



**UNIVERSITÄT
BREMEN**

**VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS
PERSONALVERZEICHNIS**

WINTERSEMESTER 1986/87

The MBB logo consists of the letters 'MBB' in a bold, italicized, sans-serif font, set against a dark rectangular background.

**Messerschmitt-Bölkow-Blohm
GmbH**

**Unternehmensgruppe
Transport- und
Verkehrsflugzeuge**

Messerschmitt-Bölkow-Blohm GmbH ist das führende deutsche Luft- und Raumfahrtunternehmen. In vier MBB-Unternehmensbereichen arbeiten über 36.000 Mitarbeiter an 18 Standorten an der Verwirklichung technologischer Ideen zu Produkten, die Gegenwart und Zukunft mitgestalten.

In der Unternehmensgruppe Transport- und Verkehrsflugzeuge entwickeln und bauen wir in internationaler Kooperation leistungsfähige, fortschrittliche, weltweit bewährte Flugzeuge – die erfolgreichen europäischen Großraumflugzeuge der Airbus-Familie: A300, A310, A320. Weitere Flugzeugmuster wie die A330 und A340 sind in Vorbereitung.

Diplom-Ingenieure

finden innerhalb unserer Unternehmensgruppe ein breites Spektrum anspruchsvoller Aufgaben in den Bereichen:

- Strukturkonstruktion/Statik
- Aerodynamik
- Simulationstechnik
- Werkstoffe
- Qualitätssicherung
- Versuche
- Technische Datenverarbeitung
- Systementwicklung für
 - Hydraulik
 - Klima
 - Antriebe
 - Elektrik
 - Elektronik/Avionik

Über alle Einzelheiten informieren wir Sie gern in einem ausführlichen Gespräch. Bitte schicken Sie zur ersten Kontaktaufnahme Ihre aus-sagefähigen Bewerbungsunterlagen an

**Messerschmitt-Bölkow-Blohm GmbH
Unternehmensgruppe
Transport- und Verkehrsflugzeuge
Bereich Personal TP 11
Kreetslag 10, 2103 Hamburg 95**

**Partner internationaler
Programme**

**MBB
Hamburg**

**Veranstaltungs-
und Personalverzeichnis
der
Universität Bremen**

Wintersemester 1986/87

Universität Bremen

Postanschrift: Postfach 330 440, 2800 Bremen 33

Postanschluß: (04 21) 21 81 (bei Durchwahl 218 + vierstelliger Ruf)

Telex: 02 45 811 unibr d

Die Universität verfügt z. Z. über folgende Gebäude:

Geisteswissenschaften 1 (GW 1)

Naturwissenschaften 1 (NW 1)

Ingenieurwissenschaften 1 (IW 1)

Mehrweckhochhaus (MZH)

Staats- und Universitätsbibliothek (SUB)

Zentralbereich (ZB)

Universitäts-Bad

Universitäts-Sporthalle

Geisteswissenschaften 2 (GW 2)

Naturwissenschaften 2 (NW 2)

Studentenhaus (Stu-Haus)

Betriebshof (BH)

Energiezentrale (EZ)

Sportturm

Flachbau Universitätsallee (KUA)

Verantwortlich für den Textteil:

Universität Bremen, 2800 Bremen 33, Telefon 218-1

Redaktion:

K.-H. Ruß, Telefon 218-2764, Mehrweckhochhaus (MZH), Zimmer 1320

Gesamtherstellung, Vertrieb und Anzeigenwerbung:

Context-Verlag, 6053 Obertshausen 1, Telefon (0 61 04) 48 41

Redaktionsschluß:

15. Juli 1986

nicht nur

Bei uns bekommen Sie **Recht!**



Recht

Wirtschaft

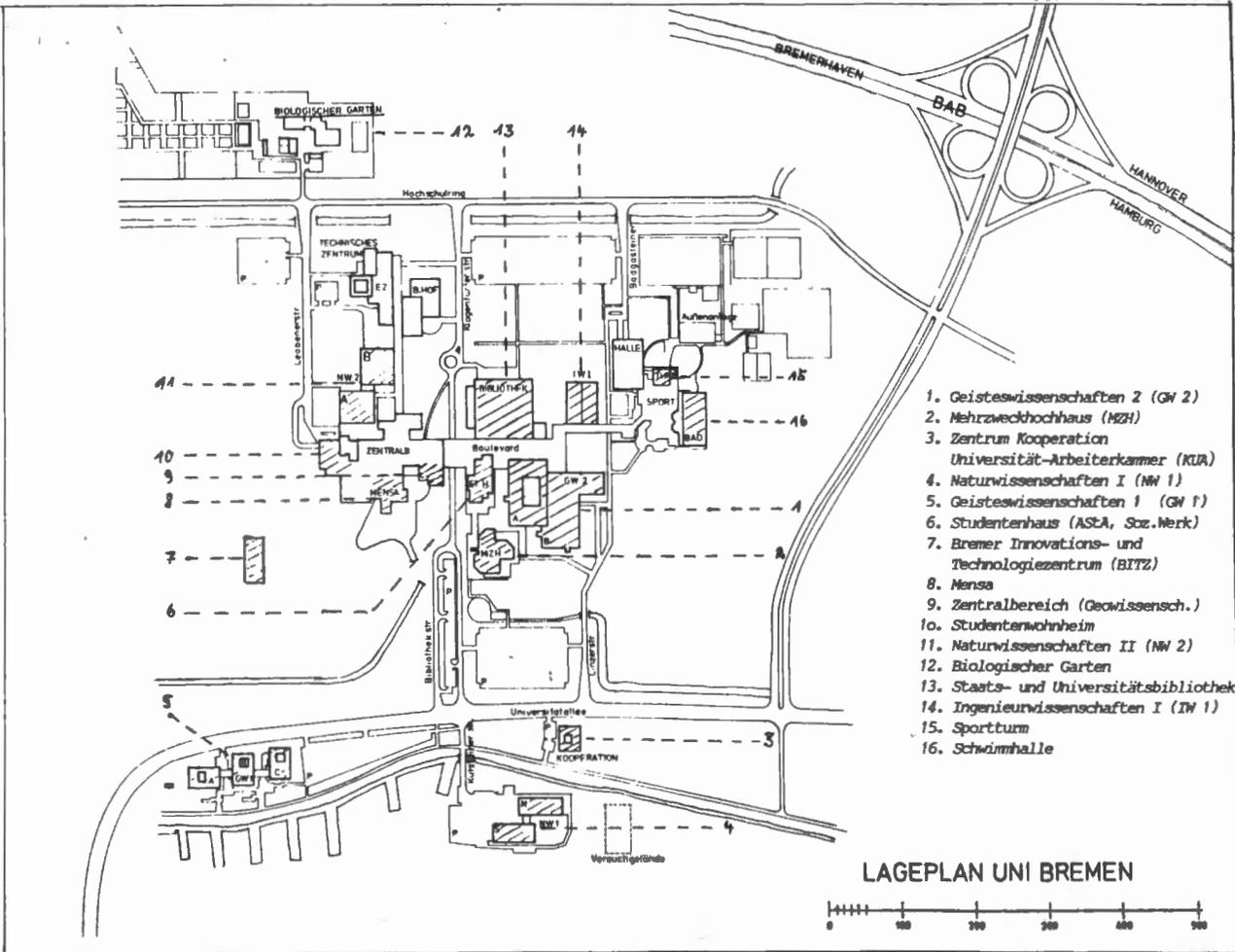
Steuern

Belletristik

Zeitschriften

Buchhandlung Karl Kamloth

Im Amtsgericht · 2800 Bremen 1 · Tel.: 32 11 79



1. Geisteswissenschaften 2 (GW 2)
2. Mehrzweckhochhaus (MZH)
3. Zentrum Kooperation
Universität-Arbeiterkammer (KUA)
4. Naturwissenschaften I (NW 1)
5. Geisteswissenschaften I (GW 1)
6. Studentenhaus (ASTA, Soz.Werk)
7. Bremer Innovations- und
Technologiezentrum (BITZ)
8. Mensa
9. Zentralbereich (Geowissensch.)
10. Studentenwohnheim
11. Naturwissenschaften II (NW 2)
12. Biologischer Garten
13. Staats- und Universitätsbibliothek
14. Ingenieurwissenschaften I (IW 1)
15. Sportturm
16. Schwimmhalle

Inhalt

	Seite
Lageplan	4
Inhaltsverzeichnis	5
Termine	10
Sprechzeiten – Telefonanschlüsse	11
Studienmöglichkeiten	16
Bewerbungs-, Zulassungs-, Rückmeldefristen	18
Studienstiftungen – Vertrauensdozenten	22
Betreuungsprogramm für ausländische Studierende	24
Psychologisch-Therapeutische Beratungsstelle (PTB)	25
Studentengemeinden	26
Institute/Kooperationspartner	27
Veranstaltungen der „Wittheit zu Bremen“	28
Struktur der Universität Bremen	30
Akademische Selbstverwaltung	32
Zentrale Kommissionen des Akademischen Senats	34
Universitätsleitung	35
Sachgebiete 01–04	36
Dezernate 1–4	38
Staats- und Universitätsbibliothek	43
Rechenzentrum	47
Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL)	48
Zentralstelle für Weiterbildung	49
Deutsche Presseforschung	51
Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung	52
Zentrum philosophische Grundlagen der Wissenschaften	53
Zentrum Kooperation Universität – Arbeiterkammer Bremen	54
– ZWE „Arbeit und Betrieb“	55
– Akademie für Arbeit und Politik an der Uni Bremen	56
– Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen	57
Organisation von Lehre und Forschung	58
Lehrveranstaltungen der Universität Bremen	61
– Lehrveranstaltungen für Studentinnen/Studenten aller oder mehrerer Fachbereiche	63
– Lehrveranstaltungen des Rechenzentrums	65
– Lehrveranstaltungen Aufbaustudium 3. Welt	71
– Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissen- schaftlichen Studiengänge (BPZ)	75
Lehrkörper des Berufspraxiszentrums	75
Lehrveranstaltungen des Berufspraxiszentrums	77

– Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften (EGW)	81
Lehrkörper der EGW	81
Lehrveranstaltungen der EGW	84
– Philosophisches Lehrangebot	104
Fachbereich 1	107
– Lehrkörper Studiengang Physik	110
Lehrveranstaltungen Physik	113
– Lehrkörper Studiengang Elektrotechnik	123
Lehrveranstaltungen Elektrotechnik	126
Fachbereich 2	135
– Lehrkörper Studiengang Biologie	135
Lehrveranstaltungen Biologie	139
– Lehrkörper Studiengang Chemie	156
Lehrveranstaltungen Chemie	159
Fachbereich 3	171
– Lehrkörper Studiengang Mathematik	171
Lehrveranstaltungen Mathematik	176
– Lehrkörper Studiengang Informatik	184
Lehrveranstaltungen Informatik	187
Fachbereich 4	195
– Lehrkörper Studiengang Produktionstechnik	197
Lehrveranstaltungen Produktionstechnik	199
Fachbereich 5	207
– Lehrkörper Studiengang Geologie/Paläontologie	208
Lehrveranstaltungen Geologie/Paläontologie	211
Fachbereich 6	215
– Lehrkörper Studiengang Juristenausbildung	218
Lehrveranstaltungen Juristenausbildung	222
Fachbereich 7	229
– Lehrkörper Studiengang Wirtschaftswissenschaft	230
Lehrveranstaltungen Wirtschaftswissenschaft	234
Fachbereich 8	249
– Lehrkörper Studiengang Geographie	251
Lehrveranstaltungen Geographie	255
– Lehrkörper Studiengang Geschichte	260
Lehrveranstaltungen Geschichte	263
– Lehrkörper Studiengang Soziologie	272
Lehrveranstaltungen Soziologie	274

Nur wer krankenversichert ist, darf studieren. Von der Pflicht, einer der gesetzlichen Krankenkassen einschließlich Ersatzkassen anzugehören, können sich privat versicherte Studenten befreien lassen.

Private Krankenversicherung für Studenten

Der Weg zur Befreiung:

- Vor der Erst-Einschreibung treten Sie einer privaten Krankenversicherung bei. Von ihr bekommen Sie die Versicherungsbescheinigungen und den Befreiungsantrag. Diese Vordrucke geben Sie dann der Ortskrankenkasse (AOK) Ihres Wohn- oder Studienorts.
- Wenn Sie bereits – allein oder mit Ihren Eltern – privat versichert sind, können Sie selbstverständlich ebenfalls den Befreiungsantrag stellen.

Die Fristen:

- Beantragen Sie die Befreiung möglichst schon in den Semesterferien, am besten aber vor Ihrer Immatrikulation. Dann können Sie dabei die Versicherungsbescheinigung gleich vorlegen.
- Wenn Sie einer gesetzlichen Krankenkasse oder Ersatzkasse beigetreten sind, können Sie noch in den ersten drei Monaten eines jeden Semesters in eine Privatversicherung übertreten.
- Die Befreiung wirkt bis zum Ende Ihres Studiums.

Einige Vorteile:

- Die Privatversicherung hilft Ihnen bei den Formalitäten. Als BAföG-Empfänger erhalten Sie auch zu Ihrer privaten Krankenversicherung einen Beitragszuschuß von monatlich 38 Mark.
- Auch von allen leitenden Krankenhausärzten Ihrer Wahl können Sie sich als Privatpatient ambulant behandeln lassen.
- Sie können in ganz Europa privat zum Arzt und ins Krankenhaus gehen und bekommen die Kosten tariflich erstattet.



**Die privaten
Krankenversicherungen**

Setzen Sie sich gleich mit einer der privaten Krankenversicherungen in Verbindung. Ihre Namen und Anschriften finden Sie auf der Rückseite.

**Setzen Sie sich gleich mit einer dieser privaten Krankenversicherungen in Verbindung.
Ihre Namen und Anschriften:**

APK Krankenversicherungs-Aktiengesellschaft für den öffentlichen Dienst,
Frankfurter Straße 50, 6200 Wiesbaden 1

Barmenia Krankenversicherung a.G.
Kronprinzenallee 12-18, 5600 Wuppertal 1

Bavaria Krankenversicherungs-AG,
Wargauer Straße 42,
8000 München 90

Bayerische Beamtenkrankenkasse (BKK),
Widenmayerstraße 16,
8000 München 22

Berliner Verein
Krankenversicherung a.G.,
Pantaleonswall 65-75, 5000 Köln 1

Central Krankenversicherung AG,
Hansaring 40-50, 5000 Köln 1

Colonia Krankenversicherung AG,
Elsa-Brandström-Straße 10-12, 5000 Köln 1

Continentale
Krankenversicherung a.G.,
Ruhrallee 92, 4600 Dortmund 1

Debeka
Krankenversicherungsverein a.G.,
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18,
5400 Koblenz 1

Deutsche Krankenversicherung AG,
Aachener Straße 300, 5000 Köln 41

Deutscher Ring
Krankenversicherungsverein a.G.,
Ost-West-Straße 110, 2000 Hamburg 11

Europa Krankenversicherung AG,
Piusstraße 137, 5000 Köln 41

Gothaer Krankenversicherung AG,
Kaiser-Wilhelm-Ring 23-25, 5000 Köln 1

Hallesche-Nationale
Krankenversicherung a.G.,
Reinsburgstraße 10, 7000 Stuttgart 1

Hanse-Merkur
Krankenversicherung a.G.,
Neue Rabenstraße 3-12,
2000 Hamburg 36

Inter Krankenversicherung a.G.,
Erzberger Straße 9-15,
6800 Mannheim 1

Landeskrankenhilfe V.V.a.G.,
Uelzener Straße 120, 2120 Lüneburg

Liga Krankenversicherung
katholischer Priester V.V.a.G.,
Dr. Theobald-Schrems-Straße 3,
8400 Regensburg 1

Münchener Verein
Krankenversicherung a.G.,
Pettenkofferstraße 19, 8000 München 2

Nova Krankenversicherung a.G.,
Kapstadtring 8, 2000 Hamburg 60

Partner-Gruppe
Krankenversicherung AG,
Berliner Straße 170-172, 6050 Offenbach 1

Pax-Krankenkasse katholischer Priester
Deutschlands V.V.a.G.,
Blumenstraße 12, 5000 Köln 1

Pfarrerkrankenkasse V.a.G.,
Benrather Schloßallee 33,
4000 Düsseldorf 13

Savag Saarbrücker
Krankenversicherungs-AG,
Dudweiler Straße 41, 6600 Saarbrücken 3

Signal Krankenversicherung a.G.,
Joseph-Scherer-Straße 3,
4600 Dortmund 1

Süddeutsche Krankenversicherung a.G.,
Werastraße 21-23, 7000 Stuttgart 1

Universa Krankenversicherung a.G.,
Sulzbacher Straße 1-7, 8500 Nürnberg 21

Vereinigte Krankenversicherung AG,
Fritz-Schäffer-Straße 9, 8000 München 83

Victoria-Gilde Krankenversicherung AG,
Graf-Recke-Straße 82, 4000 Düsseldorf 1



**Die privaten
Krankenversicherungen**

Im Telefonbuch sind die Namen der meisten dieser Versicherungen zu finden. Rufen Sie doch einfach an oder schreiben Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Student“.

Fachbereich 9	277
– Lehrkörper Studiengang Psychologie	278
Lehrveranstaltungen Psychologie	281
– Lehrkörper Studiengang Religionswissenschaft/-pädagogik	297
Lehrveranstaltungen Religionswissenschaft/-pädagogik	298
– Lehrkörper Studiengang Sozialwissenschaft	302
Lehrveranstaltungen Sozialwissenschaft	304
– Lehrkörper Studiengang Politik/Gemeinschaftskunde	316
Lehrveranstaltungen Politik/Gemeinschaftskunde	318
Fachbereich 10	329
– Lehrkörper Studiengang Kulturwissenschaften	331
Lehrveranstaltungen Kulturwissenschaften	337
– Lehrkörper Studiengang Kunstpädagogik	376
Lehrveranstaltungen Kunstpädagogik	378
– Lehrkörper Studiengang Musikpädagogik	390
Lehrveranstaltungen Musikpädagogik	392
Fachbereich 11	409
– Lehrkörper Studiengang Arbeitslehre	411
Lehrveranstaltungen Arbeitslehre	414
– Lehrkörper Studiengang Behindertenpädagogik	425
Lehrveranstaltungen Behindertenpädagogik	427
– Lehrkörper Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung	441
Lehrveranstaltungen Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung	443
– Lehrkörper Studiengang Sportwissenschaft	451
Lehrveranstaltungen Sportwissenschaft	453
Fachbereich 12	467
– Lehrkörper Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft	468
Lehrveranstaltungen Diplom-Erziehungswissenschaft	470
– Lehrkörper Studiengang Kernbereich Primarstufe	476
Lehrveranstaltungen Kernbereich Primarstufe	478
– Lehrkörper Studiengang Sozialpädagogik	487
Lehrveranstaltungen Sozialpädagogik	489
– Lehrkörper Studiengang Weiterbildung	494
Lehrveranstaltungen Weiterbildung	496
Personenregister	503
Abkürzungen	

Termine

Wintersemester 1986/87

Semesterbeginn	1. Oktober 1986
Beginn der Lehrveranstaltungen	20. Oktober 1986
Ende der Lehrveranstaltungen	13. Februar 1987
Semesterschluß	31. März 1987

Weihnachtsferien:

Erster Ferientag	20. Dezember 1986
Letzter Ferientag	4. Januar 1987

Sommersemester 1987

Semesterbeginn	1. April 1987
Beginn der Lehrveranstaltungen	6. April 1987
Ende der Lehrveranstaltungen	3. Juli 1987
Semesterschluß	30. September 1987

Sprechzeiten / Telefonanschlüsse

Ärztlicher Notruf

Dr. med. Görge, Emmastraße 217, Telefon 21 11 20

Akademisches Auslandsamt

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1260 / 1265 / 1280
Telefon 218-2706, -2732, -2733

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Studentenhaus, Ebene 2
Telefon Vorstand 218-2023, Sekretariat 218-3314, -2725

Amt für Ausbildungsförderung (BAFöG)

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-155, -156, -157, -162, -172

Beauftragte für Behindertenfragen der Hochschulen

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1240, Telefon 218-2057

Behindertenberatung

Dr. Adelheid Biesecker – FB 7, GW 2, Raum B 3240, Telefon 218-2151, -3595
Sprechzeiten: Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

In der Staats- und Universitätsbibliothek (StuUB) existiert ein Arbeitsraum für behinderte Studenten und Mitarbeiter der Universität. Der Raum ist derzeit mit folgenden Geräten ausgestattet: Blindenschrift-Bogenmaschine, Kassettenrecorder mit verstellbarer Geschwindigkeit und Signalgeber, normale elektrische Schreibmaschine, Fernseh-Lesegerät, Optacon.

Der Schlüssel für den Raum kann in der 2. Ebene der StuUB bei der Aufsicht abgeholt werden.

Berufsberatung für Abiturienten und Hochschul­ler

– Arbeitsamt Bremen –

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 15.30 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1302

Telefon 8772-610, 218-3847

Friesenstraße 29, Telefon 8772-505

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.30 bis 15.30 Uhr

Dienstag von 8.30 bis 18.00 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14.00 Uhr

Besuche Friesenstraße möglichst mit Voranmeldung!

Informationsdienst und kulturelle Angelegenheiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-113

Notruf (intern)

Telefon 218-3201

Postauskunft

Telefon 11 88

Poststelle

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Telefon 218-2717

Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle (PTB)

Anmeldung Montag, Mittwoch bis Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 2, Raum 2210, Telefon 2201-129

Staats- und Universitätsbibliothek (StuUB)

Auskunft Ebene 1, Telefon 218-2615

Auskunft Ebene 2, Telefon 218-2617

Auskunft Ebene 3, Telefon 218-2618

Auskunft Ebene 4, Telefon 218-2619

Stillraum

GW 2, Ebene 0, Raum 0020, Telefon 218-3201

(Schlüssel über -3102 – Haustechnik GW 2)

Studentensekretariat

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr
(Während der Semesterferien ist am Mittwoch geschlossen)

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1360 / 1370
Telefon 218-2740, -2741, -2745, -2749, -2735

Studienzentrum Fernuniversität Hagen

Montag und Donnerstag von 9.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag von 9.00 bis 14.00 Uhr

Zentralbereich, Raum B 1330 / 1320, Telefon 218-3408

Telefonzentrale der Universität

Telefon 8

Veranstaltungsbüro

GW 2, Raum B 2060, Telefon 218-2117
NW 1, Raum N 223, Telefon 218-2441
NW 2, Raum A 1190, Telefon 218-2801

Wohnheimverwaltung

Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 1, Telefon 2201-116 bis -120

Wohnungs- und Zimmervermittlung

Dienstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-122

Zahlstelle der Universität

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 3, Raum 3050, Telefon 218-3417

Zentrale Fundstelle

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 3, Raum 3080, Telefon 218-3469

Zentrale Studienberatung

Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Mehrweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1225 / 1220 / 1240
Telefon 218-3230, -2527, -2057

Das Büro (Raum 1225) ist täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr geöffnet.

Zentralstelle für Weiterbildung

Zentralbereich, Raum 1410, Telefon 218-3409, -2790

Zentrum für den Hochschulsport

Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Sportturm, Raum C 2230, Telefon 218-2532

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 15.00 Uhr
Sportturm, Raum 3180, Telefon 218-3457 (Leiter: Peter Balzer)

Zulassungsstelle

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr
(Während der Semesterferien ist am Mittwoch geschlossen)

Mehrweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1360
Telefon 218-2746, -2748, -2742, -2546



Die Studienmöglichkeiten an der Universität Bremen

Wir möchten Ihnen mit diesen Informationen einen Überblick über das Studienangebot und das Bewerbungsverfahren geben.

Für nähere Auskünfte schreiben Sie bitte oder besuchen Sie uns. Das Büro der Zentralen Studienberatung ist täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr besetzt. Bei speziellen Fragen zu einzelnen Studiengängen, Anrechnung von Studienleistungen, Details zum Lehrprogramm fragen Sie bitte beim jeweiligen Fachbereich nach.

Neben den in der folgenden Liste genannten Studiengängen bestehen weitere Studienangebote ab Wintersemester 1986/87 (vorbehaltlich der Genehmigung durch den Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst):

Diplom	Magister
Politik	Geschichte
Behindertenpädagogik	Kulturwissenschaften
Geographie	Deutsche Sprache und Literaturwissenschaft
Berufspädagogik	Anglistik/Amerikanistik
	Französisch
	Linguistik

Für diese neu eingerichteten Diplom- und Magisterstudiengänge können Sie sich in der Zeit vom 1. 9. bis 20. 10. 1986 bei der Zulassungsstelle der Universität einschreiben, für Diplom-Behindertenpädagogik allerdings nur soweit freie Plätze vorhanden sind.

Die Übersicht nennt die angebotenen Studiengänge in alphabetischer Reihenfolge, sagt mit welchem Examen die Studiengänge abgeschlossen werden können, an welche Stelle die Bewerbung als Studienanfänger zu richten ist und zu welchem Fachbereich der Studiengang gehört. Fortgelassen wurden Angaben zu Zulassungsgrenzen, weil sich erst nach dem Vorliegen der Bewerbungen sagen läßt, ob ein numerus clausus (NC) wirksam wird oder nicht. Das Zulassungsverfahren des vergangenen Wintersemesters hat gezeigt, daß ein NC nur in den Studiengängen Kunst und Musik wirksam wurde.

Studiengang/Fach:	Abschlußart:	Bewerbung bei:	Fachbereich:
Behindertenpädagogik (Heilpäd.)	L	U	11
Biologie	D	ZVS	2
Biologie	L	U	2
Chemie	D	U	2
Chemie	L	U	2
Deutsch	L	U	10
Deutsch als Fremdsprache ¹⁾	L	U	10
Dritte Welt ⁹⁾	Zertifikat	U	11
Elektrotechnik ²⁾	D	U	1
Elektrotechnik ⁶⁾	L	U	11

Studiengang/Fach:	Abschluß- art:	Bewerbung bei:	Fachbereich:
Englisch	L	U	10
Französisch	L	U	10
Gemeinschaftskunde (Politik)	L	U	9
Geschichte	L	U	8
Geographie	L	U	8
Geologie-Paläontologie	D	U	5
Hauswirtschaft (= Arbeitslehre/Hausw.)	L	U	11
Informatik	D	ZVS	3
Kunst	L	U	10
Mathematik	D	U	3
Mathematik	L	U	3
Metalltechnik ⁶⁾	L	U	11
Musik ³⁾	L	U	10
Pädagogik (Schule) ⁴⁾	D	U	12
Physik	D	U	1
Physik	L	U	1
Produktionstechnik	D	U	4
Psychologie	D	ZVS	9
Rechtswissenschaft ⁵⁾	S	ZVS	6
Religionspädagogik	L	U	9
Religionswissenschaft	D	U	9
Sozialpädagogik ^{2) 6)}	D	U	12
Sozialpädagogik ⁶⁾	L	U	11
Sozialwissenschaft ⁶⁾	L	U	11
Sozialwissenschaft ²⁾	D	U	9
Soziologie	D	U	8
Spanisch ⁷⁾	L	U	10
Sport	L	U	11
Technisches Werken (= Arbeits- lehre/Technisches Werken)	L	U	11
Textilarbeit (= Arbeitslehre/ Textilarb.)	L	U	11
Weiterbildung/Erwachsenen- bildung ⁸⁾	D	U	12
Weiterbildung/Zusatzstudium ¹⁰⁾	Zertifikat	U	12
Weiterbildung/Kontaktstudium	Teilnahme- besch.	U	12
Wirtschaftswissenschaft ²⁾	D	U	7
Wirtschaftswissenschaft ⁶⁾	L	U	11

D = Diplom

L = Staatsexamen für das Lehramt an öffentlichen Schulen

S = 1. Staatsprüfung für Juristen

Anmerkungen:

- 1) Ausbildung von Deutschlehrern für den Unterricht mit ausländischen, insbesondere türkischen Kindern in deutschen Schulen.
- 2) Auch Aufbaustudium für Fachhochschulabsolventen der entsprechenden Fachrichtung, bei Sozialwissenschaft auch der Hochschule für Wirtschaft und Politik, Hamburg.
- 3) Keine künstlerische Aufnahmeprüfung, aber obligatorische Teilnahme an einem Beratungsgespräch mit Vorspielen oder Vorsingen.
- 4) Aufbaustudium für Bewerber mit Staatsexamen für das Lehramt.
- 5) Zweistufige Juristenausbildung, keine Aufnahme von Studienanfängern in die einphasige Ausbildung.
- 6) Ergänzungsstudium für Absolventen eines entsprechenden Fachhochschulstudiums im Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung (LS II bF).
- 7) Keine Aufnahme von Studienanfängern für ein Lehramtsstudium.
- 8) Eigenständige erziehungswissenschaftliche Diplomstudiengänge mit Abschluß Diplom-Pädagoge bzw. Diplom-Sozialpädagoge.
- 9) Nur Aufbaustudium für Absolventen eines Universitäts- oder Fachhochschulstudiums mit entsprechenden Sprachkenntnissen.
- 10) Besondere Zulassungsbedingungen und -termine im Studentensekretariat erfragen.

Informationen zum Bewerbungsverfahren

1. Die Universität Bremen nimmt Studienanfänger nur zum Wintersemester auf.
2. Ein Bewerbungsverfahren bei der ZVS findet nur bei wenigen Studiengängen statt (Diplom-Biologie, Diplom-Psychologie, Informatik, Rechtswissenschaft).

Für das ZVS-Bewerbungsverfahren gibt es ab Mitte April für das darauffolgende Wintersemester die ZVS-Kurzinfos in den Schulen, bei den Hochschulen und den Berufsberatungsstellen der Arbeitsämter. Das ZVS Kurzinfo enthält neben weiteren Informationen

- einen Vordruck für die Anforderung der Bewerbungsunterlagen für die Studiengänge im Allgemeinen Auswahlverfahren (Diplom-Biologie und Diplom-Psychologie);
- einen Bewerbungsantrag für die Studiengänge im Besonderen Verteilungsverfahren (Rechtswissenschaft, Informatik).

Die Bewerbung muß mit allen Unterlagen bis zum 15. Juli (Ausschlußfrist) bei der ZVS eingegangen sein.

- a) Bei Diplom-Biologie und Diplom-Psychologie findet ein Allgemeines Auswahlverfahren statt, weil die Zahl der Bewerber die zur Verfügung stehende Zahl der Plätze übersteigt. Die Auswahl wird nach Qualifikation

(Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung) und Wartezeit (Zeit zwischen Abitur und Bewerbung) vorgenommen.

- b) Das Besondere Verteilungsverfahren (Rechtswissenschaft und Informatik) gilt für Studiengänge, in denen bundesweit genügend Studienplätze zur Verfügung stehen, so daß nur eine Verteilung auf die einzelnen Hochschulorte erfolgen muß. Jeder Bewerber erhält eine Zulassung, allerdings nicht unbedingt an seinem Wunschstudienort.

Die Anschrift der ZVS ist:

Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS)
Sonnenstraße 171, 4600 Dortmund 1, Telefon (02 31) 10 81 - 1

3. Für die Zulassung zu den meisten Studiengängen ist die Universität Bremen zuständig.

- a) Gehen mehr Bewerbungen ein, als Plätze zur Verfügung stehen, wird ein Zulassungsverfahren durchgeführt, das dem Allgemeinen Auswahlverfahren der ZVS in etwa entspricht.

Die Bewerbungsunterlagen für das Wintersemester sind bei der Zulassungsstelle des Studentensekretariats der Universität ab Mitte Juni eines jeden Jahres erhältlich. Die Anträge müssen bis zum 15. Juli bei der Universität eingegangen sein (beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung, meist das Abiturzeugnis, beifügen).

- b) In den zulassungsfreien Studiengängen, dies ist die Mehrzahl, ist die Einschreibung als Student ohne vorherige Bewerbung möglich. Ein Formblatt für die Einschreibung gibt es bei der Zulassungsstelle in der Zeit von Mitte September bis Mitte Oktober (Einschreibfrist).

4. Ausländer

Ausländische Studienbewerber, die die Voraussetzung für ein Fachstudium erfüllen, müssen sich bei der Universität bewerben. Bewerbungsfrist für das Wintersemester ist ebenfalls der 15. Juli. Die für die Bewerbung notwendigen Formulare stellt das Studentensekretariat (siehe oben) ebenfalls ab Mitte Juni zur Verfügung.

5. Fortgeschrittene

Fortgeschrittene Studenten (Deutsche und Ausländer) sind Bewerber, die in dem Studiengang, für den sie die Zulassung bei der Universität Bremen beantragen, bereits an einer wissenschaftlichen Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes für mindestens ein Semester eingeschrieben sind oder waren. Diese Bewerber können bei der Universität Bremen sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester das Weiterstudium beantragen. Bewerbungsschlußtermin hierfür sind der 15. Januar für das Sommersemester und der 15. Juli für das Wintersemester.

Die Bewerbung von Fortgeschrittenen ist direkt an die Universität zu richten. Die Bewerbungsformulare hält das Studentensekretariat bereit.

6. Gasthörer

Interessieren Sie sich nur für einzelne Lehrveranstaltungen? Auch über die Möglichkeiten, als Gasthörer das Studienangebot zu nutzen, informieren wir Sie gern.

7. Fernuniversität Hagen

Falls Sie das Studienangebot der Fernuniversität Hagen nutzen wollen, wenden Sie sich bitte an das Studienzentrum für die Fernuniversität – Telefon (04 21) 218-3408.

8. Losverfahren

Nach den Bewerbungsschlußterminen, und zwar **kurz vor Semesterbeginn**, können freigebiebene oder nicht angenommene Studienplätze in einem Losverfahren vergeben werden. Die Antragsfristen kann man Anfang März (für das Sommersemester) bzw. Anfang September (für das Wintersemester) beim Studentensekretariat erfahren (Telefon 218-2746, 218-2748).

Falls Ihr Antrag im Losverfahren erfolglos ist, erhalten Sie keinen schriftlichen Bescheid. Wir empfehlen Ihnen eine Anfrage zum Ausgang des Verfahrens.

Bewerbungsfristen

Studienanfänger werden an der Universität Bremen nur zum Wintersemester aufgenommen; Bewerbung an die Universität bis zum 15. 7. Bei Zulassungsfreien Fächern ist eine Einschreibung vom September bis Mitte Oktober möglich. Studienfächer im bundesweiten Vergabeverfahren (z. Z. Biologie, Informatik, Psychologie, Rechtswissenschaft) erreichen Sie über eine Bewerbung an die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS)
Sonnenstraße 171 (Postfach 8000)
4600 Dortmund 1

Bewerbungsschlußfrist 15. 7.

Fortgeschrittene bewerben sich in jedem angebotenen Fach unmittelbar bei der Universität. Zum Sommersemester ist Bewerbungsschlußtermin der 15. 1., zum Wintersemester der 15. 7.

Rückmeldung – Rückmeldefristen

Eingeschriebene Studenten/innen müssen zu jedem Semester eine Erklärung abgeben, ob sie das Studium fortsetzen wollen. Dabei ist wieder ein Krankenversicherungsnachweis einzureichen und ein Semesterbeitrag für die studentische Vertretung und das Sozialwerk zu entrichten. Sie erhalten dazu eine schriftliche Aufforderung vom Studentensekretariat. Falls dieser Brief Sie nicht erreicht (meist ist uns ein Umzug nicht mitgeteilt worden), merken Sie sich bitte den **15. 7. 1987** vor, als letzten Tag für die Rückmeldung zum Sommersemester.

Wenn Sie sich nicht zurückmelden, beginnt ein aufwendiges Verfahren zur Exmatrikulation. Deshalb die Bitte an Sie, die Rückmeldung ernst zu nehmen und – falls Sie nicht weiterstudieren wollen – die Exmatrikulation auf eigenen Antrag vorzunehmen (Formblätter erhalten Sie beim Studentensekretariat).

Wechsel der Studienrichtung

Ein anderer Studiengang – ein anderes Fach wäre für Sie besser? Bevor Sie einen Zulassungsantrag (siehe Bewerbungsfristen) stellen, fragen Sie bitte beim Amt für Ausbildungsförderung, ob Schwierigkeiten mit dem „BAFöG“ entstehen. Ein besonderes Studiengangwechselverfahren gibt es nicht mehr.

Aus dem riesigen Buchmarkt die interessante Auswahl

Man findet bei uns ein großes Literaturangebot, viele Kunst- und Kinderbücher.

Auch in den Fachgebieten Geschichte und Sozialwissenschaften sind wir gut bestückt.

Sollten wir ein Buch nicht vorrätig haben: wir bestellen es sofort – schnell und zuverlässig.

Albatros 
Buchhandlung

Fedelhören 91 · 2800 Bremen 1
Telefon (04 21) 32 72 48

Studienführer und Vorlesungs- verzeichnisse

druckt preiswert

CONTEXT- VERLAG

6053 Obertshausen 1,
Telefon (0 61 04) 48 41

Wir unterbreiten
Ihnen gern ein
unverbindliches
Angebot!

Studienstiftungen / Vertrauensdozenten

Neben der Studienfinanzierung durch das BAFÖG gibt es noch eine Reihe weiterer Finanzierungsmöglichkeiten durch Stipendien. Die Institutionen, die Studenten in der Form finanzielle Unterstützung gewähren, sind in der Regel als Stiftungen eingerichtet.

Im folgenden einige bekannte Stiftungen:

Cusanus-Werk

Annabergerstraße 283, 5300 Bonn 2

Evangelisches Studienwerk Villigst

Haus Villigst, 5840 Schwerte 5

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149, 5300 Bonn 2

Vertrauensdozenten an der Universität Bremen:

Dr. Robert Francke	FB 6 (Juristenausbildung) GW 2, A 3620, Telefon 218-3061, -2139
Dr. Reinhard Hoffmann	FB 6 (Juristenausbildung) z. Z. beurlaubt
Dr. Peter Kalmbach	FB 7 (Wirtschaftswissenschaft) GW 2, B 3060, Telefon 218-3276
Dr. Hedwig Ortman	FB 11 (Lehramt Sek.Stufe II m. b. F.) GW 2, B 2670, Telefon 218-2176
Dr. Gerd-Volker Rösenthaler	FB 2 (Chemie) NW 2, A 1110, Telefon 218-2493
Dr. Dieter Senghaas	FB 8 (Soziologie) GW 2, A 3501, Telefon 218-2281

Friedrich-Naumann-Stiftung

Abt. Begabtenförderung

Im Dol 2, 1000 Berlin 33

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Dr. Peter Seibt	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, B 2480, Telefon 218-2060
-----------------	---

Hanns-Seidel-Stiftung

Lazarettstraße 19, 8000 München 19

Hans-Böckler-Stiftung

Schwannstraße 3, 4000 Düsseldorf 30

Vertrauensdozenten an der Universität Bremen:

Dr. Detmar Beyersmann	FB 2 (Chemie) NW 2, B 2230, Telefon 218-2550
Dr. Hans-Georg Conert	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, A 3830, Telefon 218-2895
Dr. Wolfgang Däubler	FB 6 (Juristenausbildung) GW 2, A 3530, Telefon 218-2132
Dr. Dieter Görs	FB 12 (Weiterbildung) GW 2, A 2160, Telefon 218-2579
Dr. Reinhard Hoffmann	FB 6 (Juristenausbildung) z. Z. beurlaubt
Dr. Rainer Zoll	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, B 2290, Telefon 218-2385

Konrad-Adenauer-Stiftung

Rathausallee 12, 5205 Sankt Augustin 1

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Dr. Wolfgang Dreybrodt	FB 1 (Physik) NW 1, S 434, Telefon 218-3556
------------------------	--

Studienstiftung des Deutschen Volkes

Mirbachstraße 7, 5300 Bonn 2

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Dr. Peter Richter	FB 1 (Physik) NW 1, N 319, Telefon 218-3680
-------------------	--



Service ist unsere Stärke

Buchhandlung Werner Sieglin

Vor dem Steintor 162-164
2800 Bremen 1
Telefon (04 21) 7 47 48

Leher Heerstraße 10-12
2800 Bremen 33
Telefon (04 21) 7 80 94

Betreuungsprogramm für ausländische Studierende an der Universität Bremen

Liebe ausländische Kommilitoninnen und Kommilitonen!

Das Bremer Komitee des World University Service (WUS) bietet Euch auch im Wintersemester 1986/87 fachliche Hilfe durch qualifizierte Mentorinnen und Mentoren an.

Weiterhin geben sie Euch Hilfestellung bei Orientierungsschwierigkeiten (Studienplanung, Anmeldungen zu Prüfungen usw.).

In folgenden Studiengängen stehen Euch Mentorinnen und Mentoren zur Verfügung:

Studiengang	Mentorinnen und Mentoren
Biologie	Dr. Tantawi Khalil, Telefon 7 87 81
Chemie	Dipl.-Chem. Serpil Briese, Telefon (0 42 66) 15 38
Elektrotechnik	Dipl.-Ing. Ewjenia Badras, Telefon 218-2234
Informatik	Horst Engelke, Telefon 56 04 46
Psychologie, Soz.Päd., Sozial- wissenschaften	Dipl.-Psych. Amir Babai, Telefon 21 01 24
Wirtschaftswissen- schaften	Dipl.-Math., Dipl.-Ök. Ulrich Barth, Telefon 23 52 35 Dipl.-Ök. Mitra Razavi, Telefon 4 67 49 79

Die Termine und Räume werden rechtzeitig bekannt gegeben. Ihr könnt sie bei den Mentorinnen und Mentoren oder bei Georgios Daniilidis, MZH 1300, Telefon 218-2587, erfragen.

Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle (PTB)

Die PTB ist ähnlich wie Mensen, Cafeterien und Wohnheime eine Einrichtung des Sozialwerks, die von allen Studenten aller Bremer Hochschulen kostenlos in Anspruch genommen werden kann.

In der Beratungsstelle arbeiten Psychologen und Sozialpädagogen. Sie sind zuständig für die verschiedensten psychosozialen Probleme, denen Studenten im Laufe ihres Studiums ausgesetzt sind. In den Gesprächen mit den Mitarbeitern werden neben direkten Studienschwierigkeiten (Arbeits- und Konzentrationsstörungen, Hemmungen in Gruppen zu sprechen u. a.) auch sehr persönliche Schwierigkeiten (Ängste, Partnerprobleme, Depressionen etc.) zur Sprache gebracht. Gemeinsam mit den Studenten werden Lösungswege gesucht, die ein größtmögliches Maß an Eigeninitiative und Selbständigkeit gewährleisten. Neben Einzelgesprächen werden die Probleme häufig in Gruppen bearbeitet, die in der Regel jeweils zu Semesterbeginn neu zusammengestellt werden.

Außer den beschriebenen Tätigkeiten sind die Mitarbeiter der PTB auch bei der Klärung von Konflikten in Studentenwohnheimen beteiligt sowie in einzelnen Studiengängen bei der Betreuung von Studienanfängern.

Natürlich kann die PTB ebenso wie von den deutschen Studenten auch von den ausländischen Studenten an den Bremer Hochschulen in Anspruch genommen werden.

In vielen Fällen können hier Gespräche mit Mitarbeitern der PTB hilfreich sein, vor allem dann, wenn bei auftretenden Schwierigkeiten möglichst schnell der Weg in die PTB gefunden wird.

Die PTB ist zu erreichen im

Studentenhaus, Ebene 2 (hinter dem AStA)

Das Sekretariat ist für Anmeldungen geöffnet:

Mo. und Mi.-Fr. 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 2201-129

Hier können Termine für ein ausführliches Gespräch verabredet und Informationen über alle sonstigen Beratungsmöglichkeiten eingeholt werden.

Anmeldungen zu den therapeutischen Gruppen bitte **rechtzeitig** (mehrere Wochen) vor Beginn des Semesters.

Selbsthilfegruppen: Kontaktadressen im Sekretariat.

Studentengemeinden

Evangelische Studentengemeinde

Wachmannstraße 81, 2800 Bremen
Telefon 34 1594

Universität:

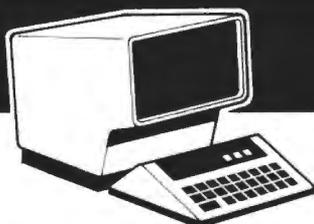
Studentenhaus, Ebene 0, Raum 0200
Telefon 218-2461

Katholische Studentengemeinde

Kolpingstraße 4-6, 2800 Bremen
Telefon 3 63 05 67



EUROATLAS



EUROATLAS GMBH
ZUM PANREPEL 2
2800 BREMEN 45

Rufen Sie uns an:
04 21/48 80 31
Telex 2 44 504 eurat d

Beratung
und Lösungsvorschläge
mittels Netzanalysegeräten bei

Netzausfällen und Netz- störungen

- Netzstörungen:
 - Störschutztransformatoren
 - Spannungskonstanthalter
 - Entstörkombinationen
- Netzausfälle:
 - statische Notstromversorgungen mit eingebauten Batterien

Institute / Kooperationspartner der Universität Bremen

Die Universität Bremen unterhält enge Kooperationsbeziehungen zu folgenden Instituten:

- Bremer Institut für Betriebstechnik und angewandte Arbeitswissenschaft (BIBA) an der Universität Bremen
Klagenfurter Straße/Betriebshof, 2800 Bremen 33, Telefon 218-2695
- Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin (BIPS)
Präsident-Kennedy-Platz 1, 2800 Bremen 1, Telefon 32 82 10
- Forschungsstelle für unabhängige Literatur und gesellschaftliche Bewegungen Osteuropas an der Universität Bremen
Universitätsallee, Gebäude Geisteswissenschaften 1 (GW 1), Raum C 2010, 2800 Bremen 33, Telefon 218-3687
- Zentrum für europäische Rechtspolitik (ZERP)
Universitätsallee, Gebäude Geisteswissenschaften 1 (GW 1), Raum C 2160, 2800 Bremen 33, Telefon 218-3215
- Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI)
Bürgermeister-Smidt-Straße 20, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 90 06
- Institut für Härtereitechnik (IHT)
Lesumer Heerstraße 32, 2800 Bremen, Telefon 63 00 07

Unterstützende Einrichtungen der Universität Bremen

- Initiativkreis „Bremer und ihre Universität“
Am Brill 1-3, 2800 Bremen 1, Telefon 179-2041
- Die Wittheit zu Bremen
Marktstraße 2, 2800 Bremen 1, Telefon 32 33 47
- Bremer Stiftung zur Förderung der Wissenschaften und der Universität
Am Brill 1-3, 2800 Bremen 1
- Gesellschaft der Freunde der Universität Bremen e. V.
Baumwollbörse, Zimmer 75, 2800 Bremen 1

DIE WITTHEIT ZU BREMEN / Winterprogramm 1986/87

Stand 3. Juli 1986)

Jeweils Dienstagabend, 20.00 Uhr s.t., Vortragssaal der Kunsthalle Bremen (nur die „Festliche Jahressitzung“ findet in der Oberen Halle des Alten Rathauses zu Bremen statt).

28. 10. 1986 öffentliche „Festliche Jahressitzung“ – Obere Rathaushalle
Prof. Dr. Hermann Lübke, Zürich
Über den kulturellen Geltungsschwund der Wissenschaften
4. 11. Prof. Dr. med. Dr.-Ing. Wilfried Diebschlag, München
Gesundheit und Ernährung
– leistungsfähig bis ins hohe Alter –
11. 11. Prof. Dr.-Ing. Johannes Wiesinger, München
Blitzforschung – das Enträtseln einer Naturgewalt
25. 11. Prof. Dr. Iring Fetscher, Frankfurt/M.
Ehrfurcht vor der Natur und Lebenssinn in der antiken Philosophie
2. 12. Prof. Dr. Karl-Heinz Hahn, Weimar
Carl August von Sachsen-Weimar – Landesvater und Goethefreund
9. 12. Prof. Dr. Wolf Arntz, Bremerhaven
El Niño – Umweltveränderungen im Humboldt-Strom vor Peru
13. 1. 1987 Prof. Dr. Klaus Immelmann, Bielefeld
Prägephasen und soziale Beziehungen bei Tieren und Menschen
20. 1. Dr.-Ing. Gerd Sepold, Bremen
Laser: Euphorie oder Wirtschaftsfaktor?
27. 1. Prof. Dr. Stephan Waetzoldt, Berlin
Die Anfänge der Preußischen Kunstsammlungen in Berlin
3. 2. **Olbbers-Sitzung**
Prof. Dr. Wolfgang Priester, Bonn
Urknall und Evolution des Kosmos

10. 2. Dr. Egon Schallmayer, Karlsruhe
**Römische Soldaten in besonderer Verwendung –
Benefiziarier am obergermanischen Limes**
17. 2. Willi Flöttmann, Nürnberg
Der Ingenieur Leonardo da Vinci
24. 2. Prof. Dr. Hans Kloft, Bremen
Geld und Wirtschaft in der römischen Kaiserzeit
3. 3. Dr. Siegfried Fliedner, Bremen
**Wer schuf die beiden Fresken in der Oberen Halle des
Bremer Rathauses?**



Bremer Bank-Service für Studentinnen und Studenten.

Während Ihrer Studienzzeit helfen wir Ihnen – mit interessanten und wichtigen Informationen, die Sie kostenlos und unverbindlich in jeder Bremer Bank-Geschäftsstelle erhalten:

- „Stipendien – wie kommt man da ran?“
- „Studieren und Jobben“
- „Studienaufenthalt im Ausland“
- „Aufbaustudiengänge“

Außerdem legen für Sie unsere „Studenten-Kalender“ bereit:

- Für Studienanfänger sowie für die
- Fachrichtungen
Medizin, Rechtswissenschaften,
Wirtschaftswissenschaften, Architektur.

Auch in finanziellen Dingen unterstützen wir Sie mit Rat und Tat:

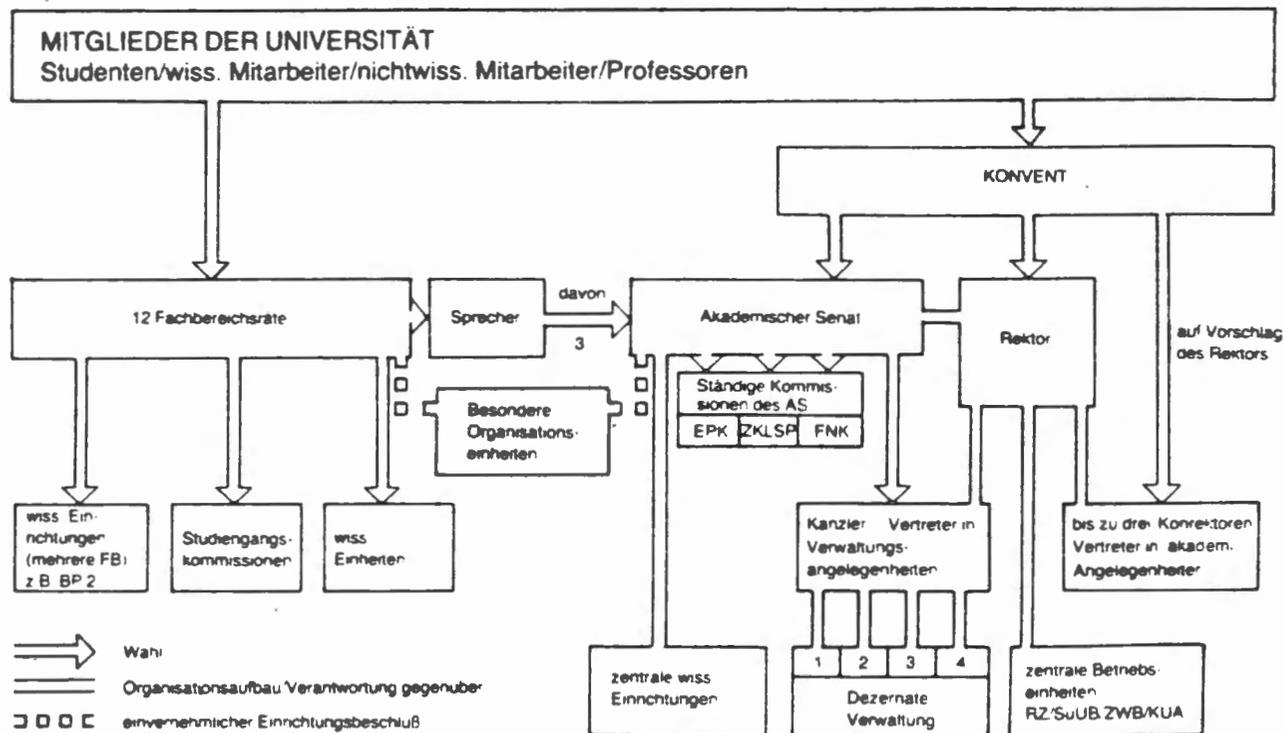
Ihr Dresdner Bank-Privatkonto wird während Ihrer Studienzzeit kostenlos geführt. Über die Einzelheiten, wie beispielsweise Dispositionskredit und ec-Karte, wird man Sie in unseren Geschäftsstellen gerne informieren.

Wir sind Ihr Partner – heute und morgen.

Bremer Bank

Niederlassung der Dresdner Bank

Struktur der Universität Bremen



**Akademische Selbstverwaltung
und Fachbereiche
der Universität Bremen**

Akademische Selbstverwaltung

Nach dem Bremischen Hochschulgesetz (BremHG) wird die Akademische Selbstverwaltung auf **zentraler Ebene** durch die Organe Konvent, Akademischer Senat und Rektor, auf **dezentraler Ebene** durch die Fachbereichsräte und die Fachbereichssprecher wahrgenommen (vergl. hinsichtlich der dezentralen Organe das Kapitel „Organisation von Lehre und Forschung an der Universität Bremen“).

Die Aufgaben des **Konvents**, die im wesentlichen in der Durchführung von Wahlen, z. B. zum Akademischen Senat, des Rektors und der Konrektoren, sowie in der Beratung allgemeiner hochschulpolitischer Angelegenheiten bestehen, sind in § 79 BremHG geregelt. Der Konvent setzt sich aus 60 Mitglieder zusammen (20 Professoren, 20 Studenten, 10 wissenschaftlich/künstlerische Mitarbeiter, 10 sonstige Mitarbeiter). Der **Akademische Senat** ist das zentrale Beschlußorgan der Hochschule. Seine Kompetenzen sind in § 80 BremHG geregelt. Er tagt unter dem Vorsitz des Rektors und besteht aus 24 Mitgliedern (5 Professoren, 3 Fachbereichssprecher, 4 wissenschaftl./künstl. Mitarbeiter, 4 sonstige Mitarbeiter, 8 Studenten).

Rektor

Dr. Jürgen Timm

Konrektoren

Dr. Christian Marzahn
N. N.

KONVENT

Vorstand

Dr. Wolfram Thiemann
Peter Willers
Anke Kozlowski

Geschäftsstelle:

Klaus Schodde, Mehrzweckhochhaus, Raum 1080, Telefon 218-2705

AKADEMISCHER SENAT

Vorsitzender

Dr. Jürgen Timm

Geschäftsstelle

Heinz Feldmann, Mehrzweckhochhaus, Raum 1085, Telefon 218-2707



Die AOK macht es Studenten leichter!

Rufen Sie uns doch einfach an:

Telefon (04 21) 17 61 268

oder besuchen Sie uns.

AOK Bremen, Bgm.-Smidt-Str. 95 (Mitte)

Sebaldsbrücker Heerstr. 107 (Bremen-Sebaldsbrück)

Sagerstraße 45 (Bremen-Vegesack)

Mühlenstraße 70 (Bremen-Blumenthal)



Information

Zentrale Kommissionen des Akademischen Senats

Zentrale Kommission für Lehre, Studium und Prüfungen (ZK-LSP)

Vorsitzender:

NN

Geschäftsstelle:

NN

Zentrale Kommission für Struktur, Haushalt und Entwicklungsplanung (ZK-EPK)

Vorsitzender:

Dr. Jürgen Timm

Geschäftsstelle:

Marianne Klaassen, Mehrzweckhochhaus, Raum 1070, Telefon 218-2798

Haushaltsunterausschuß (HUA)

Vorsitzender:

Dr. Jürgen Timm

Geschäftsstelle:

Karin Schumacher, Mehrzweckhochhaus, Raum 3150, Telefon 218-3426

Zentrale Kommission für Forschungsplanung und wissenschaftlichen Nachwuchs (ZK-FNK)

Vorsitzender:

NN

Geschäftsstelle:

Heidi Noltenius, Mehrzweckhochhaus, Raum 2250, Telefon 218-3293

Hinweis der Redaktion:

Aus Platzgründen können nachfolgend nicht alle Namen und Dienststellen der Universitätsverwaltung aufgeführt werden.

	Raum	Ruf
Rektor		
Dr. Jürgen Timm	MZH 1090	-2708
Vorzimmer		
Annemarie Voigt	MZH 1100	-2708/-2710
Konrektoren		
Dr. Christian Marzahn	MZH 2400	-2711/-2736
NN	MZH 2420	-2711/-2686
Vorzimmer		
Marion Schöttgen	MZH 2390	-2711
Kanzler		
Ralf Wilken	MZH 1130	-2712
Vorzimmer		
Eva-Maria Wenzel	MZH 1140	-2715
Personalrat		
Hans Batschat	MZH 2330	-2502
Detlef von Larcher	MZH 2320	-2786/-2784
Birgit Lutz-Kunisch	MZH 2340	-2737
Peter Wehmeyer	MZH 2310	-2501/-2784
Vorzimmer		
Christa Buldtmann	MZH 2300	-2784/-2785
Sigrid Tretow	MZH 2300	-2784/-2785
Vertrauensfrau der Schwerbehinderten		
Hannelore Podolski	MZH 1240	-2057
Vertretung:		
Marianne Klaassen	MZH 1070	-2798
Allgemeiner Studentenausschuß (ASTA)		
Vorstand	Stu-Haus	-2023
Sekretariat	Stu-Haus	-3314/-2725

- 01 - Sachgebiet Rektoratsangelegenheiten / Zentrale Organe

	Raum	Ruf
Sachgebietsleiter		
Gerd-Rüdiger Kück	MZH 1120	-2704/-2708
Rektoratsangelegenheiten		
Marianne Klaassen	MZH 1070	-2798
Zentrale Organe		
Heinz Feldmann	MZH 1085	-2707
Klaus Schodde	MZH 1080	-2705
Susanne Berner	MZH 1110	-2709

- 02 - Sachgebiet Sicherheitswesen

	Raum	Ruf
Sachgebietsleiter		
Walter Bibow	MZH 8170/8175	-2873
Christa Kamp	MZH 8170	-3666

- 03 - Sachgebiet Presse- und Informationswesen

	Raum	Ruf
Pressesprecher		
NN	MZH 2070	-2751
Sekretariat		
Ingrid Schlagheck	MZH 2060	-2766/-2751
Redaktion		
Winni Abraham	MZH 2050	-2766
Organisation/ Wissenschaftliches Publikationswesen		
Klaus Hoffmann	MZH 2050	2760

Erfolgreich im Studium mit den Lehrbüchern von Urban & Schwarzenberg

Lazren

Auslese
1985. 800 Seiten mit 237 Abbildungen und 107 Tabellen. Kunststoffeinband. DM 148,-

Das erfolgreichste neue Auslese-Lehrbuch seit langem. Dargestellt klar gegliedert, leicht lesbar und so umfassend wie nur möglich. Anästhesie komplett.

Schlitz/Casper/Speckmann
Physiologie
Lehrbuch für Studierende
1983. 18., neubearbeitete Auflage. 454 Seiten, 385 zum Teil mehrfarbige Abbildungen, 2 Farbtafeln, 20 Tabellen. DM 58,-

Mit nur 450 Seiten ein gut zu bewältigendes Physiologie-Lehrbuch. Und auch mit nur 20 Seiten. Einbände fast 400 z. T. mehrfarbige Abbildungen.

Wicke, L.
Atlas der Röntgenanatomie
1986. 3., neubearbeitete Auflage. 288 Seiten, 164 Abbildungen mit 156 Röntgen- und 53 Einsteletozzen. DM 48,-

Die klinisch wichtigsten Röntgenbilder im Großformat und mit ausführlichen Erklärungen für nur 48,- DM.

Pitzner/Röster
Kurzgefasstes Lehrbuch der Orthopädie
1984. 15., neubearbeitete Auflage. 368 Seiten, 243 Abbildungen. Kart. DM 58,-

Das Wesentliche aus der Orthopädie in einem vorzüglichen Kurzlehrbuch zusammengefasst. Bestens zur Prüfungsvorbereitung, aber auch für später geeignet.

Beilay, Hamilton
Chirurgische Krankheitsuntersuchung
7. Aufl. 1983. 621 Seiten, 892 z. T. farbige Abbildungen, 20 Tabellen. DM 120,-

Eine Fülle wichtiger, aus jahrelangen Erfahrungen stammende Tipps zur Untersuchung von Patienten.

Rasner, G.
Atlas der Dermatologie und Venereologie
1983. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, 208 Seiten, 245 meist farbige Abbildungen. DM 58,-

Großformatige und hochwertig reproduzierte Farbbilder der häufig auftretenden dermatologischen und venereologischen Erkrankungen. Im Text: viele Hinweise zur Differentialdiagnose.



Grundmann (Hrsg.)
Spezielle Pathologie
Lehrbuch
1986. 7. Auflage, 648 Seiten, 227 Abbildungen, 86 Tabellen. DM 98,-

Parhastler des makroskopischen und mikroskopischen Pathologie
1986. 280 Seiten, 630 meist farbige Abbildungen. DM 68,-

Ganz neu: Eine spezielle Pathologie die ihresgleichen sucht. Der separate Farbtafel mit über 800 makroskopischen und mikroskopischen Abbildungen in U&S-Qualität kostet ganz 68,- Mark.

Sobotta/Harmensen
Histologie
Atlas der Zoologie, Histologie und der Mikroskopischen Anatomie
3., überarbeitete und erweiterte Auflage 1985. 280 Seiten, 553 Abbildungen, 15 Tabellen. DM 58,-

Was der „Sobotta“ im Großen zeigt, findet man im Sobotta/Harmensen unter dem Mikroskop wieder. Seine exzellenten Farbbildungen und der niedrige Preis von nur 58,- DM machen diesen Atlas konkurrenzlos.

v. Uexküll
Psychosomatische Medizin
3. Auflage 1986. 1356 Seiten. DM 98,-

Das überragende Standardwerk der Fächer vermittelt Studenten der höheren klinischen Semester einen guten Einstieg in die Thematik.

Werner
Medizinische Statistik
Eine praktische Anleitung für Studierende, Doktoranden, Ärzte und Biologen. 1984. 317 Seiten, 64 Abbildungen. DM 49,-

Straub, W
Angewandte Anatomie
1984. 3., neubearbeitete Auflage, 72 Seiten, 86, meist farbige Abbildungen. DM 24,-

Gelungene Einführung in die Untersuchung des Augenhintergrundes. Viele Farbfotografien zum Vergleich von Normalbild und Varianten.

Wheater/Burkitt/Daniels
Funktionelle Histologie
Lehrbuch und Atlas. 1979. 278 Seiten, 546 meist farbige Abbildungen. DM 68,-

Sobotta
Atlas der Anatomie des Menschen
18., neubearbeitete Auflage (in regionaler Anordnung)

1. Band:
Kopf, Hals, Obere Extremitäten
1982. 400 Seiten mit 614 meist farbigen Abbildungen. DM 98,-

2. Band:
Brust, Bauch, Becken, Untere Extremitäten, Hand
1982. 380 Seiten mit 545 meist farbigen Abbildungen. DM 98,-

Der meistbenutzte Anatomie-Atlas der Welt. Nach wie vor für unter 100,- DM pro Band zu haben.

Benninghoff
Lehrbuch der Anatomie des Menschen
Mikroskopische und makroskopische Anatomie unter funktionellen Gesichtspunkten
Herausgegeben von K. Fischhauer, J. Staubund W. Zenker

1. Band:
Allgemeine Anatomie, Cytologie und Bewegungsapparat
14. überarb. Auflage 1985. 629 Seiten, 623 zum Teil mehrfarbige Abbildungen, 7 Farbtafeln. DM 85,-

2. Band:
Zellernährung und Kreislauf
13. 14. überarb. Auflage 1985. 609 Seiten, 625 zum Teil mehrfarbige Abbildungen, 8 Farbtafeln, 8 Tabellen. DM 85,-

3. Band:
Nervensystem, Hand und Sinnesorgane
13. 14. überarb. Auflage 1985. 623 Seiten, 688 zum Teil mehrfarbige Abbildungen, 5 Farbtafeln, 15 Tabellen. DM 85,-

Das Flugschiff unter den Anatomie-Lehrbüchern: 3 Bände 1 930 Seiten, 2.144 Abbildungen durchgängig vierfarbig ausgewertet. Preis absolut. Trotzdem nur 85,- DM pro Band.

Arbeitsbücher

Zum Selberkombinieren: Die U&S Arbeitsbücher. Eine originelle Idee. Bauen Sie sich Ihr ganz persönliches Lehrbuch, indem Sie den vorhandenen Text um Vorlesungsinhalte, Anregungen aus Formulare und Patientenerstellungen ergänzen. Jedes U&S Arbeitsbuch sieht dafür reichlich Raum vor. Lieferbare Bände:

Arbeitsbuch Chemie für Mediziner und Biologen in zwei Bänden
Band 1: Allgemeine Chemie von F. Seelich und E. Gründig
1983. 8., durchgeführte Auflage, 207 Seiten, 68 Abbildungen, 27 Tabellen. Kart. DM 28,-

Band 2: Organische Chemie
von A. Zeeck, K. Schröder, B. Krone
1983. 2., überarbeitete Auflage, 174 Seiten, 28 Abbildungen, 14 Tabellen. Kart. DM 28,-

Arbeitsbuch Physik für Mediziner und Biologen
Herausgegeben von A. Bohrmann
1981. 258 Seiten, 318 Abbildungen, 14 Tabellen. Kart. DM 36,-

Arbeitsbuch Chirurgie in 2 Bänden
Herausgegeben von R. Berchtold, H. Hanemann, J. H. Peiper
Band 1: 1982. 380 Abbildungen
Band 2: 1982. 380 Abbildungen
752 Seiten Kart. DM 78,-

Die Bände werden nur zusammen abgegeben

Arbeitsbuch Physiologie in drei Bänden
Band 1: Vegetative Physiologie I
Herausgegeben von K. Kramer
1980. 228 Seiten, 154 Abbildungen. Kart. DM 32,-

Band 2: Vegetative Physiologie II
Herausgegeben von K. Kramer
1980. 215 Seiten, 141 Abbildungen, 14 Tabellen. Kart. DM 32,-

Band 3: Neurophysiologie
Herausgegeben von J. Haase
1983. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, 298 Seiten. Kart. DM 36,-

Arbeitsbuch Gynäkologie
Von Prof. Dr. C. Goocka
1983. 290 Seiten, 90 Abbildungen. DM 36,-

Arbeitsbuch Pathologie in drei Bänden
Herausgegeben von Prof. Dr. J. H. Holzner

Band 1:
Allgemeine Pathologie
1984. 4., neubearbeitete Auflage, 310 Seiten, 38 Abbildungen, 11 Tabellen. DM 38,-

Band 2:
Spezielle Pathologie I
1981. 3., neubearbeitete Auflage, 316 Seiten, 38 Abbildungen, 25 Tabellen. DM 38,-

Band 3:
Spezielle Pathologie II
1982. 3., neubearbeitete Auflage, 364 Seiten, 12 Abbildungen, 36 Tabellen. DM 38,-

Arbeitsbuch Pathologie in drei Bänden
Herausgegeben von Prof. Dr. J. H. Holzner

Band 1:
Allgemeine Pathologie
1984. 4., neubearbeitete Auflage, 310 Seiten, 38 Abbildungen, 11 Tabellen. DM 38,-

Band 2:
Spezielle Pathologie I
1981. 3., neubearbeitete Auflage, 316 Seiten, 38 Abbildungen, 25 Tabellen. DM 38,-

Band 3:
Spezielle Pathologie II
1982. 3., neubearbeitete Auflage, 364 Seiten, 12 Abbildungen, 36 Tabellen. DM 38,-



	Raum	Ruf
Druckschriftenlager/Vertrieb		
Karl Dossow	MZH 2180	-2769
Pressespiegel/Archiv		
Dorothea Haueisen	MZH 3560	-2755

- 04 - Sachgebiet UniTransfer / Büro für Wissenschaftstransfer

	Raum	Ruf
Sachgebietsleiter		
Dr. Roland Vogt	MZH 2140	-3253
Geschäftsstelle		
Linda Derby-Schön	MZH 2150	-3478
Allgemeine Transferangelegenheiten		
Marion Schulz	MZH 2160	-2770
Christian Huege	MZH 2160	-2770
Claus Lehmann	MZH 2160	-2770

Dezernat 1

Zentrale Angelegenheiten von Lehre und Forschung/ Hochschulentwicklungsplanung, Rechtsanliegenheiten

	Raum	Ruf
-1- Dezernent		
Werner Hoffacker	MZH 1150	-2714
Vorzimmer		
Margarete Bünz	MZH 1140	-2743
-10- Akademische und Studentische Angelegenheiten		
Sachgebietsleiter		
NN		

Studentensekretariat	Raum	Ruf
Gerd Langnickel	MZH 1330	-2735
	MZH 1370	-2740/-2741
		-2745/-2749
Zulassungsstelle	MZH 1360	-2746/-2748
		-2742/-2546
Akademisches Auslandsamt		
Erika Harjes-Badawi	MZH 1280	-2706
Annegret Meinking	MZH 1265	-2733
Ute Wedemeier	MZH 1260	-2732
Elke Koch	MZH 1260	-2732
Georgios Daniliidis	MZH 1300	-2587
Zentrale Studienberatung		
Hannelore Podolski	MZH 1240	-2057
Renate Schröder	MZH 1225	-3230
H.-Joachim Tiefensee	MZH 1220	-2527
Redaktion Veranstaltungsverzeichnis		
Karl-Heinz Ruß	MZH 1302	-2764
-11- Hochschulentwicklungsplanung (HEP)		
Sachgebietsleiter		
Christoph Bäuml	MZH 2280	-2797
Geschäftsstelle HEP		
Harry Meyer	MZH 2200	-2775
Forschungsplanung		
Volker Preuss	MZH 2170	-2206
Lehre, Studium		
Ludwig Voegelin	MZH 2230	-2787
Kapazitäts-/Lehrbedarfsplanung		
NN	MZH 2255	-2781
-13- Rechtsstelle		
Sachgebietsleiter		
Erik Voermanek	MZH 2460	-2796
Wahlleiter/Geschäftsstelle		
Günter Ziegler	MZH 2480	-3414
Werner Döbelin	MZH 2480	-3415

Allgemeines Hochschulrecht, Widerspruchsverfahren

Elke Herrlich MZH 2450 -3410

Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Gerlinde Walter MZH 2430 -3412

Dezernat 2**Verwaltungsorganisation/Personal**

	Raum	Ruf
-2- Dezernentin		
Selma Mielke-Lumm	MZH 3260	-3441
Vorzimmer		
Hildegard Leppek	MZH 3250	-3441
-20- Allgemeine Verwaltung / Verwaltungsorganisation / Geschäftsverteilung / Ausbildung / Stellenplan / Stellenbewirtschaftung Sachgebietsleiter		
Heinz Adler	MZH 3270	-3454
-200- Verwaltungsorganisation / Poststelle		
Gesine Herzberg	MZH 3230	-3437/-2717
-201- Stellenbewirtschaftung / Ausschreibungen / Hausausweise		
Annette Klemptner	MZH 3310	-3447
-21- Beamtenrecht / Hochschullehrerrecht / Berufsangelegenheiten / besoldungsrechtliche Nebengebiete / Personalrechtssonderangelegenheiten Sachgebietsleiter		
Manfred Lück	MZH 3360	-3465
-210- Personalsachbearbeitung		
Maritta Hoppe	MZH 3390	-3456
-212- Beihilfen, Kindergeld, Vermögensbildung		
Klaus Laging	MZH 3410	-3461

-213- Urlaub, Nebentätigkeit	Raum	Ruf
Joachim Vergiehn	MZH 3420	-3466
-22- Tarifrechtsangelegenheiten der Angestellten und Arbeiter Sachgebietsleiter		
Jürgen Sterzik	MZH 3290	-3444
-220- Personalsachbearbeitung		
Ortrud Lamping	MZH 3280	-3443
-221- Lohnempfänger		
Uwe Gronau	MZH 3210	-3438

Dezernat 3

Haushalt/Finanzen

	Raum	Ruf
-3- Dezernent		
Herbert Berger	MZH 3090	-3423
Vorzimmer		
Christel Koeppen	MZH 3100	-3423
-30- Allgemeine Angelegenheiten der Finanzplanung, des Gesamthaushalts und des Haushaltsrechts Sachgebietsleiter		
Gerhard Halm	MZH 3110	-3425
Haushaltsmittel des Dienstleistungsbereichs		
	MZH 3160	-3432/-3436
Haushaltsmittel für Lehre und Forschung und wissenschaftl. Schrifttum	MZH 3130	-3428/-3430/ -3426/-3422
Haushaltsmittel für Drittmittelforschung	MZH 3180	-3460/-3439
-31- Zentraler Einkauf, Vermögens- und Inventarverwaltung, Reisekosten, Haftpflichtangelegenheiten Sachgebietsleiter		
Jörg-Olaf Thöle	MZH 3070	-3419

	Raum	Ruf
Materialverwaltung	MZH 3530	-3475
Vermögens- und Inventarverwaltung, Versicherung	MZH 3070/3080	-3419/-3469
Unfall- und Haftpflichtangelegenheiten	MZH 3080	-3469
Reisekosten	MZH 3060	-3427
Zahlstelle (tgl. 9–12 Uhr)	MZH 3050	-3417
Zentraler Einkauf	MZH 3510	-3472
Zentrale Fundstelle	MZH 3080	-3469
–32– Druckerei und Reproduktion		
Sachgebietsleiter		
Ernst-August Markus	Betriebshof 1110	-3369
Auftragsannahme	Betriebshof	-3102
Textverarbeitung	Betriebshof	-3373
Montage	Betriebshof	-2254
Druckerei	Betriebshof	-2678
Buchbinderei	Betriebshof	-2271

Dezernat 4

Technischer Betrieb/Bauangelegenheiten

	Raum	Ruf
–4– Dezernent		
Klaus Bergmann	MZH 2100	-3487
Vorzimmer		
Ursula Boss	MZH 2110	-3486
Betriebstechn. Rechnungswesen	Betriebshof	-2683
–40– Betriebstechnik		
Günter Meese	Betriebshof	-2671
Zentrale Leittechnik / Zentrale Energietechnik	Energiezentrale	-3203

	Raum	Ruf
Gebäudebetriebstechnik	NW 1, S 130	-2250
Gebäudebetriebstechnik für:		
GW 1, NW 1 Staats- und Universitätsbibliothek,	NW 1, S 130	-2250
GW 2, IW 1	UB, 0340	-3696
Zentralbereich	Tel. Z., 1220	-2020
Mehrzweckhochhaus	MZH 6060	-3485
NW 2, Biologischer Garten	NW 2, A 1195	-2800
Betriebshof, Zentralwerkstätten	Betriebshof	-3600
Zentr. Warenannahme / Zentrallager	Betriebshof	-2685
—42— Bauangelegenheiten		
Helmut Dietrich	MZH 2080	-3493
Raumbellegungsplanung	MZH 2110	-3486
Raumausstattung	MZH 2090	-3498
Bauunterhaltung / bauliche Ergänzungsmaßnahmen	MZH 2130 Betriebshof	-3631 -3665
—43— Sportanlagen — Betrieb und Verwaltung		
Hans-Dieter Ulrich	Sportturm C 2210	-2329
Verwaltung	Sportturm C 2230	-2555
Technischer Betrieb	Sportturm C 2220	-2337
Schwimm- und Badebetrieb	Schwimmbad D 1540	-2535

Staats- und Universitätsbibliothek

**2800 Bremen 33, Bibliothekstraße, Zentralbereich (Eingang vom Boulevard)
Postanschluß: 218-1 (bei Durchwahl 218 + Ruf)**

Öffnungszeiten:	Mo—Fr	9.00 bis 20.30 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr
Ausleihzeiten:	Mo, Di, Do, Fr	9.00 bis 18.00 Uhr
	Mi	11.00 bis 18.00 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr

(Ausnahmen werden durch universitäre Bekanntmachungen und durch die Presse mitgeteilt)

Leitung		Ruf
Direktor der Staats- und Universitätsbibliothek	Prof. Dr. Koch	-2601
Stellvertreter	Dr. Alsheimer	-2610
	Blanke	-2744
	Dr. Budach	-2620
Vorzimmer	Runge/Jeschkowsky	-2601/-2602
Bibliotheksverwaltung	Blanke	-2744

Benutzung

Dezernent	Dr. Budach	-2620
-----------	------------	-------

BENUTZUNGSEINRICHTUNGEN

Ebene 1

Zentrale Auskunft		-2615
Ortsleihe		-2647/-2643
Fernleihe		-2644/-2645

Ebene 2

Fachauskunft: Naturwissenschaften, Technik, Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissen- schaften, Sozialwissenschaften Politikwissenschaften		-2617
Informationsvermittlungsstelle für wissen- schaftliche und technische Literatur und Daten		-3617

Ebene 3

Fachauskunft: Geisteswissenschaften, Geschichtswissenschaften, Linguistik und Literaturwissenschaften		-2618
---	--	-------

Ebene 4

Fachauskunft: Publizistik, Theaterwissen- schaft, Kunstwissenschaft, Archäologie, Musikwissenschaft, Bremensien, Rara, Handschriften		-2619
AV-Materialien		-3647
AV-Technik		-3656
Standortkatalog der deutschen Presse		-3651
Wissenschaftliche Dienstleistungen		
Dezernent	Dr. Alsheimer	-2610

Fachreferenten:

Bei Drucklegung dieses Verzeichnisses war die im Hinblick auf die Reorganisation der Staats- und Universitätsbibliothek erforderliche endgültige Abklärung der Fächerverteilung auf die vorgesehenen Fachreferenten noch nicht abgeschlossen. Um dem Leser ggf. irreführende Informationen zu ersparen, wird in diesem Verzeichnis auf eine Detaildarstellung verzichtet.

Bereichsbibliotheken (Veränderungen können nach Abschluß der Reorganisation eintreten)

Bereichsbibliothek 11 jur Rechtswissenschaften Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr	GW 2, A 3060/70	-2157
Bereichsbibliothek 11 oek Wirtschaftswissenschaften Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr	GW 2, A 3680/90	-2143
Bereichsbibliothek 12–14 Geisteswissenschaften / Literaturwissenschaft / Gesellschaftswissenschaft Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr	GW 2, B 3330/70	-2161
Bereichsbibliothek 15 Physik / Elektrotechnik Auskunftszeiten: Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr	NW 1, S 311/312	-2424
Bereichsbibliothek 18 Chemie / Biologie Auskunftszeiten: Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr	NW 2, A 4090	-2939
Bereichsbibliothek 19 Mathematik / Informatik Öffnungszeiten: Mo+Do 9.00–17.00 Uhr, Di+Fr 9.00–15.00 Uhr, Mi 9.00–16.00 Uhr	MZH 6190	-2973

Teilbibliotheken in Bremer Hochschulen

Bibliothek für Sozialwesen und Wirtschaft Universitätsallee, GW 1, Block C, 2800 Bremen 33 Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–16.00 Uhr	-2256
Bibliothek für Technik Langemarckstraße 116, 2800 Bremen 1 Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–15.00 Uhr	5905285

Bibliothek für Nautik

Werderstraße 74, 2800 Bremen 1

5905377

Öffnungszeiten: Mo-Do 9.00-12.00 Uhr, 13.00-16.00 Uhr,
Fr. 9.00-12.00 Uhr, 13.00-15.00 Uhr

Bibliothek für gestaltende Kunst und Musik

Am Wandrahm 23, 2800 Bremen 1

170051

Öffnungszeiten: Mo-Mi, Fr 8.15-11.30 Uhr, 12.30-17.00 Uhr,
Do 8.15-11.30 Uhr, 12.30-15.45 Uhr

Bibliothek an der Hochschule Bremerhaven

An der Karlistadt 8, 2850 Bremerhaven

(0471)-4823-215

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr, 13.00-16.00 Uhr

JÜRGENS

Bremen

**LABORBEDARF
ALLER GEBIETE**



Labor-APPARATE
Labor-BEDARF
Labor-CHEMIKALIEN
Labor-MÖBEL

UNSER SERVICE FÜR SIE

- Gut sortierte Läger
- Glasbläserei
- Reparaturdienst für elektr Laborgeräte
- Wartungsdienst für Laborwaagen
- LKW-Anlieferung

H. JÜRGENS & CO.

GmbH & Co -

Langenstr. 76-RO JURCO-Haus
2800 BREMEN 1



Sammel-Nr. 0421/149 67-69

Direktwahl

Labor-APPARATE	0421/	1 13 61
Labor-BEDARF		1 49 60
Labor-CHEMIKALIEN		1 24 12
Labor-MÖBEL		48 32 66

Rechenzentrum

Leiter	Raum	Ruf
Dr. Günther Lamprecht	MZH 4290	-2202
Vorzimmer		
Ursula Kleinschmidt	MZH 4280	-2253
Abteilung Anwendungen		
Leiter		
Dr. Roland Weibezahn	MZH 4080	-3532
Gruppe Datenorganisation		
Gruppenleiter		
Peter Günther	MZH 4112	-2666
Gruppe Programmberatung		
Gruppenleiter		
Gerald Wapler	MZH 4060	-2087
Gruppe Statistik und Projektberatung		
Gruppenleiter		
Dr. Wolf-Michael Kähler	MZH 4092	-3577
Abteilung System/Betrieb		
Leiter		
Dr. Wolf-Dietrich Schwill	MZH 4260	-2406
Vorzimmer		
Ursula Kleinschmidt	MZH 4280	-2253
Gruppe System		
Gruppenleiter		
Heinz-Ulrich Kirschke	MZH 4310	-2471
Gruppe Rechenbetrieb		
Gruppenleiter		
Dr. Wolf-Dietrich Schwill	MZH 4260	-2406
Hinweise:		
Programmberatung		
Mo, Di, Do, Fr 10.00–11.30 Uhr		
Mo bis Fr 13.30–15.30 Uhr	MZH 4220	-3225
Vergabe von Plattenplatzkontingenten und Benutzernummern		
(V. Willems)	MZH 4150	-2849
Mo, Do, Fr 10.00–10.30 Uhr, Mi 14.00–14.30 Uhr, Di 15.00–15.30 Uhr		

– OEL – Organisationseinheit Lehrerbildung

Die Organisationseinheit Lehrerbildung ist zuständig für

- die erziehungs- und gesellschaftswissenschaftlichen Studienanteile, die nicht fachspezifisch angeboten werden müssen;
- die Integrierte Eingangsphase Lehrerbildung;
- die berufspraktischen Vorhaben (insbesondere Schulpraktika)

	Raum	Ruf
Zentrale Lehrbildungskommission (ZLBK):		
Vorsitzender:		
Dr. Hans Niedderer	NW1, N 324 a	-2484/-2965
Vertretung:		
Dr. Wiltrud Drechsel	GW 2, B 3070	-3082
Leiter der OEL:		
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
Geschäftsführung der ZLBK:		
Lucia Hanisch-Appeldorn	GW 2, A 3300	-2523
Praxisbüro:		
Almut Beiß	GW 2, A 3270	-2064
Hannelore Freese	GW 2, A 3270	-2063
Studien- und Prüfungsfragen/ Anerkennung von Studienzelten/-leistungen:		
Ingrid Rühlemann	GW 2 A 3300	-2067
Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studienanteile einschl. Integrierte Eingangsphase Lehrerbildung (IEL):		
Friedhelm Arning	GW 2, A 3320	-2591

Der **Ständige Prüfungsausschuß Lehrerbildung** (Prüfungsamt) befindet sich im Landesamt für Schulpraxis und Lehrerprüfungen (LASL), Humboldtstraße 183, 2800 Bremen.

Zentralstelle für Weiterbildung

Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–17.00 Uhr, Fr 9.00–15.00 Uhr

Leiter	Raum	Ruf
Dr. Dirk Schröder	ZWB 1340	-3409
Vorzimmer		
Martina Jaeger	ZWB 1341	-3409
Verwaltung, Beratung und Dokumentation		
Gabi Deichsel	ZWB 1410	-2790/-3409
Karin Libertin	ZWB 1410	-2790/-3409
Weiterbildendes Studium und Wissenschaftliche Weiterbildung		
Dr. Michael Schneele	ZWB 1400	-3586
Projekte		
Wissenschaftliche Weiterbildung zur funktionsbezogenen Qualifikation in der gewerkschaftlichen Interessenvertretung (FUGI) in Zusammenarbeit mit		
Dr. H. Diehl	(Fachbereich 1)	
Dr. S. Dworatschek	(Fachbereich 7)	
Dr. H. Lichtenberg	(Fachbereich 6)	
Rüdiger Bibow	GW 2, A 3600	-2398
Danièle Million-Ferreira da Silva	NW 1, S 430/N 337	-2486/-3562
Arbeitsmarkt- und Qualifikationsanalyse (AQUA)		
Wolfgang Neufahrt	MZH 8200	-2018
Entwicklung von Modellmaßnahmen der Weiterbildung für arbeitslose Akademiker (ALAK)		
Günter Adradt	BITZ 0.40	2200339
Gracielle (Bianca) Witzel	BITZ 0.40 a	2200338
Technischer Wandel und neue Qualifikationen in der Berufsbildung – Modellseminare zur wissenschaftlichen Weiterbildung von Ausbildern und Lehrern in Kooperation Wissenschaft–Berufspraxis (MODAL)		
Astrid Bleck-Klatt	Pavillon	-2885
Ursula Rettke	Pavillon	-2885

	Raum	Ruf
Wissenschaftstransfer-Seminar für kleine und mittelständische Unternehmen der Region Bremen (BIP – Bremisches Innovations-Programm)		
Gisela Podewils	MZH 8200	-2018
Innovationsmesse und Wissenschaftstransfer-Kongreß (BremTec)		
Peter Frenz	BITZ 1.38	2200323
Dr. Karl Ludwig Brühl	BITZ 1.38	2200324
Elke Möller	ZWB 1360	-2360
Gabi Deichsel	ZWB 1410	-2790
Fernstudium		
Leitung		
Dr. Ernst Raters	ZWB 1320	-2581/-3408
Studienzentrum für die Studenten der FernUniversität Hagen:		
Ursula Moll	ZWB 1330	-3408
Irmgard Maschke	ZWB 1310	-3250
Projekte		
Kooperationsmodell zur Beratung und Betreuung von Fernstudenten in der Region zentraler Weiterbildungseinrichtungen (REGIO)		
Dr. Anke Drygala	ZWB 1380	-2240
Erika Voß	ZWB 1380	-2240
Humanistische Psychologie (HP)		
Jörg Ehrenforth	ZWB 1390	-2726
Petra Kirch-Grütter	ZWB 1390	-2726
Irmgard Maschke	ZWB 1310	-3250
Fernstudium Ökologie (OE)		
Hans-Gerd Kulp	ZWB 1361	
Verein zur Förderung der Berufschancen arbeitssuchender Hochschulabsolventen e. V. (VFBH)		
Geschäftsführer		
Dr. Michael Schneele	BITZ 0.40	2200338
Regine Hellwig	BITZ 0.40	2200339
Christel Schaper	ZWB 1370	-3249

(Die Räume der Zentralstelle für Weiterbildung befinden sich neben der Mensa, Haupteingang vom Boulevard)

Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung „Deutsche Presseforschung“

Aufgabe der ZWE ist die Erforschung der Geschichte der deutschsprachigen Presse (unter Einschluß auch nichtperiodischer Medien wie Flugblatt, Plakat u. a. m.) von den Anfängen bis in die jüngste Vergangenheit.

Forschungsschwerpunkte:

Die Meßrelationen des 16. und 17. Jahrhunderts,
Inhaltserschließung der Zeitungen des 17. Jahrhunderts,
Bibliographie der Zeitungen des 18. Jahrhunderts,
Geschichte der illustrierten Zeitschriften 1830–1950.
Weitere Schwerpunkte sind in Vorbereitung.

Die Forschungsstelle besitzt umfangreiche pressedokumentarische Bestände (historische Original-Zeitungen und -Zeitschriften, Flugblätter, Plakate, Nachlässe) sowie die einschlägige pressehistorische Fachliteratur. Sie arbeitet eng mit der Staats- und Universitätsbibliothek beim Ausbau der Sammlung historischer Presse auf Mikrofilm, die zu den größten im deutschsprachigen Raum zählt (u. a. alle erhaltenen Zeitungen des 17. Jahrhunderts), zusammen.

Die Deutsche Presseforschung unterhält Beziehungen zu auf gleichem oder verwandtem Gebiet arbeitenden Institutionen, Fachvereinigungen und Wissenschaftlern im In- und Ausland.

Die ZWE wird von einem Rat geleitet.

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
NN		
Stellvertr. Sprecher		
Dr. Hartwig Gebhardt	SuUB 4220	-3653
Sekretariat		
Helga Levin	SuUB 4230	-3650
Forschungsbereiche		
Frühgeschichte der deutschen Presse I		
Dr. Klaus Bender	SuUB 4240	-3396
Frühgeschichte der deutschen Presse II		
NN	SuUB 4250	-3659
Brigitte Kolster	SuUB 4240	-3396

	Raum	Ruf
Deutsche Presse zwischen Aufklärung und Vormärz		
NN		
Emmy Moepps	SuUB 4200/4210	-3652
Deutsche Presse seit 1848		
Dr. Hartwig Gebhardt	SuUB 4220	-3653
Rosemarie Makhali	SuUB 4230	-3650
Rainer Knopf	SuUB 4200	-3627

Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
Dr. Werner Schloot	NW 2, B 3060	-2394
Stellv. Sprecher		
Dr. Jörn Bullerdiek	NW 2, A 3170	-2106
Sekretariat		
Annegret Tin	NW 2, B 3050	-2390
Waltraud Oetjen (Terminvereinbarung Genetische Beratung)	NW 2, A 4060	-2877
Ursula Flores	NW 2, A 4050	-2589
Genetische Beratung		
Dr. med. Regina Albrecht	NW 2, A 4060	-2877
Dr. med. Theodora Grisar	NW 2, A 4050	-2589
	(Hauptgesundheitsamt	4 97 55 69)
Dr. med. Ulrike Kutsch	NW 2, A 3060	-2925
Chromosomenanalyse und Pränatale Diagnostik		
	NW 2, Labor A 3170	-2106
	NW 2, Labor A 4050	-2589
Dr. Sabine Bartnitzke		
Dr. Jörn Bullerdiek		
Susanne Rudolph, Dipl.-Biol.		
Marie-Luise Bamberger, MTA		
Angelika Faehre, MTA		
Inge Kumpfer, MTA		
Claudia Lackmann, MTA		
Kerstin Meyer, MTA		
Margret Seevers, MTA		

	Raum	Ruf
Pharmakogenetik, Biochem. Genetik	NW 2, Labor A 3060	-2925
	NW 2, Labor A 4050	-2589
Dr. Rolf Dubbels Renate Pahlke, Dipl.-Biol. Bernhard Weger, Dipl.-Biol. Elke Klenke, MTA Dorothea Sell-Maurer, BCTA		
Teratogenese		
Dr. Roderich Khoory	NW 2, Labor A 3060	-2925
Beatrix Koopmann, Dipl.-Biol.		
Labore		
Pharmakogenetisches Labor	NW 2, A 3060	-2925
Chromosomenlabor	NW 2, A 3170	-2106
Chromosomen-/Pharmakogenetisches Labor	NW 2, A 4050	-2589
Fluoreszenzmikroskopie	NW 2, A 4039	
Tumorzytogenetik	NW 2, A 3350	
Molekulare Zytogenetik	NW 2, A 3330	
Choriondiagnostik	NW 2, A 3340	

Zentrale wissenschaftliche Einrichtung **„Zentrum Philosophische Grundlagen der Wissenschaften“**

Das Zentrum Philosophische Grundlagen der Wissenschaften behandelt unter interdisziplinärer Zielsetzung philosophische, grundlagentheoretische und historische Fragen der Wissenschaften. Die aus den verschiedensten Fachdisziplinen kommenden Mitarbeiter des Zentrum fördern die kontinuierliche Zusammenarbeit unterschiedlicher Disziplinen bei der Behandlung philosophischer, wissenschaftstheoretischer, wissenschaftsgeschichtlicher und wissenschaftskritischer Probleme. Neben einer übergreifenden wissenschaftlichen Kooperation fördert das Zentrum durch Einzelveranstaltungen und Ringvorlesungen ein fachbereichübergreifendes Lehrangebot.

Sprecher

Dr. Gerhard Pasternack	GW 2, A 2170	-3671
------------------------	--------------	-------

Stellv. Sprecher

Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
--------------------------	--------------	-------

Sekretariat

Dr. Lothar Knatz	GW 2, A 2011	-3221
Gisela Seehafer	GW 2, A 2011	-3222

Mitglieder des Zentrums

Dr. Hans Flohr	NW 2, A 4190	-3371
Dr. Manfred Hahn	GW 2, B 3580	-2081
Dr. Uwe an der Heiden	NW 2, B 3030	-2265
Dr. Thomas Metscher	GW 2, A 4630	-2076
Dr. Gerhard Pasternack	GW 2, A 2170	-3671
Dr. Lothar Paul	GW 2, A 2560	-3030
Dr. Dr. Gerhard Roth	NW 2, B 4150	-3692/-3695
Dr. Helmut Rüßmann	GW 2, A 3580	-2058
Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
Dr. Helmut Schwegler	NW 1, N 321a	-2417/-2204
Dr. Michael Stadler	MZH 6090	-2960
Dr. Wolfgang Wildgen	GW 2, A 2480	-3148

Zentrum Kooperation Universität – Arbeiterkammer Bremen

Leder	Raum	Ruf
NN		
Vorzimmer		
Karin Dachwitz	KUA 0080	-2575
Geschäftsstelle des Kuratoriums		
Karin Dachwitz	KUA 0080	-2575
Forschungstransferstelle Kooperation / Forschungsverbund Kooperation		
Dr. Heiner Heseler	KUA 0170	-3278
Forschungsverbund Kooperation		
Geschäftsstelle Forschungsverbund Kooperation		
Ingeborg Huß	KUA 0085	-3281
Verwaltung		
Bettina Steinhaus	KUA 0100	-3406

Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Arbeit und Betrieb“

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
Dr. Martin Osterland	KUA 0190	-3288
Verwaltung		
Bettina Steinhaus	KUA 0100	-3406
Projektbetreuung		
Ursula Schekerka	KUA 0345	-3290
Ira Schikowsky	KUA 0340	-3289

Professorinnen/Professoren

BRAUN, Siegfried, Dr. phil., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Industrie- und Betriebssoziologie;
Scharnhorststraße 119, 2800 Bremen, Telefon 23 56 08
KUA 0300, Telefon -3275

ELSNER, Gine, Dr. med., Professorin;
Medizin mit dem Schwerpunkt Sozialmedizin;
Richard-Dehmel-Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 21 65 29
KUA 0160, Telefon -3242
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

OSTERLAND, Martin, Dr. phil., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Arbeits- und Industriesoziologie;
Fritz-Haber-Straße 55, 2800 Bremen, Telefon 27 48 24
KUA 0190, Telefon -3288
Sprechzeiten: Do. 9.00–11.00 Uhr

SCHUMANN, Michael, Dr. disc. pol., Dipl.-Soz., Professor;
Sozialwissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Sozialforschung;
Neustadt 47, 3410 Northeim, Telefon (0 55 51) 47 74
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

WAHSNER, Roderich, Dr. jur., Professor;
Arbeits- und Sozialrecht einschl. der sozialen Grundrechte;
Delbrückstraße 2, 2800 Bremen, Telefon 34 75 20
KUA 0220, Telefon -3407

Akademie für Arbeit und Politik an der Universität Bremen

	Raum	Ruf
Direktor		
NN		
Vorzimmer		
Karin Dachwitz	KUA 0080	-2575
Verwaltung		
Bettina Steinhaus	KUA 0100	-3406
Dozenten		
Adolf Brock	KUA 0050	-3295
Jochen Dressel	KUA 0070	-2263
Dr. Edgar Einemann	KUA 0040	-3685
Hans Georg Isenberg	KUA 0025	-3296
Edo Lübbling	KUA 0350	-3168
Rolf Prigge	KUA 0120	-3108
Manfred Schürz	KUA 0130	-3258
Studentensekretariat		
Karin Sander	KUA 0010	-2903
Bibliothek		
Anke Delhougne	KUA 0270	-3239

Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen an der Universität Bremen (in Gründung)

Leiter	Raum	Ruf
NN		
Leiter Arbeitsgebiet Produktion		
Günter Hörmann	KUA 0310	-3284
Aufnahmeleitung		
Helga Hörmann-Skalla	KUA 0290	-3282
Leiter Arbeitsgebiet Forschung		
NN	KUA 0320	-3098
Leiter Arbeitsgebiet Cinemathek/ Videothek		
Achim Heimbucher	KUA 0230	-3285
Filmarchiv und Filmverleih		
Evelyne Debusmann	KUA 0290	-3282

(Die Räume des Zentrums Kooperation Universität – Arbeiterkammer, Forschungsverbund Kooperation, der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung „Arbeit und Betrieb“, der Akademie für Arbeit und Politik sowie des Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen befinden sich in dem Flachbau an der Universitätsallee – gegenüber der Zufahrt zu GW 2).

Organisation von Lehre und Forschung an der Universität Bremen

Das Studium an der Universität findet in 12 Fachbereichen statt, wobei jeder Fachbereich einen oder mehrere Studiengänge umfaßt. Bei den Studiengängen gibt es eine weitere Unterteilung nach Abschlußarten wie Staatsexamen (z. B. für das Lehramt) oder Diplomexamen.

Die Zuordnung der Studiengänge zu den Fachbereichen wird aus der folgenden Übersicht deutlich:

Fachbereich	zugeordnete Studiengänge
1	Physik, Elektrotechnik
2	Biologie, Chemie
3	Mathematik, Informatik
4	Produktionstechnik
5	Geowissenschaft
6	Rechtswissenschaft
7	Wirtschaftswissenschaft
8	Soziologie, Geschichte, Geografie
9	Sozialwissenschaft, Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde, Psychologie, Religionswissenschaft und Religionspädagogik
10	Sprach- und Kulturwissenschaften (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Kunstpädagogik, Musikpädagogik)
11	Arbeitslehre (Technik, Textilarbeit, Hauswirtschaft), Behindertenpädagogik, Sportwissenschaft, Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung
12	Weiterbildung (Erwachsenenbildung), Sozialpädagogik, Diplompädagogik (Studienrichtung Schule) Kernbereich Primarstufe, Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaftliche Anteile (EGW) des Lehrerstudiums. Dem Fachbereich ist die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) zugeordnet.

HONEYWELL BULL AG

Eine ideale Ausgangsposition für den beruflichen Aufstieg und den persönlichen Erfolg.

Die HONEYWELL BULL AG, Köln, ist ein Unternehmen der Gruppe BULL, eines führenden europäischen Computerherstellers. Die Gruppe BULL ist weltweit in 75 Ländern vertreten und beschäftigt über 27.000 Mitarbeiter. Eine der wichtigsten Filialen ist die HONEYWELL BULL AG in Deutschland. Wir bieten die gesamte Palette fortschrittlichster EDV-Technologien an und sind mit unseren Kunden in allen Bereichen der Industrie, des Handels und der Verwaltung vertreten.

Starten Sie als Diplom-Kaufleute, Betriebswirte, Informatiker, Wirtschaftsingenieure und Diplom-Ingenieure Ihre berufliche Karriere in den Bereichen:

Vertrieb

Ein langjährig erprobtes Trainee-Programm von bis zu 24 Monaten Dauer vermittelt Ihnen in Theorie und Praxis die notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen für den Vertrieb und Einsatz hochwertiger und anspruchsvoller Investitionsgüter. Eine sichere Basis für Ihren Erfolg als EDV-Vertriebsrepräsentant.

Systemberatung

Ihre Stärken sind Einsatz- und Anwendungsberatung für Hard- und Software branchenspezifischer Anwendungen. Als EDV-Systemspezialist sind Sie nach gründlicher Ausbildung und Einarbeitung in die Presales- oder Postsalesphase vertriebsunterstützend tätig.

Systemwartung

Als technisch orientierter EDV-Systemspezialist mit Studienschwerpunkt Elektrotechnik, Elektronik, Nachrichtentechnik o. ä. sind Sie nach der spezifischen Ausbildung im Kundeneinsatz verantwortlich für Wartung, Entstörung und Pflege von Hard- und Software.

Schon während der Ausbildung und Einarbeitung erhalten Sie attraktive Vertragsbedingungen und erarbeiten sich danach als EDV-Systemspezialisten oder EDV-Vertriebsrepräsentanten durch Engagement, Selbständigkeit und Flexibilität überdurchschnittliche Einkommens- und Entwicklungsmöglichkeiten.

HONEYWELL BULL AG

Personalwesen
Theodor-Heuss-Straße 60-66
5000 Köln 90 (Porz-Eil)



Die Fachbereiche werden von einem **Fachbereichssprecher**, der ein dem Fachbereichsrat angehörender Professor ist, gegenüber der Universitätsleitung und der Öffentlichkeit vertreten. Der **Fachbereichsrat**, das „Parlament“ des Fachbereichs, setzt sich aus fünf Professoren, zwei wissenschaftlichen oder künstlerischen Mitarbeitern, drei sonstigen Mitarbeitern und fünf Vertretern der Studenten zusammen. Allerdings wird das Gewicht der Stimme eines Professors mit $2\frac{1}{5}$ bemessen, so daß die fünf Professoren insgesamt 11 Stimmen haben und damit eine Stimme mehr als alle übrigen Mitglieder des Fachbereichsrats. Der Fachbereich, dessen Aufgaben im § 87 des Bremischen Hochschulgesetzes aufgezählt sind, ist beispielsweise zuständig für das Lehrangebot, die Studien- und Prüfungsordnungen, Studienpläne und Berufungsvorschläge für neue Professoren bzw. Professorinnen. Im Fachbereich wird also alles, was das Studium unmittelbar betrifft, beschlossen. Allerdings entscheidet in den meisten Fällen endgültig der Senator für Wissenschaft und Kunst bzw. der Senat des Landes Bremen, da viele Beschlüsse einer staatlichen Genehmigung bedürfen, um in Kraft zu treten.

Außerhalb der Fachbereiche können **zentrale wissenschaftliche Einheiten** und **zentrale Betriebseinheiten** eingerichtet werden. Es bestehen zur Zeit die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Arbeit und Betrieb“ (ZWE/AB) innerhalb des Kooperationsbereiches Universität – Arbeiterkammer (KUA) und die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Experimentelle und angewandte Humangenetik – Genetische Beratungsstelle“ (Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung), die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung Deutsche Presseforschung sowie die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Philosophie“. Als **wissenschaftliche Einrichtung** der Fachbereiche 1, 2 und 3 besteht zudem ein Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge. Zentrale Betriebseinheiten der Universität sind die Bibliothek und das Rechenzentrum sowie die Zentralstelle für die Durchführung des Kooperationsvertrages mit der Arbeiterkammer Bremen und die Zentralstelle für Weiterbildung (ZWB). Für gemeinsame Angelegenheiten der Lehre, die von mehreren Fachbereichen wahrzunehmen sind, können **besondere Organisationseinheiten** gebildet werden. Eine solche Organisationseinheit ist die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) an der Universität.

Lehrveranstaltungen der Universität Bremen

Gliederung:

Lehrveranstaltungen für Studentinnen/Studenten aller oder mehrerer Fachbereiche

Lehrveranstaltungen des Rechenzentrums

Lehrveranstaltungen Aufbaustudium „3. Welt“

Lehrveranstaltungen Berufspraxiszentrum für die
mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge

Lehrveranstaltungen Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften

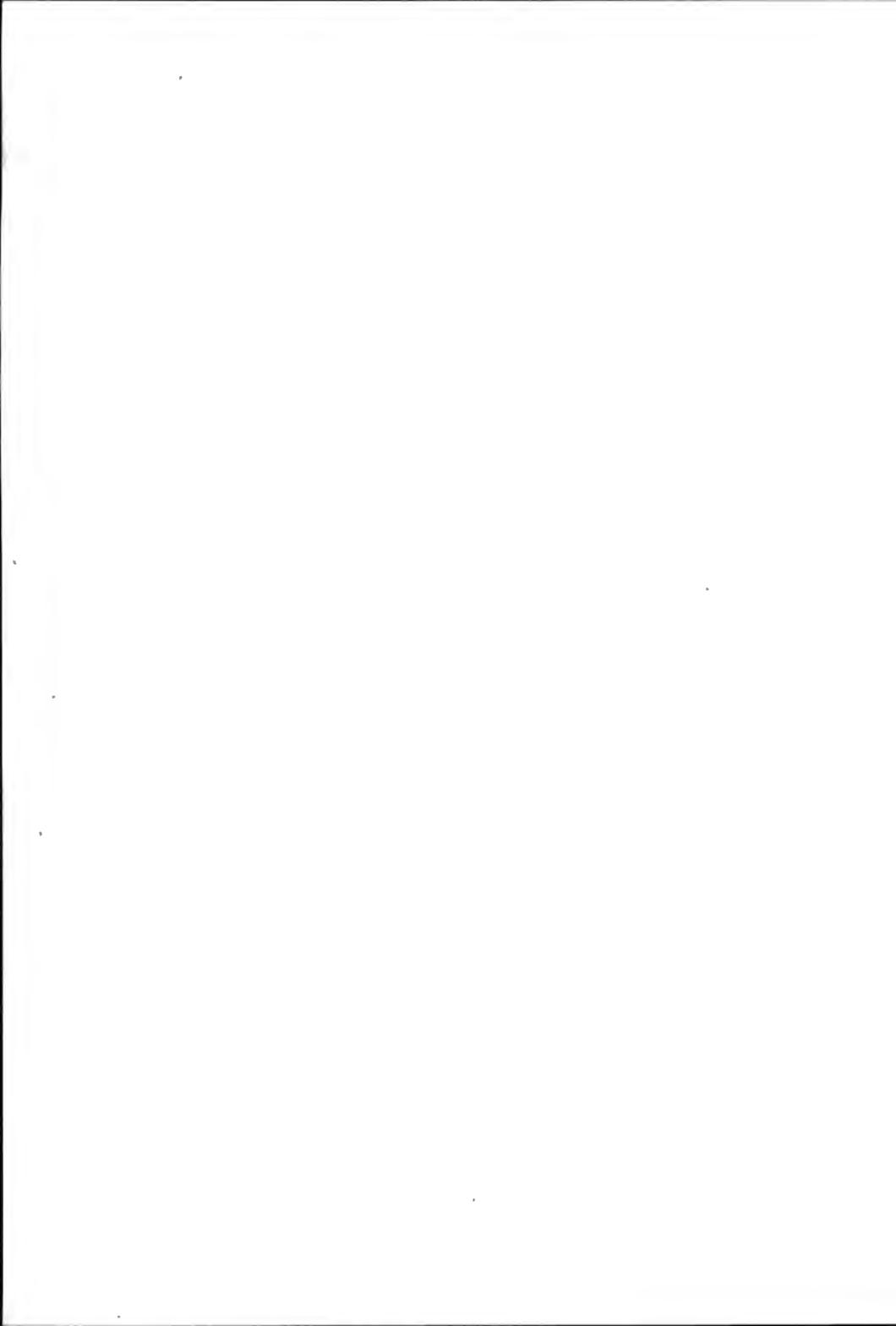
Philosophisches Lehrangebot

Lehrveranstaltungen der Fachbereiche 1–12

Abkürzungserläuterungen siehe letztes Blatt dieses
Veranstaltungsverzeichnisses

Die für die Universität Bremen gültige BRANDSCHUTZORDNUNG liegt zur Ein-
sichtnahme bei den Fachbereichsverwaltungen und beim AStA aus.

ALLE STUDENTEN SIND VERPFLICHTET, von dieser Brandschutzordnung
Kenntnis zu nehmen.



- 10-1308 K Übungen zur freien Rede: Wie halte ich ein Referat – Referieren nach Stichworten
anerkannt für alle Semester- und Schulstufen
2 SWS
GW 2, A 4100 – siehe Aushang A 2600
Modelle des argumentativen Sprechens H. Paul (LB)
Gesprächstechniken, Diskussionsübungen
anerkannt für alle Semester- und Schulstufen
2 SWS
- 10-1309 K Sprecherziehung für Ausländer R. Schmitt (LB)
anerkannt für alle Semester- und Schulstufen
4 SWS
Eintragungen für alle Veranstaltungen:
GW2 A 2600
- 12-601 S Plattdeutsche Balladen und Märchen H. Struckhoff (LB)
Pflege der plattdeutschen Sprache – auch für Anfänger;
2 SWS
Mo 10-12, MZH 6320

Alle Kursteilnehmer müssen sich persönlich vor Kursbeginn eine gültige Benutzernummer besorgen.

Ausgabe der Benutzernummern in Zimmer 4150 MZH.

Öffnungszeiten:	Mo, Do, Fr	10–10.30 Uhr
	Di	15–15.30 Uhr
	Mi	14–14.30 Uhr

Für die Beantragung der Benutzernummer ist erforderlich:

1. Gültiger Studentenausweis
2. Ausweis mit Lichtbild

Einführung in das Betriebssystem BS3000 (PFD)

Raum: MZH 0232

1. Kurs: Mo., 13. 10. + Di., 14. 10. 9–15 Uhr; Mi., 15. 10. 9–12 Uhr (Kirschke)
2. Kurs: Mi., 15. 10. 14–16 Uhr; Do., 16. 10. + Fr., 17. 10. 9–15 Uhr (Ziegenbalg)

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

Symphony

P. Bothner/M. Ziegenbalg

Kurs:	2 Std.
Zeit:	Di., 10–12 Uhr
Raum:	GW2, B2820
Beginn:	Di., 21. 10. 1986
Ende:	Di., 10. 2. 1987

Symphony ist ein integriertes Tabellenkalkulations-, Datenbankverwaltungs- und Graphik-Programm. Es zählt seit der Einführung von VISICALC zu den leistungsfähigsten Programmen für Personal-Computer. Obwohl Symphony in verschiedener Hinsicht VISICALC, Multiplan und anderen Tabellenkalkulationsprogrammen ähnelt, beinhaltet es einige wesentliche Erweiterungen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Studenten aller Fachbereiche.

Multiplan

P. Bothner/M. Ziegenbalg

Kurs: 2 Std.
Zeit: Do., 10–12 Uhr
Raum: MZH 4230
Beginn: Do., 23. 10. 1986
Ende: Do., 12. 2. 1987

Multiplan ist ein Tabellenkalkulationsprogramm, welches ermöglicht, vielseitige, nicht nur betriebswirtschaftliche Fragestellungen, einfach zu lösen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Studenten aller Fachbereiche.

Einführung in die Programmiersprache Pascal

Gerald Wapler

Kurs: 3 Std.
Zeit: Mo. 9.15–11.30 Uhr
Raum: MZH 4230
Beginn: Mo., 20. 10. 1986
Ende: Mo., 9. 2. 1987

Die Veranstaltung eignet sich für Hörer aller Fachrichtungen, die eine höhere Programmiersprache kennenlernen wollen, welche sowohl auf dem Großrechner Siemens 7.880 als auch auf den Kleinrechnern des RRZ zur Verfügung steht und für das sog. strukturierte Programmieren sehr gut geeignet ist.

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

Einführung in die graphische Datenverarbeitung und Struktur graphischer Systeme

E. Heidemann

Kurs: 2 Std.
Übung: 1 Std.
Zeit: Do., 14–16.30 Uhr
Raum: MZH 4210
Beginn: Do., 23. 10. 1986
Ende: Do., 12. 2. 1987

Die Veranstaltung eignet sich für Hörer aller Fachbereiche, die am Rechenzentrum graphische Darstellungen und Programmsysteme im Hinblick auf die implementierte graphische Software entwickeln wollen.

0

Voraussetzung ist die Kenntnis der Programmiersprache FORTRAN und des Programmsystems PFD.

Mikrocomputer – COBOL

W.-M. Kähler

Kurs: 2 Std.
Zeit: Mi., 9–11 Uhr
Raum: MZH 4230
Beginn: Mi., 22. 10. 1986
Ende: Mi., 11. 2. 1987

Mit Beispielen zur Dialog-orientierten COBOL-Programmierung auf Mikrocomputern wird in die Grundelemente der im kommerziellen und administrativen Bereich eingesetzten Programmiersprache COBOL eingeführt.

Es soll eine Konzeption der Dialog-Verarbeitung erläutert und dazu das Software-Produkt LEVEL II COBOL unter den Betriebssystemen MS-DOS und UNIX eingesetzt werden.

Einführung in das SPSS^x-System

W.-M. Kähler

Kurs: 2 Std.
Zeit: Mo., 10–12 Uhr
Raum: MZH 0232
Beginn: Mo., 20. 10. 1986
Ende: Mo., 9. 2. 1987

Es werden die grundlegenden Sprachelemente des Statistik-Programmsystems SPSS^x vorgestellt und am Beispiel einer empirischen Untersuchung die erzeugte Druckausgabe und die Interpretation der statistischen Analyseergebnisse erläutert.

Einführung in das „Display Manager System“ im SAS

Werner Schulte

Kurs:	Blockkurs
Zeit:	9–12 Uhr
Raum:	MZH 0232
Beginn:	Mo., 16. 2. 1987
Ende:	Fr., 20. 2. 1987

Das „Display Manager System“ (DMS) ist eine full-screen-Einrichtung im SAS (Statistical Analysis System), die es erlaubt, im Dialogbetrieb das Programmsystem bildschirmorientiert anzuwenden, Programm-, log- und output-Bildschirm sind wechselweise über Funktionstasten ansprechbar, so daß innerhalb des DMS auf alle Teile eines SAS-Jobs zugegriffen werden kann. Der im DMS integrierte EDITOR ist so leistungsfähig wie der PFD-Editor mit nahezu gleicher Kommandosyntax. Erfahrungen mit der zentralen Rechenanlage werden vorausgesetzt. Kenntnisse des PFD sind nützlich.

Der Kurs richtet sich an diejenigen, die bisher bereits Anwender von SAS sind und neue Einsatzmöglichkeiten kennenlernen möchten.

Einführung in SPSS*

Werner Schulte

Kurs:	Blockkurs
Zeit:	9.15–12 Uhr, 13.15–15 Uhr
Raum:	MZH 4210
Beginn:	Mo., 13. 10. 1986
Ende:	Fr., 17. 10. 1986

Themen des Kurses werden insbesondere sein:

Einführung in das Arbeiten mit der Rechenanlage

- Vorbereitung und Editieren von Arbeitsdateien im PFD
- Starten von Jobs, Ausgabe von Ergebnissen

Einführung in das Statistik-System SPSS*

Steuersprache, Jobaufbau, Datentransformation und -selektion, Dateimodifikation, Systemdateien, Prozeduren (Häufigkeitsauszählung, Kreuztabellen, T-Test, Korrelation).

Einführung in die Programmiersprache Fortran 77

(2 Parallelkurse)



R. Weibezahn

Kurs: Mi., 13–15 Uhr im MZH 4230
Übung: Mi., 15–16 Uhr im MZH 4210
Beginn: Mi., 29. 10. 1986
Ende: Mi., 11. 2. 1987

W. D. Schwill

Kurs: Fr., 8–10 Uhr im MZH 4230
Übung: Fr., 10–11 Uhr im MZH 4210
Beginn: Fr., 31. 10. 1986
Ende: Fr., 13. 2. 1987

Die Programmiersprache Fortran ist eine problemorientierte Programmiersprache, die sich zur Programmierung formelmäßiger Zusammenhänge gut eignet. Sie soll in diesem Kurs mit praktischen Übungen durchgeführt werden.

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

Einführung in relationale Datenbanksysteme

P. Günther, W. Lotz

Kurs: 2 Std.
Zeit: Do., 10–12 Uhr
Raum: MZH 4210
Beginn: Do., 23. 10. 1986
Ende: Do., 12. 2. 1987

Relationale Datenbanksysteme ermöglichen es, Daten in „Tabellen“ zu speichern und nach verschiedenen Kriterien, auch durch Verknüpfung mit anderen Tabellen, auszuwerten.

Die Lehrveranstaltung hat folgende Ziele:

- Einführung in die Theorie der relationalen Datenbanken, speziell INFORMIX
- Einführung in die Datenbanksprachen SQL, FORMBUILD, ACE mit praktischen Übungen
- Einführung in das Dokumentensuchsystem FAIRS-I.

Voraussetzungen:

- Einführungskurs BS3000
- Kenntnisse in einer höheren Programmiersprache sind erwünscht.

Das Textsystem LaTeX

G. Heygster

Kurs: 2 Std.
Zeit: Di., 14–16 Uhr
Raum: MZH 4210
Beginn: Di., 28. 10. 1986
Ende: Di., 9. 12. 1986

Das Textsystem LaTeX von Leslie Lamport.

LaTeX ist ein komfortables System zum Setzen qualitativ hochwertiger Dokumente. Texte können unter BS3000 auf formale Fehler ausgetestet werden, so daß auf dem Laserdrucker, der an dem PCS-Rechner des Rechenzentrums angeschlossen ist, nur noch wenige Testläufe erforderlich sind.

Grundkenntnisse in BS3000 sind wünschenswert, ebenso in UCSD zur Textfassung.

Das Textsystem MS Word

G. Heygster

Kurs: 2 Std.
Zeit: Di., 14–16 Uhr
Raum: MZH 4230
Beginn: Di., 16. 12. 1986
Ende: Di., 10. 2. 1987

MS Word:

Dieses auf vielen Kleinrechnern ablaufende Textsystem wird den Nutzern des Rechenzentrums auf den Rechnern, die die Siemens 6.610 ablösen sollen, zur Verfügung stehen.

Einführung in die Programmiersprache SIMULA

G. Lamprecht

Zeit: Mi., 15–17 Uhr
Raum: MZH 4230
Beginn: Mi., 22. 10. 1986
Ende: Mi., 11. 2. 1987

Die Programmiersprache SIMULA ist eine Erweiterung von Algol 60. Wegen ihrer klaren und leistungsfähigen Sprachelemente eignet sich SIMULA besonders für wissenschaftliche Anwendungen einer Rechenanlage. Die Einführung wendet sich an Hörer aller Fachrichtungen.

Einzelveranstaltungen

9-342	Traditionsmobilisierung zur Problem- bewältigung in der 3. Welt Studiengebiete 1 a + 2 a, 3 SWS, Mo 16-19, GW 2, B 2180	Z. Szankay
6-033	Das Entwicklungsrecht: Das Verhältnis der Staaten der 3. Welt zum allgemeinen Völkerrecht Studiengebiet 1 c, Di 8-10, GW 2, A 4250	L. Quinteros Yanez
9-337	Sozialwissenschaftliche Evaluations- forschung in der 3. Welt Studiengebiet 1 e, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 2740	M. v. Freyhold
11-209	Gestaltung von Technik und Arbeit in der Produktion Studiengebiet 1 d, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1770	D. Gronwald
8-432	Historisch-Politische Landeskunde Süd-Ost-Asiens Studiengebiet 2 a, 2 SWS Di 13-15, 14tägig, GW 2, B 1630	W. Wagner
8-565	Historische Stadtentwicklung Jakartas Studiengebiet 2 a, 1 SWS n. V.	W. Wagner
8-680	Einführung in die Bahasa – Indonesia für Anfänger Studiengebiet 2 a, 2 SWS Do 11-13, GW 2, A 4130	W. Wagner
11-403	Landeskunde Lateinamerikas Studiengebiet 2 a, 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 2210	M. Franzbach

9-424	Familienleben und Bevölkerungspolitik in der 3. Welt Studiengebiet 2 b, Di 15-17, GW 2, B 1330 Do 14-16, B 1170	I. Müller-Isenburg
9-336	Staat und Planung in der 3. Welt Studiengebiet 2 b, 2 SWS Do 14-16, GW 2, B 2180	M. v. Freyhold
9-338	Sekundäranalyse von Staatlichen Entwicklungsprojekten Studiengebiet 2 b, 3 SWS Di 15-18, GW 2, B 2740	M. v. Freyhold
11-208	Technologie vor Ort – Erfahrungs- austausch über Technologie in der 3. Welt Studiengebiet 3 a, 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1770	D. Gronwald/ W. Thiemann
2-264	Trinkwasser-Probleme in der 3. Welt Studiengebiet 3 a, 2 SWS Do 15-17	W. Thiemann
11-061	Hunger und Technik IV Studiengebiet 3 a, 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 1700	K. Bönkost u.a.
10-803	Kuba – ein Modell für die 3. Welt? I. Das Erziehungswesen Studiengebiet 3 b, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, A 2210	M. Franzbach
9-416	Entwicklungshilfe und Agrarpolitik in der 3. Welt Studiengebiet 3 b Do 10-12 / Fr 14-16, GW 2, B 2740 / B 2750	R. Müller-Isenburg
11-400	Probleme der Bildung und Ausbildung in Ländern der 3. Welt Studiengebiet 3 c, 3 SWS Mi 10-12, GW 2, B 1170	U. Boehm
7-27	Internationale Wirtschaft: Aktuelle Fragestellungen Studiengebiete 3 d + 1 c Mi 15-17, GW 2, B 2890	A. Sell

7-28	Entwicklungspolitik Studiengebiete 3 d + 1 a Mo 10-12 (Do 10-12) B 1410, GW 2, B 1090	A. Sell
7-29	Quantitative Methoden zur Analyse internationaler Wirtschaftsbeziehungen Studiengebiete 3 d + 1 b Do 13-15, GW 2, B 1410	A. Sell
7-072	Internationale Währungsordnung und Rohstoffmärkte Studiengebiete 1 b + 3 d, 2 SWS Mi 13-15, MZH/5290	Shams/Rasul
7-069	Internationale Organisationen und Rohstoffpolitik Studiengebiete 1 f + 3 d, 2 SWS Mo 11-13, GW 2, B 1580	K. Wohlmuth
7-068	Strategien zur Überwindung der Unterentwicklung rohstoffprodu- zierender Entwicklungsländer Studiengebiete 1 a + 3 d, 2 SWS Mo 9-11, GW 2, B 1580	K. Wohlmuth
7-071	Transnationale Konzerne und Roh- stoffe. Ursachen, Formen und Effekte der Internationalisierung auf den Rohstoffmärkten Studiengebiete 1 c + 3 d, 4 SWS Di 9-13, GW 2, A 3540	K. Wohlmuth
7-070	Analyse und Prognose der Entwicklung auf den internationalen Rohstoff- märkten – Ziele, Methoden und Ergebnisse Studiengebiete 1 b + 3 d, 2 SWS Mi 15-17, MZH/2490	H.-J. Timm
11-406	Die Verschuldung der Dritten Welt. Ursachen und Lösungsvorschläge Studiengebiet 3 d Mo 15-19, GW 2, B 1090	M. Hinz
11-405	Transkulturelle Medizin und Ent- wicklungshilfe im Gesundheitswesen Mi 10-12, NW 2	R. Werner (LB)

- | | | |
|--------|---|----------|
| 11-401 | Plenum: Berufspraxisperspektiven
nach Abschluß des Aufbaustudiums
2 SWS
Di 13-15, GW 2, B 1090 | U. Boehm |
| 11-402 | Auswertung der Auslandspraktika
2 SWS
Di 9-12, GW 2, B 1632 | U. Boehm |

Wir informieren beraten vermitteln

besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte.

Information

über Fragen und über die Arbeitsmarktlage.

Beratung

in Fragen der beruflichen Ansatz- und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten.

Vermittlung

individuell und vertraulich durch fachlich versierte Vermittlungskräfte und Berater. Die zusätzliche Einschaltung der computerunterstützten Arbeitsvermittlung ermöglicht die lückenlose und genaue Gegenüberstellung und Auswertung von Stellen- und Bewerberangeboten aus dem gesamten Bundesgebiet.



Fachvermittlungsdienst für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte

Außer der Schleifmühle 4, Postfach 10 79 23
2800 Bremen 1
Telefon (04 21) 87 72-0

Besuchszeiten: Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr
außerdem Di. 14.00-18.00 Uhr

	Raum	Ruf
Sprecher des Rates		
Dr. Wilfried Müller	NW 1, S 428	-2221
Stellvertr. Sprecher des Rates		
Dr. Hans Dieter Hellige	NW 1, S 428	-2221
Sekretariat		
Brigitte Willenberg	NW 1, S 429	-2435

Professorinnen/Professoren

DOMBROWSKI, Heinz-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;

Mathematik;

Bauernreihe 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 27

MZH 6240, Telefon -2412

FRIEDERICH, Jürgen, Dr. rer. pol., Professor;

Gesellschaftliche Entwicklungsbedingungen und Auswirkungen moderner Informationstechnologien;

Arneckestraße 8, 4600 Dortmund

MZH 3440, Telefon -3395

LANGE, Hellmuth, Dr. phil., Professor;

Soziologie, Arbeits- und wissenschaftssoziologische Aspekte der Produktivkraftentwicklung;

Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 58 62

NW 1, S 417a, Telefon -2415/-2422 – **Forschungssemester** –

MÜLLER, Wilfried, Dipl.-Chem., Dr. phil., Professor;

Analyse der Berufspraxis von Naturwissenschaftlern und Ingenieuren unter Berücksichtigung der Formen und Inhalte der technisch-naturwissenschaftlichen Hochschulausbildung – Schwerpunkt Elektrotechnik;

Riensberger Straße 28B, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75

NW 1, S 428, Telefon -2221

ROOS, Paul, Dr. rer. nat., Professor;

Mathematik;

Heideweg 4, 2878 Wildeshausen

MZH 6260, Telefon -2270

ROTH, Gerhard, Dr. rer. nat., Dr. phil., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Verhaltensphysiologie;
Parkstraße 70, 2800 Bremen 1, Telefon 34 11 22
NW 2, B 4150, Telefon -3692/-3695 — **Forschungssemester** —

WITTKOWSKY, Alexander, Dr.-Ing., Professor;
Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung
Helmer 50, 2800 Bremen 33, Telefon 23 63 69
IW 1, 1060, Telefon -2844/-3524/-2681 — **Forschungssemester** —
Sprechzeiten: Di 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wissenschaftliches Personal

BOEHME, Harald, Dr. rer. nat., wissenschaftl. Mitarbeiter;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Berufspraxisanalyse;
Auf dem Peterswerder 17, 2800 Bremen, Telefon 49 31 65
MZH 7160, Telefon -2948

HELLIGE, Hans-Dieter, Dr. phil., wissenschaftl. Mitarbeiter;
Strukturdaten ökonomisch-politischer und materiell-sozialer Bedingungen
technisch-wissenschaftlicher Arbeit;
Zur Aue 9, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 08) 7 44
NW 1, S 428, Tel. -2221

Studiengangsspezifische Veranstaltungen

Elektrotechnik

1-011	Elektroingenieure und soziale Implikationen der neuen Techniken II 3. Semester, 4 SWS (halbsem.) Fr 9-13, NW 1, S 136	W. Müller
11-203	Gestaltung von Arbeit und Technik in der Produktion (Schwerpunkt: Elektroindustrie) I 5./7. Semester, 3 SWS Do 13-16, GW 2, B 1770	D. Gronwald
3-852	Rechnergestützte Automation: Soziale Auswirkungen und Gestaltungskonzepte 5./7. Semester, 2 SWS Fr 10-12, MZH 5210	J. Friedrich

Physik

1-507	Physiker: Vom Forscher zum Technologen II? 3. Semester, 4 SWS (halbsem.) Do 13-17, NW 1, N 242	W. Müller
1-780	Lektürekurs zu: Hans Jonas: Das Prinzip Verantwortung. Versuch einer Ethik für die technologische Zivilisation 5./7. Semester, 2 SWS Mi 16-18, NW 1, S 438	W. Müller W. Staude
1-781	Energie – Physikalische Grundlagen ihrer Gewinnung, Umwandlung und Nutzung 5./7. Semester, 3 SWS Mo 13-16, NW 1, S 303	D. v. Ehrenstein

Chemie

- | | | |
|------|---|--------------------------------|
| 2401 | Formen der Organisation von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in der chemischen Industrie
5./7. Semester, 2 SWS
Di 16–18, NW 2, B 3230 | W. Müller |
| 2400 | Ausgewählte Kapitel der Umwelttoxikologische Auswirkungen von Umweltchemikalien)
5./7. Semester, 2 SWS
siehe Anschlag, NW 2 | O. Wassermann
C. Aisen (LB) |
| 2264 | Trinkwasserprobleme der 3. Welt,
5./7. Semester, 2 SWS
Do 15–17, siehe Anschlag, NW 2 | W. Thiemann |
| 2205 | Weißpigment
5./7. Semester, 2 SWS, siehe Anschlag
NW 2 | K. P. Wanczek |

Biologie

- | | | |
|------|---|--------------------|
| 2080 | Systemtheorie für Biologen
5./7. Semester, 4 SWS
Mo 13–15, Do 13–15, A 1290, B 3120-21
NW 2 | U. an der Heiden |
| 2081 | Übungen zur Systemtheorie für Biologen
5./7. Semester, 4 SWS
Mo 15–19, B 3120–21, NW 2 | U. an der Heiden |
| 2084 | Einführung in umweltrechtliche Fragen: Naturschutzrecht
5./7. Semester, 2 SWS, siehe Anschlag,
NW 2 | J. Burmeister (LB) |
| 2085 | Medizin der alten Natur- und Kulturvölker und Entwicklungshilfe im Gesundheitswesen
5./7. Semester, 2 SWS, NW 2
Mi 10–12, BL 65 | R. Werner (LB) |

Mathematik

0

- | | | |
|-------|--|--------------------------|
| 3-101 | Einführung in die Berufspraxis von Mathematikern (Diplom)
1./3. Semester, 2 SWS
Di 13-15, MZH 7220 | H. Boehme |
| 3-102 | Frauen in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik II
5./7. Semester, 2 SWS, siehe Anschlag, MZH | A. Voet (LB) |
| 3-428 | Naturbegriff und Wissenschaft
5./7. Semester, 2 SWS,
Do 13-15, MZH 7260 | H. Dombrowski
P. Roos |

Informatik

- | | | |
|-------|--|-------------------------|
| 3-561 | Informatik und Gesellschaft I
1. Semester, 2 SWS
Do 13-15, MZH 1400 | J. Friedrich |
| 3-741 | Interaktive Systeme und Software-Ergonomie
5./7. Semester, 2 SWS
Fr 13-15, MZH 5210 | J. Friedrich
F. Nake |
| 3-851 | Prototypische Benutzerschnittstellen (Projekt PROBEN)
5./7. Semester, 2 SWS
Do 8-10, MZH 7260 | J. Friedrich |
| 3-852 | Rechnergestützte Automation: Soziale Auswirkungen und Gestaltungskonzepte
5./7. Semester, 2 SWS
Fr 10-12, MZH 5210 | J. Friedrich |

Studiengangübergreifende Veranstaltungen

- | | | |
|--------|--|------------------------|
| BPZ 01 | Lektürekurs zu: Hans Jonas:
Das Prinzip Verantwortung.
Versuch einer Ethik für die technologische Zivilisation
5./7. Semester, 2 SWS
Mi 16-18, NW 1, S 438 | W. Müller
W. Staude |
|--------|--|------------------------|

BPZ 02	Frauen in Mathematik, Naturwissenschaften und Technik II 5./7. Semester, 2 SWS siehe Anschlag, MZH	A. Voet (LB)
BPZ 03	Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ Mi 17–19, MZH 5210	K. Bauckhage W. Coy W. Däubler H. D. Hellige R. Müller W. Müller F. Nake F. Rauner E. Senghaas-Knobloch W. Steinmüller B. Vollmerg R. Wahsner T. Wehner G. Werner
BPZ 04	Technologie vor Ort – Erfahrungsaustausch über Technologie in der 3. Welt 5./7. Semester, 2 SWS (übernommen vom Aufbaustudiengang 3. Welt) Mi 15–17, GW 2, B 1770	D. Gronwald W. Thiemann

Erziehungswissenschaften

(Erziehung- und Gesellschaftswissenschaften in der Lehrerbildung)

0

ProfessorInnen/Professoren

AUFSCHNAITER, von, Stefan, Dr. rer. nat., Professor;
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Alten Eichen 30, 2800 Bremen, Telefon 23 76 11
NW 1, N 221, Telefon -2426/-2965

BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;
Wernerstraße 45, 2800 Bremen, Telefon 7 22 92
GW 2, A 2330, Telefon -3132

BUSCH, Dirk W., Dr. rer. pol., Professor;
Soziologie der Bildungsinstitutionen und Prozesse beruflicher Sozialisation und Qualifikation;
Ulmenstraße 14, 2803 Weyhe bei Bremen, Telefon (0 42 03) 2 12 11
GW 2, A 2250, Telefon -3127/-3055

DIETZE, Lutz, Dr. jur., Dr. phil., Professor;
Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Bildungsrecht (insbesondere Schul- und Hochschulrecht, Recht der beruflichen Bildung, Recht der Erwachsenenbildung, Rehabilitationsrecht, Recht der Bildungsplanung, ausländisches Bildungsrecht);
Brauereiweg 14, 2804 Lilienthal, Telefon 29/46 02
GW 2, A 3430, Telefon -3065/-2039 – **Forschungssemester** –

DRECHSEL, Wiltrud, Dr. phil., Professorin;
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte der Erziehung;
Besselstraße 76, 2800 Bremen, Telefon 7 14 14
GW 2, B 3070, Telefon -3082/-2142

ESTERS, Ernst-August, Dr. rer. pol., Professor;
Soziologie, Sozialpsychologie und Psychoanalyse;
Beethovenstraße 41, 2800 Bremen, Telefon 34 22 44
GW 2, A 2390, Telefon -3034

GABELE, Paul, Dr. phil., Professor;
Pädagogik;
Am Reiterfeld 2, 2878 Wildeshausen/Vossberg, Telefon (0 44 31) 34 98
GW 2, A 2280, Telefon -3162/-3058

- HAEFNER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;**
 Angewandte Informatik, gesellschaftliche Wirkungen der Informations-
 technik und Bildungstechnologie;
 Im Alten Hof 6, 2863 Ritterhude, Telefon (04 21) 63 72 09
 MZH 8080, Telefon -2489/-2420
- HAFERKORN, Hans J., Dr. phil., Professor;**
 Allgemeine Erziehungswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung
 der Geschichte der Pädagogik;
 Simon-Hermann-Post-Weg 25, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 34
 GW 2, B 3100, Telefon -2039 – **Forschungssemester** –
 Sprechzeiten: Mi. 16.00–17.00 Uhr
- HÜBNER, Werner, Professor;**
 Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie des Lehrens und
 Lernens;
 Illmenauer Straße 27, 2800 Bremen, Telefon 44 69 19
 NW 2, B 3140, Telefon -2120
- HUISKEN, Freerk, Dr. phil., Professor;**
 Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt politische Ökonomie des
 Ausbildungssektors;
 Schwachhauser Ring 102, 2800 Bremen, Telefon 34 37 63
 GW 2, A 2524, Telefon -2015
 Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr
- NIEDDERER, Hans, Dr. rer. nat., Professor;**
 Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
 Schumannstraße 71b, 2822 Schwanewede, Telefon (0 42 09) 10 08
 NW 1, N 324a, Telefon -2484/-2965 – **Forschungssemester** –
- PETRAT, Gerhard, Dr. phil., Professor;**
 Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Unterricht/Schule einschl.
 deren Sozialgeschichte und deren medienwissenschaftlichen Anteilen;
 Parkallee 153, 2800 Bremen, Telefon 34 69 27
 GW 2, A 2620, Telefon -2192
- PREUSS, Otmar, Dr. sc. pol., Dipl.-Soziologe, Professor;**
 Soziologie der Erziehung unter besonderer Berücksichtigung sozial-
 wissenschaftlicher Methoden;
 Neumooringer Straße 3B, 2804 Lilienthal, Telefon (0 47 92) 74 67
 GW 2, A 3330, Telefon -3129
 Sprechzeiten: Mi. 9.00–10.00 Uhr (Anmeldung über Frau Kückhold,
 Tel. 2592) und nach Vereinbarung
- SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;**
 Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;
 Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26
 GW 2, B 1470, Telefon -3109 – **Forschungssemester** –
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung

SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;

Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82
NW 1, N 323, Telefon -3560/-2965

UBBELOHDE, Reiner, Professor;

Erziehungswissenschaft;

Im Brande 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 72 41

GW 2, A 2030, Telefon -3122/-2037 — **Forschungssemester** —

VETTER, Günter, Dr. phil., Professor;

Theorie des Lernens;

Fischerteich 2, 2804 Lilienthal, Telefon 29/26 40

ZB 0790, Telefon -3161 — **Forschungssemester** —

VINNAI, Gerhard, Dr. phil., Professor;

Analytische Sozialpsychologie;

Blankenburger Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 44 09 08

GW 2, B 3050, Telefon -3080

Wissenschaftliches Personal

HERMANN, Ulrich, Dr. phil., Akad. Rat;

Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirischer Erziehungswissenschaft und pädagogische Psychologie, Unterrichtsforschung;

Franziusstraße 21, 2800 Bremen 1, Telefon 34 33 11

GW 2, B 3190, Telefon -2147

Sprechzeiten: Mo. 12.00—13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften (EGW)

Integrierte Eingangsphase Lehrerbildung (IEL)

OEL-600	IEL-Team Musik A, alle, 8 SWS Di 10-12, 13-15, GW 2, A 4490	P. Gabele G. Kleinen A. Arndt (PL)
OEL-601	IEL-Team Arbeitslehre A, SI, 8 SWS Di 8-12, GW 2, B 1580	W. Chr. Fischer S. M. Milnera R. Müller R. Nicolai (PL)
OEL-602	IEL-Team Behindertenpädagogik A, alle, 8 SWS Di 10-12, 13-15, Sportturm C 4180	W. Jantzen S. Gessulat R. M. Haag (PL) E. Tittler (PL)
OEL-603	IEL-Team Sportwissenschaft A, alle, 8 SWS Di 10-12, 13-15 Sportturm C 5130	H. G. Artus L. Müller NN (PL) NN (PL)
OEL-604	IEL-Team Lehramt Sek. II mit beruflicher Fachrichtung A, SII, 8 SWS Di 10-12, 13-15, GW 2, B 1700	H. U. Hyams-Peter W. Littek F. Rauner
OEL-605	IEL-Team Primarstufe A, P, 8 SWS Di 10-12, 13-15 GW 2, A 3570	P. Milhoffer H. Schwedes

Eingangsphase Lehrerbildung (EL)

BLOCK A: Einführung in das Studium für ein Lehramt an der Universität Bremen unter Berücksichtigung subjektiver wie objektiver entscheidungsrelevanter Kriterien für den Lehrerberuf vor dem Hintergrund der Arbeitsmarktsituation für Lehramtsabsolventen.

OEL-610 K	Studium und Beruf heute Mi 13-15, Tutor. Mi 15-17, MZH 5300	D. Busch
-----------	--	----------



OEL-611	Prozesse der Selbsterfahrung im Lehrerstudium 4 SWS Di 10-12, NW I, N 331 Di 13-15, NW I, S 303	E. A. Esters
BLOCK B:	Studiengangsbezogene oder studiengangsübergreifende Einführung in das Studium für ein Lehramt als praxis- bezogener Studieneinstieg unter Einschluß von Erkundungen und/oder Mitarbeit in Schulen oder äquivalenten Praxis- feldern.	
OEL-613 AV	Einführung in das Lehramtsstudium Biologie Mi 8-12, NW 2, A 2030 (Theoriezone)	W. Hübner
OEL-614 AV	Einführung in das Studium der Chemie für Lehrer Di 8-12, NW 2, B 2310	R. Wille Loeper (PL)
OEL-615 AV	Einführung in das Studium der Mathe- matik und der Erziehungswissenschaft A, alle, 4 SWS Di 10-15, MZH 6200	Becker Schönwälder PL
OEL-616 AV	Einführung in das Studium der Religionspädagogik. Schwerpunkte: Wissenschaftliches Arbeiten, „Religion“ des Religions- lehrers A, alle, 4 SWS Di 13-15 u. n. V., GW 2, B 2750	U. Kurth Spieß (PL) Schmidt (PL) Tutor
10-600 EL	Einführung in Anglistik und und Amerikanistik A, SI, SII, 4 SWS Fr 10-12, GW 2, A 2320	D. Herms J. Wichmann (PL)
OEL-617 AV	Studienzeit als Lebenszeit im historischen und kulturellen Vergleich A, alle, 4 SWS Fr 10-14, GW 2, A 3390	J. Beck D. Richter
OEL-618 AV	Einführung in das Lehramtsstudium der Kunstpädagogik/Visuelle Kommunikation A, alle, 4 SWS Di 10-12, 13-15, GW 2, B 3810	K. Matthies H. Steinforth

OEL-619 K Einführung in das Studium der Politikwissenschaft
A, 4 SWS
Do 10-13, GW 2, B 3230 M. Wirth
Wehrkamp (PL)

OEL-620 AV Einführung in Praxisfelder des Geschichts- und Geographiestudiums
n. V. W. Wagner
U. Brokopf (PL)

BLOCK C Einführung in das Studium für ein Lehramt als Einführung in die Erziehungswissenschaft.

OEL-623 K Einführung in die Erziehungswissenschaft
A, alle, 2 SWS
Mo 10-12, GW 2, B 1632 U. Hermann

BLOCK D: Veranstaltungen aus einem speziell für Erstsemesterstudenten zusammengestellten Studienangebot auch nicht-lehrerbildender Studiengänge.

10-900 K Einführung in das Deutsch-als-Fremdsprachestudium am Beispiel der gesundheitlichen Versorgung von Ausländern
A, M, alle, 2 SWS
Do 15-17, GW 2, A 2270 A. K. Menk

10-701 S Einführung in die französische Literaturwissenschaft
A, M, SI/SII, 2 SWS
Di 13-15, GW 2, A 2150 H. Sanders

**Lehrveranstaltungen im EGW-Grundkurs II:
Theorie des Lehrens**

OEL-635 AV Erziehungs- und Unterrichtsfeld Schule
alle, 2 SWS
Do 8-10, NW 2, B 1165 W. Hübner

OEL-636 AV Modelle für die Unterrichtsplanung
alle, alle, 2 SWS
Do 10-12, NW 2, B 1165 W. Hübner

OEL-637 AV Lehrsituation im Unterricht
alle, alle, 2 SWS
Mi 15-17, GW II, B 1090 G. Petrat

Angebot

**zu einem Aufstieg in einem
krisenfesten, erfolgreichen
Unternehmen**

Diplom-Ingenieure und Diplom- Ingenieurinnen der technischen Hochschulen

Ihre Fachrichtung

Angesprochen sind alle Diplom-Ingenieure der Nachrichtentechnik und ähnlicher Fachrichtungen (z. B. Technische Informatik, Regelungstechnik). Natürlich sind Sie uns auch willkommen, wenn Sie bereits praktische Berufserfahrung mitbringen.

Ihre Chance

Als größter Arbeitgeber der Bundesrepublik ist die Deutsche Bundespost heute in eine Größenordnung hineingewachsen, die nur noch in den Dimensionen bedeutender internationaler Wirtschaftsunternehmen zu messen ist. Dimensionen, die hohe Anforderungen an das Management und das technische Niveau stellen.

Diplom-Ingenieuren der gesamten Fachrichtungen, die als Beamte bzw. Beamtinnen in die Laufbahn des höheren fernmeldetechnischen Dienstes eintreten, eröffnen sich nach einem Vorbereitungsdienst hier interessante Perspektiven. Denn als Führungskräfte stellen sie die Weichen bei der Verwirklichung der Unternehmensziele: als Abteilungsleiter bei einem

Fernmeldeamt etwa. Oder als Referatsleiter bei einer Oberpostdirektion und später vielleicht als Leiter eines großen Fernmeldeamtes. Aufgrund der Fülle von verantwortungsvollen Aufgaben in den vielseitigen Bereichen des Fernmeldewesens sind die Einsatz- und Aufstiegsmöglichkeiten breit gesteckt.

Ihre Bewerbung

Falls Sie noch ein bißchen mehr wissen möchten über die Einstellungsbedingungen, die Möglichkeiten der fachlichen Weiterbildung usw.:

Rufen Sie im Referat für berufliche Bildung der Oberpostdirektion Bremen an oder sprechen Sie dort vor (Kurfürstenallee 130, Zimmer 4.423, Telefon 248-3505)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Oberpostdirektion Bremen
Postfach 991280
2800 Bremen 1

Ihre Post.

OEL-641 K	Zur didaktischen Gliederung und Strukturierung von Lehr- und Lernprozessen im Unterricht M, H, alle, 2 SWS Di 17-19, GW 2, B 1580	U. Kurth
-----------	---	----------

EGW-Grundkurs III: Theorie des Lernens

OEL-640 K	Menschliche Informationsverarbeitung und Lernen. Es werden zentrale Aspekte kognitiver Leistungen behandelt und experimentell mit den Teilnehmern erörtert M, H, alle, 2 SWS Do 15-17, MZH 6320	F. Haefner
11-226 K	Vom Wahrnehmen zum begreifenden Lernen M, H, Sek II, 2 SWS Fr 15-17, GW 2, B 1700	Felix Rauner
OEL-642 S	Lehren, Lernen, Meditation alle, alle, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, B 3850	O. Preuß
11-117 AV	Die Entwicklung der „geistigen Operationen“ und der „Objektbeziehungen“ beim Kind nach Jean PIAGET und René SPITZ M, H, P, SI, 2 SWS Di 8-10, Sportt. C 5130	F. Feuser
12-107 K	Vorüberlegungen zu einer Theorie des Interesses als Bestandteil der Pädagogischen Psychologie alle, alle, 2 SWS Do 17-19, GW 2, A 2370	J. Ziechmann

EGW-Grundkurs IV: Erziehung und Gesellschaft

OEL-643 S	Sozialisation und Personalisation oder: Zur Vergesellschaftung des Menschen M, H, alle, 2 SWS Do 15-17, GW 2, B 3030	H. J. Haferkorn
-----------	--	-----------------

OEL-648 AV	Allgemeine und allseitige Bildung alle, alle, 2 SWS Mi 15-17, MZH 6320	P. Gabele
OEL-654 AV	Sozialgeschichtlich faßbare Beiträge einer benötigten Schulkultur alle, alle, 2 SWS	G. Petrat
OEL-659	Beschädigtes Leben in der bürger- lichen Gesellschaft. Adorno: Minima Moralia alle, alle, 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 3390	G. Vinnai

EGW-Projekte

PROJEKT:	Vorurteile und Feindbilder in Theorie, Schulbuch und Unterricht (2. Projektsemester)	
9-421 PP	Feindbilder in Geschichte und Gegenwart alle, SI/SII, 3 SWS Di 13-16, GW 2, B 1632	F. Huisken M. Wirth* H. Riggers (PL) N. N. (LB)
9-417 K	Das DDR-Bild in Wissenschaft und Schulbüchern (Forts. v. SS 1986) alle, SI/SII, 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 1630	M. Wirth*
OEL-626 AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten (Teil 1) alle, SI/SII, 3 SWS Mo 13-16, GW 2, B 1632	F. Huisken H. Riggers (PL)
9-411 AV	Entwicklung eines Fragebogens zur Eruiierung von Schülervorurteilen im Projekt: Vorurteile und Feindbilder alle, SI/SII, 2 SWS n. V.	Wienecke H. Riggers (PL)

* keine EGW-Prüfungsberechtigung

PROJEKT:	Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit?	
7–036 PP	Plenum M, H, SI/SII, 2 SWS Mi 15–17, GW 2, B 2750	A. Biesecker H. Grubitzsch R. Müller-Isenburg in Zusammenarbeit mit den anderen Veranstalterinnen des Projekts
8–523 AV	Frauenarbeit im Dritten Reich alle, SI/SII, 2 SWS Mo 14–16, BB12/14, B 2320	E. Dickmann
9–424	Familienleben und Bevölkerungs- politik in der 3. Welt (Fallbeispiele) H, alle, 4 SWS Di 15–17, GW 2 Do 14–16, GW 2, B 1170	R. Müller-Isenburg
10–700 AV	Liebe und Geld in der Bürgerlichen Gesellschaft M, H, SI/SII, 3 SWS Mo 10–13, BB 12/14	H. Grubitzsch
12–501 AV	Familiensozialisation und Familienpolitik 1945–1965 M, H, alle, 2 SWS	W. Drechsel S. Klein- Schonnefeld
11–111 AV	Erziehung und Unterricht im Interesse von Mädchen – unter bes. Berücksichtigung behinderter Mädchen M, H, alle, 2 SWS Do 10–12, Sportt. C 4180	Barbara Rohr
OEL–630 AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten M, H, alle, 2 SWS Do 8–10, GW 2, B 3230	W. Drechsel
11–146 AV	Behinderte Frauen und Arbeit II M, H, alle, 2 SWS Mo 17–19, GW 2, A 2210	U. Pixa-Kettner

OEL-631 AV	Geschichte der geschlechtsspezifischen Arbeiterziehung im 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts (Teil II) alle, alle, 2 SWS Do 12-14, Sportturm C 5130	I. Bubenik-Bauer (LB)*
11-112 AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten Do 8-10, Sportturm C 4180	Barbara Rohr U. Stedefeder (PL)
PROJEKT:	Unterricht mit behinderten und entwicklungsgestörten Kindern und Jugendlichen (2. Projektsemester)	
11-100 PP	Plenum M, H, alle, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 1140	R. Kretschmann G. Homburg C. Cordes K. Kirchner
11-101 AV	Diagnose und Förderung I bei Lern- und Entwicklungsstörungen (Erster von zwei Kursen zum Erwerb der benoteten Leistungskontrolle „Diagnostik“) M, H, P, Si, 2 SWS Fr 8-10, Sportturm C 5130	R. Kretschmann
11-103 AV	Emotionale und soziale Bedingungen von Schulversagen M, H, alle, 2 SWS Do 8-10, Sportturm C 5130	R. Kretschmann
11-104 AV	Unterrichtsplanung in der Sonderschule II M, H, P, Si, 2 SWS Di 10-12, Sportturm C 3140	G. Homburg
11-107 AV	Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten M, H, P, Si, 2 SWS Do 10-12, Sportt. C 5130	R. Kretschmann
11-108 AV	Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten M, H, P, Si, 2 SWS Do 8-10, Schule	C. Cordes (PL)

* vorbehaltlich der Bewilligung von Lehrauftragsmitteln

11-109 AV	Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten M, H, P, SI, 2 SWS Do 8-10, Schule	K. Kirchner (PL)
-----------	---	------------------

Lehrveranstaltungen zu verschiedenen Aspekten der allgemeinen Erziehungswissenschaft

10-206 S	Bildung der Sinne Kulturgeschichte der Sinne alle, alle, 3 SWS Mi 13-16, GW 2, A 2320	Johannes Beck Heiner Boehncke
11-120 S	Psychoanalytische Beiträge zur Theorie und Therapie kindlicher Schul-, Lern- und Leistungsstörungen M, H, P, SI, 2 SWS Di 13-15, Sportt. C 3190	O. Döhner
11-121 S/Üb.	Pädagogisch-therapeutische Beratung – Anwendungsfelder, Konzepte, Übungen M, H, P, SI, 2 SWS Do 15-17, Sportt. C 5130	O. Döhner I. Tiefensee (LB)
11-400	Probleme der Bildung und Aus- bildung in Ländern der „Dritten Welt“ M, H, 3 SWS Mi 10-12, GW 2, B 1170	U. Boehm
OEL-646 K	Hilfsmittel für das Studium der Erziehungswissenschaft alle, alle, 3 SWS Di 10-13, GW 2, A 4250	W. Drechsel
11-113 AV	Sozialisation und Integration: Grundlagen, Konzeption und Praxis integrativer Erziehung und Bildung in Kindergarten und Grundschule I Grundlagenveranstaltung des SG Behindertenpädagogik M, H, P, SI, 3 SWS Mo 15-18, Sportt. C 4180	F. Feuser

11-137 AV	Wissenschaftliche Begleitung integrativer Erziehung und integrativen Unterrichts behinderter und nicht-behinderter Kinder in Kindertagesheimen und Grundschule Robinsbalje H, nur für stud. Mitarbeiter in der wiss. Begleitung, P, SI, 4 SWS n. V.	G. Feuser
OEL-647 K	Wahrnehmung, Wahrheit, Denkstrukturen alle, alle, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 3230	P. Gabele
OEL-649 K	Kreativität in Schule und Hochschule (Theorien, Selbstversuche und -erfahrungen) alle, alle, 2 SWS Mi 17-19, MH 6320	P. Gabele
9-333 AV	Klassenstruktur und Bildungsreform in der BRD 4 SWS Mo 8-12, GW 2, B 2740	F. Gerstenberger
12-101 S	Aggressivität als erzieherische Herausforderung M, H, SI/SII, 2 SWS Do 17-19, GW 2, B 3030	H.-J. Haferkorn
OEL-650 K	Computerunterstützter Unterricht. Es werden die zentralen Verfahren (technisch und didaktisch) des CUU behandelt. Die Veranstaltung qualifiziert für den Entwurf und die Bewertung von CUU M, H, SI/SII, 2 SWS Do 8-10, MH 6320	K. Haefner
12-219 K	Kann man Kreativität lehren? alle, P, SI, 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 3570	U. Hermann
12-218 K	Verhaltensauffällige Schüler alle, P, SI, 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 3570	U. Hermann

OEL-651	Erziehung zum positiven Selbstkonzept alle, P, SI, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 3230	U. Hermann
OEL-652 K	Berufswahl als Problem. Zur Berufsorientierung in den Sekundarbereichen I und II alle, SI/SII, 2 SWS Mo 10-12, GW 2, B 1630	M. Hoppe
OEL-653 AV	Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie, Teil I: Ware, Geld, Kapital (Marx'sche Gesellschaftstheorie mit Bezug auf Qualifikationsstrukturentwicklung) alle, alle, 3 SWS Di 10-13, GW 2, B 1140	F. Huisken
11-222 AV	Einführung in die Psychoanalyse für Pädagogen (Kurs) alle, alle, 3 SWS Mo 15-18, GW 2, B 1700	H. U. Hyams-Peter
11-223 AV	„Frauenmärchen“ alle, alle, 2 SWS Mo 18-20, GW 2, B 1700	H. U. Hyams-Peter Merkel
12-108 K	Alltägliches Diagnostizieren als pädagogische Konfliktbewältigung – Voraussetzungen, Abläufe und Konsequenzen M, H, alle, 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 3540	E. Jürgens (LB)
11-220 K	Geschlechtsspezifische Sozialisation und die Konstituierung von Normalbiografien M, H, Lehrerfortbildung SII, 1 SWS, Blockveranstaltung 12. 2., von 9-13, 15-19 13. 2., von 9-13, 15-19 s. Aushang FB 11	H. Krüger
10-101	Gebrauchstext und Spracherziehung alle, alle, 2 SWS Do 8-10, GW 2, B 2860	G. Petrat



OEL-655 S	Anthroposophie und Waldorfpädagogik alle, alle, 2 SWS Di 15-17, GW 2, B 3850	O. Preuß
OEL-656 S	„Warum nerv' ich meine Klasse?“ Krisen im Lehrertag und Möglichkeiten ihrer Bearbeitung alle, alle, 2 SWS mit Block Mi 17-19, GW 2, B 1090	H. Ortmann O. Preuß
11-219 AV	Denken und Handeln (Teil II) alle, SII, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1580	H. Ortmann
OEL-657 S	Bewußtsein und Bewußtseinsentwicklung Fortsetzung der Lehrveranstaltung „Alte Werte und neues Bewußtsein“ aus dem Sommersemester 1986 alle, alle, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 3850	O. Preuß
9-119	Krise des Manansbilds? Zur Persönlichkeitsentwicklung von Männern M, alle, 2 SWS Di 13-15, ZB, B 0770	J. Ehrenforth (LB)
11-225 K	Berufsbildung im Nationalsozialismus M, H, Sek II, 2 SWS Fr 13-15, GW 2, B 1700	Felix Rauner
11-145 S	Dynamische Psychopathologie des Kindes- und Jugendalters M, H, P/SI/SII, 2 SWS Mo 14-16 Krankenhaus Bremen Ost, Raum 3315	A. Richard (LB)
OEL-658	Zur Psychologie der Gewalt alle, alle, 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1330	G. Vinnai
12-106 K	Die sowjetische Bildungspolitik (1917-1934) M, H, alle, 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 3570	B. Schiff

12-117 K	<p>Internationale Reformpädagogik 1900-1930 M, H, alle, 2 SWS Di 13.30-15, GW 2, B 3230</p>	B. Schiff
12-118 K	<p>Die Kunsterziehungsbewegung in der deutschen Reformpädagogik M, H, alle, 2 SWS Mi 13.30-15, GW 2, B 2740</p>	B. Schiff
12-102	<p>Forschungsworkshop: Lehrerarbeit Neu ausgewertete Befragungsergebnisse zur Arbeit mit Lehrern sollen diskutiert und in den Zusammenhang der Forschungen auf diesem Gebiet gestellt werden. M, H, alle, 2 SWS Mo 13-15, MZH, 6200</p>	H. G. Schönwälder
12-113 K	<p>Die Alternative zur Schule ist die Alternative in der Regelschule. Viele Pädagogen sagen, alternative Schulen müssen her. Die Veranstalter sind der Meinung, pädagogische Alternativen sind in der Regelschule durchsetzbar, schulrechtliche und pädagogische Perspektiven eines solchen Ansatzes sollen behandelt werden. M, H, alle, 2 SWS</p>	H. G. Schönwälder H. Scholz (LB)
12-105 K	<p>Quantitative Verfahren in der erziehungswissenschaftlichen Forschung (Statistik I) alle, alle Mi 13.30-15, GW 2, A 4250</p>	G. A. Straka
11-144 S	<p>Psychosomatische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen M, H, P/SI, 2SWS Mo 16-18 Krankenhaus Bremen-Ost, Raum 5138</p>	M. Vogt (LB)
12-234 K	<p>Bildungsgebote für die 16- bis 18jährigen im Vergleich - Großbritannien und die Bundesrepublik Deutschland alle, SII, 2 SWS siehe Aushang FB 12</p>	M.-L. Wengert-Köppen (LB)

Medienpädagogik

0

10-1117 Sem.	Filmgeschichte – Deutscher Nachkriegsfilm und Film der Adenauer-Zeit (1945–1963) I alle, alle, 4 SWS Mi 10–13, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-1101 Sem. + AV	Umgang mit Massenmedien – Theoretische und praktische Erforschung eigener und fremder Medienbiographie, I theoretischer Teil und Plenum alle, alle, 4 SWS Mi 14–17, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-1105 AV	Umgang mit Massenmedien – Theoretische und praktische Erforschung eigener und fremder Medienbiographie, I Praktischer Teil: Arbeitsgruppen mit verschiedenen Medien (Schrift, Video, Film, Tonband, Foto) mit jeweils 4 Stunden alle, alle, je 4 SWS Do 17s.t., GW 2, B 3900	I. Schenk
10-1116 AV	Medienpraxis: Trickfilm alle, alle, 4 SWS Do 13–15, GW 2, A 4021	H. Steinforth
OEL-660	Medientechnische Geräte und ihr Einsatz alle, alle, 3 SWS Fr 10–13, GW 2, A 4021	H. Steinforth
12-114 K	Medienerziehung als fachübergreifende pädagogische Aufgabe alle, alle, 3 SWS Fr 17–20, GW 2, A 3570	H. Wokittel

Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Unterricht

3-305	Sachrechnen im Projekt „Mathematikunterricht“ M, H, P, 2 SWS Do 13–15, MZH 7210	J. Henning
-------	---	------------

3-306		Vorbereitung von Unterrichtseinheiten im Fach Mathematik M, alle, 4 SWS Mi 8-12, MZH 6200 Mo 15-19, MZH 6200	Becker H. G. Schönwalder
8-120	K	Unterrichtseinheiten für den Sachunterricht mit besonderer Berücksichtigung geographischer Themen M, H, P, SI, 2 SWS Di 19-21, GW 2, B 1150	H. Strümpler (LB)
8-432	K	Auswertung von Unterrichtseinheiten: historisch-politische Landeskunde Südost-Asiens M, H, alle, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 1630, 14tägig	W. Wagner
11-206	AV	Unterrichtsvorbereitung in gewerblich-technischen Fachrichtungen im Projekt: Lebensperspektive M, H, SII, 2 SWS Fr 8-10, GW 2, B 1170	J. Hirsch (LB)
12-216	K	Spiele und ihre Bedeutung für den mathematischen Anfangsunterricht alle, P, 2 SWS Fr 15-17, GW 2, A 3570	H. Stelljes
12-217	K	Mathematik im 1. und 2. Schuljahr mit unterrichtspraktischen Erkundungen alle, P, 5 SWS Fr 9-12, Schule Fr 13-15, GW 2, B 3230	H. Stelljes
11-036		Planung einer UE für Textilarbeit in der Orientierungsstufe M, H, SI Do 10-12, GW 2, A 1180	Meinken W. Tiemann (PL)
10-1235	AV	Planung von Unterrichtseinheiten LB Kunst, Musik, Sport M, H, P, 2 SWS Do 15-17, Sportt. C 4180	M. Polzin I. Dunajczik-Klat (PL)

8-032	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Unterrichtseinheiten für die Sekundarstufe 2 G, H, S 2, 2 SWS n. V.	G. Bahrenberg M. Thülig (PL)
8-031	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Unterrichtseinheiten für die Sekundarstufe 1 G, H, SI, 2 SWS n. V.	G. Bahrenberg H. Horlbog (PL)
8-304	Projekt Alltag im Mittelalter Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten alle, SI/SII, 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 2370	Hägermann E. Eckstein
10-1110	Auswertung von Unterrichtseinheiten und Ausstellungsanalyse M, H, SI/II, 3 SWS Fr 10-13, GW II, B 3850	G. Boulboulé Müller W. Drechsel
11-207 AV	Die Ergebnisse des Projekts im Rahmen berufspädagogischer Praxis. Vorbereitung von Unterrichtseinheiten für Sozialpädagogen im Projekt: Lebensperspektive M, H, Sek. II, 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 1700	G. Vogt-Sasse (PL)
3-307	Vorbereitung einer Unterrichtseinheit in der Primarstufe M, H, P, 4 SWS Di 13-17, MZH, 6320	M. Huppertz

Fachspezifische EGW-Lehrveranstaltungen

1-750 AV	Schülervorstellungen in der Mechanik (Physik) M, H, SI/SII, 2 SWS Mi 10-12, NW 1, N 331	H. Schwedes
----------	---	-------------

12-209	K	Spracherwerb im Vorschulalter Erklärungsversuche, Diagnose und Förderung M, H, P, 2 SWS Fr 13-15, GW 2, A 3570	H. Brügelmann
12-207	S	Wir machen Bücher für Schulanfänger – Analyse und Entwicklung von Lesematerialien für 5- bis 7jährige Kinder M, H, P, 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 3570	H. Brügelmann
11-128	S	Sprache und Bewegung M, H, P, SI, 2 SWS Blockseminar (siehe Aushang)	R. Eckert
12-208	K	Anfangsunterricht im Lesen und Schreiben 1: Grundlagen und Methoden alle, P, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 3570	H. Brügelmann
10-907	K	Herkunftsland Jugoslawien alle, 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 2320 14tägig, 1. Termin: 23. 10. 86	W. Eggeling (LB)
11-052	K	Arbeitslehre: Ziele, Inhalte, Methoden, Medien M, H, SI, 4 SWS Mo 10-12, GW 2, B 1700	K. J. Bönkost
11-201	PP	Lebensperspektive, Berufserwartung und Lohnarbeit M, H, Sek. II, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 1580	D. Gronwald H. Krüger R. Drechsel G. Vogt-Sasse (PL) J. Hirsch (PL)
11-203	AV	Gestaltung von Technik und Arbeit – mit empirischen Erhebungen im Projekt: Lebensperspektive M, H, SII, 3 SWS Do 13-16, GGW 2, B 1770 (Labor)	D. Gronwald
11-204	AV	Adoleszenz und Identität im Projekt: Lebensperspektive M, H, Sek. II, 2 SWS Mo 17-19, GW 2, B 1140	M. Oechs



11-202	AV	Arbeitsverhältnisse außer Tarif – mit empirischen Erhebungen – im Projekt: Lebensperspektive M, H, Sek. II, 4 SWS Do 15–19, GW 2, B 1580	Helga Krüger
11-205	AV	Wirtschaftliche und soziale Bedingungen von Arbeit jenseits der Tarifverträge im Projekt: Lebensperspektive M, H, SII, 3 SWS Fr 13–16, GW 2, B 1170	R. Drechsel
11-221	K	Alternatives Lernen im sozial- pädagogischen Schulwesen M, H, SII, 2 SWS Di 15–17, GW 2, B 1630	H. Saifi (LB)
11-211	K	Didaktik beruflichen Lernens in der Metalltechnik alle, SII, 2 SWS Di 13–15, GW 2, B 1810 (Labor)	M. Hoppe
11-230		Die Zukunft der Arbeit in der Praxis in Bremen ökologisches Bauen, Energie- sparen, Recycling, Entwick- lungshilfeprojekte alle, SII, 4 SWS Do 16–20, GW 2, B 3200	B. Voigt
11-218	S	Formen des Lehrens und Lernens Einführung in das Berufsfeld Sozialpädagogik/Sozialwissenschaft alle, alle, 2 SWS Mi 13–15, GW 2, B 1090	H. Ortman
11-232	K	Interessenlagen und Interessen- vertretung im Arbeitsprozeß: Grundzüge der „industriellen Bezie- hungen“ in der Bundesrepublik M, H, SII, 2 SWS Di 16–18, GW 2, B 1632	W. Littek
11-134	S, BI.	Zur Kontinuität bevölkerungs- politischer Maßnahmen am Beispiel der Zwangssterilisation Behinderter M, H, P, SI, SII, 2 SWS Blockveranstaltung, n. V.	E. Künzel

11-131	S	Lebensrealität Geistigbehinderter – Konzepte, Institutionen, Entwicklungstendenzen (mit Exkursionen) M, H, alle, 2 SWS Di 17-19, Sportt., C 3190	O. Döhner I. Tiefensee (LB)
11-135	Ex	Exkursion zum Besuch behinderten- pädagogischer und -medizinischer Einrichtungen im Raum München (persönliche Anmeldung) alle, alle, 2 SWS 14.-20. 2. 1987, Blockveranstaltung	O. Döhner
11-114	S	Grundlagenveranstaltung: Pädagogische Diagnostik bei Behinderten alle, P, SI, 2 SWS Do 15-17, Sportt., C 3140	W. Reincke
10-1205	AV	Mensch und Musik M, H, alle, 2 SWS Mo 13-15, GW II, A 4490	W. Breckhoff
11-305	AV	„Offenes“ Inhaltsverständnis als Voraussetzung eines „offenen“ Sportunterrichts M, H, SI/II, 2 SWS Fr 13-15, Sportturm C 4180	E. Blank
11-141	AV	Grundlagen des Mathematikunterrichts bei Schülern mit Lernstörungen II M, H, P, SI, 2 SWS Fr 10-12, Sportturm, C 5130	E. Ellrott (LB)

Kolloquien

OEL-665 Koll.	EGW-Examenskolloquium Prüfungsrelevante Themen in EGW H, alle, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 3030	D. Busch
---------------	--	----------



STADTWERKE BREMEN AG

STROM · GAS · WASSER · FERNWÄRME

Energie und Wasser für unsere Stadt

Mehr als 325.000 Kunden verlassen sich auf die zuverlässige Energie- und Wasserversorgung durch uns. Wir sind Tag und Nacht für Sie bereit, heute so zuverlässig wie morgen denn eins ist sicher: Ohne Energie und Wasser geht nichts in einer Stadt. Ob in Haushalt, Gewerbe oder Industrie – wir sind alle darauf angewiesen.



STADTWERKE BREMEN AKTIENGESELLSCHAFT

Schlachthofstr. 33 - 35, 2800 Bremen 1 · Tel. 04 21 /

OEL-666 Koll.

Pädagogisches Kolloquium
Resignation und Hoffnung.
Bildung im Versuch der
Selbstbehauptung
M, H, alle, 3 SWS
Do 20 Uhr
siehe Aushang an GW 2, A 2330

Johannes Beckch

11-224 Koll.

Kolloquium zu aktuellen Fragen
der Sozialwissenschaften:
Paradigmenwechsel und „New Age“
F, alle, 2 SWS
Mo 17-19, GW 2, B 1580

H. Ortmann

Philosophisches Lehrangebot

I. Lehrveranstaltungen mit philosophischer Orientierung

10-1212	Philosophie der Musik 2 SWS Do 8.30-10, GW 2, A 4490	G. Kleinen
10-1022	Grundfragen materialistischer Ästhetik SP: D, E, F, Ku, Mu, Eignung für alle Semester, Sek. 2 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4630 – Büro –	T. Metscher
10-100	Schein-Nichtsein-Antifiktio.n. Zum erkenntnistheoretischen Stellen- wert des tatsächlichen Kunstwerks SP: D, Ku, Didaktik, Eignung für alle Semester und Schulstufen 2 SWS Di 17-19, MZH 6320	G. Petrat
12-412	Motive der kritischen Theorie Eignung für mittlere und höhere Semester 2 SWS Do 15-17, MZH, 3570	W. Thomssen
9-203	Neue Religiosität Ihre philosophisch-anthropologische sowie pädagogische Bedeutung im Zusammenhang von Irrretionalismus und abendländischer Rationalität. Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen 2 SWS Do 16-18, GW 2, B 1170	U. Kurth
9-317	Extreme Positionen hinsichtlich methodologischem Kollektivismus/ Individualismus: Emile Durkheim und George C. Homans (im Projekt „Gesellschaft und Interessenwahrnehmung“)	P. Schafmeister

SP: Gesellschaftstheorie, Sozial-
philosophie
Eignung für mittlere und höhere
Semester
2 SWS
Do 13–15, GW 2, B 2190

- | | | |
|---------|---|-----------------|
| 9–319 | <p>Methologischer Individualismus
und methologischer Kollektivismus
in den Sozialwissenschaften
(im Projekt „Gesellschaft und
Interessenwahrnehmung“)
Im Mittelpunkt stehen die Frage-
stellungen der Studie
„Die zwei Soziologen“ von
Viktor Vamberg, Tübingen 1975.
SP: Gesellschaftstheorie, Sozial-
philosophie
Eignung für mittlere und höhere
Semester
2 SWS
Di 13–15, GW 2, B 2180</p> | P. Schafmeister |
| 9–344 | <p>Hegel: Moralität, Sensibilisierung
der Vernunft, Sittlichkeit.
(Republikanische Radikalisierung
der Kantschen Moralität und ihr
Umbruch in die Rekonstitution
zerstörter Lebenszusammenhänge:
die offene Wunde moralischer
Universalitätsansprüche in den
Frühschriften Hegels)
3 SWS
Fr 10–13, GW 2, B 2180</p> | Z. Szankay |
| 9–413 | <p>„Vom Slapstick zur Schizophrenie
und zurück“ –
ein erkenntnistheoretisches
Seminar über Paradoxien
Eignung für höhere Semester
Sek. 2, 3 SWS
Di 15–18, GW 2, B 2750</p> | R. Zoll |
| OEL–659 | <p>Beschädigtes Leben in der bürger-
lichen Gesellschaft.
Adorno: Minima Moralia
Eignung für alle Semesterstufen
2 SWS
Di 17–19, GW 2, A 3390</p> | G. Vinnai |

II. Lehrveranstaltungen des Zentrums Philosophische Grundlagen der Wissenschaften

ZPH-01	<p>Philosophische Hermeneutik II Hermeneutik und Strukturalismus SP: D, E, F Eignung für mittlere und höhere Semester, Sek. 2 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 3340</p>	G. Pasternack
ZPH-02	<p>Logik II Metatheoreme, intuitionistische Logik und philosophische Logiken Eignung für mittlere und höhere Semester 2 SWS Mi 16-18, GW 2, B 1580</p>	A. Mehrtens (LB)
ZPH-03	<p>Utopie und Geschichte – zur Historisierung des Utopischen Eignung für mittlere und höhere Semester 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 1630 Start: 14. 11. 1986, Blockseminar n. V.</p>	L. Knatz (LB)
ZPH-04	<p>Theorie und Erfahrung. Das Methodenproblem in der Erkenntnistheorie (Marx und Neurath) SP: Sowi, Eignung für mittlere und höhere Semester 3 SWS Di 10-13, MZH, 2490</p>	H. J. Sandkühler
ZPH-05	<p>Wissenschaftsgeschichte. Konzeptionen der Geschichte der Geschichtswissenschaft Eignung für Anfänger und mittlere Semester, Sek. 1 und 2 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 2510</p>	M. Hahn

Fachbereich 1

Der Fachbereich 1 betreut die Studiengänge Physik und Elektrotechnik.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereichs		
Dr. Stefan von Aufschnaiter	NW 1, N 221	-2426
Fachbereichssekretär		
Klaus Isbrecht	NW 1, N 220	-2218
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Brigitte Gierschner	NW 1, N 220	-3519
Der Beauftragte für die Lehre und Studienfachberater im Studiengang Physik		
Dr. Adalbert Mayer-Heinricy	NW 1, S 419	-2432
Vertreter: Dr. Horst Diehl	NW 1, S 435	-2434
Der Beauftragte für die Lehre und Studienfachberater im Studiengang Elektrotechnik		
Dr. Heinrich Bodden	NW 1, S 119a	-2496
Vertreter: Dr. Dieter Silber	NW 1, S 122a	-2184
Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Physik/Elektrotechnik und Chemie		
Lilli Sittermann	NW 1, N 222	-3541
Anke Dietzel	NW 1, N 222	-3541
Geschäftsstelle für die Promotionsausschüsse Dr. Ing. und Dr. rer. nat.		
Lilli Sittermann	NW 1, N 222	-3541
Anke Dietzel	NW 1, N 222	-3541

Wissenschaftliche Einheiten (WE) und Forschungsgruppen Studiengang Physik

WE Didaktik der Physik

(Dr. von Aufschnaiter, Dr. Niederer,
Dr. Schwedes)

Sekretariat: Frau Engeln

NW 1, N 323

-2965

WE Theoretische Physik (Dr. Noack, Dr. Richter, Dr. Schwegler) Sekretariat: Frau Engeln	NW 1, N 323	-2965
WE Spektroskope an kondensierter Materie (Dr. Diehl, Dr. Dreybrodt, Dr. Mayer-Heinricy, Dr. Staude) Sekretariat: Frau Bödecker	NW 1, S 429	-2435
WE Kernstrahlung/Medizinische Physik (Dr. Bleck-Neuhaus, Dr. Scheer, Dr. Schmitz-Feuerhake) Sekretariat: Frau Willenberg	NW 1, S 429	-2435
WE Werkstoffphysik und Strukturforschung (Dr. Boseck, Dr. Ryder) Sekretariat: Frau Niemeyer Frau Bödecker	NW 1, S 420 NW 1, S 429	-2422 -2435
Technologie – Folgenbewertung (Dr. von Ehrenstein) Sekretariat: Frau Niemeyer	NW 1, S 420	-2422
Technische Physik (Dr. Simhan) Sekretariat: Frau Willenberg	NW 1, S 429	-2435
Satellitenozeanographie (Dr. Alpers) Sekretariat: Frau Willenberg	NW 1, S 429	-2435

Studiengang Elektrotechnik

WE Kommunikationstechnik (Dr. Arndt, Dr. Wasiljeff) Sekretariat: Frau Bittner	NW 1, N 229	-3515
WE Theoretische Elektrotechnik und digitale Systeme (Dr. Beßlich, Dr. Bodden) Sekretariat: Frau Lotz	NW 1, S 124	-3524
WE Prozeßrechen- und Regelungstechnik (Dr. Ludyk, Dr. Popović) Sekretariat: Frau Joerdens	NW 1, S 123a	-2564

WE Entscheidungsunterstützende Informationssysteme und ihre Anwendungen

(Dr. Hönerloh, Dr. Marte)
Sekretariat: Frau Pierk

MZH, 7070 -2921

Technische Elektronik

(Dr. Roy)
Sekretariat: Frau Lotz

NW 1, S 124 -3524

Werkstoffe und Bauelemente der Elektrotechnik

(Dr. Silber)
Sekretariat: Frau Bittner

NW 1, N 229 -3515

Nähere Informationen siehe Broschüre „Information über Studium und Forschung im FB 1 / Physik und Elektrotechnik“. Erhältlich im FB 1.

Werkstätten und Labore

	Raum	Ruf
Mechanische Werkstatt	NW 1, N 039	-3445
Tischlerei	NW 1, S 039	-2090
Elektronikwerkstatt/Konstruktion	NW 1, S 036/034	-3501/-2485
Elektronische Bauelemente	NW 1, S 111	-3513
Spektroskopie an kondensierter Materie	NW 1, S 424/323	-2434/-2448
Werkstoffphysik und Strukturforschung/ Fotolabor	NW 1, N 423	-3514
Kernstrahlung/Med. Physik	NW 1, N 426	-2232
Technische Physik	NW 1, S 227	-2194
Meeresphysik	NW 1, S 320	-3216
Physik-Praktikum/Vacuumlabor	NW 1, S 322/N 426	-2252/-2232
Chemielabore und Lärmlabor	NW 1, N 424/S 324	-3329/-2472
Theoretische Elektrotechnik und digitale Systeme	NW 1, S 126	-2298
Kommunikationstechnik	NW 1, N 238/215	-3380/-3564
Prozeßrechner- und Regelungstechnik	NW 1, N 117	-3344
Technische Elektronik	NW 1, S 127	-3735
Grundlagenlabor E-Technik	NW 1, S 112	-2096

Studiengang Physik

Professorinnen/Professoren

ALPERS, Werner, Dr. rer. nat., Professor;

Physik des Meeres;

Alte Dorfstraße 5, 2114 Hollenstedt, Telefon (0 41 65) 86 87

NW 1, S 434a, Telefon -3283/-3216

Sprechzeiten: Do. 15.00–16.00 Uhr, Fr. 14.00–15.00 Uhr

AUFSCHNAITER, von, Stefan, Dr. rer. nat., Professor;

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts;

Alten Eichen 30, 2800 Bremen, Telefon 23 76 11

NW 1, N 221, Telefon -2426/-2965

AUGSTEIN, Ernst, Dr. rer. nat., Professor;

Meteorologie und Physik des Ozeans;

Müggendorferstraße 17, 2178 Otterndorf, Telefon (0 47 51) 43 37

Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,

Telefon (04 71) 4 83 14 01 / NW 1, S 423, Telefon -2325

Sprechzeiten: nach der Vorlesung

BLECK-NEUHAUS, Jörn, Dr. rer. nat., Professor;

Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Kernstrahlungsmeßtechnik;

Schönhausenstraße 38, 2800 Bremen, Telefon 70 26 10

NW 1, S 419a, Telefon -3383 (z. Z. beurlaubt)

BLEIL, Ulrich, Dr. rer. nat., Professor;

Geophysik mit dem Schwerpunkt marine Geophysik;

Sonnenblick 56, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 08) 21 81

ZB, Tel. -3366

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

BOSECK, Siegfried, Dr. rer. nat., Professor;

Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Licht- und Elektronenmikroskopie;

Heideweg 40, 2804 Lilienthal-Klostermoor, Telefon 29/39 97

NW 1, S 418, Telefon -3573/-3514

DIEHL, Horst, Dr. rer. nat., Professor;

Biophysik;

Bergiusstraße 93, 2800 Bremen 33, Telefon 27 10 61

NW 1, S 435, Telefon -2434/-2435

- DREYBRODT, Wolfgang, Dr. phil. nat., Professor;
Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Festkörperphysik;
Bekassinenstraße 86, 2800 Bremen 1, Telefon 27 18 79
NW 1, S 434, Telefon -3556
- EHRENSTEIN, von, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Experimentelle Physik;
Feldmannstraße 9, 2800 Bremen 33, Telefon 25 22 26
NW 1, S 416a, Telefon -2425
- MAYER-HEINRICY, Adalbert, Dr. rer. nat., Professor;
Physik mit dem Schwerpunkt biophysikalische Forschung;
Birkenweg 3, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 12 87
NW 1, S 419, Telefon -2432 oder -2435
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- NIEDDERER, Hans, Dr. rer. nat., Professor;
Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Schumannstraße 71b, 2822 Schwanewede, Telefon (0 42 09) 10 08
NW 1, N 324a, Telefon -2484/-2965 — **Forschungssemester** —
- NOACK, Cornelius C., Dr. rer. nat., Professor;
Physik;
Händelstraße 7, 2800 Bremen, Telefon 34 22 36
NW 1, N 323a, Telefon -2427/-2204 — **Forschungssemester** —
- OLBERS, Dirk, Dr. rer. nat., Professor;
Theoretische Physik des Ozeans und der Atmosphäre;
Im krummen Ort 5A, 2802 Fischerhude, Telefon (04 71) 4 83 oder 4 10
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,
Telefon (04 71) 4 83 14 10, NW 1, N 317a, Telefon -2325
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- RICHTER, Peter H., Dr. rer. nat., Professor;
Theoretische Physik;
Niederblockland 18a, 2820 Bremen 77, Telefon 64 34 87
NW 1, N 319, Telefon -3680/-2965
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- RYDER, Peter, Ph.-D., Professor;
Physik, Werkstoffwissenschaften, Metallphysik;
Joseph-Ressel-Straße 7, 2800 Bremen, Telefon 27 49 53
NW 1, 435a, Telefon -2243
- SCHEER, Jens, Dr. rer. nat., Professor;
Physik, Hochschuldidaktik der Physik;
Lahnstraße 37, 2800 Bremen, Telefon 50 58 84
NW 1, S 422a, Telefon -2433

- SCHMITZ-FEUERHAKE, Inge, Dr. rer. nat., Professorin;**
 Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Medizinische Physik;
 Hedwig-Heyl-Straße 3, 2800 Bremen, Telefon 21 17 40
 NW 1, S 422, Telefon -2414
 Sprechzeiten: Di 16.00–17.00 Uhr
- SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;**
 Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;
 Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82
 NW 1, N 324, Telefon -3560/-2965
- SCHWEGLER, Helmut, Dr. rer. nat., Professor;**
 Theoretische Physik und Theoretische Biophysik;
 Bergiusstraße 87, 2800 Bremen, Telefon 27 02 49
 NW 1, N 321a, Telefon -2417/-2965
- SIEGERT, Wolf, Professor;**
 Physik und Didaktik des Physikunterrichts;
 Richard-Wagner-Straße 6–8, 2800 Bremen, Telefon 34 31 04
 NW 1, N 332, Telefon -3557
- SIMHAN, Krishna, Dr.-Ing., Professor;**
 Physik unter besonderer Berücksichtigung der Verwertung naturwissenschaftlicher Erkenntnis im gesellschaftlichen Bereich;
 Heinrich-Goebel-Straße 6, 2800 Bremen 33, Telefon 25 66 36
 NW 1, S 225, Telefon -3339/-2435 — **Forschungssemester** —
- STAUDE, Wilfried, Dr. phil. nat., Professor;**
 Physik, insbesondere Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Festkörperphysik;
 Kohlhöckerstraße 61, 2800 Bremen, Telefon 32 67 17
 NW 1, S 418a, Telefon -2416/-2435

Pool

- LANGE, Hellmuth, Dr. phil., Professor;**
 Soziologie, Arbeits- und wissenschaftssoziologische Aspekte der Produktivkraftentwicklung;
 Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 58 62
 NW 1, S 417a, Telefon -2415/-2422 — **Forschungssemester** —

Wissenschaftliches Personal

- SCHWEITZER-STENNER, Reinhard, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;**
 Biophysik, insbesondere Ramanstreuung und optische Spektroskopie an Hämproteinen;
 Eilhornstraße 17, 2800 Bremen 1, Telefon 1 81 15
 NW 1, S 417, Telefon -2509

Studiengang Physik

Einführung in die Lehrveranstaltungen des WS 1986/87 unter Einbeziehung der Anforderungen laut DPO:

Diplom bis 4. Semester H. Diehl 20. 10. 1986 10–11 Uhr N 313

Diplom ab 5. Semester H. Diehl 20. 10. 1986 11–12 Uhr N 313

Einführung in die Lehrveranstaltungen des WS 86/87

Lehramt H. Schwedes 20. 10. 1986 13–15 Uhr N 242

Die Lehrveranstaltungen beginnen planmäßig am Nachmittag des 20. 10. 1986

1–700	Physikalisches Kolloquium: Do 17–19, N 313	P. Richter und die HL der Physik
-------	---	-------------------------------------

1. Pflichtveranstaltungen für das Grundstudium

1.1 Grundkurse Physik, Mathematik und Chemie

1–500 S	Eingangsphase Diplom D, Einführungsveranstaltung, A, 2 SWS Mo 13–15, S 312 a	St. v. Aufschnaiter
1–501 V+Ü+P	Grundkurs Physik I, Mechanik Diplom und Lehrer, D, L, A, SII 4+1+3 SWS Mo 8–10, S 312 a Do 8–10, S 312 a	W. Dreybrodt mit J. Surhoff (WM) H. Block (WM) NN
1–502 V+Ü	Mathematik I, Diplom D, A, 4+2 SWS Mo 10–12, Do 10–12, Fr 10–12 jeweils S 312 a	J. Gamst
1–503 V+S	Chemie für Physiker I D, Ergänzungsfach, A, 2+ 1 SWS Mi 8–11, NW 2, A 0242	K. P. Wanczek
1–508 V+Ü+P	Grundkurs Physik Lehrer L, S1, LS II b F, Weiterbildung 2+2+2 SWS Mi 15–17, Fr 8–10 und Fr 10–12 jeweils S 303	W. Siegert mit Th. Bethge (WM)

1-509 V	Mathematik für Physiklehrer I L, 2 SWS Mo 15-17, N 125	J. Henning
1-511 V+0+P	Grundkurs Physik III, Diplom und Lehrer (Elektrodynamik) Mo 13-15, Fr 13-15 jeweils N 313	P. Ryder mit Ch. Köppen (WM) NN
1-512 V+0	Mathematik III, Diplom D, M, 4+2 SWS Mo 10-12, Do 10-12, Fr 10-12 jeweils N 242	H.-D. Dombrowski

1.2 Theoretische Physik

1-519 V+0	Theoretische Physik I (Klassische Dynamische Systeme) D, M, H, 4+2 SWS V = Mo 8-10 und Do 8-10 N 313 Ü = Di 8-10 und Fr 8-10 N 331	W. Alpers mit H. Strojny (WM) H. Voss (WM) NN
-----------	--	---

1.3 Berufspraxis, Gesellschaftswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte im Grundstudium

1-507 V	Physiker: Vom Forscher zum Technologen II D, M, 4 SWS, halbsemestrig Do 13-17, N 242	W. Müller
---------	---	-----------

2. Pflichtveranstaltungen für das Hauptstudium

1-521 V+0	Theoretische Physik III (Quantenmechanik) D, L, M, H, 4+2 SWS V = Di 8-10 und Fr 8-10, N 313 Ü = Mo 8-10 und Do 8-10, N 331	P. Richter mit NN (WM)
1-522 V	Mathematik zur Quantenmechanik D, H, M, 2 SWS Fr 10-12, N 313	H.-F. Münzner

1-532 V	Höhere Experimentalphysik – Festkörperphysik – D, L, H, S II, 3 SWS Di 10–12 und Do 13–15, S 312 a	P. Ryder
1-535 PP	Fortgeschrittenen-Praktikum D, H, 6 SWS Mi 8–14, Praktikum	R. Schweitzer- Stenner und H. Bredehorst (LB) mit U. Schmidt (WM) M. Urbach (WM) NN NN NN

3. Erstes bzw. zweites Wahlfach

Das 2. Wahlfach kann auch ein anderes Nichtpflichtfach innerhalb oder außerhalb der Physik sein. Näheres siehe § 17 DPO.

3.1 Theoretische Methoden

1-611 S	Proseminar in Theoretischer Physik D, H, 2 SWS Mo 16–18, N 317	H. Schwegler P. Richter
1-612 S	Morphogenese D, H, 2 SWS Mo 10–12, N 317	H. Schwegler
1-613 S	Komplexe Dynamik D, H, 2 SWS Do 10–12, N 317	P. Richter
1-614 S	Computerexperimente zur komplexen Dynamik D, M, H, 2 SWS Mo 14–16, N 317	H.-J. Scholz (LB)
1-615 S	Periodische Strukturen in Raum und Zeit – Biophysikalisch-Chemisches Seminar D, H, 2 SWS Fr 13–15, N 317	N. Jäger L. Rensing P. Richter

3.2 Spektroskopie an kondensierter Materie

1-621 S	Spektroskopie an kondensierter Materie D, H, 2 SWS Di 16-18, N 317	H. Diehl W. Dreybrodt A. Mayer-Heinricy W. Staude W. Schroer
1-622 V	Methoden der optischen Spektroskopie D, H, 2 SWS Mo 13-15, N 331	W. Dreybrodt
1-623 V	Einführung in die Grundlagen der magnetischen Spinresonanz D, H, 2 SWS Di 14-16, N 317	A. Mayer-Heinricy
1-624 S	Lichtstreuung D, H, 2 SWS Fr 13-15, S 438	W. Staude
1-625 V	Analyse v. Komplexen Chromatogrammen und Spektrogrammen D, M, H, 1 SWS Fr 15-16, N 317	H. Diehl

3.3 Angewandte Licht- und Elektronenoptik

1-631 S	Werkstoffphysik und Struktur- forschung (experimentelle Verfahren der Licht- und Elektronenmikroskopie) D, H, 2 SWS Mi 15-17, N 331	S. Boseck P. Ryder
1-632 V+P	Optik II, Licht- und Elektronen- mikroskopie (optische und elektronenoptische Grundlagen) D, H, 2+2 SWS Fr 13-17, S 303	S. Boseck

3.4 Fluidodynamik

3.5 Biophysik

1-651 V	Membran- und Strahlenbiophysik D, L, M, H, 2 SWS Do 10-12, S 438	H. Diehl
1-652 U	Übungen zur Membran- und Strahlenbiophysik D, L, M, H, 1 SWS Di 13-14, S 438	H. Diehl
1-653 S	Seminar zur experimentellen Simulation und Wirkungsanalyse von Umweltbelastungen D, H, 2 SWS Di 13-15, S 438	H. Diehl
1-654 V	Strahlenbiologie und Strahlenschutz D, L, A, M, H, 2 SWS Mo 13-15, S 438	I. Schmitz- Feuerhake
1-615	- siehe unter 3.1 -	
1-655 S	Anleitung von wiss. Arbeiten über kernphysikalische Meßtechnik und Dosimetrie D, H, 2 SWS, n. V.	I. Schmitz- Feuerhake

3.6 Physik des Ozeans und der Atmosphäre

1-661 V	Physik des Meer- und Schelfeises D, M, H, 2 SWS Do 15-17, S 303	E. Augstein
1-662 V	Dynamik großskaliger Bewegungen in Ozean und Atmosphäre II D, M, H, 2 SWS Do 13-15, S 303	D. Olbers
1-663 V+S	Neuere Ergebnisse der Satelliten- ozeanographie D, M, H, 2 SWS Fr 10-12, S 438	W. Alpers

4. Physikdidaktik

1-750 S	Schülervorstellungen zur Mechanik L, P, SI, SII, 2 SWS Mi 10-12, N 331	H. Schwedes
1-751 S	(Lehrerfortbildungsseminar), Unterrichts-konzeptionen zur Elektrizitätslehre unter Berücksichtigung neuer Untersuchungen zu Schülervorstellungen und deren Veränderung durch Unterricht 3 SWS Do 14-17, N 331	St. v. Aufschnaiter H. Schwedes

5. Weitere Veranstaltungen

1-701 S	Oberseminar: Mikrophysikalische Realität und Quantentheoretischer Formalismus D, H, 2 SWS Di 16-18, S 438	J. Scheer
11-253	Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ – siehe FB 11 – A, M, H, 2 SWS Mi 17-19	W. Müller u. a.

6. Berufspraxis, Gesellschaftswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte

1-780	Lektürekurs zu Hans Jonas „Das Prinzip Verantwortung. Versuch einer Ethik für die technologische Zivilisation“ D, H, 2 SWS Mi 16-18, S 438	W. Müller W. Staude
1-781 V	Energie – Physikalische Grundlagen ihrer Gewinnung, Umwandlung und Nutzung D, L, M, H, SI, SII, 3 SWS Mo 13-16, S 303	D. von Ehrenstein

7. Studiengangübergreifende BGW-Veranstaltungen

– siehe besondere Ankündigungen des BPZ –

1

8. Projekte

8.1 Werkstoff- und Strukturforschung

- 1-631 – siehe unter 3.3 –
1-632 – siehe unter 3.3 –

8.2 Wissenschaftliche Inhalte und gesellschaftliche Wechselbeziehungen und alternative Möglichkeiten (WIGWAM)

1-811 PP	D, L, SI, SII, M, H, 2 SWS Mo 16-18, S 438	J. Scheer
1-812 V	Umweltanalytik zwischen Ökologie und Ökonomie II D, L, 1 SWS Di 10-12, S 438, 14tägig	J. Scheer
1-813	Atomenergie – Technik und Gefahren in Ost und West D, H, 2 SWS Mi 14-16, S 438	J. Scheer
1-814 V	Nichtlineare Wellenmechanik D, 1 SWS Fr 15-16, S 438, 14tägig	J. Scheer

8.3 Spektroskopie an biologischen Systemen

- 1-622 – siehe unter 3.2 –
1-623 – siehe unter 3.2 –
1-625 – siehe unter 3.2 –

1-820 AV	Laborarbeit: Biologisch orientierte Anwendung der magnetischen Spinresonanz D, H, 4 SWS, n. V.	A. Mayer-Heinricy U. Pilatus (LB)
1-821 S	Aktuelle Probleme der NMR- Spektroskopie D, H, 2 SWS n. V.	D. Leibfritz A. Mayer-Heinricy mit W. Offermann (WM)
1-822 S	Aktuelle Probleme der Zellphysiologie D, H, 2 SWS Do 15-17, S 438	A. Mayer-Heinricy

9. Service für andere Studiengänge

1-002 V+Ü+P	Physik für E-Techniker I A, 4+2+2 SWS Mo 8-10 und Mi 8-10, N 312	W. Staude mit D. Schmidt (WM) H. E. Fischer (WM)
4-114 V+Ü+P 115 Ü V	Physik für Produktionstechniker I D, M, 2+1+1 SWS Do 8-10, S 438, N 226, N 125 Do 10-12, S 136	S. Boseck mit H. Wilken (WM)
2-201 V+P	Physik für Chemiker und Geologen I D, M, 2+2+2 SWS Do 8-12, N 338 Do 13-15, N 338 Do 13-15, N 226 Do 13-15, N 317 Do 13-15, N 131	D. von Ehrenstein mit H. Liegmahl (WM)
2-009 V+P	Physik für Biologen II D, L, M, 2+2 SWS Di 16-18, S 136	I. Schmitz- Feuerhake mit M. Engelke

10. Weiterbildungsprogramm im FB 1 für Physik-Lehrer

– siehe unter 1.1 (1-508, 509)
und 4. (1-750) –

- | | | |
|---------|---|------------------------------|
| 1-950 S | Hospitationen 1
Gruppen in fremdem Unterricht
(Schülervorstellungen zur Optik)
Veranstaltungszeit: 18. 8.–20. 10. 1986
4stündig
Mi 8–12, N 338 | H. Schwedes
H. Bredehorst |
| 1-951 V | Mathematik für Physiklehrer
zusätzlich zu 1-509
Veranstaltungszeit: 18. 8.–20. 10. 1986
4stündig
Fr 8–12, N 338 | J. Henning
H. Bredehorst |

11. Doktorandenstudium im FB 1

11.1 Didaktik der Naturwissenschaften: Lehr- und Lernforschung

- | | | |
|---------|--|---|
| 1-910 | Ringveranstaltung über Berufsfelder
in der Erwachsenenbildung für die
Didaktik der Naturwissenschaften
2 SWS
Di 16–18, N 338 | St. v. Aufschnaiter
H. Entrich
E. Just
H. Niedderer
R. Riekens
H. Schwedes
R. Wille |
| 1-911 S | Methoden empirischer Unterrichts-
forschung in der Didaktik der
Naturwissenschaften
2 SWS, n. V. | H. Entrich |

11.2 Systemtheoretische Verfahren in der Kommunikations- und Regelungstechnik

1-920 S	Numerische Verfahren in der Mikrowellentechnik 2 SWS, n. V.	F. Arndt
1-921 S	Zeitvariante Systeme 2 SWS, n. V.	A. Wasiljeff

11.3 Bilderfassung, Bildübertragung und Bildverarbeitung

1-930 S	Neuere Arbeiten in der abbildenden NMR, Licht- und Elektronenmikroskopie 2 SWS Mo 16-18, S 303	S. Boseck I. Schmitz- Feuerhake
1-631		- siehe unter 3.3 -
1-632		- siehe unter 3.3 -

11.4 Dynamische Systeme

1-615	- siehe unter 3.1 -
-------	---------------------

Studiengang Elektrotechnik

Professorinnen/Professoren

- ARNDT, Fritz, Dr.-Ing., Professor**
Hochfrequenztechnik;
Lothringer Straße 15, 2800 Bremen
NW 1, N 234, Telefon -2495
- BESSLICH, Philipp, Dr.-Ing., Professor;**
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Schaltwerksentwurf und
digitale Datenübertragung;
Upper Borg 149, 2800 Bremen 33, Telefon 27 04 25
NW 1, S 120, Telefon -3226
- BODDEN, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;**
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt der allgemeinen und theoretischen
Elektrotechnik, einschl. Netzwerktheorie, Schaltungstechnik u. Elektronik;
Reinhold-Schneider-Straße 39, 7500 Karlsruhe, Telefon (07 21) 88 43 76
NW 1, S 119a, Telefon -2496
- HÖNERLOH, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;**
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Operations Research
(Grundlagen und Anwendungen in der Technik);
Gaußstraße 39, 2804 Lilienthal, Telefon 29 17 98
MZH 4130 und 6450, Telefon -2498/-2262
- LUDYK, Günter, Dr.-Ing., Professor;**
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt der Meß- und Regelungstechnik;
Rohrdommelweg 13, 2800 Bremen 33
NW 1, S 124a, Telefon -2494
- MARTE, Gert, Dr.-Ing., Professor;**
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationssysteme und Rechen-
organisation;
Bekassinenstraße 84, 2800 Bremen, Telefon 27 16 52
MZH 5240, Telefon -3527
- MÜLLER, Wilfried, Dipl.-Chem., Dr. phil., Professor;**
Analyse der Berufspraxis von Naturwissenschaftlern und Ingenieuren unter
Berücksichtigung der Formen und Inhalte der technisch-naturwissenschaft-
lichen Hochschulausbildung – Schwerpunkt Elektrotechnik;
Riensberger Straße 28 B, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75
NW 1, S 428, Telefon -2221
- POPOVIC, Dobrovoje, Dr.-Ing., Professor;**
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Prozeßrechnertechnik;
Bruchwettern 6 b, 2800 Bremen 33, Telefon 27 47 12
NW 1, N 121 a, Telefon -3580 – **Forschungssemester** –
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr

- ROY, Sarbesh Chandra, Dr.-Ing., Professor;**
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Technische Elektronik (Analog- und Leistungselektronik);
Hohenkampsweg 5, 2800 Bremen 33, Telefon 25 00 95
NW 1, S 122, Telefon -3377/-3524
- SILBER, Dieter Hans, Dr. phil., nat., Professor;**
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Grundlagen, Bauelemente, Leistungsbauelemente und Wirkstoffe der Elektrotechnik und Halbleitertechnik;
Darmstädter Straße 41, 6053 Obertshausen
NW 1, N 130, Telefon -2184
- SOBOTTA, Werner, Dr.-Ing., Honorarprofessor;**
Praktische Regelungstechnik;
Siekstraße 116, 2805 Stuhr
NW 1, N 115 a, Telefon -2638
- WASILJEFF, Alexander, Dipl.-Phys., Dr. rer. nat., Professor;**
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Nachrichtentechnik;
Ortelsburger Straße 3, 2800 Bremen
NW 1, N 230, Telefon -2407
Sprechzeiten: Fr. 15.00–16.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

- BISLICH, Roland, Dipl.-Ing., Lehrkraft für bes. Aufgaben;**
Grundlagenlabor Elektrotechnik;
Mittelsbürener Landstraße 5, 2820 Bremen 77
NW 1, S 120 a / S 112, Telefon -2497/-2096
Sprechzeiten: vor und nach den Lehrveranstaltungen
- BORNEMANN, Jens, Dr.-Ing., Hochschulassistent;**
Experimentelle Grundlagen der Nachrichtenverarbeitung;
Paul-Singer-Straße 80, 2800 Bremen 41, Telefon 46 48 91
NW 1, N 217, Telefon -3404
Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr

DIPLOMINGENIEURE

Leben und arbeiten
in München

Schloß Nymphenburg



ROHDE & SCHWARZ

bedeutet: Meß- und Nachrichtentechnik. Elektronik. Zukunftsreichste Produkte. Wir stehen mit unseren Entwicklungen an vorderster Front der Technik. Was erwartet Sie bei uns? Hochinteressante Aufgaben, flexible Organisation. Überschaubares Unternehmen, in dem der Spitzenmann noch auffällt und schnell weiterkommt. Umfassendes Weiterbildungsangebot, vielfältige Sozialleistungen, sicherer Arbeitsplatz, gleitende Arbeitszeit und ein attraktives Gehalt. Kommen Sie zu einem erfolgreichen Unternehmen.

Fordern Sie Informationsmaterial und unsere Broschüre „Bewerber ABC“ an oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen direkt an unsere Personalabteilung:
ROHDE & SCHWARZ GMBH & CO. KG.
Mühldorfstraße 15, 8000 München 80,
Telefon (089) 412924 02 - 24 05

MÜNCHEN

was ist das für Sie? Hofbräuhaus – Oktoberfest – Gemütlichkeit – Schwabing – oder einfach Bayern?

München vereint das Gegensätzliche und versöhnt die Extreme: Durchtanzte Faschingsnächte – Fronleichnamsprozession, alte Trachten – junge Mode, Trödlerläden – Bauten aus Königlicher Zeit, Gemälde großer Meister – Schwabinger Künstler, Blasmusik – Konzerte gefeierter Dirigenten. München bedeutet auch Skifahren, Bergsteigen, Wassersport – alles zu erreichen in kürzester Zeit.

In München vereinen sich bayerisches Traditionsbewußtsein und Lebensfreude mit Weltoffenheit und nüchterner Zukunftsplanung. Daraus erwächst eine bayerische Weltstadt, in der es sich lohnt zu leben und zu arbeiten.

Studiengang Elektrotechnik

Die Lehrveranstaltungen beginnen in der Woche vom 20. 10. 1986 zu der jeweils zuerst angegebenen Zeit, sofern kein anderer Termin angegeben ist.

Einführungsveranstaltung
für den grundständigen Studiengang
20. 10. 86
10–11 Uhr, N 312
A. Wasiljeff

Einführungsveranstaltung
für den Ergänzungsstudiengang
20. 10. 86
11–12 Uhr, N 312
A. Wasiljeff

1. Studienabschnitt

1. Semester

1-001 V+Ü	Mathematik I 4+2 SWS Di 13–15, N 312, Do 10–12, N 312, Fr 8–10 N 312	M. Schindler mit J. Gerken
1-002 V+Ü+P	Physik für E-Techniker I 4+2+2 SWS Mo 8–10, N 312, Mi 8–10, N 312	W. Staude mit D. Schmidt (WM) H. E. Fischer (WM)
1-003 V+Ü	Grundlagen der Elektrotechnik I 4+2 SWS Di 8–10, N 312, Do 13–15, N 312	D. Silber mit NN

3. Semester

1-021 V+Ü	Mathematik III 4+2 SWS Mo 14–16, N, 135, Do 10–12, N 135 Fr 13–15, N 135	P. Roos
1-022 V+Ü	Werkstoffe und Bauelemente der Elektrotechnik I 2+1 SWS Do 8–10, N 312	D. Silber

1-023 L	Grundlagenlaboratorium I 3 SWS n. V.	R. Bislich
1-024 V+Ü	Theoretische Elektrotechnik I (Einführung in die elektromagnetische Feldtheorie) 3+1 SWS Di 8-11, S 136	H. Bodden mit U. Papziner (WM)
1-025 V+Ü	Einführung in die Informatik für Elektroingenieure, Ergänzungsfach 1.-4. Semester, 2+2 SWS Di 8-10, MZH 5300	G. Marte mit J. Gerken
1-011 S	Elektroingenieure und soziale Implikationen der neuen Techniken II Berufspraxis, technische Entwicklung und Gesellschaft 4 SWS, - halbsemestrig - Fr 9-13, S 136	W. Müller

2. Studienabschnitt

Wahlfächer für beide Studienrichtungen

1-041 V	Neuere Entwicklungstendenzen bei Halbleiterbauelementen 5. + 7. Semester, 2 SWS Mi 10-12, N 135	D. Silber
1-042 V+Ü	Einführung in die Energietechnik (Erzeugung, Speicherung und Übertragung elektrischer Energie) 5. + 7. Semester, 2+1 SWS Mo 8-10, S 136	S. C. Roy
1-043 V	Warteschlangensysteme II Rechneranwendungen 5. + 7. Semester, 2 SWS Mo 17-19, MZH 5300	G. Marte
1-044 K	Nichtlineare Optimierung am Bei- spiel eines Netzwerk-Gleich- gewichtsproblems Voraussetzung: Lineare Optimierung, Graphentheorie 7. Semester, 2 SWS Fr 8-10, MZH 5300	H. Hönerloh

Berufspraxis, technische Entwicklung und Gesellschaft

3-892 S	Rechnergestützte Automatisierung: Soziale Auswirkungen und Gestaltungskonzepte 5.+7. Semester, 2 SWS Fr 10-12, MZH 5210	J. Friedrich
11-209 S	Gestaltung von Technik und Arbeit in der Produktion (Schwerpunkt Elektroindustrie) I 5.+7. Semester, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1770	D. Gronewald

5. Semester

Ergänzungsstudiengang (Fachhochschulabsolventen)

1-061 V+Ü	Mathematik für den Ergänzungs- studiengang 6+2 SWS Di 16-18 N 132, Do 13-15, N 132 Fr 10-12, N 132, Fr 13-15, N 132	E. Oeljeklaus
1-062 V+Ü	Stochastische Systemtheorie 5.+7. Semester, 2+1 SWS Mi 8-10, S 136	H. Bodden mit U. Papziner (WM)
1-024 V+Ü	Theoretische Elektrotechnik I, (Einführung in die elektromagnetische Feldtheorie) 3+1 SWS Di 8-11, S 136	H. Bodden mit NN
1-072 V+Ü	Grundlagen der Digitaltechnik 2+1 SWS Mo 10-12, S 136, Di 12-13, S 136	Ph. Besslich mit J. Kirchhoff (WM) J. Rosebrock (WM)

Grundständiger Studiengang

1-071 V+Ü	Grundlagen der Nachrichtentechnik 2+1 SWS Mi 14-17, S 312 a	J. Bornemann
1-072 V+Ü	Grundlagen der Digitaltechnik 2+1 SWS Mo 10-12, S 136, Di 12-13, S 136	Ph. Besslich mit J. Kirchhoff (WM) J. Rosebrock (WM)

Mit erfolgreichen elektronischen Geräten, Anlagen und Systemen für Industrie, Verkehr, Schifffahrt, Rundfunk, Fernsehen und Verteidigung zählt KRUPP ATLAS ELEKTRONIK zu den weltweit führenden Entwicklungs- und Fertigungsunternehmen. Mit rund 3.000 Mitarbeitern wachsen wir in zukunftsorientierte Märkte.

Wir suchen Berufsanfänger und Berufsanfängerinnen sowie Ingenieure mit Berufserfahrung der Fachrichtungen Elektrotechnik, Nachrichtentechnik, Informatik, Optik und bieten:

Anspruchsvolle Aufgaben für **Diplom-Ingenieure**

Bereich Entwicklung

Entwicklung mikroprozessorgesteuerter Komponenten der digitalen Signalverarbeitung in Realzeitsystemen wie Sonar-/ Simulationsanlagen und optronischen Anlagen

Entwicklung und Programmierung von Algorithmen und Verfahren zur Detektion, Analyse und Mustererkennung sowie zur Spektralauswertung

Entwicklung von Programmen für ein Software-Entwurfssystem

Bereich Produktprüfung

Prüfung von mikroprozessorgesteuerten Komponenten für Sonar- und Navigationsanlagen und Schlußprüfung der Sonaranlagen

Entwicklung von Prüfprogrammen für Elektronikmoduln und Prüfung digitaler Baugruppen

Qualitätsplanung und -überwachung

Planung, Durchführung und Auswertung von Typprüfungen

Bereich Projektierung

Leitsysteme für Gas-, Wasser- und Elektrizitätsversorgung

Fertigungsleitsysteme

Projektierung und Koordination für Studien, Entwicklung und Fertigung der Sondertechnik - sowohl für Inlands- als auch für Auslandsvorhaben -

Systemplanung, Projektentwicklung und logistische Betreuung Seevermessung/ Navigation

Bereich Vertrieb

Angebotsstellung und Akquisitionsunterstützung für Leitsysteme in Versorgungs- und Industrieunternehmen

Akquisition und Erstellung von Angeboten sowie anwendungsorientierte Beratung unserer Kunden im In- und Ausland für den Bereich Simulationssysteme und Sondertechnik einschließlich Projektleitung in Koordination mit unseren Auftraggebern

Akquisition und verantwortliche Abwicklung von Systemprojekten Meeresforschung

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, schreiben Sie uns bitte, wo Ihre Erfahrungen bzw. Stärken liegen
Ihre Bewerbung mit den für eine Beurteilung erforderlichen Unterlagen und mit Angabe des Eintrittstermins richten Sie bitte an

KRUPP ATLAS ELEKTRONIK GMBH - Personalabteilung - Postfach 44 85 45, 2800 Bremen 44, Telefon 04 21/457-23 39



KRUPP ATLAS ELEKTRONIK

Eine sichere Entscheidung

1-073 V+O	Grundlagen der Regelungstechnik 2+1 SWS Di 14-16, N 313	G. Ludyk mit C. Puvogel (WM)
1-062 V+O	Stochastische Systemtheorie 5.+7. Semester, 2+1 SWS Mi 8-10, S 136	H. Bodden mit U. Papziner
1-074 V+O	Elektrodynamik 2+1 SWS Do 8-10, S 136	H. Bodden mit U. Papziner (WM)
1-081 L	Grundlagenlaboratorium für Nachrichtentechnik 2 SWS n. V.	A. Wasiljef mit K. U. Simmer (WM) NN D. Grauerholz (TM)
1-082 L	Grundlagenlaboratorium für Regelungstechnik 2 SWS n. V.	W. Sobotta mit NN E. Wendland (TM)
1-083 L	Grundlagenlaboratorium für Digitaltechnik 2 SWS n. V.	Ph. Besslich mit J. Kirchhoff (WM) J. Rosebrock (WM) J. Springer (TM) NN

7. Semester

Für beide Studienrichtungen:

PROJEKT:	Halbleiterbauelemente/Solarzellen	
1-291 AV	Meßtechniken und Modellbildung für Halbleiterbauelemente und Solarzellen 2+4 SWS n. V.	D. Silber und NN

Wahlfächer für beide Studienrichtungen

siehe VAK 1-041 bis 1-043

Studienschwerpunkt Automatisierungstechnik

1-091 V+O	Regelungstheorie I und II 4+ 2 SWS Mo 13-15, N 125, Do 13-15, N 125	G. Ludyk mit U. Meyer (WM) C. Puvogel (WM)
-----------	---	---

1-093 V+O	Praktische Regelungstechnik II 2+1 SWS Fr 10-12, N 125	W. Sobotta mit NN
1-095 V+O	Leistungselektronik II 2+2 SWS Mo 10-12, N 131	S. C. Roy
1-101 L	Schwerpunktlaboratorium Prozeßrechentchnik II 2 SWS n. V.	G. Ludyk mit NN L. Renner (TM) G. Thiele (TM)



Wahlfächer

siehe VAK Nr. 1-151 bis VAK 1-154

PROJEKT:	Automatisierung technischer Prozesse (ATEP)	
1-121 PP	Projektplenum 1 SWS Do 15-16, N 125	G. Ludyk H. Schulz-Eckloff W. Sobotta D. Möller (LB)
1-122 AV	Automatisierung in der Luft- und Raumfahrt 2+4 SWS Fr 8-10, N 125	W. Sobotta mit NN (WM)
1-123 AV	Modellbildung und Simulation eines chemischen Reaktors 2+4 SWS Do 8-10, N 132	H. Schulz-Eckloff mit U. Meyer (WM)
1-124 AV	Modellbildung, Simulation und Parameterschätzung biomedizinischer Systeme 2+4 SWS Fr 13-15, N 131	D. Möller (LB) mit NN (WM)
1-125 AV	CACSD-(Computer-Aided Control Systems Design) 2+4 SWS Do 10-12, N 125	G. Ludyk mit C. Puvogel (WM)

Studienrichtung Informationstechnik

1-151 V+Ü	Hochfrequenztechnik II 2+1 SWS Di 10-13, N 313	F. Arndt mit N. Schulz (WM) NN
1-152 V+Ü	Nachrichtentechnik II 2+1 SWS Fr 8-10, S 312a	A. Wasiljeff
1-153 V+Ü	Digitaltechnik II 2+1 SWS Do 9-12, N 131	Ph. Besslich mit J. Kirchhoff (WM) J. Rosebrock (WM)
1-154 V+Ü	Signalverarbeitung II 2+1 SWS Fr 10-12, N 312	A. Wasiljeff
1-095 V+Ü	Leistungselektronik II 2+2 SWS Mo 10-12, N 131	S. C. Roy

Wahlfächer:

1-181 S	Signaltheorie 2 SWS Fr 13-15, N 242	A. Wasiljeff
1-182 V	Millimeterwellenkomponenten 2 SWS Mo 13-15, N 242	J. Bornemann
1-183 V	Aktive Bauelemente der Hochfrequenztechnik 2 SWS Di 8-10, N 132	U. Christ (LB)
1-184 V	Einführung in die digitale Bildverarbeitung 2 SWS Fr 15-17, N 313	M. Carlsohn (LB)
1-185 S	Wellenseminar 2 SWS Do 17-19, N 242	F. Arndt

Weitere Wahlfächer siehe VAK Nr. 1-091, 1-093

PROJEKT:	Kommunikationstechnik	
1-191 PP	Projektplenum 1 SWS Di 14-15, N 242	F. Arndt A. Wasiljeff
1-192 AV	Bauelemente der Hochfrequenztechnik 4+4 SWS Di 15-19, N 242	F. Arndt mit N. Schulz (WM) NN D. Grauerholz (TM) H. Spreckelmann (TM)
1-193 AV	Simulation von Sprachsignalen 4+4 SWS Do 13-17, N 135	A. Wasiljeff mit K. U. Simmer (WM) NN D. Grauerholz (TM)

PROJEKT:	Bildverarbeitung	
1-194 PP	Projektplenum 1 SWS Mi 13-14, N 313	Ph. Besslich mit J. Kirchhoff (WM) J. Rosebrock (WM)
1-195 AV	Digitaltechnik für die Bildverarbeitung 4 SWS Mi 14-18, N 313	Ph. Besslich mit J. Kirchhoff (WM) J. Rosebrock (WM)

Sonstige Veranstaltungen

1-251 K	Begleitung zum Industriepraktikum 1., 3., 5. + 7. Semester, 1 SWS n. V., S 428	W. Müller
1-271	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten	Alle HL der E-Technik
10-1311	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Elektrotechnik – fachsprachliche Übungen, – Arbeit mit studienrelevanten Texten 3 SWS Do 15-18, N 226	NN

Serviceveranstaltungen für andere Studiengänge

4-313 V

Grundlagen der Elektrotechnik
für den Studiengang Produktions-
technik, 3. Semester
2 SWS
Fr 13-15, S 136

R. Bislich

Weitere studiengangübergreifende Veranstaltungen zu Berufspraxis, technische Entwicklung und Gesellschaft

– siehe besondere Ankündigung des BPZ –

Lebensmittel – Backwaren – Obst – Getränke
Bedarfsartikel – Straßenbahnkarten – Copierkarten
und **VERANSTALTUNGSVERZEICHNISSE**
bei

Helmut Walter

Lebensmittel

Universität – Boulevard (gegenüber der Mensa)

Imbiß ab 15.00 Uhr

Fachbereich 2

Der Fachbereich 2 betreut die Studiengänge Biologie und Chemie.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Dr. Wölf-Dieter Stohrer	NW 2, A 2060	-2953
Fachbereichssekretär		
Karl-Leonhard Reinhold	NW 2, A 2180	-2866
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Hilde Kleepe	NW 2, A 2180	-2865
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Chemie		
Dr. Dettlef Gabel	NW 2, A 2070	-2200
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Biologie		
NN		
Geschäftsstelle für Studiengangsangelegenheiten		
Angelika Dunowski	NW 2, A 2200	-2815

2

Studiengang Biologie

Professorinnen / Professoren / Privatdozenten

ARNTZ, Wolf, Dr. rer. nat., Professor;
Meeresökologie;
Deichweg 129, 2859 Nordholz, Telefon (0 47 41) 21 38
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung Bremerhaven,
Telefon (04 71) 4 90 06

CORDES, Hermann, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit den Schwerpunkten Vegetationskunde, Naturschutz und
Didaktik der Biologie;
Butlandsweg 10, 2800 Bremen 33
NW 2, B 4260, Telefon -3695/-3388 — **Forschungssemester** —
Sprechzeiten: Mo. 10.00–11.00 Uhr und nach Vereinbarung

ENTRICH, Hartmut, Dr. phil., Professor;
Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
Rothenbaumchaussee 207, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 44 58 49
NW 2, B 3190, Telefon -2123
Sprechzeiten: Di. 14.00–16.00 Uhr

FLOHR, Hans, Dr. med., Professor;

Neurobiologie;

Scharrelmannweg 24 A, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 74 38

NW 2, A 4190, Telefon -3371 — **Forschungssemester** —

Sprechzeiten: nach den Lehrveranstaltungen

GRIMME, L. Horst, Dr. rer. nat., Professor;

Biologie mit dem Schwerpunkt Biochemie und Stoffwechselphysiologie;

Bruchweitem 6 A, 2800 Bremen 33, Telefon 27 48 39

NW 2, B 3020, Telefon -2389/-2901/-2970

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

HEIDEN, an der, Uwe, Dr. rer. nat., Professor;

Theoretische Biologie;

Witwe-Bolte-Weg 37, 2800 Bremen, Telefon 47 72 95

NW 2, Telefon -2265

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

HEYSER, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;

Physiologische Pflanzenanatomie;

Goseriede 41, 2833 Harpstedt, Telefon (0 42 44) 2 97

NW 2, B 3090, Telefon -3247

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

HILDEBRANDT, Armin, Dr. rer. nat., Professor;

Biologie mit dem Schwerpunkt: Entwicklungsbiologie der Tiere, auch unter molekularbiologischem Aspekt;

Am Rüten 23 d, 2800 Bremen 33, Telefon 25 20 29

NW 2, A 3310, Telefon -2388/-2918/-2936/-3668

Sprechzeiten: Di. 11.00–13.00 Uhr

KIRST, Gunter-Otto, Dr. rer. nat., Professor;

Biologie mit dem Schwerpunkt Algenphysiologie;

Am Lehester Deich 131, 2800 Bremen 33, Telefon 27 34 09

NW 2, A 3150, Telefon -2567/-2582

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

KREEB, Karl-Heinz, Dr. rer. nat., Professor;

Biologie mit dem Schwerpunkt Pflanzenökologie;

Fichtenweg 10, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 14 31

NW 2, A 4038, Telefon -2124/-3142

Sprechzeiten: Mo. 12.00–14.00 Uhr

MOSSAKOWSKI, Dietrich, Dr. rer. nat., Professor;

Biologie mit dem Schwerpunkt Evolutionsbiologie;

Oberneulander Landstraße 139 a, 2800 Bremen, Telefon 25 28 59

NW 2, B 4040, Telefon -3007

NEHRKORN, Alexander, Dr. rer. nat., Professor;
 Mikrobiologie;
 Hahnenstraße 54, 2800 Bremen 44, Telefon 45 61 24
 NW 2, B 3010, Telefon -2386
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung

PFEIFFER, Karlheinz, Dr. päd., Professor;
 Biologie und Didaktik und Methodik des Biologieunterrichts;
 Oldenburger Straße 28, 2850 Bremerhaven-M., Telefon (04 71) 4 68 24
 NW 2, B 3180, Telefon -2122
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung

RENSING, Ludger, Dr. rer. nat., Professor;
 Biologie mit dem Schwerpunkt Zellbiologie;
 Parkstraße 83, 2800 Bremen, Telefon 34 18 47
 NW 2, B 3310, Telefon -2126
 Sprechzeiten: Fr. 10.00–12.00 Uhr

ROTH, Gerhard, Dr. rer. nat., Dr. phil., Professor;
 Biologie mit dem Schwerpunkt Verhaltensphysiologie;
 Parkstraße 70, 2800 Bremen, Telefon 34 11 22
 NW 2, B 4150, Telefon -3692/-3695 – **Forschungssemester** –

SCHAUZ, Karl, Dr. rer. nat., Professor;
 Biologie mit dem Schwerpunkt allgemeine Botanik/Pflanzenphysiologie;
 Schwalbenweg 4, 2863 Ritterhude, Telefon (0 42 92) 14 39
 NW 2, A 4080, Telefon -2938

SCHLIWA, Werner, Dr. rer. nat., Professor;
 Biologie, Didaktik der Biologie;
 Stettiner Straße 20, 2838 Sulingen, Telefon (0 42 71) 7 74
 NW 2, B 3170, Telefon -2121
 Sprechzeiten: Do. 14 00–16 00 Uhr



**MEDIZIN
 PSYCHOLOGIE
 NATURWISSENSCHAFTEN
 & LITERATUR**

♦
**OSTERTORSTEINWEG 76
 TEL: 0421-77721**

SCHLOOT, Werner, Dr. rer. nat., med. habil., Professor;
Genetik und Humangenetik;
Alt Heilshorn 7, 2860 Osterholz-Scharmbeck 4
NW 2, B 3060, Telefon -2394/-2390
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

SMETACEK, Victor, Dr. rer. nat., Professor;
Biologische Meereskunde mit dem Schwerpunkt Produktionsbiologie;
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung Bremerhaven,
Telefon (04 71) 4 83 14 40
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

VICKER, Michael Gordon, Ph. D., Privatdozent;
Zellbiologie;
Horner Straße 59, 2800 Bremen, Telefon 7 54 78
NW 2, B 3070, Telefon -2024/-2212
Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr

WALTER, Hubert, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Anthropologie, Humanbiologie;
Wilde Rodung 14, 2820 Bremen-Schönebeck, Telefon 62 31 19
NW 2, A 3290, Telefon -2908
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WEIDEMANN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Ökologie;
Lindner Straße 31, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 16 60
NW 2, B 4070, Telefon -3026

WITTE, Harald, Dr. rer. nat., Professor;
Biologie mit dem Schwerpunkt Zoologie: Spezielle Zoologie der wirbel-
losen Tiere;
Bunkenburgsweg 32, 2863 Ritterhude, Telefon (0 42 92) 26 13
NW 2, A 4020, Telefon -3267
Sprechzeiten: Do. 11.00–13.00 Uhr

Studiengang/Fach Biologie und Chemie

Das Lehrprogramm des Fachbereiches 2 gliedert sich in die für die Studiengänge Biologie und Chemie anerkannten Veranstaltungen. Die für Biologie und Chemie gleichermaßen anerkannten Veranstaltungen sind in die Rubriken Biologie oder Chemie eingeordnet.

2

Reihenfolge innerhalb der Ankündigungstexte, Abkürzungen, Erläuterungen

Es folgen von links nach rechts in den Zeilen:

1–2 Veranstaltungskennziffer; Form der Veranstaltung, wie

K	=	Kurs
FP	=	Forschungspraktikum
P	=	Praktikum
V	=	Vorlesung
S	=	Seminar
Ex	=	Exkursion
Ü	=	Übung
PP	=	Projektplenum
AV	=	Arbeitsvorhaben im Projekt
Coll.	=	Colloquium;

Titel der Veranstaltung; Veranstalter (der Erstgenannte ist in der Regel für die Organisation und die Vergabe von Studienbescheinigungen verantwortlich) und **Mitveranstalter**:

ohne Zusätze	=	Hochschullehrer
mit Zusätze	=	wiss. Mitarbeiter
(PL)	=	Praxislehrer
(LB)	=	Lehrbeauftragter

2–3 Eignung für Teilstudiengänge:

ohne D oder L	=	anerkannt für beide Teilstudiengänge (Regelfall)
D	=	Diplomstudiengang
L	=	Lehrerstudiengang

Prüfungsgebiete

(für Lehramtsstudenten von untergeordneter Bedeutung).

Biologie – Prüfungsgebiete

(§ 3 DPO – Bio. vom 12. 3. 1980)

Molekular- und Zellbiologie

(Zellbiologie, Biochemie, Mikrobiologie, Genetik);

Biologie der Organismen (B. d. O.)

Pflanzen, Tiere, Mensch

BGW Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche, wissenschaftshistorische und -theoretische Anteile

Ökologie

Chemie – Prüfungsgebiete (§ 3 DPO – Chemie vom 11. 7. 1985)

AC	=	Anorganische Chemie
OC	=	Organische Chemie
PC	=	Physikalische, theoretische Chemie
BC	=	Biochemie
TC	=	Technische Chemie
Thc	=	Theoretische Chemie
MC	=	Makromolekulare Chemie
Analyt. C	=	Analytische Chemie
MeerC	=	Meereschemie
BGW	=	Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche und wissenschaftstheoretische Bestandteile
UE	=	Unterrichtseinheit
Projekt	=	Studieninhalte aus dem Projektzusammenhang
EGW	=	Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studienanteile
FD	=	Fachdidaktik

Eignung für Semesterstufen

A	=	Anfänger (1. Sem.)
M	=	Mittlere (2.– 4. Sem.)
H	=	Höhere (5.–10. Sem.)

Eignung für Schulstufen:

P	=	Primarstufe
S 1	=	Sekundarstufe 1
S 2	=	Sekundarstufe 2



Von Anfang an dabei: ein Girokonto bei der Sparkasse.

Wer studiert, braucht Geld – klarer Fall. Und daß man fürs Geld ein Girokonto braucht, ist auch klar. Denn BAföG bekommt man grundsätzlich nur bargeldlos – genauso wie man erwartet, daß Miete, Strom und andere Rechnungen bargeldlos bezahlt werden. Mit einem Girokonto bei der Sparkasse hat man das alles schnell im Griff. Eurocheque

und eurocheque-Karte ermöglichen den bargeldlosen Einkauf und die Selbstbedienung am Geldautomaten. Auch bei einem Wechsel des Studienortes ist eine Sparkasse mit Geldautomat immer in der Nähe. Ums kurz zu machen: Das Girokonto ist ein idealer Wegbegleiter durch das Studium. Und auch für die Jahre danach.

Sprechen Sie mit unserem Geldberater über die vielen Vorteile des Girokontos.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse



Dauer der Veranstaltung in Semester-Wochen-Stunden = SWS

auf der Grundlage der Diplomstudienpläne; Lehrerstudenten mögen beim Veranstalter ggf. nachfragen.

3-4 Räume und Zelten

Es empfiehlt sich ein Vergleich mit den Daten im Aushang (Tafel 6-8) in der Eingangshalle A 1, NW II. Zwischen der Drucklegung dieses Programmes und dem Veranstaltungsbeginn müssen die Termin- und Raumpläne häufig verändert werden.

Studiengang Biologie

Grundkursbereich

2-004	K+P	Einführung in die Biologie und in das Studium der Biologie P/S1/S2, D, A, 3 SWS, Do 11-13, Raum B 3230/B 3236, Mo 9-11, Raum A 4030	Enrich Hildebrandt Weidemann Walter
2-000	K+P	Zellbiologie P/S1/S2, D, A, Zell- und Molekularbiol., 3+2 SWS, 1. Semesterhälfte Mo 11-13, Raum A 0242, 2. Semesterhälfte Di + Do 9-10, 10-13, Raum A 0242/A 4030	Rensing Nehrkorn Schauz mit Knötzel Stoklosinski NN Vollmer Schmidt
2-007	V	Morphologie, Systematik und Evolution der Tiere P/S1/S2, D, A/M, Zoologie/B. d. O. Tiere, 2 SWS, Di 10-12, Raum A 0242	Mossakowski
2-008	V+P	Chemie für Biologen I A, 4 SWS, Fr 10-12, Raum A 0242, Mi 11-13 (2. Semesterhälfte)	Gabel Breunig mit Abraham Oenbrink Woest NN
3-212		Mathematik für Biologen 2 SWS, Di 11-13, Raum A 1290 (NW II)	Herrlich

3-213		Statistik für Biologen 2 SWS, Di 13-15, Raum A 1290, Mi 11-13, Raum A 1290 (NW II)	Herrlich
2-002	V+Ü+P	Prinzipien des Stoffwechsels der Organismen P/S1/S2, D, A/M, Zell- u. Molekularbiol. 3+2 SWS, Praktikum: 1. Semesterhälfte, Raum A 0242, 2. Semesterhälfte Di, Do, Fr 9-13, Raum A 4030 Stoffwechselzone, Übungsgruppentermine: Mi 14-16	Grimme mit Damm Küsel NN NN NN Faust
2-001	K+P	Genetik P/S1/S2, D, A/M/H, Zell- und Molekularbiol. (Genetik), 3 SWS, Di, Do, Fr Theorie 8-10, Raum B 3120/21, Praktikum 8-13, Raum B 3110	Schloot Nehrkorn mit Dubbels Vollmer Schmidt
2-003	V+P	Formenkenntnis Tiere P/S1/S2, D, M, B. d. O. Tiere/ Ökologie, 2 SWS, Mi 14-18, 14tägig, Raum B 3240, Do 8-12, 2. Semesterhälfte, Raum B 3240	Weidemann mit Schirmer Breckling Koscielny NN
2-006	V+P	Evolutionbiologie S1/S2, D, B. d. O. Tiere, 3 SWS, 1. Semesterhälfte, alle: Di 10-12, Raum A 0242, 2. Semesterhälfte, 1. Gruppe: Di 9-13, Raum B 3240, 2. Gruppe: Di 14-18, Raum B 3240	Mossakowski mit Paje Roschen

Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich

2-033	S	Phytopharmakologie: Anliegen, Methoden, Bedeutung (Übung mit Möglichkeit zur Ausrichtung auf ein Projekt) S2, D, H, Zell- und Molekularbiologie, 2+2 SWS, Do 11-13, Raum A 4040	Grimme mit Faust
-------	---	---	---------------------

2-034	S	Molekularbiologisches Seminar (Biologie und individuelle Nutzung) S2, D, H, Zell- und Molekularbiol., 2 SWS, Mo 15, Raum A 4040	Grimme Hildebrandt NN Rensing
2-035	S	Photosyntheseapparat und Phytopharmaka (Diplomanden- und Doktoranden-Seminar) S2, D, H, Zell- und Molekularbiologie, 2 SWS, Mo 11-13, Raum A 3030	Grimme
2-036	S	Mikrobiologisches Seminar: Angewandte und technische Mikrobiologie S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekular- biologie/BGW, 2 SWS, Di 14-16, Raum A 4094	Nehrkorn mit Vollmer Schmidt
2-037	V	Technische Mikrobiologie – Grund- lagen und Anwendungen S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekular- biologie, 2 SWS, Mi 14-16, Raum A 4040	Nehrkorn
2-038	V+S	Allgemeine Mikrobiologie I (Cytologie, Systematik, Kultur und Wachstum) S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekular- biologie, 2 SWS, Di 10-12, Raum A 4040	Nehrkorn
2-027	S	Zellverhalten in Entwicklung und Tumorbildung D, M/H, Zell- und Molekular- biologie, 2 SWS, Mi 10-12, Raum B 3120/21	Vicker
2-028	S	Zellverhalten: Zellmotilität-Starten, Stoppen, Wohin? D, M/H, Zell- und Molekular- biologie, 2 SWS, Mi 8-10, Raum B 3120/21	Vicker

2-049	S	Zeitliche und räumliche Periodizitäten in der Entwicklung von Organismen S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekularbiologie, 2 SWS, Mi 9-11, Raum B 3236	Rensing
2-030	V	Kryptogamen: Einführung in die Biologie der niederen Pflanzen P/S1/S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 2 SWS, Fr 10-12, Raum B 3120/21	Kirst
2-029	K+P	Biologie der Algen P/S1/S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 2 SWS, Fr 13-15, Raum B 3240	Kirst mit Winter Richter NN
2-044	V	Pflanzenphysiologie S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 2 SWS, Di 14-16, Raum B 3120/21	Heyser Kirst Schauz
2-046	K	Pflanzenphysiologisches Praktikum S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 5 SWS, Block Mitte - Ende Semester Di, Mi, Do 8-13 (4x), Raum B 3110	Heyser Kirst Schauz mit Winter Richter NN Donner Zolondek Helmig Wellmann
2-045	K+P	Elektronenmikroskopie biologischer Objekte S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 4 SWS, Fr 9-13, Raum B 3110	Heyser mit NN
2-032	V	Stickstoff- und Mineralstoffwechsel der Pflanzen P/S1/S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 2 SWS, Di 14-16, Raum A 4040	Grimme mit Faust
2-091	V+P+Ex	Vergleichende Anatomie und Evolution der Insekten S1/S2, D, Zoologie, 8 SWS, Block am Ende des Semesters, Raum B 3236	Mossakowski mit NN NN

2-048	P+S	Meeresbiologisches Praktikum Standortpraktikum in Banyuls-sur-Mer (wird als Exkursion anerkannt) D, H, B. d. O. Tiere, 8 SWS, 13.-26. 10. 86, Banyuls, Seminar nach Vereinbarung	Witte mit Olomski
2-090	K+P	Einführung in die Histochemie S2, D, M/H, 2 SWS, Block am Semesterende, Raum B 3236	Döring (LB)
2-021	V	Humanbiologie I: Inhalt, Geschichte, Methoden und Ergebnisse der ver- gleichenden Biologie des Menschen P/S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Mensch, 2 SWS, Di 16-18, Raum B 3120/21	Walter
2-023	V	Humanbiologie II: Sexual- und Ent- wicklungsbiologie des Menschen P/S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Mensch, 2 SWS, Do 10-12, Raum B 3120/21	Walter
2-020	P	Humanbiolog. Praktikum I: Methoden zum Nachweis der genetischen Polymorphismen des Blutes S1/S2, D, H, B. d. O. Mensch, 4 SWS, Theorie: Di 10-12, Raum B 3120/21, Praktikum als Blockpraktikum am Semesterende, Termine nach Ver- einbarung	Walter mit NN
2-024	S	Humanbiolog. Seminar I: Aus- gewählte Kapitel der Sexual- und Entwicklungsbiologie des Menschen P/S1/S2, D, M/H, B. d. O. Mensch, 2 SWS, Do 16-18, Raum B 3120/21	Walter
2-022	S	Seminar für Examenskandidaten: Besprechung eigener wissenschaft- licher Arbeiten S1/S2, D, H, B. d. O. Mensch, 2 SWS, Mi 15-17, Raum B 3120/21	Walter

2-031	Coll	Kolloquium über wissenschaftliche Arbeitsergebnisse und Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten S1/S2, D, H, B. d. O. Mensch (Genetik), 2 SWS, Fr 9-10.30, Raum A 4040	Schloot
2-041	P	Bodenökologie I: Bodenkundliches Praktikum S2, D, M/H, 3 SWS, Fr 14-17, Raum A 4030	Schäfer (LB) mit Breckling Koscielny
2-042	V+P	Bodenökologie II: Bodenzologie S2, D, H, Ökologie, 4 SWS, Fr 8-12, Raum B 3236	Weidemann mit Breckling Koscielny NN
2-043	V+P	Pflanzenökologie P/S1/S2, D, M/H, Ökologie, 2 SWS, Mi 14-16, Theorie, Raum A 4094, Semesterhälfte, Mi 14-18, Praktikum, Raum A 4030, Zone 2+3 als Block am Ende der 2. Semesterhälfte, Zone 4+5	Kreeb mit Weinmann-Kreeb Lühmann
2-040	K	Vegetationskundliches Praktikum II – Auswertung S1/S2, D, H, Ökologie, 2 SWS, Mi 9-11, Raum A 4040	Cordes mit Kesel Rosenthal Wulf
2-039	K+P+Ex	Biologie der Flechten S1/S2, D, M/H, 3 SWS, Mi 9-12, Raum B 3240 Fr 10-13, Raum B 3240	Müller (LB)
2-047	V+P+Ex	Einführung in die Mooskunde S1/S2, D, M/H, 3 SWS, nach Vereinbarung	Koperski (LB) mit Wulf
2-092	V	Marine Ökologie II: Das Pelagial S2, D, M/H, Ökologie, 2 SWS, Do 14-16 (s.t.) Raum A 1290	Smetacek
2-026	V	Meeresökologie der Antarktis S2, D, M/H, Ökologie, 2 SWS, Do 16-18, Raum A 1290	Arntz

2-025	Coll	Biologisches Colloquium P/S1/S2, D, M/H, 2 SWS (14tägig), Mi 17-19, Raum A 1290	Walter und alle Hochschullehrer der Biologie
2-093	V+S	Molekulare Neurobiologie: Zelldifferenzierung und Entwicklung P, D, H, 1 SWS, Do 13-14, Raum B 3121	Richter-Landsberg (LB)

Projektstudium

2-066	PP	Zellzyklus S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekular- biol., 2 SWS, Mo 9-11, Raum A 4030	Rensing mit Gröppler NN
2-067	AV	Zellzyklus: Bedeutung des pH-Wertes bei der Wachstumskontrolle S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekular- biologie, 8 SWS, Mo 13-19, Raum A 4030	Rensing mit Gröppler NN
2-079	PP + 3 AV	Zelldifferenzierung S2, D, A, Zell- u. Molekularbiol. 2 + je 7 SWS (Durchführungsphase), Praktikum in den Ferien, Mo 9-12, 13-17, Raum B 3236	Hildebrandt mit Renzel Telle Tomalik
2-050	S (PP)	Projekt Phytomedizin (Aktuelle Pro- bleme und Methoden) S1/S2, D, M, B. d. O. Pflanzen, 2 SWS, Mo 9.15-11.15, Raum A 1291	Schauz
2-051	AV	Konsequenzen des chem. Pflanzen- schutzes S1/S2, D, M, B. d. O. Pflanzen, 7 SWS, Mo 10-17, Raum A 4030	Schauz mit Hellmich
2-052	AV	Biolog. Schädlingsbekämpfung S1/S2, D, M, B. d. O. Pflanzen, 7 SWS, Mo 10-17, Raum A 4030	Schauz mit NN
2-053	AV	Toxikologie und Umweltverträglichkeit von Pflanzenschutzmitteln S1/S2, D, M, B. d. O. Pflanzen, 7 SWS, Mo 10-17, Raum A 4030	Schauz mit Wellmann

2-058	PP	Salztoleranz bei Pflanzen S1/S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 2 SWS, Mo 9-11, Raum B 3240	Kirst mit Winter Richter
2-059	AV	Osmotische Adaptation bei marinen Algen (Auswertungsphase) S1/S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 4 SWS, Mo nach Vereinbarung	Kirst mit Winter Richter
2-072	PP	Phylogenetische Anpassung S1/S2, D, M/H, B. d. O. Tiere, 2 SWS, Mo 9-11, Raum A 4040	Witte mit Olomski NN
2-073	AV	Phylogenetische Anpassung jahres- zyklischer und ökopysiologischer Mechanismen in der Nahrungsbiologie der Wassermilben S1/S2, D, M/H, B. d. O. Tiere, 7 SWS, Mo 11-17, Raum A 4030	Witte mit Olomski NN
2-074	AV	Phylogenetische Anpassung funk- tioneller und ethologischer Mechanis- men in der Nahrungsbiologie der Wassermilben S1/S2, D, M/H, B. d. O. Tiere, 7 SWS, Mo 11-17, Raum A 4030	Witte mit Olomski NN
2-060	PP	Experimentelle Humangenetik S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Mensch (Genetik), 2 SWS, Mo 15-16.30, Raum B 1170	Schloot mit Bullerdiek (LB) Khoory Weger
2-061	AV	Tumorzytogenetik S1, D, M/H, B. d. O. Mensch (Genetik), 8 SWS, nach Vereinbarung	Schloot mit Bullerdiek (LB)
2-062	AV	Melatonin S1/S2, D, M/H, B. d. O. Mensch (Genetik) 8 SWS, nach Vereinbarung	Schloot mit Khoory
2-063	AV	Fruchtwasserenzyme S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Mensch (Genetik), 8 SWS, nach Vereinbarung	Schloot mit Weger

2-075	PP	Projekt Landwirtschaft: Biologisch, wirtschaftliche und gesellschaftliche Aspekte der Tier- und Pflanzenproduktion P/S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/ Tiere/FD, 2 SWS, Mo 11-13, Raum B 1170	Entrich Schliwa mit Tuchmann Wortmann Rose (PL)
2-076	S+P	AV zum Projekt Biologische Aspekte der Tier- und Pflanzenproduktion P/S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/ Tiere/FD, 4 SWS, Mo 14-18, Raum B 1165	Entrich mit Tuchmann Wortmann Rose (PL)
2-077	S+P	AV zum Projekt Wirtschaftliche Aspekte der Tier- und Pflanzenproduktion P/S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/ Tiere/FD, 4 SWS, Mo 14-18, Raum B 3230	Entrich Schliwa mit Tuchmann Wortmann Rose (PL)
2-078	S+P	AV zum Projekt Gesellschaftliche Aspekte der Tier- und Pflanzenproduktion P/S1/S2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/ Tiere/FD, 4 SWS, Mo 14-18, Raum B 3190	Entrich mit Wortmann Tuchmann Rose (PL)
2-064	PP	Naturschutzprobleme in und um Bremen - Auswertungsphase - S1/S2, D, M/H, Ökologie, 2 SWS, Mo 11-13, Raum A 1291	Cordes mit Rosenthal Janhoff Wulf
2-065	3 AV	Naturschutzprobleme in und um Bremen (3 Arbeitsvorhaben) S1/S2, D, M/H, Ökologie, je 7 SWS, Mo 14-18, Raum A 1291	Cordes mit Rosenthal Janhoff Wulf
2-070	PP	Systemanalyse ausgewählter pflanzlicher Systeme P/S1/S2, D, A/M/H, Ökologie, 2 SWS, Mo 10-12, Raum A 4096 + A 4030 Zone 2+3	Kreeb mit Weinmann-Kreeb Lühmann Wietschorke
2-069	AV	Untersuchung und Modellierung eines Weidesystems P/S1/S2, D, A/M/H, Ökologie, 6 SWS, Mo 15-18, Raum A 4096 + A 4030, Zone 2/3	Kreeb mit Lühmann Wietschorke

2-071	AV	Keimung und Wachstum in Abhängigkeit von Kombinationsstreß: experimentelle Analyse und mathematische Modellierung P/S1/S2, D, A/M/H, Ökologie, 6 SWS, Mo 15-18, Raum A 4096 + A 4030, Zone 2/3	Kreeb mit Lühmann Wietschorke
2-068	S	Systemanalysen zur Beurteilung belasteter und gestörter Ökosysteme P/S1/S2, D, A/M/H, Ökologie, 2 SWS, Mo 13-15, Raum A 4094, Zone 2+3	Kreeb mit Weinmann-Kreeb Lühmann Wietschorke
2-054	PP	Das Watt als Ökosystem Das Watt – ein extremer Lebensraum P/S1/S2, D, M/H, Ökologie/B. d. O. Pflanzen, Zell- u. Molekularbiologie/ Mikrobiologie, 2 SWS, Mo 11-13, Raum A 1290	Pfeiffer Kirst Nehrkorn mit NN (LB) Winter Richter Vollmer Schmidt
2-055	AV	Die Tierwelt im Watt – Anpassung an den extremen Lebensraum P/S1/S2, D, M/H, Ökologie, 4 SWS, Mo 9-11 und 13-15, Raum B 3120/21	Pfeiffer mit NN (LB)
2-056	AV	Halophyten; Algen P/S1/S2, D, M/H, B. d. O. Pflanzen, 4 SWS, Mo 13-16, Raum B 3240	Kirst mit Winter Richter
2-057	AV	Mikroorganismen und mikrobielle Prozesse im Watt P/S1/S2, D, M/H, Zell- u. Molekularbiologie/Mikrobiologie, 4 SWS, Mo 9-11 + 13-15, Raum B 1170	Nehrkorn mit Vollmer Schmidt

BGW/Fachdidaktik

2-080	V	Systemtheorie für Biologen S2, D, M/H, BGW, 4 SWS, Mo 13-15, Raum A 1290, Do 13-15, Raum B 3120/21	a. d. Heiden
2-081	Ü	Übungen zur Systemtheorie für Biologen S2, D, M/H, BGW, 4 SWS, Mo 13-19, Raum B 3120/21	a. d. Heiden

2-400	S	Ausgewählte Kapitel der Umwelttoxikologie (Auswirkungen von Umweltchemikalien) S1/S2, D, M/H, BGW, 1 SWS, nach Vereinbarung	Wassermann (LB) Alsen (LB)
2-036	S	Mikrobiologisches Seminar: Angewandte und techn. Mikrobiologie S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekularbiologie/BGW, 2 SWS, Di 14-16, Raum A 4040	Nehrkorn mit Vollmer Schmidt
2-064	PP	Naturschutzprobleme in und um Bremen – Auswertungsphase – S1/S2, D, M/H, Ökologie/BGW, 2 SWS, Mo 11-13, Raum A 1291	Cordes mit Rosenthal Janhoff Wulf
2-082	S + Ü	Biologische Schulversuche zur Ökologie S1/S2, A/M/H, FD, 3 SWS, Do 14-17, Raum B 3230/B 3236	Schliwa mit Gropengießer (PL)
2-083	Ü	Auswertung einer Unterrichtseinheit P/S1/S2, M/H, FD/EGW, 3 SWS, Di 13-16, Raum B 3190	Entrich mit NN (PL)
OEL-613		Einführung in das Lehramtsstudium Biologie 4 SWS, Mi 8-12, Raum A 2030 (ehem. HfSS-Zone), NW II	Hübner
2-084		Einführung in umweltrechtliche Fragen (Naturschutzrecht) 2 SWS, BGW, Di 14-16, Raum B 3236	Burmeister
2-085		Medizin der alten Natur- und Kulturvölker und Entwicklungshilfe im Gesundheitswesen 2 SWS, BGW, Mi 10-12, Raum B 1165	Werner (LB)

Weitere BGW-Veranstaltungen siehe unter BPZ.

Doktorandenstudium

2-100	S	Aktuelle Humangenetik S2, D, H, B. d. O. Mensch (Genetik), 2 SWS, nach Vereinbarung	Schloot mit Dubbels
2-034	S	Molekularbiologisches Seminar (Biologie und industrielle Nutzung) S2, D, H, Zell- und Molekularbiologie, 2 SWS, Mo 15, Raum A 4040	Grimme Hildebrandt NN Rensing
2-035	S	Photosyntheseapparat und Phytopharmaka (Diplomanden und Doktoranden-Seminar) S2, D, H, Zell- und Molekularbiologie, 2 SWS, Mo 11-13, Raum A 3030	Grimme
2-036	S	Mikrobiologisches Seminar: Angewandte und technische Mikrobiologie S1/S2, D, M/H, Zell- und Molekular- biologie/BGW, 2 SWS, Di 14-16, Raum A 4094	Nehrkorn mit Vollmer Schmidt
2-101	S	Beiträge zur Lehr-/Lernforschung im naturwissenschaftlichen Unterricht H, 2 SWS, Di 16.30-18, NW I, Raum N 226	v. Aufschnaiter Enrich Just Niederer Riekens Schwedcs Wille
2-102	S	Seminar im Rahmen des Forschungs- projektes: Analyse von Lehr-/Lern- prozessen im naturwissenschaftlichen Unterricht H, 2 SWS, Di nach Vereinbarung	Enrich sowie alle Didak- tiker der Chemie und der Physik
2-103	S	Biologische Systeme unter sich verändernden Umweltbedingungen: Sukzession und Adaptation 2 SWS, nach Vereinbarung	Mossakowski Cordes Kreeb Weidemann Witte
2-093	V+S	Molekulare Neurobiologie: Zelldifferenzierung und Entwicklung P, D, H, 1 SWS, Do 13-14, Raum B 3121	Richter-Landsberg (LB)

Spez. Veranstaltungen anderer Studiengänge

2-258	P	Chemische Toxikologie (Biochemie und physikalische Chemie gesundheitsschädlicher Stoffe) D, H, PC/BC/Chemie, 8 SWS, Do 13-16, Fr 9-14, Raum B 1150	Beyersmann Thiemann mit Köster Vuga NN
2-259	V	Chemische Toxikologie (Biochemie und physikalische Chemie gesundheitsschädlicher Stoffe) S2, D, H, PC/BC/Chemie, 2 SWS, Do 10-12, Raum B 1170	Thiemann Beyersmann
2-260	S	Forschungsseminar „Biophysikalische Chemie“ S2, D, H, BC/PC/Chemie, 2 SWS, Mo 9-11, Raum B 1150	Beyersmann Thiemann
2-480	P	Einführung in die Biochemie – Praktikum für Biologen S2, D, H, Chemie, 8 SWS, Block 13. 10.-24. 10. 86, Raum B 1150	Beyersmann mit Sehlmeyer NN
2-267	V	Chemie und Biochemie von pharmakologisch aktiven Pflanzeninhaltsstoffen S2, D, H, BC/OC, 2 SWS, Do 15-17, Raum B 1165	Gabel
10-1310		Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Biologie/Chemie/Physik – Übungen zur Fachsprache – Arbeit mit studienrelevanten Texten 3 SWS, Mo 15-18, Raum siehe Anschlag FB 10	NN
11-235		Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ Die Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ will die inneruniversitäre Öffentlichkeit über geplante, laufende und abgeschlossene Forschung zum Problemfeld „Arbeit und Technik“ informieren und zu deren Diskussion einladen. Wissenschaftler/innen natur-, ingenieur- und sozialwissenschaftlicher Studiengänge und Fach-	Müller (FB 1) Schulz-Ekloff (FB 2) Coy (FB 3) Steinmüller (FB 3) Werner (FB 4) Wahsner (FB 6) Däubler (FB 6) Senghaas/Volmerg (FB 9)

	<p>richtungen werden über Folgen und Gestaltungsmöglichkeiten der „Arbeit und Technik“-Forschung fächerübergreifend referieren. alle, Mi 17–19, Raum siehe Anschlag im FB 11</p>	<p>Wehner (FB 9) Müller (FB 11) Rauner (FB 11) Hindrichs (FB 12)</p>
3–201	<p>Spezielle Fragen der Statistik 3 SWS, nach Vereinbarung</p>	<p>Osius</p>
2–009 V	<p>Physik für Biologen II 2 SWS, siehe Aushang im FB 1</p>	<p>Schmitz-Feuerhake</p>
10–683 K	<p>Englisch für Biologen und Chemiker A, 2 SWS, Fr 14, Raum siehe Aushang im FB 10</p>	<p>Heidtmann (LB)</p>
2–274 V	<p>Physiolog. Anwendungen der NMR-Spektroskopie D, H, 1 SWS, Mo 14–16, Raum A 0242</p>	<p>Jans (LB)</p>
10–1308	<p>Sprecherziehung (Rhetorik) 1. Übungen zum freien Sprechen: Wie halte ich ein Referat. Referieren nach Stichworten. alle, 2 SWS, Do GW II, s. Aushang A 4100, A 2600, GW II 2. Modelle des argumentativen Sprechens, Gesprächstechniken, Diskussionsübungen alle, 2 SWS, Do GW II, s. Aushang A 4100, A 2600, GW II</p>	<p>Paul</p>

Studiengang Chemie

ProfessorInnen / Professoren / Privatdozenten

BEYERSMANN, Detmar, Dr. rer. nat., Professor;

Biochemie;

Parkstraße 28, 2800 Bremen, Telefon 34 11 74

NW 2, B 2230, Telefon -2377

Sprechzeiten: nach Aushang

BREUNIG, Hans-Joachim, Dr. rer. nat., Privatdozent;

Anorganische Chemie;

Brahmsstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 69 64

NW 2, A 1180/A 2170, Telefon -2266/-2802

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

ERNST, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;

Organische Chemie und Meereschemie;

Am Hang 16, 2852 Bederkesa, Telefon (0 47 45) 5 66

Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung Bremerhaven,

Telefon (04 71) 4 83 15 00

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

GABEL, Detlef, Dr. rer. nat., Professor;

Biochemie;

Am Brahmkamp 40, 2800 Bremen, Telefon 23 39 17

NW 2, A 2070, Telefon -2200/-2119

Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr

JAEGER, Nils, Dr. rer. nat., Professor;

Physikalische Chemie, Elektrochemie;

Albersstraße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 56 05

NW 2, B 1250, Telefon -2500/-2550

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

JASTORFF, Bernd, Dr. rer. nat., Professor;

Organische Chemie;

2806 Oyten 1, Telefon (0 42 07) 33 57

NW 2, B 2290, Telefon -2380/-2817 – **Forschungssemester –**

Sprechzeiten: nach Vereinbarung mit Frau Schockert (Telefon -2817)

JUST, Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;

Chemie mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts unter Berücksichtigung der Primarstufe;

Buesstraße 9, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 85 78

NW 2, B 2060, Telefon -2902/-2376 – **Forschungssemester –**

- LEIBFRITZ, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**
 Organische Chemie; Instrumentelle Analytik
 NW 2, A 1300, Telefon -2818/-2817
 Sprechzeiten: Mo. 10.00–12.00 Uhr
- MEWS, Rüdiger, Dr. rer. nat., Professor;**
 Präparative Anorganische Chemie;
 In der Bredenau 39 a, 2802 Fischerhude, Telefon (0 42 93) 12 42
 NW 2, A 2113, Telefon -3354
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- MONTFORTS, Franz-Peter, Dr. rer. nat., Professor;**
 Präparative Organische Chemie;
 Danziger Straße 4 a, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 3 03 15
 NW 2, A 2190, Telefon -3569
 Sprechzeiten: Do. 15.00–16.00 Uhr
- RIEKENS, Reinhard, Dr. rer. nat., Professor;**
 Chemie und Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts;
 2830 Bassum-Nüstedt Nr. 4 e, Telefon (0 42 41) 15 87
 NW 2, B 2090, Telefon -2463
 Sprechzeiten: Do. 10.00–12.00 Uhr
- RÖSCHENTHALER, Gerd-Volker, Dr. rer. nat., Professor;**
 Anorganische Chemie;
 Scharnhorststraße 144 F, 2800 Bremen, Telefon 23 72 14
 NW 2, A 1110, Telefon -2493
- SCHROER, Wolfram, Dr. rer. nat., Ph. D., Dipl.-Chem., Professor;**
 Physikalische Chemie, Thermodynamik und Statistik;
 Riensberger Straße 80, 2800 Bremen, Telefon 23 01 11
 NW 2, B 1172, Telefon -2524/-2268
 Sprechzeiten: Di. 14.00–16.00 Uhr
- SCHULZ-EKLOFF, Günter, Dr. rer. nat., Professor;**
 Technische Chemie und angewandte physikalische Chemie;
 Klepperhof 20, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 87 47
 NW 2, B 1116, Telefon -2373/-2550
 Sprechzeiten: Fr. 8.00–10.00 Uhr
- STOHRER, Wolf-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**
 Theoretische Chemie;
 NW 2, A 2060, Telefon -2953
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- THIEMANN, Wolfram, Dr. rer. nat., Professor;**
 Chemie mit dem Schwerpunkt Physikalische Chemie (Kinetik chemischer
 Reaktionen);
 Brauereiweg 18, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 48 36
 NW 2, B 1230, Telefon -2550/-2371
 Sprechzeiten: Do. 9.00–11.00 Uhr

WANCZEK, Karl-Peter, Dr. rer. nat., Professor;
Anorganische Chemie;
Parkallee 197, 2800 Bremen, Telefon 21 51 85
NW 2, A 0090, Telefon -3402/-3434
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WILLE, Regina, Professorin;
Didaktik der Chemie;
2800 Bremen 33, Telefon 25 67 88
NW 2, B 2300, Telefon -2379

WÖHRLE, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Präparative Chemie mit organischem Schwerpunkt unter Einbeziehung
der makromolekularen Chemie;
Lothringer Straße 29, 2800 Bremen¹, Telefon 34 54 40
NW 2, A 1130, Telefon -2805/-2809/-2810
Sprechzeiten: Mo. 14.00–16.00 Uhr

Studiengang Chemie

Pflichtbereich

1. Semester

2-201	K+P	Physik für Chemiker und Geologen I D, A, Physik, 6 SWS, V: Do 8-10, S+V: Do 13-15, NW I, siehe Aushang	Ehrenstein mit Liegmahl
2-203	V	Einführung in die Chemie (allgem., anorg. u. analytische Chemie) P/S1/S2, D, A, AC, 2 SWS, Mi 8-11, Raum A 1290	Wanczek
2-204	P+S	Einführung in die Chemie (Analytische Chemie) P/S1/S2, D, A, AC, 8 SWS, Mo + Di Raum A 2020, Zone 1	Wanczek Mews Röschenthaler mit Knoll Bamberg NN
2-208	V	Einführung in die Chemie - Übergangsmetalle I - P/S1/S2, D, A, AC, 1 SWS, Di 8-9, Raum A 0242	Röschenthaler
2-209	P+S	Einführung in das Studium der Chemie (Blockpraktikum) P/S1/S2, D, A, BGW, 2 SWS, 2 Wochen ganztägig, 13.-24. 10. 86, Raum A 2030	Mews Röschenthaler mit v. Allwörden NN NN
2-213	V+Ü	Struktur der Atome und chemische Bindung P/S1/S2, D, A, ThC/AC, 3 SWS, Fr 14-16, Raum A 0242	Stohrer
2-217	V	Allgemeine u. Anorganische Chemie Chemie der Hauptgruppenelemente S2, D, A, AC, 2 SWS, Do 8-9.30, Raum A 1290	Mews
3-214		Mathematiker für Chemiker und Geologen I A, 4 SWS, Mi 16-19, Raum A 0242 (NW II) oder Mi 8-11, Raum A 1290 (NW II)	Deutsch

2

3. Semester

2-211	V+S+Ü	Einführung in die physikalische Chemie (Thermodynamik I) P/S1/S2, D, M, PC, 9 SWS, Di 8-17, Raum A 1291	Schröer mit Eden Wojt
2-220	V+S+ P+Ü	Organische Chemie I D, M, OC, 16 SWS, Di + Fr 9-11 V, Praktikum ganztags, Raum A 1290, Do + Fr 9-11 Seminar, Raum A 1291	Montforts mit Paape Dostmann NN
2-222	S	Organisches Seminar zu OC I S1/S2, D, M, OC, 2 SWS, nach Vereinbarung	Leibfritz

5. Semester

2-207	K+P	Physikalische Chemie III (Kinetik chem. Reaktionen) mit Mathematikübungen S2, D, H, PC, 3+5 SWS, Di 9-12 + 13-18, Raum B 1170 (B 1150)	Thiemann mit Jacobi
2-218	V+Ü	Stereochemie S1/S2, D, H, OC, 2 SWS, Fr 10-12, Raum A 1290	Leibfritz mit Kudschus Henkel
2-221	V+P	Organische Chemie II D, H, OC, 16 SWS, Mo, Do + Fr 9-11 Vorl., ganztags Praktikum, Raum A 0242/A 2030, Do 8-10, Raum A 1291	Montforts

7. Semester

2-200	K+P	Spezielle physikalische Chemie I: Grundlagen der Elektrochemie D, H, PC, 6 SWS, Mi 8-10, Raum B 1170	Jaeger mit NN
2-206	V+S	AC III: Grundlagen der Ionenchemie D, H, AC/PC, 1 SWS, nach Ver- einbarung	Wanczek

2-210	V	AC III: Metallorganische Chemie D, H, AC, 2 SWS, Mi 9-11, Raum A 1291	Röschenthaler
2-212	V	AC III: Chemie der Nichtmetalle S2, D, H, AC, 1 SWS, Do 16.15-17.00, Raum A 1291	Mews
2-214	Ex	AC III: Industrie-Exkursion D, BGW, 2 SWS, nach Vereinbarung	Mews Röschenthaler
2-215	P	AC III – Praktikum D, H, AC, 8 SWS, 6 Wochen Block nach Vereinbarung	Mews Röschenthaler Wanczek mit Heine Meier Francke Waterfeld
2-219	S	AC III: Seminar zum anorganisch- chemischen Fortgeschrittenen- Praktikum D, H, AC, 2 SWS, Mi 14-16, Raum A 1291, Theoriezone A 2030	Mews Röschenthaler mit Heine Meier Francke Waterfeld

9. Semester

2-202	V+P+Ü	Technische Chemie S1/S2, D, H, PC/TC, 8 SWS, Di 13-17 V+Ü, Raum B 1165, P nach Vereinbarung, Raum B 1150	Schulz-Ekloff mit Ignatzek NN
-------	-------	---	-------------------------------------

Wahlpflichtbereich

2-205	S+Ex	Weißpigment D, M/H, AC/BGW, 2 SWS, nach Vereinbarung	Wanczek
2-216	V	Fortgeschrittenen Arbeitstechniken in der präparativen anorganischen Chemie D, H, AC, 1 SWS, Blockveranstaltung nach Vereinb., Theoriezone A 2030	Mews

2-250	S	Keimbildung und Kristallwachstum D, H, PC, 6 SWS, Mo. Raum B 1110, Zone 4	Jaeger mit Plath
2-251	S	Forschungsberichte – Spezielle Probleme der Katalyse D, H, PC, 2 SWS, Fr 13-15, Raum B 1110, Zone 3	Jaeger Schulz-Ekloff mit Plath
2-252	S	Anleitung zum selbst. wiss. Arbeiten D, 2 SWS, nach Vereinbarung	alle Hochschul- lehrer der Chemie
2-253	V	Meereschemie S2, D, H, Meer C, 1 SWS, Do 10-11, Raum A 1291	Ernst
2-254	V+P	Modell-Bildung chemischer Reaktionen S1/S2, D, H, PC/TC, 6 SWS, Di 10-12 V, NW I, Raum N 135, nach Vereinbarung P	Popovic Schulz-Ekloff mit Meyer NN
2-255	P	Technologien der Abfallverwertung S1/S2, D, M/H, PC/TC, 2 SWS, nach Vereinbarung, Raum B 1110	Schulz-Ekloff mit Ignatzek Helms
2-256	V	Anorganische Käfige, Ketten und Cluster S2, D, M/H, AC, 2 SWS, Mi 10-12, Raum B 1165	Breunig
2-257	S	Neuere Ergebnisse aus der Metallorganik H, AC, 2 SWS, nach Vereinbarung	Breunig
2-258	P	Chemische Toxikologie (Biochemie und physikalische Chemie gesund- heitsschädlicher Stoffe) D, H, PC/BC, 8 SWS, Do 13-16 + Fr 9-14, Raum B 1150	Beyersmann Thiemann mit Köster Vuga NN
2-259	V	Chemische Toxikologie (Biochemie und physikalische Chemie gesund- heitsschädlicher Stoffe) S2, D, H, PC/BC, 2 SWS, Do 10-12, Raum B 1170	Thiemann Beyersmann

2-260	S	Forschungsseminar „Biophysikalische Chemie“ S2, D, H, BC/PC, 2 SWS, Mo 9-11, Raum B 1150	Beyersmann Thiemann
2-261	V	Technologien der Abfallverwertung S1/S2, D, M/H, 2 SWS, Mo 9-11, Raum B 1110	Schrübbers (LB)
2-262	V+P	Niedermolekulare und polymere Komplexe D, H, OC/MC, 2+8 SWS, Theorie: Di 9-11, Raum B 1165, Praktikum: Mi, Raum A 2030	Wöhrle mit Buttner Knothe
2-263	S	Neue Ergebnisse aus der organischen und makromolekularen Chemie S2, D, H, OC/MC, 2 SWS, nach Vereinbarung	Wöhrle
2-264	S	Trinkwasserprobleme in der 3. Welt S2, D, H, BGW/EGW, 2 SWS, Do 15-17, nach Vereinbarung	Thiemann
2-265	FP	Chemie des Phosphors D, H, AC, 8 SWS, nach Vereinbarung	Röschenthaler mit Heine Francke
2-266	V	Ausgewählte Kapitel der Phosphorchemie D, H, AC, 1 SWS, Fr 9-10, Raum A 0242	Röschenthaler
2-267	V	Chemie und Biochemie von pharmakologisch aktiven Pflanzeninhaltsstoffen S2, D, H, BC/OC, 2 SWS, Do 15-17, Raum B 1165	Gabel
2-268	FP	Forschungspraktikum: Tumorschneidende Substanzen D, H, BC/OC, 10 SWS, nach Vereinbarung	Gabel
2-269	V+P	Anwendungen der Thermodynamik (Mischphasenthermodynamik, Phasenübergänge, Umwelt) P/S1/S2, D, H, PC, 2+5 SWS, nach Vereinbarung	Schröder mit Eden Wojt

2-270	V	Struktur und Dynamik von Flüssigkeiten H, PC, 2 SWS, nach Vereinbarung	Schröer
2-271	FP	Forschungspraktikum: Schwefel-Chemie D, H, AC, 8 SWS, nach Vereinbarung	Mews mit Waterfeld Meier
2-272	Coll	Chemisches Colloquium D, H, 2 SWS, Mo 17-19, Raum A 0242	alle HL der Chemie
2-273	V+S	Quantitative und qualitative Anwendungen des MO-Modells in der organischen Chemie D, H, ThC, 2 SWS, nach Vereinbarung	Stohrer
2-274	V	Physiolog. Anwendungen der NMR-Spektroskopie D, H, 1 SWS, Mo 14-16, Raum A 0242	Jans (LB)

Forschungspraktikum/Projekte/Projektäquivalente

2-300	S+P	Chemie-Wertstoffe aus Abfällen S1/S2, D, M/H, PC/TC, 8 SWS, Mo 9-11 S, Raum B 1110, nach Vereinbarung P, Raum B 1110	Schulz-Ekloff mit Ignatzek NN
2-301	FP+P	Forschungspraktikum/Projekt: „Synthese und Eigenschaften (Lichtenergieumwandlung, Krebstherapie etc.) von Metallchelaten“ D, H, OC, 2+10 SWS, nach Vereinbarung	Wöhrle
2-269	V+P	Anwendungen der Thermodynamik (Mischphasenthermodynamik, Phasenübergänge, Umwelt) P/S1/S2, D, H, PC, 2+5 SWS, nach Vereinbarung	Schröer mit Eden Wojt
2-265	FP	Chemie des Phosphors D, H, AC, 8 SWS, nach Vereinbarung	Röschenthaler mit Heine Francke

2-266	V	Ausgewählte Kapitel der Phosphor- chemie D, H, AC, 1 SWS, Fr 9-10, Raum A 0242	Röschenthaler
2-268	FP	Forschungspraktikum: Tumorsuchende Substanzen D, H, BC/OC, 10 SWS, nach Vereinbarung	Gabel
2-271	P	Forschungspraktikum: Schwefel-Chemie D, H, AC, 8 SWS, nach Vereinbarung	Mews mit Waterfeld Meier

Projekte / UE

2-350	P	Experimentelle Übungen zum Projekt/ UE im Fach Chemie S1/S2, M/H, FD, 3 SWS, Mo 12.30-15.30, Raum B 2350	Riekens mit NN
2-351	S	Planung einer UE im Fach Chemie (Sek. II) S1/S2, M/H, FD/EGW, 2 SWS, Mo 9.30-11.30, Raum B 2350	Riekens mit NN (PL)
2-352	V+P+Ü	Einführung in die Chemie für Studierende des Lehramts: Allgemeine Chemie I S1/S2, A, Chemie, 4+1 SWS, Do 9-12.30 + 13.30-14.30, Raum B 2350	Riekens mit Krummland
2-353	AV	AV zum Projekt/EU im Fach Chemie S1/S2, M/H, Chemie, 2 SWS, Mo 16-18, Raum B 2350	Riekens mit NN

Spezielle Veranstaltungen für Chemie-Lehramt

OEL-614	S+Ex	Einführung in das Studium der Chemie für Lehrer (EL) S1/S2, A, 4 SWS, Di 8-12, Raum B 2310	Wille mit NN Loeper (PL)
2-381	S+P	Experimente im Chemieunterricht S1/S2, M/H, FD, 3 SWS, Mo 13-16, Raum B 2350	Wille mit NN

BGW

2-401	S	Formen der Organisation von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in der chemischen Industrie 2 SWS, BGW, Fr 10-12, Raum B 1165	Müller
2-400	S	Ausgewählte Kapitel der Umwelttoxikologie (Auswirkungen von Umweltchemikalien) S1/S2, D, M/H, BGW, 1 SWS, nach Vereinbarung	Wassermann (LB) Alsen (LB)
2-264	S	Trinkwasserprobleme in der 3. Welt S2, D, H, BGW/EGW, 2 SWS, Do 15-17, Raum nach Vereinbarung	Thiemann
2-205	S+Ex	Weißpigment D, M/H, AC/BGW, 2 SWS, nach Vereinbarung	Wanczek

Doktorandenstudium

2-254	V+P	Modell-Bildung chem. Reaktionen S1/S2, D, H, PC/TC, 6 SWS, Di 10-12 V, Raum NW I N 135, nach Vereinbarung P	Popovic mit Meyer NN
2-256	V	Anorgan. Käfige, Ketten und Cluster S2, D, M/H, 2 SWS, Mi 10-12, Raum B 1165	Breunig
2-257	S	Neuere Ergebnisse aus der Metallorganik H, 2 SWS, nach Vereinbarung	Breunig
2-260	S	Forschungsseminar: „Biophysikalische Chemie“ S2, D, H, 2 SWS, Mo 9-11, Raum B 1150	Beyersmann Thiemann
2-450	S	Polymer modifizierte Elektroden D, H, 2 SWS, nach Vereinbarung	Wöhrle

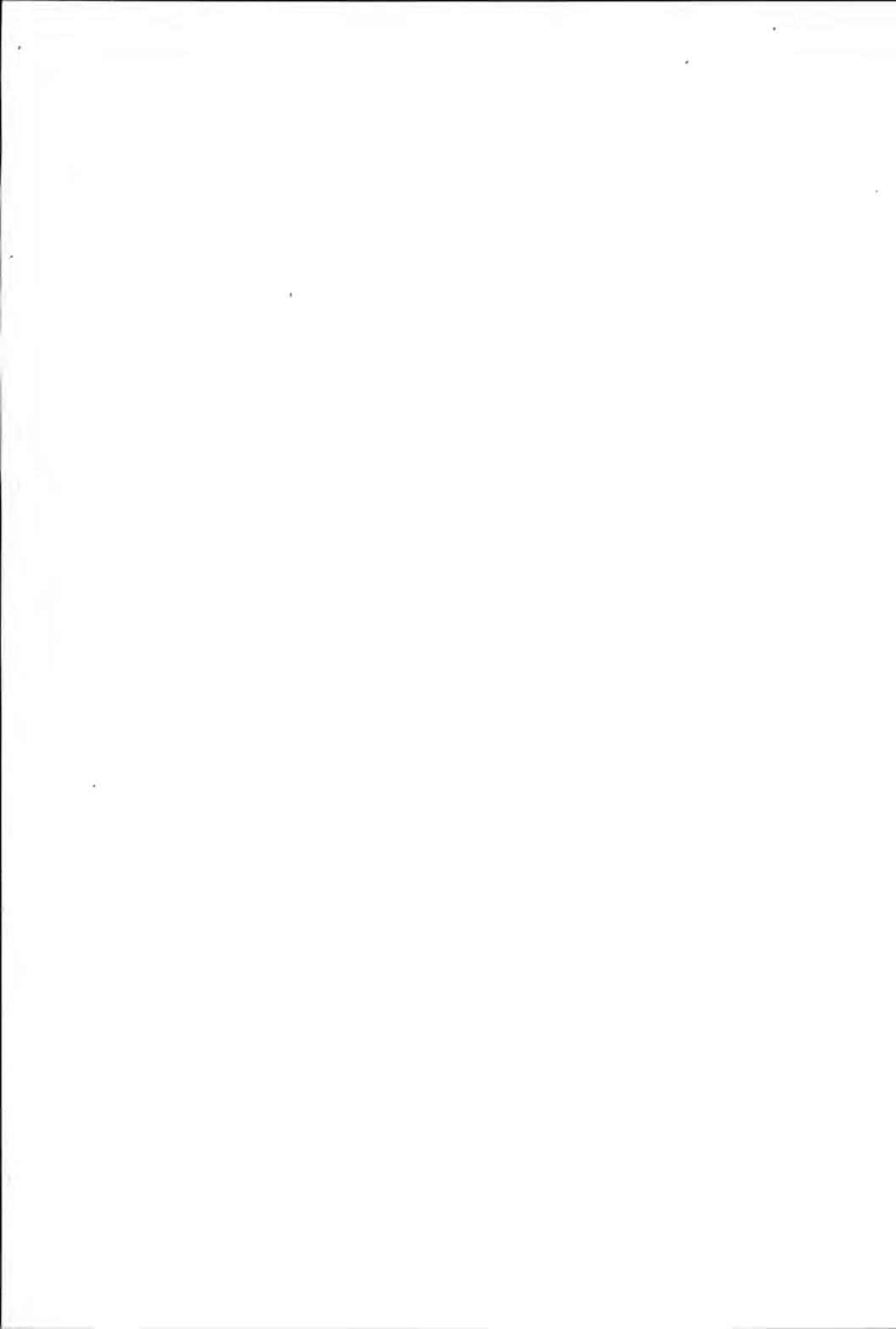
2-451	S	Seminar über biolog. Anwendungen der NMR-Spektroskopie D, 2 SWS, Do. 15-17, Raum B 1170	Leibfritz Mayer
2-452	V	Ausgewählte Kapitel der Schwefel-Stickstoff-Chemie D, H, 1 SWS, Mi 17.15-18, Raum A 1291	Mews
2-453	S	Spezielle Probleme der Thermodynamik, Statistik und Laser-Lichtstreuung P/S1/S2, D, M, 2 SWS, Fr 13-15, Raum B 1170	Schröer Stäude
2-206	V+S	Grundlagen der Ionenchemie (AC III) D, H, 1 SWS, nach Vereinbarung	Wanczek
2-266	V	Ausgewählte Kapitel der Phosphorchemie D, H, 1 SWS, Fr 9-10, Raum A 0242	Röschenthaler
2-267	V	Chemie und Biochemie von pharmakologisch aktiven Pflanzeninhaltsstoffen S2, D, H, 2 SWS, Do 15-17, Raum B 1165	Gabel
2-269	V+P	Anwendungen der Thermodynamik (Mischphasenthermodynamik, Phasenübergänge, Umwelt) P/S1/S2, D, H, 2+5 SWS, nach Vereinbarung	Schröer mit Eden Wojt
2-270	V	Struktur und Dynamik von Flüssigkeiten H, 2 SWS, nach Vereinbarung	Schröer
2-272	Coll	Chemisches Colloquium D, H, 2 SWS, Mo 17-19, Raum A 0242	alle HL der Chemie

Spez. Veranstaltungen für andere Studiengänge

2-480	P	Einführung in das Biochemie-Praktikum für Biologen S2, D, H, Chemie, 8 SWS, Block 13. 10.-24. 10. 86, Raum B 1150	Beyersmann mit Sehlmeyer NN
2-008	V+P	Chemie für Biologen I A, Chemie, 4 SWS, Mi 11-13, Raum A 0242, Di 10-12, Raum A 0242	Gabel Breunig mit Abraham Oenbrink
2-264	S	Trinkwasserprobleme in der 3. Welt S2, D, H, 2 SWS, Do 15-17, Raum nach Vereinbarung	Thiemann
2-267	V	Chemie und Biochemie von pharmakologisch aktiven Pflanzeninhaltsstoffen S2, D, H, BC/OC, 2 SWS, Do 15-17, Raum B 1165	Gabel
2-269	V+P	Anwendungen der Thermodynamik (Mischphasenthermodynamik, Phasenübergänge, Umwelt) P/S1/S2, D, H, PC, 2+5 SWS, nach Vereinbarung	Schröer mit Eden Wojt
2-270	V	Struktur und Dynamik von Flüssigkeiten H, PC, 2 SWS, nach Vereinbarung	Schröer
2-481	V+S	Chemie für Studierende der Physik D, A, Chemie, 3 SWS, Mi 8-11, Raum A 0242	Wanczek
2-482	V+S	Chemie für Studierende der Produktionstechnik D, A, Chemie, 2 SWS, Mi 8-11, Raum A 0242	Wanczek

Spez. Veranstaltungen anderer Studiengänge

11–235	<p>Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ Die Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ will die inneruniversitäre Öffentlichkeit über geplante, laufende und abgeschlossene Forschung zum Problemfeld „Arbeit und Technik“ informieren und zu deren Diskussion einladen, Wissenschaftler/innen natur-, ingenieur- und sozialwissenschaftlicher Studiengänge und Fachrichtungen werden über Folgen und Gestaltungsmöglichkeiten der „Arbeit und Technik“-Forschung fächerübergreifend referieren.</p>	<p>Müller (FB 1) Schulz-Ekloff (FB 2) Coy (FB 3) Steinmüller (FB 3) Werner (FB 4) Wahsner (FB 6) Däubler (FB 6) Senghaas/Volmerg (FB 9) Wehner (FB 9) Müller (FB 11) Rauner (FB 11) Hindrichs (FB 12)</p>
10–310	<p>Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Biologie/Chemie/Physik – Übungen zur Fachsprache – Arbeit mit studienrelevanten Texten 3 SWS, Mo 15–18, siehe Aushang im FB 10</p>	NN
1–615 S	<p>Periodische Strukturen in Raum und Zeit – Biophysikalisch-chemisches Seminar D, H, 2 SWS, Fr 13–15, Raum N 317, NW I</p>	<p>Jäger Rensing Richter</p>
1–622 V	<p>Methoden d. optischen Spektroskopie D, 2 SWS, Mo 13–15, Raum N 331, NW I</p>	Dreybrodt
1–651 V	<p>Membranen und Strahlenbiophysik D/L, M/H, 2 SWS, Do 10–12, Raum S 438, NW I</p>	Diehl
10–1308	<p>Sprecherziehung (Rhetorik) 1. Übungen zum freien Sprechen: Wie halte ich ein Referat. Referieren nach Stichworten. alle, 2 SWS, Do, GW II, s. Aushang A 4100, A 2600, GW II 2. Modelle des argumentativen Sprechens, Gesprächstechniken, Diskussionsübungen alle, 2 SWS, Do, GW 2, s. Aushang A 4100 A 2600, GW II</p>	Paul



Fachbereich 3

Der Fachbereich 3 betreut die Studiengänge Mathematik und Informatik.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches Dr. Hans-Jörg Kreowski	MZH, 5350	-2956
Fachbereichssekretärin Margot Schaub-Dold	MZH, 7132	-2436
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat Arnold Jeske	MZH, 7132	-2436
Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Mathematik/Informatik und Biologie Wolfgang Warnken	MZH, 7140	-2449

3

Studiengang Mathematik

Professorinnen / Professoren

ARNOLD, Ludwig, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeits-
theorie und Statistik;
Brokstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 7 65 35
MZH 6360, Telefon -2446

BECKER, Gerhard, Dr. phil., Professor;
Mathematik mit dem Schwerpunkt Elementarmathematik und Didaktik der
Mathematik;
Modersohnweg 25, 2800 Bremen 33
MZH 7058, Telefon -3550

DENNEBERG, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Mathematik;
Vorstraße 22, 2800 Bremen 33, Telefon 23 13 90
MZH 6380, Telefon -3534
Sprechzeiten: siehe Aushang des FB 3

- DEUTSCH, Michael, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik in den Lehramtsstudiengängen, Mathematische Logik und
Grundlagen der Mathematik;
Schwachhauser Heerstraße 247 A, 2800 Bremen
MZH 8180, Telefon -2261
Sprechzeiten: nach Vereinbarung (siehe Aushang des FB 3)
- DOMBROWSKI, Heinz-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik;
Bauernreihe 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 27
MZH 6240, Telefon -2412
- FISCHER, H. Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der curricularen und
methodologischen Fragen des Mathematikunterrichts;
Riensberger Straße 54, 2800 Bremen, Telefon 23 42 29
MZH 7100, Telefon -3533
- GAMST, Jens, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik mit dem Schwerpunkt Theorie der Dynamischen Systeme;
Kreftingstraße 8, 2800 Bremen 1, Telefon 7 45 97
MZH 7090, Telefon -3338
- HENNING, Joachim, Professor;**
Mathematik und Didaktik der Mathematik;
Rotenburger Straße 15, 2807 Achim 2
MZH 7052, Telefon -3528
- HERRLICH, Horst, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik mit den Schwerpunkten Topologie und Kategorientheorie;
Feldhäuser Straße 69, 2804 Lilienthal, Telefon 29/28 58
MZH 5080, Telefon -2409
- HINRICHSEN, Diederich, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik mit dem Schwerpunkt Theorie der dynamischen Systeme und
ihre Anwendung in Technik-, Natur- und Sozialwissenschaften;
Bulthauptstraße 15, 2800 Bremen, Telefon 34 47 09
MZH 6290, Telefon -3544
- HOFFMANN, Rudolf-Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik mit den Schwerpunkten Topologie und Grundlagenfragen;
Lienertstraße 47, 2806 Oyten
MZH 8055, Telefon -2476
- HORNEFFER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik;
Tannenhügel 15, 2863 Ritterhude, Telefon 63 54 99
MZH 6370, Telefon -2429

Information ermöglicht Diskussion

Suchen Sie Informationen? Siemens stellt Unterlagen zur Verfügung. Druckschriften über das Unternehmen, zu Fragen der Technik und der Wirtschaft.

Sie erhalten alle Schriften kostenlos. Coupon abschneiden, entsprechende Nummer ankreuzen und mit Absenderangabe absenden.

1. **»Das ist Siemens.«**
Grundinformation über das Gesamtunternehmen.
2. **Siemens aktuell – Daten, Fakten**
über das Gesamtunternehmen und die Hanseatische Zweigniederlassung.
3. **Siemens-Blickpunkte.**
Aktuelle Kurzinformationen aus dem Unternehmen
4. **Siemens-Vertriebs- und Fertigungsprogramm,**
Kurzfassung
5. **Siemens-Geschäftsbericht.**
6. **»Impulse,**
Forschung und Entwicklung bei Siemens.«
7. **Siemens-Verzeichnisse über:**
Filme, Fachbücher, Lehr- und Lernmittel, Fachzeitschriften.
8. **»Bildungsarbeit im Unternehmen.«**
Grundsätze, Aufwendungen, Berufsausbildung, Weiterbildung.
9. **»Die Siemens-Aktie.«**
10. **»Chancen mit Chips.«**
Zwischenbilanz einer Basistechnologie.



11. **»Das ABC der Mikroelektronik.«**
12. **»Zum Thema Mikroelektronik:**
Wirtschaft – Arbeitswelt – Anwendung.«
13. **Die automatisierte Fabrik**
14. **Strategien der Produktionsautomatisierung**

Dialog mit Siemens

✂

COUPON

Senden Sie mir bitte die Schrift Nr. (bitte ankreuzen)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Siemens AG, Hanseatische Zweigniederlassung,
Lindenplatz 2, 2000 Hamburg 1

Absender: _____

- HUPPERTZ, Hermann, Professor;
 Mathematik und Didaktik der Mathematik;
 Tannenweg 42, 2733 Vorwerk
 MZH 7054, Telefon -2949/-2920
- KINDER, Hans-Peter, Dr. rer. nat., Professor;
 Mathematik mit dem Schwerpunkt Mathematische Statistik und Unternehmensforschung;
 Hauptstraße 5 M, 2804 Lilienthal
 MZH 5110, Telefon -3531 — **Forschungssemester** —
- KRAUSE, Ulrich, Dr. rer. nat., Dr. rer. pol., Professor;
 Mathematik (Schwerpunkt: Entwicklung der Mathematik unter Berücksichtigung der ökonomischen Aspekte);
 Hermann-Allmers-Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 34 26 07
 MZH 6300, Telefon -3545 — **Forschungssemester** —
- KURTH, Ina, Dr. phil. nat., Professorin;
 Mathematik im Anwendungszusammenhang mit dem Anwendungsschwerpunkt Gesellschaftswissenschaften im Bereich der Lehrerbildung;
 Großbeerenstraße 74, 2800 Bremen, Telefon 23 54 17
 MZH 7120, Telefon -3319
- LINDENAU, Volkmar, Dr. rer. nat., Professor;
 Mathematik und Didaktik der Mathematik;
 Ottjen-Alldag-Straße 17, 2800 Bremen, Telefon 87 07 80
 MZH 7110, Telefon -2249 — **Forschungssemester** —
- MÜNZNER, Hans-Friedrich, Dr. rer. nat., Professor;
 Mathematik;
 Peter-Henlein-Straße 56, 2800 Bremen 33, Telefon 27 04 62
 MZH 7050, Telefon -2413
- OELJEKLAUS, Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;
 Mathematik mit dem Schwerpunkt Komplexe Analysis;
 Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 41 62
 MZH 6230, Telefon -2272
- OSIUS, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
 Mathematik mit dem Schwerpunkt Biometrie und Grundlagen der Mathematik;
 Feldhäuser Straße 67, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 24 20
 MZH 5120, Telefon -2405
- PEITGEN, Heinz-Otto, Dr. rer. nat., Professor;
 Mathematische Methoden der technischen Kybernetik (Angewandte Mathematik);
 Upper Borg 54, 2800 Bremen-Borgfeld, Telefon 27 49 56
 MZH 7080, Telefon -3552 (beurlaubt)

- PORST, Hans-Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik mit dem Schwerpunkt Algebra;
Besselstraße 65, 2800 Bremen, Telefon 7 56 84
MZH 5090, Telefon -2276
- ROOS, Paul, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik;
Heideweg 4, 2878 Wildeshausen
MZH 6260, Telefon -2270
- SCHÄFER, Rüdiger, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik;
MZH 7172, Telefon -3300/-3517
- SCHINDLER, Manfred, Professor;**
Mathematik und Didaktik der Mathematik;
Gladbecker Straße 3, 2800 Bremen, Telefon 47 06 20
MZH 7110, Telefon -2249
- WISCHNEWSKY, Manfred Bernd, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik mit dem Schwerpunkt Algebra;
Franziusstraße 9, 2800 Bremen, Telefon 34 41 37
MZH 7082, Telefon -2428

Wissenschaftliches Personal

- BOEHME, Harald, Dr. rer. nat., wissenschaftl. Mitarbeiter;**
Mathematik mit dem Schwerpunkt Berufspraxisanalyse;
Auf dem Peterswerder 17, 2800 Bremen, Telefon 49 31 65
MZH 7160, Telefon -2948

Studiengang Mathematik

I. Grundveranstaltungen

OEL-615 EL	Einführung in die Erziehungs- wissenschaft und schulpraktische Erkundungen P/SI/SII, 1. Sem., 6 SWS A. 2 PVPA Di 10-15, MZH 6200 Beginn: 21. 10. 1986	Becker Schönwälder
3-101	Einführung in die Berufspraxis von Mathematikern D, 1.-3. Sem., 2 SWS Di 13-15, MZH 7220 Beginn: 23. 10. 1986	Boehme
3-102	Frauen in Mathematik, Natur- wissenschaften und Technik D, 5.-7. Sem., 2 SWS	A. Voet
3-103	Analysis I D, SI, SII, 1. Sem., 4+2 SWS DPO § 10 (1)3. Bl. 2 PVPA Di, Fr 8-10, MZH 7260 Di 10-12 Mi 13-15 Beginn: 21. 10. 1986	Gamst
3-104	Mathematisches Praktikum I D, SII, 1. Sem., 4 SWS B II 5.3 PVPA Do 8-10, MZH 5300 Fr 13-17, MZH 5300 Beginn: 23. 10. 1986	Wischnewsky
3-105	Geometrie und lineare Algebra I P, SI, 1. Sem., 4+2 SWS Mo 10-12, MZH 7210 Mo 13-15, MZH 7210 Do 10-12 Beginn: 20. 10. 1986	Henning

3-106	<p>Lineare Algebra I D, SII, 1. Sem., 4+2 SWS DPO § 10(1)3. Mo 10-12, MZH 5210 Do 10-12, MZH 7260 Mi 15-19, MZH 5290 Beginn: 23. 10. 1986</p>	Arnold
3-108	<p>Analysis P/SI Diese Veranstaltung wird nur alle zwei Jahre wiederholt! P/SI, 5.-7. Sem., 4+2 SWS BI 2. PVPA Di, Do 10-12, MZH 7200 Do 13-15, MZH 7200 Beginn: 21. 10. 1986</p>	Kurth
3-109	<p>Stochastik D, SII, 3.-7. Sem., 4+2 SWS Di, Do 8-10, MZH 7220 Do 13-15, MZH 3570 Beginn: 21. 10. 1986</p>	Osius
3-110	<p>Analysis III D, SII, 3. Sem., 4+2 SWS Mo 10-12, MZH 7200 Do 10-12, MZH 7220 Mo 13-15 Beginn: 20. 10. 1986</p>	Horneffer
3-112	<p>Proseminar: Lineare Optimierung D, SII, 3.-5. Sem., 2 SWS DPO 3.1.1 Mo 15-17, MZH 7200 Beginn: 20.10. 1986</p>	Horneffer

II. Serviceveranstaltungen

3-201	<p>Spezielle Fragen der Statistik Diese Veranstaltung richtet sich an alle Uni-Angehörigen, die mit Problemen der mathematischen Statistik konfrontiert werden. Sie hat nicht den Charakter einer kontinuierlichen Lehrveranstaltung, sondern wird flexibel auf Einzel- probleme abgestimmt. Eine Teilnahme an einzelnen Sitzungen ist daher sinnvoll 3 SWS n. V.</p>	Osius
-------	--	-------

3-212	Mathematik für Biologen 2 SWS Di 11-13, NW2, A 1290	Herrlich
3-213	Statistik für Biologen 2 SWS Di 13-15, NW2, A 1290	Herrlich
3-214	Mathematik für Chemiker und Geologen I A, 4 SWS Mi 15-19, MZH 7260	Deutsch
1-509	Mathematik für Physiklehrer 2 SWS Mo 15-17, NW1, N 125	Henning
1-502	Mathematik für Physiker I A, 4+2 SWS DPO 8.3 Mo, Fr 10-12, NW1, S 312a Do 10-12, NW1, S 312a	Gamst
1-512	Mathematik für Physiker III 4+2 SWS Mo, Do 10-12, NW 1, N 242 Fr 10-12, NW 1, N 242	Dombrowski
1-522	Mathematik zur Quantenmechanik M, H, 2 SWS Fr 10-12, NW1, N 313	Münzner
1-001	Mathematik für Elektrotechniker I A, 4+2 SWS Di 13-15 Do 10-12 Fr 8-10	Schindler
1-021	Mathematik für Elektrotechniker III 3. Sem., 4+2 SWS Mo 14-16, NW1, N 135 Do 10-12, NW1, N 135 Fr 13-15, NW1, N 135	Roos
1-061	Mathematik für den Ergänzungs- studiengang Elektrotechnik 8 SWS Di 16-18, NW1, N 132 Do, Fr 13-15, NW1, N 132 Fr 10-12, NW1, N 132	Oeljeklaus

3-511	Mathematik für Informatiker I A, 4+2 SWS Mo, Do 10-12, MZH 1400 Mo 15-17, MZH 7210	Münzner
3-513	Mathematik für Informatiker III A, M, 4+2 SWS Mo, Do 10-12, MZH 1380 Mo 15-17, 6320, 7220	Porst
4-120	Brückenkurs Mathematik für Studierende der Produktionstechnik 2 SWS n. V.	Schäfer
4-110	Mathematik I für Studierende des Studienganges Produktionstechnik A, 3+2 SWS Di 10-12, NW1, N 135 Fr 10-11, NW1, N 135 Di 13-15, 15-17	Schäfer
4-310	Mathematik III für Studierende des Studienganges Produktionstechnik 2+2 SWS Di 13-15, IW1, 1330 Mi 14-18	Fischer
7-004	Mathematik für Wirtschafts- wissenschaftler I, Kurs A 2+2 SWS Do 8-10 Do 10-12	Denneberg
7-004	Mathematik für Wirtschafts- wissenschaftler I, Kurs B 2+2 SWS Do 10-12 Do 8-10	Denneberg
3-292	Mathematik für Studierende der Psychologie und der Geographie A, 2 SWS Do 15-17, MZH 7220	R.-E. Hoffmann
2-293	Statistik II für Sozialwissenschaftler 2+2 SWS Di 8-10, MZH 7200 Beginn: 21. 10. 1986	Kurth

III. Projekt Mathematikunterricht

3-305	Sachrechnen P, AMH, 2 SWS Do 13-15, MZH 7210 Beginn: 23. 10. 1986	Henning
3-306	Vorbereitung einer Unterrichtseinheit, Fach Mathematik SI, SII, 3. Sem., 4 SWS Mi 8-12, MZH 6200 Mo 15-19, MZH 6200 Beginn: 20. 10. 1986	Becker Schönwälder
3-307	Vorbereitung einer Unterrichtseinheit in der Primarstufe P, 4 SWS B III PVPA Di 13-17, MZH 6320 Beginn: 21. 10. 1986	Huppertz
3-309	Didaktik der Stochastik in der SII SII, M, H, 4 SWS B III.9 PVPA Mo, Do 10-12, MZH 6200	Lindenau
3-311	Geometrie in der SI SI, M, H, 2 SWS B III.9 PVPA Di 8-10, MZH 6320 Beginn: 21. 10. 1986	Schindler

IV. Kurse für mittlere und höhere Semester

3-401	Numerik II D, 5. Sem., 4+2 SWS DPO 3.1.1 BII.6 Mo 10-12, MZH 5300 Do 10-12, MZH 3570 Do 15-17 Beginn 20. 10. 1986	Schäfer
3-402	Funktionentheorie D, SII, 5.-7. Sem., 4+2 SWS DPO 3.1.1 BII.6 PVPA Di 10-12, MZH 5290 Fr 10-12, MZH 7210 Fr 13-15, MZH 7210 Beginn: 21. 10. 1986	R.-E. Hoffmann

3-403	<p>Topologie Diese Einführung in die Topologie soll u. a. auch die topologischen Grundlagen f. d. Funktionalanalysisvorlesung im SS 87 legen. D, SII, M, 4+2 SWS DPO 3.1.1 BII.6 PVPA Di, Do 8-10, MZH 7210 Do 13-15, MZH 2490 Beginn: 21. 10. 1986</p>	Hinrichsen
3-405	<p>Maß- und Wahrscheinlichkeitstheorie D, 5.-7. Sem., 4+2 SWS DPO 3.1.1 DPO 3.1.2 Di 13-15, MZH 7210 Mi 13-15, MZH 7220 Do 13-15, MZH 1380 Beginn: 21. 10. 1986</p>	Denneberg
3-406	<p>Stochastische Analysis (Stochastische Differentialgleichungen) D, H, 3+1 SWS Mo 13-15, MZH 7200 Do 13-15, MZH 7220 Beginn: 20. 10. 1986</p>	Arnold
3-407	<p>Funktionentheorie II (ausgewählte Kapitel) D/SII, H, 2-3 SWS Di 10-12, MZH 7220 Fr 14-15, MZH 7200 Beginn: 21. 10. 1986</p>	Fischer, H.W.
3-408	<p>Ausgewählte Fragen der Funktionalanalysis 2 SWS Di 10-12, MZH 7210 Beginn: 21. 10. 1986</p>	Oeljeklaus
3-409	<p>Algorithmen und Mathematische Logik D, SII, M, H, 4 SWS Di 13-15, MZH 7200 Do 15-17, MZH 7200 Beginn: 21. 10. 1986</p>	Deutsch
3-410	<p>Projekt: Entwicklung von Expertensystemen in der Mathematik D, H, 4 SWS</p>	Wischnewsky Bischoff/Wagner

V. Seminare

3-421	Regelungstheorie Analyse, Steuerung und Regelung von dynamischen Systemen mit unbekannten oder schwankenden Parametern 2 SWS Do 10-12, MZH 6340	Hinrichsen
3-422	Regelung von Industrierobotern Hauptabschnitte: Steuerung und Regelung von Einzelachsen, Bahn- berechnung, Programmierung D, H, 2 SWS Di 10-12, MZH 6340	Hinrichsen Prätzel-Wolters
3-423	Ausgewählte Fragen aus der Theorie metrischer Räume 2 SWS Do 10-12, MZH 5100 Beginn: 23. 10. 1986	Herrlich
3-424	Kategorielle Topologie 2 SWS Di 15-17, MZH 5100 Beginn: 21. 10. 1986	Herrlich Hoffmann/Porst
3-425	Ausgewählte Kapitel der Algebra D, M, H, 2 SWS Do 15-17, MZH 7210 Beginn: 23. 10. 1986	Porst
3-426	Seminar über Funktionentheorie D, SII, 2 SWS Fr 15-17, MZH 7200 Beginn: 24. 10. 1986	Fischer
3-428	Naturbegriff und Wissenschaft 5.-7. Sem., 2 SWS Do 13-15, MZH 7260	Dombrowski/Roos

VI. Lehrerweiterbildung

3-351	Elemente der Algebra 1. Sem., 4 SWS Mo, Do 8-10, MZH 6200 Beginn: 20. 10. 1986	Lindenau
-------	---	----------

3-354	Mathematik für Physiker 1. Sem., 4 SWS Fr 9-12, NW1, N 338 Beginn: 22. 8. 1986	Henning
-------	---	---------

VII. Sonstige Veranstaltungen

3-449	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten 3 SWS Do 15-18	NN
3-450	Mathematisches Kolloquium Di 16-18, MZH 7260	Alle HL Mathematik

3

VIII. Studiengangübergreifende BGW-Veranstaltungen für Studenten der Fachbereiche 1 bis 3

BPZ-01	Lektürekurs zu: Hans Jonas: Das Prinzip der Verantwortung. Versuch einer Ethik für die technologische Zivilisation. 5.-7. Sem., 2 SWS	W. Müller W. Staude
--------	---	------------------------

Weitere BGW-Veranstaltungen für höhere und mittlere Semester s. Lehrveranstaltungsprogramm des Berufspraxiszentrums.



MEDIZIN
PSYCHOLOGIE
NATURWISSENSCHAFTEN
& LITERATUR

♦
OSTERTORSTEINWEG 76
TEL: 0421-77721

Studiengang Informatik

Professorinnen / Professoren

- COY, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;**
Informatik mit dem fachbezogenen Schwerpunkt Systemanalyse und
Algorithmierung im Anwendungsschwerpunkt Transport und Wertverkehr;
Feldstraße 14, 2800 Bremen, Telefon 7 47 41
MZH 5330, Telefon -2731
- DÖPP, Klemens, Dr. rer. nat., Professor;**
Mathematik, insbesondere Automatentheorie und formale Sprachen;
Kugelfangtrift 150, 3000 Hannover 51
MZH 5260, Telefon -3337
- FRANCK, Reinhold, Dr.-Ing. Professor;**
Informatik mit dem Schwerpunkt Programmierung und Software Engineering;
Saarbrückener Straße 43, 2800 Bremen 1, Telefon 44 66 10
MZH 5252, Telefon -2837/-2488 — **Forschungssemester** —
Sprechzeiten: Mi. 13.00—14.00 Uhr
- FRIEDERICH, Jürgen, Dr. rer. pol., Professor;**
Gesellschaftliche Entwicklungsbedingungen und Auswirkungen moderner
Informationstechnologien;
Herzberger Straße 6, 2800 Bremen 1, Telefon 49 18 26
MZH 3440, Telefon -3395
Sprechzeiten: Fr. 9.00—10.00 Uhr

GEHRING, Hermann, Dr. rer. pol., Professor;
Mikroökonomie mit dem Schwerpunkt einzelwirtschaftliche Analyse im
Anwendungsschwerpunkt Transport und Wertverkehr oder öffentlicher
Dienst;
MZH 5320, Telefon -2955 — **Forschungssemester** —

HAEFNER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;
Angewandte Informatik, gesellschaftliche Wirkungen der Informations-
technik und Bildungstechnologie;
Im Alten Hofe 6, 2863 Ritterhude, Telefon (04 21) 63 72 09
MZH 8080, Telefon -2849/-2420

KREOWSKI, Hans-Jörg, Dr.-Ing., Professor;
Informatik mit dem Schwerpunkt Theorie der Programmierung;
MZH 5350, Telefon -2956

KRIEG-BRÜCKNER, Bernd, Dr. rer. nat., Professor;
Informatik mit den Schwerpunkten Programmiersprachen und Übersetzer-
bau;
Lichtenbergstraße 12, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 10 24
MZH 5082, Telefon -2676/-2488
Sprechzeiten: Do. 15.00—17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

LÖHR, Klaus-Peter, Dr.-Ing., Professor;
Informatik mit dem Schwerpunkt Betriebssysteme und Softwaretechnik;
Slevogtstraße 30, 2800 Bremen 1, Telefon 34 29 63
MZH 5352, Telefon -2833 + -2488
Sprechzeiten: Do. 9.00—10.00 Uhr

MARTE, Gert, Dr.-Ing., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationssysteme und Rechen-
organisation;
Bekassinenstraße 94, 2800 Bremen, Telefon 27 16 52
MZH 5240, Telefon -3527

MORAGA, Claudio, Dr.-Ing., Professor;
Informatik mit dem Schwerpunkt Rechnerarchitektur;
Heuerlingsweg 34, 4600 Dortmund 76, Telefon (02 31) 65 18 50
MZH 5360, Telefon -2972
Sprechzeiten: Mi. 10.00—12.00 Uhr

NAKE, Frieder, Dr. rer. nat., Professor;
Informatik mit dem Schwerpunkt Programmier- und Dialogsprachen:
insbesondere graphische Datenverarbeitung und interaktive Systeme;
Schenkendorfstraße 73, 2800 Bremen, Telefon 23 21 50
MZH 5200, Telefon -3525
Sprechzeiten: Di 10.00—12.00 Uhr

STEINMÖLLER, Wilhelm, Dr. jur., Professor;

Rechts- und Verwaltungsinformatik mit dem fachbezogenen Schwerpunkt
Datenschutz in den Anwendungsschwerpunkten Transport und Wertver-
kehr, öffentlicher Dienst und industrielle Produktion;

Alwinenstraße 36, 2800 Bremen 1

MZH 3470, Telefon -2961

Wissenschaftliches Personal

BADRAS, Ewjenia, wissensch. Mitarbeiterin;

Graf-Moltke-Straße 35, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 91 39

MZH 5310, Telefon -2234

HOFFMANN, Berthold, Dr.-Ing., wissenschaftl. Mitarbeiter;

Programmiersprachen und Übersetzerbau;

Landweg 10, 2800 Bremen 1, Telefon 32 63 10

MZH 5060, Telefon -2450

Studiengang Informatik

A. Grundstudium

3-511	K	Mathematik für Informatiker I Für 1. Semester, 4+2 SWS Mo 10-12, MZH 1400 Do 10-12, MZH 1400 Ü. n. V. Mo 15-17, MZH 7210	F. Münzer
3-531	K	Algorithmen und Programmierung I Für 1. Semester, 3+2 SWS Fr 9-12, MZH 1400 Ü. n. V.	F. Nake K.P. Hasler
3-541	K	Rechnerorganisation I Für 1. Semester, 2+2 SWS Mo 13-15, GW2 B 1820 Mi 13-15, GW2 B 1820	W. Coy
3-551	K	Angewandte Informatik II: Einführung in die Rechts- und Verwaltungsinformatik Für 1. Semester, 3+1 SWS Di 10-12, MZH 1400 Di 13-15, MZH 1400	W. Steinmüller J. Gerloff
3-561	K	Informatik und Gesellschaft I: Informationstechnologie in der modernen Gesellschaft. Für 1. Semester, 2 SWS Do 13-15, MZH 1400	J. Friedrich
3-513	K	Mathematik für Informatiker III Für 3. Semester, 4+2 SWS Mo 10-12, MZH 1380 Do 10-12, MZH 1380 Ü. n. V. Mo 15-17, MZH 6320, 7220	E. Porst
3-523	K	Theoretische Informatik I Für 3. Semester, 2+2 SWS Di 10-12, MZH 1380 Ü. n. V.	H.J. Kreowski A. Habel

3-533	K	Algorithmen und Programmierung III. Für 3. Semester, 2+2 SWS Fr 10-12, MZH 1380 O. n. V.	B. Krieg-Brückner
3-543	K	Rechnerorganisation III. Für 3. Semester, 2+2 SWS Mo 13-15, MZH 1400 Mi 13-15, MZH 3570	C. Moraga
3-563	K	Informatik und Gesellschaft III: Datenschutz und Datensicherheit. Für 3. Semester, 2 SWS Di 13-15, MZH 1380	S. Holst (LB)

B. Projekte des Hauptstudiums

3-851	AV	Projekt PROBEN: Prototypische Benutzerschnittstellen. Ab 5. Semester, 2 SWS Angew. Inf. Do 8-10, MZH 7260	J. Friedrich
3-852	S	Rechnergestützte Automation: Soziale Auswirkungen und Gestaltungskonzepte. Ab 5. Semester, im Projekt PROBEN, aber offen für alle. 2 SWS Angew. Inf. Fr 10-12, MZH 5290	J. Friedrich
3-741	K 74	Interaktive Systeme und Software-Ergonomie. Ab 5. Semester, im Projekt PROBEN und STÖVchen, aber offen für alle. 4 SWS, Prakt. Inf. Do 15-17, MZH 5210 Fr 13-15, MZH 5210	J. Friedrich F. Nake
3-611	PI	Projekt: Kirmeß: Kamerasteuerung zur interaktiven, rechnergestützten Mustererkennung und Szenenanalyse. Ab 5. Semester, 1 SWS Do 8-9, MZH 5210	W. Coy E. Badras

WAS HAT BULL ZUM FÜHRENDEN EUROPÄISCHEN COMPUTERHERSTELLER GEMACHT?

Zum Beispiel der süddeutsche Hersteller von Etikettiermaschinen mit einem Weltmarktanteil von 70%, der das Bürokommunikationssystem Bull Questar 400 einsetzt.

Und der hessische Armaturenhersteller mit 200 Mitarbeitern, der seine Hydraulikventile mit Hilfe des Bürocomputers Bull DPS 4 produziert und verwaltet.

Und der deutsche Warenhauskonzern mit 60 Warenhäusern, der eine Warenplanung mit einem Netz von Bull DPS 6-Systemen vornimmt.

Und die westdeutsche Verlagsgruppe mit 110 Objekten und 244 Mio. Jahresauflage, die ihre Absatzchancen mit Bull DPS 7 prognostiziert.

Und der deutsche Wälzlagerproduzent, der seinen Umsatz von fast 3 Milliarden DM auch den Rechenkünsten des Bull-Jumbos DPS 90 verdankt.

Und die norddeutsche Großstadtuniversität, die mit dem Bull Megamini SPS 9 die Erforschung „chaotischer Grenzstrukturen“ in Naturwissenschaft und Technik betreibt.

Und nicht zuletzt der Hausverwalter, der als Ein-Mann-Unternehmen 900 Wohneinheiten mit dem Microcomputer Bull Micral abrechnet und auswertet.

Bull



3-612	AV	Rechner-Kamera-Koppelung Ab 5. Semester, 3 SWS Prakt. Inf. Do 9-12, MZH 5210	W. Coy E. Badras
3-613	K 29	Automatisierung der Produktion Ab 5. Semester, im Projekt Kirmeß, aber offen für alle. 2 SWS Angew. Inf. Do 13-15, MZH 5210	W. Coy
3-841	AV	Projekt STÖVchen: Stand der Technisierung in der öffentlichen Verwaltung. Ab 5. Semester, 4 SWS Angew. Inf. Do 10-12, MZH 6320 Do 13-15, MZH 6320	W. Steinmüller J. Gerloff
3-842	K 83	Verwaltungsaufbau und Informationsorganisation. Ab 5. Semester, im Projekt STÖVchen, aber offen für alle. 2 SWS Angew. Inf. Di 10-12, MZH 5300	A. Büllesbach (LB)
3-621	AV	Projekt MOPET: Modellierung mit Petri-Netzen. Ab 7. Semester, 4 SWS Theoretische Inf. Do 10-12, MZH 5100 Do 13-15, MZH 5100	K. Döpp
3-731	AV	Projekt ROMEO: Roboter und Menschen – eine Okklusion. Ab 7. Semester, 4 SWS Prakt. Inf. Do 8-12, MZH 5290	C. Moraga R. Lutz
3-732	S 89	Anwendungen der Informatik im Rahmen der Behindertenproblematik. Ab 5. Semester, im Projekt ROMEO, aber offen für alle. 2 SWS Angew. Inf. Do 15-17, MZH 5290	C. Moraga

3-721	AV	Projekt PORQUE: Portabilität und Querübersetzung. Ab 7. Semester, 4 SWS Prakt. Inf. Do 10-12, MZH 2490 Do 13-15, MZH 5290	B. Krieg-Brückner S. Kahrs
3-831	AV	Projekt ENTE: Entscheidungsunterstützende Informationssysteme für die umwelt- orientierte Verkehrsplanung. Ab 7. Semester, 4 SWS Angew. Inf. Do 10-12, MZH 5300 Do 13-15, MZH 5300	H. Hönerloh G. Marte
3-832	K 84	Nichtlineare Optimierung. Ab 7. Semester, im Projekt ENTE. 2 SWS Angew. Inf. Di 8-10	H. Hönerloh

C. Weitere Veranstaltungen des Hauptstudiums

3-622	K 69	Logik für Informatiker. Ab 5. Semester, 4 SWS Theor. Inf. Mo 13-15, MZH 5210 Di 10-12, MZH 5210	K. Döpp
3-641	K 61	Komplexitätstheorie. Ab 5. Semester, 4 SWS Theor. Inf. Mo 15-17, MZH 5290 Di 15-17, MZH 5290	C. Lautemann (LB)
3-642	K 62	Die Sprachlosigkeit der Theorie der Formalen Sprachen. Ab 5. Semester, 2 SWS Theor. Inf. Di 13-15, MZH 5300	L. Bonsiepen (LB)
3-711	K 77	Softwaretechnik Ab 5. Semester, 4 SWS Prakt. Inf. Mo 10-12, MZH 7260 Di 13-15, MZH 7260	H.P. Fülleborn (LB) W. Taube

3-722	K	Übersetzerbau Ab 5. Semester, 4 SWS Prakt. Inf. Di 8-10, MZH 5210 Mi 15-17, MZH 5290	NN
3-751	K	Datenbanksysteme II. Ab 5. Semester, 2 SWS Prakt. Inf. Fr 10-12, MZH 7260 Fr 13-15, MZH 7260 (alle 2 Wochen, 4 Std.)	NN Seehusen
3-742	K	Algorithmen der graphischen Datenverarbeitung. Ab 5. Semester, 2 SWS Prakt. Inf. Do 17-19, MZH 5290	Ch. Hornung (LB)
3-811	K	Entscheidungsprozesse in der Logistik. Ab 5. Semester, 2 SWS Angew. Inf. Do 15-17, MZH 5300	P. Röscher (LB)
3-821	K	Expertensysteme – Struktur, Funktion und soziale sowie rechtliche Konsequenzen. Ab 5. Semester, 4 SWS Angew. Inf. Mo 8-12, MZH 5290	K. Haefner
1-043	K	Warteschlangensysteme II (Rechneranwendungen) Ab 7. Semester, 2 SWS Angew. Inf. Mo 17-19, MZH 5300	G. Marte Gerken
3-844	S	Planungswissen versus Erfahrungswissen. Zum Widerspruch von Arbeitsautonomie und Produktions- realität in der Informationstechnik. Ab 5. Semester, 4 SWS Angew. Inf. Di 15-19, MZH 5300	E. Kanzow (LB)
3-843	S	Sozioökonomische Aspekte des Einsatzes der Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung. Ab 5. Semester, 2 SWS Angew. Inf. Mo 16-20, MZH 5290, alle 2 Wochen	U. Briefs (LB)



1986. Etwa 140 Seiten.
Broschiert etwa DM 18,-
ISBN 3-540-16911-3

Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York
London Paris Tokyo

Heidelberger Platz 3, D-1000 Berlin 33 · 175 Fifth Ave.,
New York, NY 10010, USA · 28, Lurke Street, Bedford
MK40 3HU, England · 26, rue des Carmes, F-75005 Paris
37-3, Hongo 3-chome, Bunkyo-ku, Tokyo 113, Japan

Inhaltsverzeichnis: Einleitung: Zweck der praktischen Ausbildung – Einteilung des Praktikums. –
Gliederung der Ausbildung: Dauer und zeitliche Aufteilung des Praktikums – Der Begriff des Vorpraktikums – Zeitliche Aufteilung des Praktikums während des Studiums – Sachliche Gliederung der Ausbildung durch den Ausbildungsplan. –
Der Ausbildungsbetrieb: Definition des Ausbildungsbetriebes – Stellung des Praktikanten im Betrieb – Die Bewerbung für eine Praktikantenstelle – Der Praktikantenvertrag – Besonderheiten im Zusammenhang mit Praktikantenstellen – Praktikantenstellen bei der Bundeswehr. –
Praktikumsanerkennung: Der Praktikumsnachweis – Praktikumsnachweis und Anerkennung in Sonderfällen – Anerkennung von ausländischen Praktika. –
Erläuterungen zur Durchführung und zum Aufbau des Praktikums: Stellensuche und Bewerbung – Durchführung des Praktikums im Betrieb – Der Praktikumsnachweis – Berichtsinhalte: Grundlegende Arbeiten mit Schweißen und Wärmebehandlung – Arbeiten an Werkzeugmaschinen – Gießerei und Modellbau – Montage – Messen und Prüfen – Konstruktion und Entwicklung – Fertigungsplanung und Fertigungssteuerung – Versuchswesen. – Zusammenfassung. – Literaturverzeichnis. – Verzeichnis der Praktikantenämter. – Sachwortverzeichnis. – Formularanhang (Gliederungsblätter).

Dieser Leitfaden ist ein neuartiges Hilfsmittel bei der Vorbereitung und Durchführung des an allen deutschen Technischen Universitäten obligatorischen Industriepraktikums.

Es erlaubt allen Studierenden des Maschinenbaus, diesen praxisorientierten Komplex ihres Studiums zweckmäßig zu planen und dokumentarisch zu belegen.

Dazu dienen 80 Seiten mit Vordrucken zu den eigenen Arbeiten an Werkzeugmaschinen, in der Gießerei, in der Montage, beim Messen und Prüfen und in den anderen Themenbereichen.

Springer

3-812 S 89	Requirements Engineering. Ab 5. Semester, 2 SWS Angew. Inf. Mo 13-15, MZH 5290	H. Bonin (LB)
3-712 S	Diplomandenseminar 9. Semester, 2 SWS Di 10-12, MZH 6320	A. Spillner (LB)

D. Sonstige Veranstaltungen

3-910	Informatik-Kolloquium. Für alle Interessierten. Einzelne Termine werden gesondert angekündigt. Mi 17-19, MZH 5300	K. Döpp u. die HL der Informatik
3-911 S	Seminar Verkehrssysteme. Ab 5. Semester, 3 SWS Mi 14-17, MZH 6450	H. Hönerloh G. Marte

E. Studiengangübergreifende Veranstaltungen des BPZ

BPZ 01 K/S 81	Lektürekurs zu Hans Jonas: Das Prinzip Verantwortung, Versuch einer Ethik für die technologische Zivilisation. Ab 5. Semester, 2 SWS Angew. Inf. Mi 16-18, NW 1 S 438	W. Müller W. Staude
BPZ 02 S 81	Frauen in Mathematik, Naturwissen- schaften und Technik. Ab 5. Semester, 2 SWS Angew. Inf. Zeit n. V.	A. Voet (LB)

Fachbereich 4

Der Fachbereich 4 betreut den Studiengang Produktionstechnik.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Dr.-Ing. Hans-J. Rath	IW 1, 1260	-2752
Beauftragter für die Lehre		
Dr.-Ing. Andreas Visser	IW 1, 1210	-2443
Fachbereichssekretär		
Herbert Ruthke	IW 1, 1300	-3367
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Harry E. Bleich	IW 1, 1300	-3367
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Produktionstechnik Dr.-Ing.		
Inge Ammerschubert-Schuldt	IW 1, 1310	-2773
Diplomprüfungsausschuß Produktionstechnik		
Geschäftsstelle	IW 1, 1300	-3367
Praktikantenobmann		
Harry E. Bleich	IW 1, 1300	-3367
Arbeitswissenschaft		
Dr.-Ing. Willi Schwier	BH 2070	-2843
Dipl.-Biologe Gerhard Luhede	ZB C 0220	-3245
Fertigungseinrichtungen (Werkzeugmaschinen, Handhabungs- und Verkettungseinrichtungen)		
Dr.-Ing. Andreas Visser	IW 1, 1210	-2443
Dr.-Ing. Dieter Weissinger	NW 1, S 216	-3196
Dipl.-Ing. Bernhard Hoppe	IW 1, 1200	-2267
Dipl.-Ing. Wolfgang Kühn	IW 1, 1200	-2267
Dr. Vassiliki Breunig-Lyriti	NW 1, S 215	-3509
Fertigungsverfahren (Feinbearbeitung, Oberflächentechnik):		
Dr.-Ing. Günther P. Werner	IW 1, 1110	-3272
Dipl.-Ing. Ekkehard Minke	IW 1, 1110	-3530
Dipl.-Ing. Taghi Tawakkoli	IW 1, 1090	-2789/-2301
Dipl.-Ing. Wilhelm Knappert	IW 1, 1090	-2347/-2304
Dipl.-Ing. Muhlis Kenter	IW 1, 1090	-2789/-2301
Dipl.-Phys. Joachim Golz	IW 1, 0150	-2313
Dipl.-Ing. Hung-Kuang Wang	IW 1, 0150	-2313

Mechanik/ Strömungslehre

Dr.-Ing. Hans-J. Rath	IW 1, 1260	-2752
Dipl.-Ing. Georg Reese	IW 1, 1250	-2505
Dipl.-Phys. Peter Desch	IW 1, 1250	-2505
Dipl.-Ing. Christoph Friebe	NW 1, S 217	-2353
Dipl.-Ing. Ronald Schelb	NW 1, S 217	-2353
Dipl.-Ing. Peter Schlemm	IW 1, 1220	-2321
Dipl.-Ing. Reinhard Ristau	IW 1, 1220	-2321

**Meß-, Steuerungs- und Regelungstechnik,
einschl. Datentechnik**

Dr.-Ing. Armin Schöne	IW 1, 1280	-2934
Dipl.-Ing. Marcel Zierul	IW 1, 1290	-2334
Dipl.-Ing. Hans-H. Scholl	NW 1, S 244	-2355

**Produktionssystematik (Fertigungsorganisation, Materialfluß-
und Automatisierungstechnik in der Fertigung)**

Dr.-Ing. Bernd E. Hirsch	IW 1, 1130	-3384
Dipl.-Ing. Birgit Speer	BH 2050	-3464
Dipl.-Ing. Saied H. M. Aghassi	BH 2200	-2343

**Technische Thermodynamik, Wärme-
und Stofftransport**

Dr.-Ing. Klaus Genthner	IW 1, 1030	-2229
Dipl.-Ing. Anke Seifert	IW 1, 1020	-3334
Dipl.-Ing. Helmut Schmidtke	IW 1, 1020	-3334
Dr.-Ing. Bernd Biesecker	IW 1, 1220	-2411

**Maschinenelemente mit dem Schwerpunkt
rechnergestützte Konstruktion**

Dr.-Ing. Dieter H. Müller	IW 1, 1180	-2326
Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Thoben	IW 1, 1170	-3205
Dipl.-Ing. Hartmut Tappe	IW 1, 1170	-3205

Verfahrenstechnik

Dr.-Ing. Klaus Bauckhage	NW 1, S 240/IW 1, 1050	-3479/-2348
Dr.-Ing. Günther Schulte	NW 1, S 239	-2791
Dr.-Ing. Brigitte Haase	NW 1, S 238	-2946
Dipl.-Phys. Hans-Herbert Flögel	NW1, S 237 a	-2856
Dr.-Ing. Joachim Ulrich	NW 1, S 242	-2670
Dipl.-Ing. Jens Heuermann	NW 1, S 241 a	-2311
Dipl.-Ing. Udo Fritsching	NW 1, S 243 a	-3663
Dipl.-Ing. Volker Uhlenwinkel	ZB, 0030	-3522
Dipl.-Ing. Manfred Dannehl	NW 1, S 243	-3583
Dipl.-Ing. Manfred Stepanski	ZB 0030	-3522

Werkstoffwissenschaft

Dr.-Ing. Peter Mayr	Instit. f. Härte-Technik NW 1, S 246 a	630007 -2355
Dipl.-Phys. Herbert Juling	IHT	630007
Dipl.-Phys. Heinrich Klümper	IHT	630007
Dipl.-Phys. Ulrich Schlaak	IHT	630007
Dipl.-Phys. Jens Walla	IHT	630007

Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung

Dr.-Ing. Alexander Wittkowsky	IW 1, 1060	-2844
-------------------------------	------------	-------

Professorinnen / Professoren

BAUCKHAGE, Klaus, Dr.-Ing., Professor;
Verfahrenstechnik/Produktionstechnik;
NW 1, S 240/IW 1, 1050, Telefon -3479/-2348

GENTHNER, Klaus, Dr.-Ing., Professor;
Produktionstechnik mit dem Schwerpunkt Technische Thermodynamik,
Wärme- und Stofftransport;
Hagenauer Straße 20, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 86 46
IW 1, 1030, Telefon -2229

HIRSCH, Bernd Emil, Dr.-Ing., Professor;
Produktionstechnik (Fertigungsorganisation, Materialfluß- und Automatisierungstechnik sowie Informationsverarbeitung in der Fertigung);
Donandtstraße 33, 2800 Bremen 1
IW 1, 1130, Telefon -3384

MAYR, Peter, Dr.-Ing., Professor;
Werkstoffwissenschaft;
Nachtigallweg 2, 2822 Schwanewede, Telefon 62 17 12
IHT Bremen-Lesum, Telefon 63 00 07 – NW 1, S 312 a, Telefon -2355

MÜLLER, Dieter H., Dr.-Ing., Professor;
Maschinenelemente mit dem Schwerpunkt rechnergestützte Konstruktion;
Eibenstraße 1, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 11 30
IW 1, 1180, Telefon -2326
Sprechzeiten: Fr. 11.30–12.00 Uhr

RATH, Hans Josef, Dr.-Ing., Professor;
Produktionstechnik mit dem Schwerpunkt Technische Mechanik –
Strömungslehre;
Am Emel 3, 2733 Wilstedt, Telefon (0 42 83) 55 87
IW 1, 1260, Telefon -2752
Sprechzeiten: Mo. 9.30–10.30 Uhr

SCHÖNE, Armin, Dr.-Ing., Professor;

Meß-, Steuerungs- und Regelungstechnik, einschl. Datentechnik;

Aulbertstraße 19, 2844 Lemförde, Telefon (0 54 43) 82 02

IW 1, 1280, Telefon -2934

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

VISSER, Andreas, Dr.-Ing., Professor;

Technologie der Fertigungseinrichtungen (Werkzeugmaschinen, Handhabungs- und Verkettungseinrichtungen, Steuerungseinrichtungen);

Am Kapellenberg 13, 2820 Bremen 70

IW 1, 1210, Telefon -2443

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WERNER, P. Günther, Dr.-Ing., Professor;

Technologie der Fertigungsverfahren sowie der Werkzeuge und Werkzeugmaschinen;

Auf den Hornstücken 13, 2800 Bremen, Telefon 23 95 14

IW 1, 1100, Telefon -3272

WITTKOWSKY, Alexander, Dr.-Ing., Professor;

Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung;

Helmer 50, 2800 Bremen 33, Telefon 23 63 69

IW 1, 1060, Telefon -2844/-3524/-2681 – **Forschungssemester** –

Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Veranstungsverzeichnis des Fachbereiches 4

Der Fachbereich 4 ist zuständig für den Studiengang Produktionstechnik. Der Studiengang hat im Wintersemester 1983/84 seinen Studienbetrieb aufgenommen.

Das Lehrprogramm orientiert sich an der vom Fachbereichsrat am 5. 12. 1984 beschlossenen Studienordnung.

Hinweis:

Im Ankündigungstext folgen von links nach rechts:

Veranstaltungskennziffer, -art, -titel, Namen der Veranstalter.

Der Erstgenannte ist in der Regel für die Organisation und die Vergabe von Studienbescheinigungen verantwortlich.

Ergänzungen und/oder Änderungen von Raum- und/oder Zeitangaben werden von der Fachbereichsverwaltung durch Aushang im Gebäude IW 1 vor dem Raum 1330 und vom Zentralen Veranstaltungsbüro im Gebäude GW 2 vor den Räumen B 2060 und B 2070 bekanntgegeben.

Bitte auch weitere Hinweise am Schluß des Veranstungsverzeichnisses des Fachbereiches 4 beachten!

4

Veranstaltungen für Studierende im 1. Semester (Grundstudium)

Für die Anfängerstudenten ist in der ersten Veranstaltungswoche, 20. bis 24. Oktober 1986, eine Blockveranstaltung vorgesehen. Titel der Veranstaltung ist: Grundlagen der Produktionstechnik. Die Veranstaltung beginnt: Montag, 20. 10. 1986, um 9.00 Uhr, im Gebäude der Staats- und Universitätsbibliothek, Bibliotheksaal, UB 1490.

Die nachfolgenden Einzelveranstaltungen beginnen in der 2. Veranstaltungswoche, ab 27. 10. 1986.

4-100 V	Grundlagen der Produktionstechnik Teil I 3stündig; Beginn 27. 10.86 Mo 13-16, in NW 1, S 136	Bauckhage Schwier Ulrich (LB)
4-101 V	Mechanik I – Statik – 3stündig; Beginn 28. 10. 86 Di 13.00-15.30, in NW 1, S 312 a	Besdo (LB)

4-102	ÜB	Mechanik I – Statik – Übung zur Vorlesung VAK 4-101 Parallelveranstaltung (s. VAK 4-103 + 104) 2stündig; Beginn 29. 10. 86 Mi 13.00-14.30, in NW 1, N 125	Desch (WM)
4-103	ÜB	Mechanik I – Statik – Übung zur Vorlesung VAK 4-101 Parallelveranstaltung (s. VAK 4-102 + 104) 2stündig; Beginn 29. 10. 86 Mi 15.00-16.30, in NW 1, N 132	Reese (WM)
4-104	ÜB	Mechanik I – Statik – Übung zur Vorlesung VAK 4-101 Parallelveranstaltung (s. VAK 4-102 + 103) 2stündig; Beginn 29. 10. 86 Mi 14.45-16.15, in NW 1, N 125	Desch (WM)
4-105	V	Werkstoffkunde I 4stündig; Beginn 27. 10. 86 Mo und Fr jeweils 8.30-10.00 in NW 1, N 135	Mayr
4-106	V	Konstruktionslehre I / Maschinen- zeichnen 1stündig; Beginn 31. 10. 86 Fr 13.00-13.45, in GW 2, B 2890	D.H. Müller
4-107	ÜB	Übungen zur Vorlesung VAK 4-106 Parallelveranstaltung zu VAK 4-108 + 109 2stündig; Beginn 31. 10. 86 Fr 14.00-15.30, in IW 1, 1330	D.H. Müller Tappe (WM)
4-108	ÜB	Übungen zur Vorlesung VAK 4-106 Parallelveranstaltung zu VAK 4-107 + 109 2stündig; Beginn 31. 10. 86 Fr 14.00-15.30, in IW 1, 0310	D.H. Müller Thoben (WM)
4-109	ÜB	Übungen zur Vorlesung VAK 4-106 Parallelveranstaltung zu VAK 4-107/8 2stündig; Beginn 31. 10. 86 Fr 14.00-15.30, in GW 2, B 2890	D.H. Müller NN (WM)

4-110	V	Mathematik I 3stündig; Beginn 28. 10. 86 Di 10.00-12.00, in NW 1, N 135 Fr 10.00-11.00, in NW 1, N 135	R. Schäfer
4-111	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-110 Parallelveranstaltung zu VAK 4-112 2stündig; Beginn 3. 11. 86 Mo 10.00-12.00, in NW 1, N 125	Schäfer stHK NN
4-112	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-110 Parallelveranstaltung zu VAK 4-111 2stündig; Beginn 4. 11. 86 Di 16.00-18.00, in NW 1, N 125	Schäfer stHK NN
4-113	V	Chemie I 3stündig; Beginn 29. 10. 86 Mi 8.00-11.00, in NW 2, A 0242	Wanczek
4-114	V	Physik I 2stündig; Beginn 30. 10. 86 Do 10.00-12.00, in NW 1, S 136	Boseck
4-115	ÜB	Übungen und Praktika zur Vorlesung VAK 4-114 2stündig; Beginn 6. 11. 86 Do 8.00-10.00 (Kleingruppen) in NW 1: N 226, S 438, N 125	Boseck Wilken (WM) stHK NN
4-120	K	Brückenkurs Mathematik I 1stündig; Beginn 31. 10. 86 Fr 11.00-12.00, in NW 1, N 135	Schäfer

Veranstaltungen für Studierende im 3. Semester (Grundstudium)

4-300	V	Grundlagen der Produktionstechnik 3-stündig; Beginn: 27. 10. 86 Mo 13-16, in NW 1, S 136	Bauchhage Schwier Ulrich (LB)
4-301	V	Mechanik III – Kinetik, Kinematik – 3stündig; Beginn 21. 10. 86 Di 8.00-10.30, in IW 1, 1330	Besdo

4-302	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-301 Parallelveranstltg. (s. VAK 4-303) 2stündig; Beginn 22. 10. 86 Mi 8.00-10.00, in NW 1, S 312 a	Friebel (WM)
4-303	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-301 Parallelveranstltg. (s. VAK 4-302) 2stündig; Beginn 22. 10. 86 Mi 10.00-12.00, in NW 1, S 312 a	Friebel (WM)
4-304	V	Grundlagen der Techn. Thermo- dynamik 2stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 8.30-10.00, IW 1, 0310	Genthner
4-305	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-304 1stündig; Beginn 27. 10. 86 14tägig Mo 16.00-17.30, in IW 1, 1330	Genthner Schmidtke (WM) Seifert (WM)
4-306	V	Konstruktionslehre III Maschinenelemente 2stündig; Beginn 24. 10. 86 Fr 8.00-9.30, in IW 1, 0310	D.H. Müller
4-307	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-306 Parallelveranstltg. zu VAK 4-308 2stündig; Beginn 24. 10. 86 Fr 9.45-11,15, in IW 1, 0310	D.H. Müller Tappe (WM)
4-308	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-306 Parallelveranstltg. zu VAK 4-307 2stündig; Beginn 24. 10. 86 Fr 10.00-12.00, in GW 2, A 2510	D.H. Müller Thoben (WM)
4-309	V	Grundlagen der Arbeitswissenschaft 2stündig; Beginn 20. 10. 86 Mo 10.00-12.00, in IW 1, 0310	Schwier
4-310	V	Matvhematik III 2stündig; Beginn 21. 10. 86 Di 13.00-15.00, in IW 1, 1330	W.H. Fischer
4-311	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-310 Parallelveranstltg. zu VAK 4-312 2stündig; Beginn 22. 10. 86 Mi 14.00-16.00, in NW 1, N 135	W.H. Fischer stHK NN

4-312	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-310 Parallelveranstaltungg. zu VAK 4-311 2stündig; Beginn 22. 10. 86 Mi 16.00-18.00, in NW 1, N 135	W.H. Fischer stHK NN
4-313	K	Grundlagen der Elektrotechnik 2stündig; Beginn 24. 10. 86 Fr 13.00-15.00, in NW 1, S 136	Bislich (LfbA)
4-314	K	Grundlagen der EDV 1stündig; Beginn 21. 10. 86 Di 15.00-16.00, in IW 1, 1330	Biesecker (LB)
4-315	K	Meßtechnischer Grundkurs 4stündig; Beginn 21. 10. 86 Di 10.30-12.15, in IW 1, 1330 Do 10.00-12.00, 13.00-17.00 in Kleingruppen in IW 1, 0090	Schöne Zierul (WM)

Veranstaltungen für Studierende im 5. Semester (Hauptstudium)

1. Im Ablaufplan der Veranstaltungswochen gibt es folgende Besonderheiten:
Der Dienstag ist ausschließlich für den „Lerntag Verfahrenstechnik“ vorgesehen. Mittwochs finden grundsätzlich die Laborübungen und Praktika des Hauptstudiums statt.

Über die einzelnen Termine der Laborübungen und Praktika erfolgt ein besonderer Aushang im Gebäude IW 1.

Pflichtfächer:

4-500	*	Veranstaltungen im Rahmen des „Lerntages Verfahrenstechnik,“ (das sind: V, LB u. ÜB) 8stündig; Beginn 21. 10. 86 Di ganztägig von 8.00-17.00, in NW 1, N 131	Bauckhage Schulte (LB) Ulrich (LB)
4-501	V	Fertigungseinrichtungen I 2stündig; Beginn 20. 10. 86 Mo 8.30-10.00, IW 1, 0310	Visser
4-502	V	Produktionssystematik I 2stündig; Beginn 20. 10. 86 Mo 13.30-15.00, IW 1, 1330	Hirsch
4-503	V	Regelungstechnik I 1stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 12.30-13.30, in IW 1, 1330	Schöne

Wahlpflichtfächer (WPF):

4-510	V	Handhabungstechnik I (WPF Teil A) 2stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 10.30-12.30, in IW 1, 0310	Visser
4-511	V	Strömungsmechanik (WPF Teil C) 3stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 8.00-10.30, in IW 1, 1330	Rath
4-512	ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-511 1stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 14.30-15.30, in IW 1, 1330	Rath Reese (WM)
4-513	V	Wärme- und Stoffübertragung (WPF Teil C) 2stündig; Beginn 24. 10. 86	Genthner
4-514	V	Anthropotechnik (WPF Teil E) 2stündig; Beginn 24. 10. 86 Fr 8.30-10.00, in IW 1, 1330	Schwier
4-515	V	Rechnergestützte Automation: Soziale Auswirkungen und Gestaltungskonzepte (WPF Teil F) 2stündig; Beginn 24. 10. 86 Fr 10.00-12.00, im MZH, 5290	Friedrichs
id. mit 3-852			

Wahlfächer:

4-520	K	Einführung in die Arbeitsmedizin 2-stündig; Beginn: 21. 10. 86 Di 13.00-15.00, in GW 2, B 1580	R. Müller
id. mit 11-008			
4-521	AV	Arbeitszeit und Belastung – Eine zentrale Fragestellung der Arbeitswissenschaft 2stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 10.00-12.00, in GW 2, B 1580	R. Müller
id. mit 11-009			
4-523	V	Technologien und Verfahren zur industriellen Nutzung der Mikro- gravitation 2stündig; Beginn offen Termin noch offen	Greger (LB)
4-524	ÜB	Fertigungsorientiertes Planspiel 3stündig, Beginn offen Blockveranstaltung: 1 Woche in der veranstaltungsfreien Zeit	Hirsch Dreyer (WM) Speer (WM)

4-525 *	Exkursion in Werke mit urformen- den, umformenden und spanenden Fertigungseinrichtungen Termin nach Absprache (mittwochs)	Visser
4-526 AV id. mit 11-010	Sozial- und Gesundheitspolitik im Betrieb. Das Wirken von Sozial- therapeuten und Ärzten in der Arbeitswelt 2stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 13.00-15.00, in GW 2, B 1580	R. Müller

Veranstaltungen für Studierende im 7. Semester (Hauptstudium) Pflichtfächer:

4-700 V	Fertigungsverfahren 4stündig; Beginn offen Termin und Ort werden noch bekanntgegeben	G.P. Werner
4-701 V	Arbeitswissenschaft II 2stündig; Beginn offen Blockveranstaltung: Termin und Ort werden noch bekanntgegeben	Strasser (LB)

Wahlpflichtfächer (WPF):

4-710 V	Automatisierungstechnik (WPF Teil A) 2stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 16.00-18.00, in IW 1, 1330	Hirsch
4-711 V	Feinbearbeitungsverfahren 2stündig; Beginn offen Termin und Ort werden noch bekanntgegeben	G.P. Werner
4-712 V	Schwingfestigkeit metallischer Werkstoffe (WPF Teil C) 2stündig; Beginn 20. 10. 86 Mo 10.30-12.00, in NW 1, N 135	Mayr Bomas (WM)

4-713 V	Qualitätswesen I (WPF Teil A) 2stündig; Beginn 21. 10. 86 Di 8.30-10.00, in IW 1, 0310	Visser
4-714 V	Konstruktionssystematik I (WPT Teil D) 1stündig; Beginn offen Termin und Ort werden noch bekanntgegeben	D.H. Müller
4-715 ÜB	Übung zur Vorlesung VAK 4-714 1stündig; Beginn offen Termin und Ort werden noch bekanntgegeben	D.H. Müller Thoben (WM)

Hinweise:

1. Der Fachbereich 4 macht auf folgende Veranstaltungen anderer Fachbereiche aufmerksam:

11-235 V	Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ 2stündig; Beginn 22. 10. 86 Mi 17.00-19.00, im MZH 5710	W. Müller und andere
10-1311 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studierende der Elektrotechnik/ Produktionstechnik/Informatik/ Mathematik (mit fachsprachlichen Übungen und Arbeit an studien- relevanten Texten). 3stündig; Beginn 23. 10. 86 Do 15.00-18.00, in NW 1, N 226	NN

2. Alle Studierende im Studiengang Produktionstechnik werden auf eine Vortragsreihe „Metallfachabend“ hingewiesen. Veranstalter sind die Herren Baukhage, Mayr und Werner. Die Vorträge werden per Aushang im IW 1 und NW1 angekündigt.

Darüber hinaus führen einzelne Fachgebiete in regelmäßigen Abständen Kolloquien durch. Zur Zeit sind das die Fachgebiete: Verfahrenstechnik, Technische Mechanik und Technische Thermodynamik.
Die Ankündigungen erfolgen ebenfalls durch Aushang in IW 1 und NW 1.

Fachbereich 5

Der 1986 an der Universität Bremen gegründete Fachbereich 5 – Geowissenschaften – betreut den Studiengang Geologie/Paläontologie. Aufgabe dieses Studienganges ist die Ausbildung von Studenten für eine Tätigkeit als Diplom-Geologe/Diplom-Geologin mit dem Schwerpunkt marine Geowissenschaften. Von den insgesamt fünf vorgesehenen Professorenstellen sind bisher drei besetzt (Allgemeine Geologie/Meeresgeologie, Geophysik, Geochemie).

Über die Besetzung der Professuren für Historische Geologie/Paläontologie und Mineralogie/Petrographie wird derzeit verhandelt. Darüberhinaus gehören dem Fachbereich 5 zwei am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung ((AWI, Bremerhaven) tätige Professoren (Allgemeine Geologie, Geophysik) an.

Die Ausbildung von Studienanfängern im Fach Geologie/Paläontologie beginnt im Wintersemester 1986/87 mit den ersten Lehrveranstaltungen des etwa vier Semester umfassenden Grundstudiums. Sie sollen in die Grundzüge der Geowissenschaften und die praktische Geländearbeit einführen. Parallel dazu sollen grundlegende Kenntnisse in Mathematik, Chemie, Physik und Biologie als Vorbereitung für das Hauptstudium erworben werden.

Im Rahmen der aus der Kooperation mit dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI) in Bremerhaven erwachsenen eigenen Schwerpunkte der Universität für polar- und meeresbezogene Forschung und Lehre besteht im Fachbereich Geowissenschaften das Arbeitsgebiet „Physiogeographie und Polargeographie“.

Lehrangebote erfolgen im Studiengang Geographie (Diplom und Lehramt), der dem Fachbereich 8 zugeordnet ist.

5

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Prof. Dr. Gerold Wefer	ZB Geowissenschaften B 1035	-3389
Beauftragter für die Lehre		
Prof. Dr. Gerold Wefer	ZB Geowissenschaften B 1035	-3389
Fachbereichssekretärin		
Renate Behrens	ZB Geowissenschaften B 1038	-2826

**Geschäftsstelle für den
Fachbereichsrat**

Heike Griesche ZB Geowissenschaften -3673
B 1038

**Geschäftsstelle für den
Promotionsausschuß
Geowissenschaften (Dr. rer. nat.)**

ZB Geowissenschaften -3673/
B 1038 -2826

Labore im Studiengang Geologie/Paläontologie

Sedimentchemielabor ZB Geowissenschaften -3818
B 1021
Mikropaläontologielabor ZB Geowissenschaften -3851
B 1022
Massenspektrometer ZB Geowissenschaften -3866
B 1023
Fallenlabor ZB Geowissenschaften -3889
B 1026
Geophysiklabor ZB Geowissenschaften -3716
C 1200

**Funktionsräume im Arbeitsgebiet
Physiogeographie und Polargeographie**

Kartographieraum ZB Geowissenschaften -3349
B 1029
Luftbildarbeitsraum ZB Geowissenschaften -3420
B 1030
Rechnerraum ZB Geowissenschaften -3880
B 1031

Professorinnen / Professoren

Studiengang Geologie/Paläontologie

Anmerkung: Die am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven tätigen Professoren sind mit durchschnittlich 2 Semesterwochenstunden in der Lehre an der Universität Bremen beteiligt.

BLEIL, Ulrich, Dr. rer. nat., Professor;
Geophysik mit dem Schwerpunkt marine Geophysik;
Sonnenblick 56, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 08) 21 81
ZB Geowissenschaften, C 1203, Telefon -3366
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

FÜTTERER, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;
Allgemeine Geologie und Meeresgeologie;
Lotjeweg 34, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 8 53 50
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 12 00
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

MILLER, Heinrich, Dr. rer. nat., Dipl.-Geophys., Professor;
Geophysik;
Kaspar-Kerll-Straße 13, 8000 München 60, Telefon (0 89) 8 34 86 89
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 12 10
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

SCHULZ, Horst, Dr. rer. nat., Professor;
Geochemie mit dem Schwerpunkt marine Geochemie;
Habichtsweg 7, 2300 Kronshagen
ZB Geowissenschaften, Telefon (noch nicht festgelegt)

WEFER, Gerold, Dr. rer. nat.; Dipl.-Geol., Professor;
Allgemeine Geologie mit dem Schwerpunkt Meeresgeologie;
Treseburger Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 44 55 60
ZB Geowissenschaften, B 1035, Telefon -3389
Sprechzeiten: Do. 10.00–12.00 Uhr

5

Arbeitsgebiet Physiogeographie und Polargeographie

STÄBLEIN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;
Physische Geographie mit dem Schwerpunkt Geomorphologie,
insbesondere der Polarregionen;
Bürgermeister-Spitta-Allee 54, 2800 Bremen 41
ZB Geowissenschaften, B 1032, Telefon -2520
Sprechzeiten: Do. 16.00–17.00 Uhr

Anmerkung: Herr Prof. Stäblein ist dem Fachbereich 5 zugeordnet. Die Lehrveranstaltungen werden im Fachbereich 8 – Geographie, Geschichte, Soziologie – für Diplom- und Lehramtsstudenten des Studiengangs Geographie angeboten.

Wissenschaftliches Personal im Studiengang Geologie/Paläontologie

MÜLLER, Peter J., Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter;
Allgemeine Geologie: Meeresgeologie, Geochemie;
Waltjenstraße 156, 2800 Bremen 21, Telefon 6 16 52 76
ZB Geowissenschaften, B 1024, Telefon -3021
Sprechzeiten: Do. 10.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

PÄTZOLD, Jürgen, Dr. rer. nat., Dipl.-Geol., Hochschulassistent;
Allgemeine Geologie mit dem Schwerpunkt Meeresgeologie;
Reutlinger Straße 22, 2805 Stuhr 2, Telefon 51 13 09
ZB Geowissenschaften, B 1025, Telefon -3135
Sprechzeiten: Do. 10.00–12.00 Uhr

ROTHAMEL, Joachim H. T., Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter;
Allgemeine Geologie;
Sorgenfrei 30, 2800 Bremen 1, Telefon 44 64 99
ZB Geowissenschaften, B 1039, Telefon -3579
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

SPIESS, Volkhard, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;
Marine Geophysik;
Schwachhauser Ring 24, 2800 Bremen 1, Telefon 34 47 39
ZB Geowissenschaften, C 1202, Telefon -3387
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Wissenschaftliches Personal im Bereich Physiogeographie und Polargeographie

MANZEL, Peter-Paul, wissenschaftlicher Mitarbeiter;
An der Gete 100, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 96 22
ZB Geowissenschaften, B 1034, Telefon -3428

Wissenschaftliches Personal in Drittmittelvorhaben des Studiengangs Geologie/Paläontologie

	Raum	Ruf
Berner, Heinrich	ZB Geowissenschaften, B 1037	-3588
Fischer, Gerhard	ZB Geowissenschaften, B 1037	-3588
Nowaczyk, Norbert	ZB Geowissenschaften, C 1202	-3387
Segl, Monika, Dr. rer. nat.	ZB Geowissenschaften, B 1025	-3135

Studiengang Geologie-Paläontologie

Grundstudium, 1. Semester

5-100	V	Grundzüge der Geowissenschaften I D, A, 4 SWS Mo 9-11 und Do 10-12 ZB Geowissenschaften 2, Raum C 1010	Bleil, Fütterer, Miller, Schulz, Wefer, Fürsich, Brockamp
5-101	Ü	Geologische Übung I: Gesteins- bestimmungen D, A, 2 SWS, Di 15-17 ZB Geowissenschaften 2, Raum C 1010	Wefer Pätzold
5-102	Ü	Geologische Übungen II, Karten- kunde I D, A, 2 SWS, Mi 13-15 ZB Geowissenschaften 2, Raum C 1010	Schulz NN
5-103	V	Einführung in die Kristallographie D, A, 1 SWS, Fr 10-11 ZB Geowissenschaften 2, Raum C 1010	Brockamp
5-104	P	Praktikum zur Einführung in die Kristallographie D, A, 2 SWS, Fr 13-15 ZB Geowissenschaften 2, Raum C 1010	Brockamp
5-105	K	Kartierkurs I (Sackmulde Hildes- heimer Wald) nach Vereinbarung	Fütterer Wefer Pätzold
3-213		Statistik für Biologen (und Geologen) 2 SWS, Di 13-15, Raum A 1290 oder Mi 11-13, Raum A 1290 (NW 2)	Herrlich
3-214		Mathematik für Chemiker und Geologen I D, A, 4 SWS, Mi 16-19, R. A 0242 (NW 2) oder Mi 8-11, Raum A 1290 (NW 2)	Deutsch
2-201	K+P	Physik für Chemiker und Geologen I D, A, Physik, 6 SWS, V: Do 8-10 S+V: Do 13-15, NW 1 (siehe Aushang im Gebäude NW 1)	Ehrenstein mit Liegmahl

2-007	V	Morphologie, Systematik und Evolution der Tiere D, A/M, Zoologie/B. d. O. Tiere 2 SWS, Di 10-12, Raum A 0242 (NW 2)	Mossakowski
2-203	V	Einführung in die Chemie (allgem., anorg. u. analytische Chemie) D, A, AC, 2 SWS, Mi 8-11, Raum A 1290 (NW 2)	Wanczek
2-208	V	Einführung in die Chemie – Übergangsmetalle I – D, A, AC, 1 SWS, Di 8-9, Raum A 0242 (NW 2)	Röschenthaler
2-204	P+S	Einführung in die Chemie (Analytische Chemie) D, A, AC, 8 SWS, Mo und Di Raum A 2020, Zone 1 Für Studierende des Studiengangs Geologie-Paläontologie wird im Rahmen dieser Veranstaltung ein auf 3 SWS reduziertes Praktikum zur qualitativen Analyse mit begleitendem Seminar angeboten.	Wanczek Mews Röschenthaler mit Knoll Bamberg NN

5-001	KO	Kolloquium, 14tägig 2 SWS, Do 16-18	alle Hochschul- lehrer des Studiengangs Geologie- Paläontologie

Doktorandenstudium

5-002	S	Seminar für Doktoranden über aktuelle Forschungsarbeiten in den Marinen Geowissenschaften 3 SWS, nach Vereinbarung ZB Geowissenschaften 2, Raum C 1010	Bleil Schulz Wefer
-------	---	--	--------------------------

Arbeitsgebiet Physiogeographie und Polargeographie

Die Lehrveranstaltungen des Arbeitsgebietes Physiogeographie und Polargeographie werden im Studiengang Geographie (Dipl.- und Lehramt/Fachbereich 8) angeboten.

Grund- und Hauptstudium

8-103	Kurs (Vorlesung und Übung) „Geographie der Polargebiete“ Do 10-13 Raum B 1150 (GW 2)	Stäblein
8-104	Exkursion/Geländepraktikum „Hangentwicklung u. Bodenerosion“ (Eschwege/Nordhessen – 8.-19. 11. 86, 12 Tage) Vorbgespr.: Do 23. 10. 86 – 9.30 Raum B 1150 (GW 2)	Stäblein

5

Hauptstudium

8-151	Seminar „Hangentwicklungsmodelle“ Do 17-19 u. n. Vereinbarung Raum B 1150 (GW 2)	Stäblein
8-115	Geographisches Kolloquium Do 18-20 Raum B 1150 (GW 2)	alle Professoren der Geographie



Fachbereich 6

Der Fachbereich Rechtswissenschaft bildet Juristen aus. Der dazu erforderliche Studiengang ist weitgehend durch die Anforderungen des Deutschen Richtergesetzes bestimmt; der Jurist muß die Befähigung zum Richteramt erwerben; sie eröffnet auch den Zugang zu anderen juristischen Berufen, in der Verwaltung, der Rechtsanwaltschaft, der Wirtschaft usw.

In Bremen ist aufgrund einer Experimentierklausel des Deutschen Richtergesetzes seit 1971 eine **einstufige Juristenausbildung** durchgeführt worden, die aufgrund des Bremischen Juristenausbildungsgesetzes (BremJAG) in der Fassung vom 29. Juli 1976 (BremGBl. S. 181 mit Änderungen) universitäre und praktische Ausbildung verbindet und nach ausbildungsbegleitenden Leistungskontrollen sowie abgeschichteten Prüfungen die Befähigung zum Richteramt in einer Abschlußprüfung zu erwerben ermöglicht. Diese Ausbildung sieht im 1. Studienjahr ein integriertes sozialwissenschaftliches Eingangsstudium, im Hauptstudium I des 2. bis 4. Studienjahrs ein Studium der Kernmaterien des Rechts (Liste der Pflichtfächer in § 11 II BremJAG) mit ausbildungsbegleitenden Leistungskontrollen, anschließend im 5. Studienjahr (3 Monate schon nach dem 4. oder 5. Semester) ein insgesamt 17 Monate dauerndes Hauptpraktikum mit Ausbildung bei der Staatsanwaltschaft oder einem Strafgericht, einem Zivil- oder Arbeitsgericht, einer Verwaltungsbehörde und einem Rechtsanwalt, jeweils mit von Praktikern und Hochschullehrern gemeinsam veranstalteten Begleitkursen und abgeschichteten Prüfungen, vor. Im 6. und 7. Studienjahr wird das Hauptstudium II in einem der Schwerpunktbereiche Arbeit/Wirtschaft, Verwaltung, oder Sozialisation, Kriminalität und Resozialisierung als Projektstudium mit einem eingeschobenen Schwerpunktpraktikum von 6 Monaten absolviert. Die Abschlußprüfung als Staatsprüfung umfaßt die Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit, die im Zusammenhang mit dem gewählten Projekt steht, deren Verteidigung und eine exemplarische Prüfung.

Durch das 3. Gesetz zur Änderung des Deutschen Richtergesetzes vom 25. Juli 1984 (BGBl. I S. 995) ist die Juristenausbildung in dem Sinn bundesweit vereinheitlicht worden, daß auch in Bremen eine **zweistufige Juristenausbildung** durchzuführen ist. Das dafür maßgebliche Gesetz über die erste juristische Staatsprüfung und den juristischen Vorbereitungsdienst (JAPG) vom 24. September 1985 (BremGBl. S. 161) hat bewirkt, daß für den Jahrgang 1985/86 und die folgenden Jahrgänge nur noch eine Aufnahme in die zweistufige Juristenausbildung möglich ist. Diese sieht ein in der Regel 9 Semester dauerndes Studium der Rechtswissenschaft mit abschließender erster juristischer Staatsprüfung vor und danach einen zweieinhalbjährigen Vorbereitungsdienst, der mit einer zweiten juristischen Staatsprüfung abschließen soll. Die zur Durchführung erforderlichen Bestimmungen sind vorbereitet, aber größtenteils noch nicht genehmigt und formell in Kraft gesetzt. Vorgesehen ist nach einem das bisherige Eingangsstudium fortentwickelnden Einführungssemester das Studium der in § 14 II und III JAPG aufgezählten Kern- und Pflichtfächer. In den Kriminalwissenschaften/Strafrecht und im Öffentlichen Recht finden im 3. Semester, im Bürgerlichen Recht im 4. Semester erstmals die bundeseinheitlich vorgeschrie-

benen studienbegleitenden Leistungskontrollen (mit Aufsichtsarbeiten) statt, die alle Studierenden spätestens bis zum 6. Semester bestanden haben müssen. Im 5. Semester sind in den Kriminalwissenschaften/Strafrecht und im Öffentlichen Recht, im 6. Semester im Bürgerlichen Recht Übungen für Fortgeschrittene zu absolvieren. Ferner sind nach dem 5. Semester 2 Monate und nach dem 6. Semester 1 Monat praktische Studienzeiten in der veranstaltungsfreien Zeit bei Rechtsanwälten, Gerichten und/oder Verwaltungsbehörden abzuleisten. Zu einem frei zu wählenden Zeitpunkt ist ferner eine Lehrveranstaltung mit schriftlichen Arbeiten in einem Grundlagenfach zu besuchen. Das letzte Studienjahr vor der ersten Staatsprüfung (7./8. Semester) dient einerseits der Ausbildung in einem der Schwerpunkte Wirtschaftsrecht/Bürgerliches Recht, Kriminalwissenschaften/Strafrecht, Öffentliches Recht, Arbeitsrecht/Sozialrecht mit Anfertigung einer schriftlichen Arbeit, andererseits der Examensvorbereitung. Die erste juristische Staatsprüfung besteht aus einer Hausarbeit, drei Klausuren und einer mündlichen Prüfung in den Pflichtfächern und in einem Schwerpunktbereich.

Die **Forschung** des Fachbereich Rechtswissenschaft erstreckt sich auf zahlreiche Rechtsgebiete. Durch Projekte des Hauptstudiums II und der künftigen Schwerpunktausbildung sowie durch die Möglichkeit der Promotion zum Dr. jur. ist sie mit der Lehre verbunden. Durch Zusammenarbeit des Fachbereichs mit dem Zentrum für Europäische Rechtspolitik (ZERP) an der Universität Bremen existiert ein Forschungsverbund, der die Durchführung längerfristiger, größerer Forschungsvorhaben ermöglicht.

Der Fachbereich 6 betreut den Studiengang Juristenausbildung (auslaufende einstufige Juristenausbildung und ab WS 85/86 begonnene zweistufige Juristenausbildung).

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Dr. U. K. Preuß	GW 2, A 3450	-2127
Fachbereichssekretär		
Hans-Jürgen Koch	GW 2, B 3930	-2233
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Wilfried Deichsel	GW 2, B 3930	-2179
Geschäftsstelle für Studienbescheinigungen		
Cornelia Abeling	GW 2, B 3940	-2248

Studienliteratur Carl Heymanns Verlag

Europarecht

Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann
4., neubearbeitete und erweiterte Auflage
1985. XVII, 519 S. kart. DM 43,-

Staatsrecht II

Allgemeine Grundrechtslehren
Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann
2., neubearbeitete und erweiterte Auflage
1985. XV, 365 S. kart. DM 33,80

Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches

Prof. Dr. Hans Brox
9., verbesserte Auflage
1985. XV, 339 S. kart. DM 26,-

Erbrecht

Prof. Dr. Hans Brox
9., verbesserte Auflage
1984. XXII, 456 S. kart. DM 28,-

Zwangsvollstreckungsrecht

Prof. Dr. Hans Brox / Dr. Wolf-D. Walker
1986. XLIII, 873 S. DM 65,-

Kriminologie, Jugendstrafrecht, Straf- vollzug

Fälle und Lösungen zu Grundproblemen
Prof. Dr. Ulrich Eisenberg
1986. XII, 298 S. kart. DM 34,80

Öffentlich-rechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium

Prof. Dr. Günter Erbel

Band I Staatsrecht
2., überarbeitete und erweiterte Auflage
1983. XVI, 378 S. kart. DM 29,80

Band II Verwaltungsrecht
2., überarbeitete und erweiterte Auflage
1983. XXV, 683 S. kart. DM 49,50

Grundzüge des Gewerblichen Rechts- schutzes

Dr. Ing. Friedrich B. Fischer
2., neubearb. u. erw. Auflage
1986. XXVIII, 438 S. kart. DM 88,-

Bürgerliches Recht

Eine nach Anspruchsgrundlagen geordnete
Darstellung zur Examensvorbereitung
Prof. Dr. Dieter Medicus
12., neubearbeitete Auflage
1984. XV, 581 S. kart. DM 29,80

Recht der Wettbewerbsbeschränkungen

Prof. Dr. Wernhard Möschel
1983. XXXV, 756 S. Ln. DM 56,-

Strafrechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium

*Prof. Dr. Claus Roxin/Prof. Dr. Bernd
Schünemann/Prof. Dr. Bernhard Haffke*
4., neubearbeitete und erweiterte Auflage
von *Prof. Dr. Bernd Schünemann*
1982. XIV, 416 S. kart. DM 29,-

Handelsrecht

Prof. Dr. Karsten Schmidt
2., unveränderte Auflage
1982. XXXIV, 782 S. Ln. DM 46,-

Völkerrecht

Prof. Dr. Ignaz Seidl-Hobenveldern
5., erweiterte Auflage
1984. XXIV, 467 S. kart. DM 45,-

Strafrecht. Allgemeiner Teil I. Die Straftat

Prof. Dr. Günter Stratenwerth
3., neubearbeitete Auflage
1981. 340 S. kart. DM 29,80

Verwaltungslehre

Prof. Dr. Werner Thieme
4., erw. u. völlig neu bearb. Auflage
1984. XVII, 548 S. kart. DM 52,-

Verwaltungsverfahrenrecht

Prof. Dr. Carl Hermann Ule
Prof. Dr. Hans-Werner Laubinger
3. Auflage in Vorbereitung

Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger

Prof. Dr. Eberhard Wieser
3., verbesserte Auflage
1986. XI, 74 S. kart. DM 14,-

Grundzüge des Zivilprozessrechts

Mit Zwangsvollstreckungs- und
Konkursrecht
Prof. Dr. Eberhard Wieser
1986. XIV, 139 S. kart. DM 26,80

ProfessorInnen / Professoren

- BILLERBECK, Rudolf, Dr. rer. pol., Professor;**
Politische Soziologie, Organisationssoziologie und Verwaltungsforschung;
Parkstraße 23, 2800 Bremen, Telefon 34 76 31
GW 2, B 3620, Telefon -2165
- BÖLLINGER, Lorenz, Dr. jur., Professor;**
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt Strafrecht;
Eichendorffstraße 27, 6000 Frankfurt/M. 1, Telefon (0 69) 56 96 69
GW 2, A 3500, Telefon -3068
Sprechzeiten: Mi. 12.00–13.00 Uhr
- BRÜGGEMEIER, Gert, Dr. jur., Professor;**
Zivil-, Wirtschafts- und Steuerrecht;
Horner Heerstraße 16, 2800 Bremen 33
GW 2, A 3500, Telefon -2597 – **Forschungssemester** –
- DÄUBLER, Wolfgang, Dr. jur., Professor;**
Arbeits-, Handels- und Wirtschaftsrecht;
Geierweg 20, 7409 Dusslingen, Telefon (0 70 72) 77 70
GW 2, A 3530, Telefon -2132
- DAMM, Reinhard, Dr. jur., Professor;**
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt Zivil- und Verfahrensrecht
sowie Wirtschaftsrecht;
Dahlienweg 7, 2807 Achim-Baden, Telefon (0 42 02) 7 09 22
GW 2, B 3640, Telefon -3596 – **Forschungssemester** –
- DERLEDER, Peter, Dr. jur., Professor;**
Bürgerliches Recht;
Orleansstraße 74 b, 2800 Bremen, Telefon 44 30 38
GW 2, A 3350, Telefon -2140
- DUBISCHAR, Roland, Dr. jur., Professor;**
Privatrecht, Rechtstheorie und neuere Privatrechtsgeschichte;
GW 2, B 3710, Telefon -2049
- FEEST, Johannes, Dr. Soz. Wiss., Professor;**
Strafverfolgung, Strafvollzug, Strafrecht;
Wernigeroder Straße 20, 2800 Bremen, Telefon 49 47 23
GW 2, A 3560, Telefon -2383
Sprechzeiten: Do 12.00–13.00 Uhr
- FRANCKE, Robert, Dr. jur., Professor;**
Didaktik der Juristenausbildung und Öffentliches Recht;
Riensberger Straße 28 B, 2800 Bremen, Telefon 21 25 04
GW 2, A 3620, Telefon -3061/-2139

GESSNER, Volkmar, Dr. jur., Professor;

Rechtssoziologie, Rechtsvergleichung, Europäische Rechtspolitik;
Loehrsweg 7, 2000 Hamburg 20, Telefon (0 40) 4 60 12 08
GW 1, C 2145, Telefon -3213

GOTTHOLD, Jürgen, Dr. jur., Dipl.-Volkswirt, Professor;

Ökonomische Analysen von Rechtsproblemen, insbesondere in den
Gebieten des Zivil-, Arbeits- und Wirtschaftsrechts;
Bismarckstraße 12, 3550 Marburg (z. Z. beurlaubt)

HART, Dieter, Dr. jur., Professor;

Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Zivilrecht, Handels- und
Gesellschaftsrecht, Wirtschaftsrecht;
Herrmann-Frese-Straße 7 a, 2800 Bremen 33, 25 47 74
GW 2, B 3260, Telefon -2059 – **Forschungssemester** –

HINZ, Manfred, Dr. jur., Professor;

Öffentliches Recht, Politische Soziologie und Rechtssoziologie;
GW 2, A 3400, Telefon -3063/-3547/-3169

HIRSCH, Martin, Bundesverfassungsrichter a. D., Honorarprofessor;

Welfenstraße 30, 7500 Karlsruhe, Telefon (07 21) 81 50 62

HOFFMANN, Reinhard, Dr. jur., Professor;

Öffentliches Recht, kollektives Arbeitsrecht, Politische Wissenschaften;
Bleicherstraße 11, 2800 Bremen 33, Telefon 32 42 60
(z. Z. beurlaubt)

JOERGES, Christian, Dr. jur., Professor;

Zivilrecht, Recht der internationalen Wirtschafts- und Arbeitsbeziehungen;
Bulthauptstraße 34, 2800 Bremen, Telefon 34 67 23
GW 1, C 2140, Telefon -2840 – GW 2, B 3260, Telefon -2010

KNIEPER, Rolf, Dr. jur., Professor;

Bürgerliches- und Wirtschaftsrecht;
Marcusallee 21, 2800 Bremen 33
GW 2, A 3380, Telefon -3062 (z. Z. beurlaubt)

KRAMER, Helmut, Dr. jur., Vertretungsprofessor;

Bürgerliches- und Wirtschaftsrecht;
Herrenbreite 18 A, 3340 Wolfenbüttel, Telefon (0 53 31) 7 11 35
GW 2, A 3380, Telefon -3062

KÖHL, Jörn, Dr. jur., Vertretungsprofessor;

Strafrecht, Strafprozeßrecht;
Kohlhökerstraße 67, 2800 Bremen, Telefon 7 30 37
GW 2, A 3600, Telefon -2475

- LADEUR, Karl-Heinz, Dr. jur., Professor;
 Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt öffentliches Recht und
 Verwaltungswissenschaft;
 Deliusweg 21, 2800 Bremen 33, Telefon 23 95 57
 GW 2, B 3681, Telefon -2257
- LICHTENBERG, Hagen, Dr. jur., Professor;
 Arbeitsrecht;
 Bergiusstraße 11, 2800 Bremen 33
 GW 2, B 3711, Telefon -2235
- MEYER, Jürgen, A. E., Dr. jur., Professor;
 Arbeits- und Sozialrecht mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht;
 Umlandstraße 16, 2800 Bremen, Telefon 34 16 34
 GW 2, A 3410, Telefon -3064
- PREUSS, Ulrich-K., Dr. jur., Professor;
 Öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaften;
 Kreftingstraße 1, 2800 Bremen, Telefon 70 20 58
 GW 2, A 3450, Telefon -2127
- REICH, Norbert, Dr. jur., Professor;
 Zivilrecht, Wirtschaftsrecht und Europäische Rechtspolitik;
 Bauernstraße 3, 2800 Bremen 1, Telefon 7 73 98
 GW 1, C 2170, Telefon -3214
- RINKEN, Alfred, Dr. jur., Professor;
 Öffentliches Recht, Staats- und Verfassungstheorie u. Rechtsphilosophie;
 Treseburger Straße 37, 2800 Bremen, Telefon 44 07 62
 GW 2, A 3590, Telefon -2136
- RÜSSMANN, Helmut, Dr. jur., Professor;
 Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Bürgerliches Recht, Zivil-
 prozeßrecht und Verfahrenstheorie;
 Kirchbachstraße 216, 2800 Bremen, Telefon 3 61 45 07
 GW 2, A 3580, Telefon -2058
- SCHEFOLD, Dian, Dr. jur., Professor;
 Öffentliches Recht, einschl. allgemeine Staatslehre und neuere Verfas-
 sungsgeschichte, mit dem Schwerpunkt Verwaltungsrecht;
 Blankenburger Straße 34, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 59 62
 GW 2, B 3630, Telefon -2166 — **Forschungssemester** —
- SCHMIDT, Eike, Dr. jur., Professor;
 Rechtstheorie, Bürgerliches Recht und Verfahrensrecht;
 Schwachhausen Ring 54, 2800 Bremen, Telefon 34 99 123
 GW 2, A 3650, Telefon -2137
- SCHMINCK-GUSTAVUS, Christoph Ulrich, Dr. jur., Professor;
 Rechtsgeschichte;
 Lahnstraße 90, 2800 Bremen, Telefon 50 50 42
 GW 2, A 3360, Telefon -3060/-2155

- SCHUMANN, Karl F., Dr. phil., Professor;
 Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt Kriminologie;
 Wachmannstraße 86, 2800 Bremen, Telefon 34 48 22
 GW 2, A 3370, Telefon -2134
- STUBY, Gerhard, Dr. jur., Professor;
 Öffentliches Recht und wissenschaftliche Politik;
 Richard-Dehmel-Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 21 13 31
 GW 2, A 3550, Telefon -2133 — **Forschungssemester** —
- TEUBNER, Gunther, Dr. jur., MA., Professor;
 Privatrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Rechtssoziologie;
 GW 2, A 3650, Telefon -2398
 (z. Z. beurlaubt)
- THOSS, Peter, Dr. jur., Professor;
 Strafrecht und Kriminalpolitik;
 Curiestraße 54, 2800 Bremen 33, 27 11 68
 GW 2, A 3480, Telefon -2129
- WAHSNER, Roderich, Dr. jur., Professor;
 Arbeits- und Sozialrecht, einschl. der sozialen Grundrechte;
 Biebricher Straße 4, 2800 Bremen, 50 31 57
 KUA 0220, Telefon -3407
- WINTER, Gerd, Dr. jur., Professor;
 Öffentliches Recht, Verfahrensrecht, Rechtssoziologie;
 Elsa-Brandström-Straße 8, 2800 Bremen, Telefon 23 70 02
 GW 2, A 3460, Telefon -2128/-2169

Wissenschaftliches Personal

- COLNERIC, Ninon, Dr. jur., Privatdozentin;
 Arbeitsrecht, Rechtssoziologie, Sozialrecht;
 Theaterwall 36, 2900 Oldenburg, Telefon (04 41) 1 43 47
- MAYER, Udo, Dr. jur., Privatdozent;
 Arbeitsrecht;
 Postfach 13 22 56, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 41 23 35 22
- MÜCKENBERGER, Ulrich, Dr. jur., Privatdozent;
 Arbeits- und Sozialrecht, Politische Wissenschaft;
 Krefingstraße 4, 2800 Bremen, Telefon 7 69 47
- QUINTEROS-YANEZ, Luis, M. A., Dr. jur., wiss. Mitarbeiter;
 Theorie der internationalen Beziehungen unter besonderer Berücksichtigung des Völkerrechts und der Außenpolitik;
 Querreihe 48, 2804 Lilienthal, Telefon (0 47 92) 29 02
 GW 2, A 2310, Telefon -2226

Lehrprogramm der einstufigen Juristenausbildung

Hauptstudium I (5. Semester)

Beginn der LV am 13. 10. 1986

B 6-001	K	Zivilrecht II		
		4 SWS	Mo 8-10, GW II, A 2210 Do 8-10, GW II, A 2210	R. Dubischar
		4 SWS	Mo 8-10, GW II, A 2270 Do 8-10, GW II, A 2270	U. Boysen (LB)
4 SWS	Di 8-10, GW II, A 3340 Do 13-15, GW II, A 3540	H. Kramer		
B 6-002	K	Individual-Arbeitsrecht		
		3 SWS	Di 10-13, GW II, A 2210	W. Däubler
		3 SWS	Di 10-13, GW II, B 3850	H. Lichtenberg
3 SWS	Di 10-13, MZH 3570	U. Mückenberger (LB)		
B 6-003	K	Verfahrenslehre		
		3 SWS	Di 15-18, MZH 7210	J. Schaper (LB)
		3 SWS	Di 15-18, GW II, B 1140	V. Gessner
3 SWS	Di 15-18, MZH 1400	NN (LB)		
Ö 6-004	K	Allgemeines Verwaltungsrecht I		
		4 SWS	Mo 10-14, GW II, A 2150	M. Hinz
		4 SWS	Mo 10-12, GW II, A 2270 Do 10-12, GW II, A 3390	U. K. Preuss
4 SWS	Mo 10-12, GW II, A 2320 Do 10-12, GW II, A 2210	M. Müller-Schwefe (LB)		
K 6-005	K	Einführung in das Strafrechts- praktikum		
		3SWS	Mi 15-18, GW II, B 1140	J. Feest
		3 SWS	Mo 15-18, GW II, A 3540	P. Thoss
3 SWS	Mi 15-18, MZH 7220	A. Uhlig v. Buren (LB)		
Votenkurs		3 SWS	Do 15-18, GW II, B 1140	H. Hogenkamp (LB)
Votenkurs		3 SWS	Do 15-18, MZH 7260	M. Gottschalk (LB)
einmaliges Plenum:			Mi 15-18, GW II, B 2880 am 22. 10. 86	

Arbeitsgemeinschaften (StHK)

3 SWS	Do	15–18, MZH 2490	C. Bauer
3 SWS	Do	15–18, MZH 1380	D. Christians
3 SWS	Do	15–18, GW II	NN
3 SWS	Do	15–18, GW II	NN

Hauptstudium I (7. Semester)

B 6–006	K	Zivilrecht IV 3 SWS Di 10–13, MZH 7260 3 SWS Di 10–13, GW II, A 2320 3 SWS Di 10–13, GW II, A 3340	P. Derleder K. Tonner (LB) H. Kramer
B 6–007	K	Handels- und Gesellschaftsrecht 3 SWS Mo 10–13, GW II, A 3340 3 SWS Mo 10–13, GW II, A 2210	H. Kramer N. Reich
B 6–008	K	Vertiefung im Arbeitsrecht 2 SWS Di 13–15, GW II, B 2890 2 SWS Do 10–12, GW II, A 3540	W. Däubler R. Wahsner
Ö 6–009	K	Besonderes Verwaltungsrecht 4 SWS Mo 8–10, GW II, A 2320 Do 8–10, GW II, A 2320 4 SWS Mo 8–10, GW II, A 3540 Do 8–10, GW II, A 3540 4 SWS Mo 8–10, GW II, B 1700 Do 8–10, GW II, B 1700	G. Winter M. Göbel (LB) W. Kalb (LB)
Ö 6–010	K	Vertiefung im Staatsrecht 2 SWS Di 8–10, GW II, B 1410 2 SWS Di 8–10, GW II, B 1400	M. Hinz K. H. Ladeur
B 6–011	K	Sozialrecht 2 SWS Do 13–15, GW II, A 3390 2 SWS Do 13–15, GW II, A 3540	K. Sieveking (LB) R. Wahsner

Praxisbegleitung

(Die nachfolgenden Begleitkurse werden gem. § 14 I BremJAG von Universität und APA gemeinsam veranstaltet)

Strafjustiz I (Januar–April) 3 SWS	J. Feest K. F. Schumann
Verwaltung I (August–Dezember) 5 SWS	K. H. Ladeur G. Winter
Justizpraktikum I (August–Januar) 8 SWS	H. Rüssmann A. E. Meyer
Rechtsanwalt I (Januar–Mai) 4 SWS	E. Schmidt Chr. Schminck- Gustavus

Lehrprogramm der zweistufigen Juristenausbildung

1. Semester

B 6-012	K	Einführung in die bürgerliche Rechtsordnung		
4 SWS		Mo 10-12, GW II, B 2900		W. Däubler
		Mi 13-15, GW II, B 1400		
4 SWS		Mo 10-12, GW II, B 2880		V. Gessner/ A. Höland (LB)
		Mi 13-15, GW II, B 2880		
K 6-013		Einführung in die Kriminal- wissenschaften		
PP		2 SWS Mo 13-15, GW II, B 2890		K. F. Schumann/ P. Thoss
K I		2 SWS Di 15-17, GW II, A 3390		K. F. Schumann
K II		2 SWS Do 15-17, GW II, A 3390		K. F. Schumann
K III		2 SWS Mo 8-10, GW II, A 3340		P. Thoss
K IV		2 SWS Do 8-10, GW II, A 3340		P. Thoss
Ü 6-014	K	Grundlagen der politischen Herrschaft		
4 SWS		Di 10-12, GW II, B 1410		Chr. Schminck- Gustavus
		Do 10-12, GW II, A 2150		
4 SWS		Di 10-12, GW II, B 1400		R. Billerbeck
		Do 10-12, GW II, B 1400		
G 6-015	K	Methodenlehre I		
2 SWS		Mi 15-17, GW II, B 1820		R. Dubischar
G 6-015/1		Arbeitsgemeinschaften Methodenlehre I		
2 SWS				NN
2 SWS		Ort und Zeit		NN
2 SWS		nach Vereinbarung		NN
2 SWS				NN
2 SWS				NN
G 6-016	K	Justiz/Advokatur/Verwaltung		
4 SWS		Di 13-15, GW II, B 1820		Chr. Schminck- Gustavus
		Do 13-15, GW II, B 1820		

G 6-016/1	Arbeitsgemeinschaften Justiz/Advokatur/Verwaltung		
	2 SWS		NN
	2 SWS	Ort und Zeit	NN
	2 SWS	nach Vereinbarung	NN
	2 SWS		NN
	2 SWS		NN

3. Semester

B 6-017	K	Vertragsrecht II	
		3 SWS Mo 8-11, GW II, B 1400	P. Derleder
		3 SWS Mo 8-11, GW II, B 1410	Chr. Joerges
B 6-018	K	Haftpflicht- und Schadensrecht	
		3 SWS Di 10-13, GW II, B 1820	N. Reich
B 6-019	K	Individualarbeitsrecht	
		3 SWS Mo 14-17, GW II, B 1400	H. Lichtenberg
K 6-020	K	Strafrechtsschutz von Eigentum und Vermögen	
		3 SWS Di 15-18, GW II, B 1400	L. Böllinger
		3 SWS Di 15-18, GW II, B 1410	J. Kühl
K 6-021	Ü	Übungen in den Kriminalwissen- schaften	
		2 SWS Do 8-10, GW II, B 1400	L. Böllinger
		2 SWS Do 8-10, MZH 1400	J. Kühl
Ö 6-022	K	Verfassungsrecht II	
		3 SWS Do 10-13, GW II, B 2880	R. Francke
		3 SWS Do 10-13, GW II, B 2900	A. Rinken
Ö 6-023	Ü	Übungen im Öffentlichen Recht	
		2 SWS Mo 11-13, GW II, B 1410	R. Francke
		2 SWS Mo 11-13, GW II, B 1400	A. Rinken

Wahlkurse für die einstufige und zweistufige Juristenausbildung

6-024	Psychowissenschaftliche Begutachtung 2 SWS Do 13-15, GW II, B 3030	L. Böllinger
6-025	Ökologische Rechtstheorie 2 SWS Ort und Zeit nach Vereinb.	K. H. Ladeur/ G. Winter
8-810	Totale Institution und Recht – Strafvollzug und Psychiatrie 2 SWS Mi 10-12, GW II, B 2860	J. Feest
6-026	Zur Geschichte und Struktur des Unterbringungsrechts 2 SWS Do 15-17, GW II, B 1630	J. Kühl
6-027	Aktuelle arbeitsrechtliche Probleme des betrieblichen Personalwesens 2 SWS Mi 13-15, GW II, B 1410	H. Lichtenberg
6-028	Neuere Rechtsentwicklungen im allgemeinen Zivilrecht (Vorzugs- weise für Projektsemester) 2 SWS Di 17-19, GW II, B 2760	P. Derleder
6-029	Sachverständige im Strafverfahren 2 SWS Do 15-17, GW II, A 3540	P. Thoss
6-030	Privatversicherungsrecht 2 SWS Do 12-14, GW II, B 2890	G. Voigt (LB)
8-724	Soziale Kontrolle (Abweichung, Sanktion, Randgruppe) 2 SWS Mi 12-14, GW II, B 2860	R. Lautmann
6-031	Soziologie internationaler Rechtsbeziehungen (bis 19. 12. 1986) 2 SWS Ort und Zeit nach Vereinb.	V. Gessner
6-032	Einführung in das Völkerrecht – Zur Frage der Rechtsschöpfung und Rechtsdurchsetzung in inter- nationalen, politischen, wirtschaft- lichen und sozialen Beziehungen 2 SWS Do 13-15, GW II, B 1630	L. Quinteros-Yanez

6-033	Das Entwicklungsrecht – Das Verhältnis der Staaten der Dritten Welt zum allgemeinen Völkerrecht 2 SWS Di 8–10, GW II, A 4250	L. Quinteros-Yanez
11-406	Die Verschuldung der Dritten Welt, Ursachen und Lösungsvorschläge 2 SWS Mo 15–18, GW II, B 1090	M. Hinz
6-034	Doktorandenstudium 4 SWS Ort und Zeit nach Vereinb.	G. Brüggemeier Chr. Joerges K.-H. Ladeur G. Winter

Der Ablauf des wirtschaftswissenschaftlichen Studiums

Das Studium der Wirtschaftswissenschaft gliedert sich in ein Grundstudium, das die ersten vier Semester umfaßt und ein Hauptstudium, das das fünfte bis achte Semester umfaßt. Im neunten Semester wird in der Regel die Diplomarbeit geschrieben. Das Studium wird mit dem Titel „Diplomökonom“ bzw. „Diplomökonomin“ abgeschlossen.

Im Grundstudium liegt die Pflichtstundenzahl zwischen 16 und 20 Stunden Lehrveranstaltungen pro Woche. Dazu werden noch Propädeutika, d. h. Lehrveranstaltungen mit einführendem Charakter (z. B. in Mathematik oder Buchhaltung) und Arbeitsgruppen, d. h. Veranstaltungen unter Anleitung von Studenten und Studentinnen höherer Semester angeboten.

Das Hauptstudium gliedert sich in das Projektstudium (bestehend aus 2 zwei- bzw. dreisemestrigen Projekten) und das Vertiefungsstudium. In einem Projekt sind eine Reihe von Lehrveranstaltungen, die Aspekte eines „Projektthemas“ abhandeln, zusammengefaßt. Das Thema des Projekts soll sich auf ein Tätigkeitsfeld für Wirtschaftswissenschaftler beziehen und Bedingungen sowie Anforderungen der künftigen beruflichen Praxis aufnehmen. Ebenfalls sollen unterschiedliche methodische Ansätze im Projekt vertreten sein, um fachübergreifende und interdisziplinäre Kooperation zu ermöglichen.

Weitere Kriterien für ein Projekt sind in der Studienordnung unter Ziffer 3c) des Hauptstudiums angegeben. Neben dem Studium in Projekten ist im Hauptstudium noch das sogenannte Vertiefungsstudium zu betreiben. Im Vertiefungsstudium sind einzelne Lehrveranstaltungen zu besonderen volks- oder betriebswirtschaftlichen sowie zu übergreifenden wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellungen zu besuchen.

Weitere Informationen sind der Studien- und Prüfungsordnung zu entnehmen.

Der Fachbereich 7 betreut den Studiengang Wirtschaftswissenschaft.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches Dr. Harald Hagemann	GW 2, B 3960	-2144
Fachbereichssekretär Peter Bolt	GW 2, B 3920	-3089
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat Anne Schlüter	GW 2, B 3975	-3184
Geschäftsstelle für Studienbescheinigungen Helga Bergmann	GW 2, B 3935	-2351
Geschäftsstelle für den Diplom-Prüfungsausschuß Wirtschaftswissenschaft Helga Bergmann Gunda Waliczek	GW 2, B 3935 GW 2, B 3925	-2351 -2177
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Dr. rer. pol., Erteilung von Zeugnissen nach dem Juristenausbildungsgesetz Marion Schön	GW 2, B 3935	-2351
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Dr. Jur. Rosemarie Thal	GW 2, B 3915	-3181
Beauftragter für die Lehre Dr. Siegmar Stöppler	GW 2, B 3770	-2258

Professorinnen / Professoren

BIESECKER, Adelheid, Dr. rer. pol., Professorin;

Ökonomische Theorie unter besonderer Berücksichtigung ihrer gesellschaftshistorischen Entstehungsbedingungen;
Lohmannstraße 152, 2800 Bremen, Telefon 37 48 44
GW 2, B 3240, Telefon -2151

BRITSCH, Klaus, Dr. rer. oec., Professor;

Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt statistische und mathematische Methoden in ökonomischen Anwendungen;
Jürgen-Christian-Findorff-Straße 22, 2804 Lilienthal, Telefon 29/84 64
GW 2, B 2790, Telefon -2586

- DWORATSCHEK, Sebastian, Dr. rer. pol., Dipl.-Wirtsch.-Ingenieur, Professor;**
 Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis einzel-
 wirtschaftlicher Leitung und Organisation (incl. elektron. Datenverarbei-
 tung);
 Trupe 12, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 16 32
 GW 2, B 2140, Telefon -3010/-3595
 Sprechzeiten: Mi. 18.00–19.00 Uhr
- GERSTENBERGER, Heide, Dr. disc. pol., Professorin;**
 Theorie der bürgerlichen Gesellschaft und des Staates;
 Besselstraße 76, 2800 Bremen, Telefon 70 45 08
 GW 2, B 3250, Telefon -2153
- GRENZDÖRFFER, Klaus, Dr. rer. pol., Professor;**
 Angewandte Wirtschaftstheorie einschließlich Ökonomie und Statistik;
 Schaphusenstraße 30, 2800 Bremen
 GW 2, A 3790, Telefon -3073
- HAGEMANN, Harald, Dr. sc. pol., Professor;**
 Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt Gesamtwirtschaftliche
 Steuerung und Planung;
 Hindenburgstraße 23 a, 2870 Delmenhorst, Telefon (0 42 21) 7 41 16
 GW 2, B 3550, Telefon -2144
 Sprechzeiten: Mi. 15.00–16.00 Uhr
- HEIDE, Holger, Dr. sc. pol., Professor;**
 Stadt- und Regionalplanung unter besonderer Berücksichtigung der
 Umweltplanung;
 Nordholz 8, 2811 Warpe
 GW 2, A 3740, Telefon -3069
- HICKEL, Rudolf, Dipl.-Volkswirt, Dr. rer. pol., Professor;**
 Politische Ökonomie mit den besonderen Schwerpunkten Bildungs-
 ökonomie und Staatsökonomie;
 Gustav-Pauli-Platz 17, 2800 Bremen, Telefon 34 71 49
 GW 2, A 3750, Telefon -3070
- HÜTTNER, Manfred, Dr. rer. pol., Professor;**
 Betriebswirtschaft;
 Am Vierenberg 21, 2733 Hepstedt, Telefon (0 42 83) 16 16
 GW 2, A 3810, Telefon -3075
- HUFFSCHMID, Jörg, Dr. rer. pol., Professor;**
 Politische Ökonomie der Bundesrepublik Deutschland unter besonderer
 Berücksichtigung der materialistischen Analyse sozioökonomischer Kon-
 zentrationsprozesse;
 Rückertstraße 1–3, 2800 Bremen, Telefon 59 35 14 / 59 40 08
 GW 2, A 3780, Telefon -3072, – **Forschungssemester** –

- JAROSLAWSKI, Halina, Dr. rer. oec., Professorin;**
 Sozialistische Wirtschaftssysteme, Internationale Wirtschaftsbeziehungen,
 Wirtschaftsintegrationen (EG und Comecon);
 Am Mühlenberg 6, 2802 Ottersberg 2, Telefon (0 42 93) 70 09
 GW 2, A 3770, Telefon -3077
- KALMBACH, Peter, Dipl.-Volksw., Dr. oec. publ., Professor;**
 Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Verteilungstheorie und
 -politik;
 Altmannstraße 21, 2800 Bremen, Telefon 34 77 66
 GW 2, B 3060, Telefon -3276
- KURZ, Heinz Dieter, Dr. sc. pol., Professor;**
 Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Wachstums- und Kapital-
 theorie;
 Birkenhof 47, 2820 Bremen, Telefon 66 42 11
 GW 2, B 3350, Telefon -3234
- LEITHÄUSER, Gerhard, Dr. rer. pol., Professor;**
 Wirtschafts- und Entwicklungspolitik;
 Hastedter Osterdeich 202, 2800 Bremen, Telefon 44 42 28
 GW 2, B 3120, Telefon -3594
 Sprechzeiten: Mi. 11.00–13.00 Uhr
- LEMPER, Alfons, Dr. rer. pol., Professor;**
 Außenhandelstheorie, Außenhandelspolitik, Internationale Wirtschafts-
 beziehungen;
 Am großen Feld 21, 2805 Stuhr II, Telefon (0 42 06) 76 20
 GW 2, B 3131, Telefon -2259
- NIEDER, Peter, Dr. rer. pol., Professor;**
 Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirische Organisations-
 forschung;
 Ferd.-Schrey-Straße 36, 5600 Wuppertal 1, Telefon (02 02) 43 45 95
 GW 2, B 3490, Telefon -3578
 Sprechzeiten: Mi 14.00–15.00 Uhr
- REHKUGLER, Heinz, Dr. oec. publ., Professor;**
 Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis der
 einzelwirtschaftlichen Finanzierung;
 Upper Borg 12, 2800 Bremen-Borgfeld, Telefon 2 77 76
 GW 2, B 3750, Telefon -3017
- SCHAEFER, Heinz, Dr. rer. pol., Professor;**
 Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Wirtschafts-
 forschung;
 Graf-Engelbert-Straße 83, 4000 Düsseldorf 31, Telefon (02 03) 74 13 13
 GW 2, B 3480, Telefon -2251 — Institut für Seeverkehrswirtschaft und
 -Logistik, Telefon 36 80 516 / 517

- SCHWIERING, Dieter, Dr. rer. pol., Professor;**
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Personalwesen insbes.
betriebliche Mitbestimmung;
Höhmannstraße 6, 1000 Berlin 33, Telefon (0 30) 8 26 23 36
GW 2, B 3720, Telefon -2540/-2138
- SELL, Axel, Dr. sc. pol., Professor;**
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt internationale Wirtschafts-
beziehungen unter besonderer Berücksichtigung multinationaler Unter-
nehmungen;
Potsdamer Straße 23, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 36 85
GW 2, B 3700, Telefon -2167
- SILBERER, Günter, Dr. rer. pol., Professor;**
Absatzwirtschaft, insbesondere Distributions- und Verbraucherforschung;
Paul-Singer-Straße 86, 2800 Bremen 44
GW 2, B 1160, Telefon -3197/-2183
- STEIGER, Otto, Fil. Dr., Professor;**
Allgemeine ökonomische Theorie und Praxis der ökonomischen Politik
unter besonderer Berücksichtigung der Geschichte des Monetarismus und
Fiskalismus;
Fesenfeld 32, 2800 Bremen 1, Telefon 7 60 86 / 70 43 96
GW 2, A 3760, Telefon -3071
- STÖPPLER, Siegmар, Dr. rer. pol., Professor;**
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt einzelwirtschaftliche
Planungs- und Entscheidungsprozesse (Unternehmensforschung);
Bismarckstraße 129, 2800 Bremen 1, Telefon 70 18 66
GW 2, B 3770, Telefon -2258/-3179 — **Forschungssemester** —
- WOHLMUTH, Karl, Dr. rer. comm., Professor;**
Vergleich ökonomischer Systeme unter besonderer Berücksichtigung der
Arbeitsgebiete Wirtschaftslenkung in sozialistischen Ländern und
Politische Ökonomie der unterentwickelten Regionen;
Am Lehester Deich 54, 2800 Bremen 33, Telefon 2 75 54
GW 2, A 3800, Telefon -3074

Wissenschaftliches Personal

- SHAMS, Rasul, Dr. rer. pol., Privatdozent;**
Internationale Integrations- und Währungsfragen;
Altenburger Straße 2, 2800 Bremen 1, Telefon 49 40 47
GW 2, B 3130, Telefon -2260

Fachbereich 7

Lehrprogramm des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften

– alle Räume befinden sich, soweit nicht anders angegeben,
im Gebäude GW II –

Grundstudium

1. Fachsemester

7-001	Kurs: Studium und Beruf 1. Kurs Fr 9-13 B 2900 2. Kurs Do 15-19 B 1410	K. Grenzdörfer P. Nieder
7-002	Entwicklung und Struktur der 1. Kurs Di 13-17 B 2760 2. Kurs Di 17-19 B 2900 Mi 17-19	H. Gerstenberger H. Schaefer
7-003	Theoriegeschichte und Wert- und 1. Kurs Di 9-13 B 2760 2. Kurs Mi 9-13 B 2880	H. Kurz O. Steiger
7-004	Mathematik I 1. Kurs Do 8-10 B 2890 2. Kurs Do 10-12 B 2890	D. Denneberg
7-005	Gesamtwirtschaftliches Rechnungs- 1. Kurs Mo 15-17 B 2880 2. Kurs Di 10-12 B 2890	R. Hickel
7-006	Kurs: Datenverarbeitung Kurs Mi 13-17 B 2900	S. Dworatschek
7-007	Kurs: Recht Kurs Fr 13-17 B 2900	H.-P. Steinmetz (LA)

3. Fachsemester

7-008	Grundkurs VWL I Beschäftigung, Konjunktur, Wachstum und Verteilung Kurs Mi 13-15 B 2890 P. Kalmbach Mi 15-17 B 2880 (ab 29. 10. 86) Do 8-10 B 2900
7-009	Grundkurs VWL II Internationale Wirtschaftsbeziehungen Kurs Di 17-19 B 2890 G. Leithäuser
7-010	Grundkurs VWL III Gesamtwirtschaftliche Steuerung Kurs Di 9-13 B 2880 H. Hagemann
7-011	BWL II Organisation und Personalwirtschaft 1. Kurs Mo 17-19 B 2880 G. Silberer 2. Kurs Fr 9-13 B 3030 D. Schwiering
7-012	Kurs: Statistik II 1. Kurs Di 10-13 B 2900 K. Britsch 2. Kurs Di 14-17 B 2900
7-083	Einzelwirtschaftliches Rechnungs- kurs Mo 15-19 B 1820 D. Kortum (LA)

Wahlkurse

7-013	Propädeutikum: Buchhaltung 2 SWS Di 8-10 B 2900 U. Barth (LA)
7-014	Propädeutikum: Mathematik 2 SWS Mo 8-10 B 2760 J. Wendt (LA)
7-015	Englisch für Wirtschaftswissen- schaftler 4 SWS Fr 16-20 B 1090 G. Parker (LA)
7-088	Tabellenkalkulation Symphony 2 SWS Di 10-12 B 2820 P. Bothner P. Ziegenbalg
7-089	Multiplan 2 SWS Do 10-12 MZH 4230 P. Bothner P. Ziegenbalg

7-090	Programmierung COBOL 2 SWS	M. Kähler (RZ)
7-091	Einführung in PC-Software 2 SWS	NN

Hauptstudium

1. Neu beginnende Projekte:

PROJEKT:	Internationale Wirtschaft – u. bes. Berücksichtigung der Beziehungen mit Südostasien (Projektdauer: 2 Semester) – 1. Projektsemester –	
7-027 PP	Internationale Wirtschaft: Aktuelle Fragestellungen 2 SWS Mi 15-17 B 2880	A. Sell
7-028 AV	Entwicklungspolitik 4 SWS Mo 10-12 B 1090 Do 10-12 B 1410	A. Sell
7-029 AV	Quantitative Methoden zur Analyse internationaler Wirtschaftsbeziehungen 2 SWS Do 13-15 B 1410	A. Sell
7-030 AV	Theoretische und empirische Aspekte der Bildung von Wirtschaftsräumen – mit speziellem Bezug zu Südostasien 4 SWS Di 9-13 A 3390	A. Lemper
7-031 AV	Internationales Marketing 4 SWS Mo 13-15 B 2880 Di 13-15 B 2880	G. Silberer
PROJEKT:	Marktentwicklung – Analyse und strategische Handhabung (Projektdauer: 2 Semester) – 1. Projektsemester –	
7-016 PP	Vorbereitung einer schriftlichen Befragung 2 SWS Mi 15-17 B 2760	M. Hüttner

7-017	AV	Marktforschung I (Datengewinnung) 4 SWS Mo 13-15 B 2760 Di 13-15	M. Hüttner
7-018	AV	Prognoseverfahren 2 SWS Mo 15-17 B 2760	M. Hüttner
7-019	AV	Zur Theorie von Erklärung, Prognose und Planung I 2 SWS	K. Britsch
7-020	AV	Strategisches Marketing 2 SWS Mi 10-12 B 2760	T. Czenskowsky (LA)
7-021	K	Einführung in SPSSX 2 SWS Mo 10-12 Kursraum RZ	M. Kähler (RZ)
7-086	AV	Strategische Innovationsplanung	M. Spiegelhauer (LA)
PROJEKT:		WiederaufARBEITung – Die Restruk- turierung des Kapitals in der BRD seit Beginn der 70er Jahre (Projektdauer: 2 Semester) – 1. Projektsemester –	
7-022	PP	WiederaufARBEITund – Die Restruk- turierung des Kapitals in der BRD seit Beginn der 70er Jahre 3 SWS Mo 10-13 B 2760	A. Biesecker K. Grenzdörffer H. Heide
7-023	AV	Internationalisierung d. Produktion – Auswirkungen in der Peripherie 3 SWS Do 13-16 B 3200	D. Schmidt (LA)
7-024	AV	Veränderungen in der Weltwirtschaft und ihre Auswirkungen in Nord- deutschland 3 SWS Do 9-12 NW I S 303	R. Kappel (LA)

7-025	AV	Starkes Kapital – schwaches Kapital – Arbeitsverhältnisse in verschiedenen Wirtschaftsbereichen 3 SWS Di 15-18 MZH 7200	K. Grenzdörffer
7-026	AV	Kann man (das Kapital) Norddeutschland vergessen? Restrukturierung und Klassenzusammensetzung in der Region 3 SWS Mo 15-18 B 1320	H. Heide
7-087	AV	Sichere Arbeit im Sicherheitsstaat? (National-)Staat und Arbeitskraft der Restrukturierung 3 SWS Fr 10-13 A 3340	A. Biesecker

2. Bereits laufende Projekte:

PROJEKT:		Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit? (Pflichtveranstaltungen WiWi) (Projektdauer: 3 Semester) – 2. Projektsemester –	
7-036	PP	Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit? 2 SWS Mi 15-17 B 2750	A. Biesecker R. Müller-Isenburg H. Grubitsch u. a.
7-038	K	Frauen und Staat 4 SWS Di 9-13	A. Biesecker
7-046	AV	Frauen – die Opfer des Arbeitsmarktes in der Beschäftigungskrise? Frauenarbeitslosigkeit und ihre Ursachen 2 SWS Do 13-15 B 1090	B. Pfau (LA)
7-047	AV	Die Textil- und Bekleidungsindustrie und ihre Arbeiterinnen 3 SWS Fr 10-13 MZH 6320	D. Schmidt (LA)

8-523	AV	Frauenarbeit im Faschismus 2 SWS Mo 13-15 B 2320	E. Dickmann
PROJEKT:			
Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit? Nicht prüfungsrelevant für WIWI (Projektdauer: 3 Semester) – 2. Projektsemester –			
10-700	AV	Liebe und Geld in der bürgerlichen Gesellschaft 3 SWS Mo 10-13 BB 12/14	H. Grubitsch
10-703	AV	Le style, la phrase et les modalites chez Marguerite Duras 2 SWS Di 15-17	F. Pouradier-Duteil
10-704	AV	Lectures et explications de textes Niveau 2 2 SWS Do 11-13 C 4180 Sportturm	R. Watkinson
11-111	AV	Erziehung und Unterricht im Inter- esse von Mädchen 2 SWS Do 10-12 C 4180 Sportturm	B. Rohr
11-112	AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten 2 SWS Do 8-10 C 4180 Sportturm	B. Rohr U. Stedefeder (Pl.)
11-146	AV	Behinderte Frauen und Arbeit II 2 SWS Mo 17-19 A 2210	U. Pixa-Kettner
11-148	AV	Diskriminierung von Frauen am Arbeitsplatz – Ist Frau-Sein Behindert-Sein? 2 SWS Mi 11-13 C 5130 Sportturm	I. Bubenik-Bauer
12-501	AV	Familiensozialisation und Familien- politik 1945-1965 2 SWS Mi 13-15 NW 1 N 132	W. Drechsel S. Klein- Schonnefeld

9-324	AV	Sozialwissenschaftliche Methoden in der Frauenforschung/Frauen-geschichtsforschung 4 SWS Mo 15-19 B 2190	H. Cyrus
9-424	AV	Familienleben und Bevölkerungs-politik in der Dritten Welt – Fallbeispiele 2 SWS Di 15-17 B 1330	R. Müller-Isenburg
OEL-630	AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten 2 SWS Do 8-10 B 3230	W. Drechsel
OEL-631	AV	Geschichte der geschlechtsspezifi-schen Arbeitserziehung im 19. und beginnenden 20. Jh.: Zur Her-stellung weibl. Normalität 2 SWS Mi 9-11 C 5130 Sportturm	I. Bubenik-Bauer
PROJEKT:		Zukunft der Personalarbeit (Projektdauer: 3 Semester) – 2. Projektsemester –	
7-032	PP	Personalarbeit heute 2 SWS Mi 17-19 A 2270	P. Nieder
6-027	AV	Aktuelle arbeitsrechtliche Probleme des betrieblichen Personalwesens 2 SWS Mi 13-15 B 1410	H. Lichtenberg
7-033	AV	Instrumente der Personalarbeit 2 SWS Mi 15-17 A 2270	P. Nieder
7-034	AV	Informationstechnologien und Personalarbeit 4 SWS Do 9-13 B 2760	S. Dworatschek

7-035	AV	Training in der Anwendung von Instrumenten der Personalarbeit 4 SWS 14-18 und 9-13 Blockveranstaltung: 11./12. 11., 25./26. 11., 16./17. 12. 86 und 20./21. 1. 87	E. Steuer (LA)
8-805	K	Soziologie der Personalarbeit II 2 SWS Do 17-19 A 2370	D. Krause
8-806	K	Soziologie der Organisation II 2 SWS Do 15-17 A 2370	D. Krause
PROJEKT:		Die Lebenswelt im Imperialismus (Projektdauer: 3 Semester) - 3. Projektsemester -	
7-050	PP	Imperialismustheorien 2 SWS Mi 12-14 B 3030 14tägig	H. Gerstenberger H. Heide
7-023	AV	Internationalisierung der Produk- tion - Auswirkungen in der Peripherie 3 SWS Do 13-16 B 3200	D. Schmidt (LA)
7-051	AV	Zur Analyse von Klassenprozessen und Staatsentwicklungen im Zeit- alter des Imperialismus 2 SWS Mo 13-15 B 1700	H. Gerstenberger
7-052	K	Lektürekurs zur Staatstheorie II 2 SWS Di 8-10 B 1700	H. Gerstenberger
7-053	AV	Bankpolitik in der Krise II 2 SWS Di 10-12 NW 1 N 132	A. Sörgel (LA)
7-054	K	Weltmarktbevewegung des Kapitals II 3 SWS Di 13-16 MZH 2490	H. Heide

9-333 AV Klassenstruktur und Bildungsreform in der BRD. Zur Geschichte des Bildungswesens III
4 SWS
Mo 8-12 B 2740 F. Gerstenberger

PROJEKT: Kapitalversorgung der mittelständischen Wirtschaft
(Projektdauer: 3 Semester)
- 3. Projektsemester -

7-055 AV Arbeitsgruppen zu Fragen des Finanzmanagements in mittelständischen Betrieben
2 SWS
Mo 13-15 B 3030 H. Rehkugler

7-056 AV Arbeitsgruppe zu Fragen des internationalen Finanzmanagements mittelständischer Unternehmen
2 SWS
Di 15-17 A 3540 H. Rehkugler

7-057 AV Arbeitsgruppe zum Thema: Frauen als Unternehmerinnen
2 SWS
Di 13-15 A 3540 H. Rehkugler

7-058 AV Arbeitsgruppe zu Fragen des Risk-Managements in mittelständischen Unternehmen
2 SWS H. Rehkugler

7-059 AV Arbeitsgruppe zu Fragen der Arbeitnehmerkapitalbeteiligung als Finanzierungsquelle für mittelständische Unternehmen
2 SWS
Di 13-15 A 2510 K. Kairies (LA)

7-060 AV Arbeitsgruppe zu: Finanzierung und Steuern
2 SWS
Do 13-15 B 1632 D. Schuler (LA)

- | | | |
|----------|--|-----------------|
| 7-061 AV | 2 Arbeitsgruppen zu Fragen der Erfolgsfaktoren mittelständischer Unternehmen
4 SWS
Do 9-13 B 3030 | H. J. Pohl (LA) |
| 7-062 AV | Einzel- und gesamtwirtschaftliche Mitbestimmung bei Kapitaldispositionen
4 SWS
Do 15-19 B 3030 | D. Schwiering |
| 7-063 AV | Arbeitsgruppe zu Fragen der mittelständischen Unternehmen in der EG und im COMECON
4 SWS
Mi 13-17 A 2150 | H. Jaroslowski |

PROJEKT: Abschwächung des Produktivitätswachstum?
(Projektdauer: 3 Semester)
— 3. Projektsemester —

- | | | |
|----------|---|---|
| 7-064 PP | „Produktivitätswachstum“
2 SWS
Mi 13-15 B 1140 | H. Kurz |
| 7-065 AV | Produktivitätsentwicklung im internationalen Vergleich – Empirische Tests mit einem Computerprogramm
4 SWS
Mi 9-13 B 1140 | G. Leithäuser |
| 7-066 AV | Input – Output – Analyse
4 SWS
Di 8-10 B 3200
Do 10-12 A 2510 | P. Kalmbach |
| 7-067 AV | Abschwächung des Produktivitätswachstum
2 SWS
Di 15-18 MZH 3570 | H. Kurz |
| 7-084 AV | Kapitaltheoretische Grundlagen der Produktivitätsanalyse
4 SWS
Do 13-17 B 2760 | D. Kattermann (LA)
Duffner (LA)
Schmidt-Rohr (LA) |



PROJEKT:	Internationale Rohstoffpolitik und Entwicklungsländer (Projektdauer: 3 Semester) – 3. Projektsemester –		
7-068 PP	Strategien zur Überwindung der Unterentwicklung rohstoffproduzierender Entwicklungsländer 2 SWS Mo 9-11 B 1580		K. Wohlmuth
7-069 AV	Internationale Organisationen und Rohstoffpolitik 2 SWS Mo 11-13 B 1580		K. Wohlmuth
7-070 AV	Analyse und Prognose der Entwicklung auf den internationalen Rohstoffmärkten. Ziele, Methoden und Ergebnisse 2 SWS Mi 15-17 MZH 2490		H. J. Timm (LA)
7-071 AV	Transnationale Konzerne und Rohstoffe. Ursachen, Formen, Effekte der Internationalisierung auf den Rohstoffmärkten 4 SWS Di 9-13 A 3540		K. Wohlmuth
7-072 AV	Internationale Währungsordnung und Rohstoffmärkte 2 SWS Mi 13-15 MZH 5290		R. Shams
7-092	Rohstofferkundung, Rohstoffgewinnung und Rohstofftransport 1 SWS Mi 17-19, 14tägig B 1632		A. Iwersen (LA)

Vertiefungsveranstaltungen

Betriebswirtschaftlich orientierte Kurse

7-062	Einzel- und gesamtwirtschaftliche Mitbestimmung bei Kapitaldispositionen 4 SWS Do 15-19 B 3030 (Nicht für Teilnehmer an dem Projekt: Kapitalversorgung d. mittelst. Wirtschaft)		D. Schwiering
-------	--	--	---------------

- | | | |
|-------|---|----------------|
| 7-071 | Transnationale Konzerne und Rohstoffe. Ursachen, Formen und Effekte der Internationalisierung auf den Rohstoffmärkten
4 SWS
Di 9-13 A 3540
(Nicht für Teilnehmer an dem Projekt: Internationale Rohstoffpolitik . . .) | K. Wohlmuth |
| 7-077 | Außenhandelsfinanzierung (EG – COMECON)
4 SWS
Do 13-17 A 2150 | H. Jaroslowski |

Volkswirtschaftlich orientierte Kurse

- | | | |
|-------|--|------------------|
| 7-028 | Entwicklungspolitik
4 SWS
Mo 10-12 B 1090
Do 10-12 B 1410
(Nicht für Teilnehmer an dem Projekt: Internationale Wirtschaft . . .) | A. Sell |
| 7-052 | Lektürekurs zur Staatstheorie II
2 SWS
Di 8-10 B 1700
(Nicht für Teilnehmer an dem Projekt: Die Lebenswelt im Imperialismus) | H. Gerstenberger |
| 7-066 | Input – Output – Analyse
4 SWS
Di 8-10 und B 3200
Do 10-12 A 2510
(Nicht für Teilnehmer an dem Projekt: Abschwächung d. Produktivitätswachstums) | P. Kalmbach |
| 7-073 | Erklärung zyklischer Krisen:
Zur Debatte um das Saysche Gesetz
Teil I
2 SWS
Mi 15-17 B 3230
Fortsetzung im SS 87 | H. Hagemann |
| 7-074 | Idee, Prozeß und Dilemma der europäischen Integration
4 SWS
Fr 9-13 B 2760 | A. Lemper |

7-075	Monetäre Theorie der Inflation 4 SWS Mi 13-16 und B 3200 Do 16-18 B 3030	O. Steiger
7-076	Konzeption und Beratungspraxis des „Sachverständigenrates zur Begut- achtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung“ 4 SWS Mo 9-13 B 2890	R. Hickel

Colloquien

7-078	Colloquium Wirtschaftstheorie 2 SWS Mi 18-20 B 3030 14tägig Dieses Colloquium findet alternierend zum Doktorandenstudium VAK 7-085 statt.	H. Hagemann P. Kalmbach H. Kurz O. Steiger
7-079	Weltwirtschaftliches Colloquium 2 SWS n. V.	A. Lemper A. Sell R. Shams K. Wohlmuth
7-080	Colloquium zu Entwicklungsbedin- gungen kapitalistischer Ökonomie und Politik 2 SWS n. V.	A. Biesecker H. Gerstenberger H. Heide

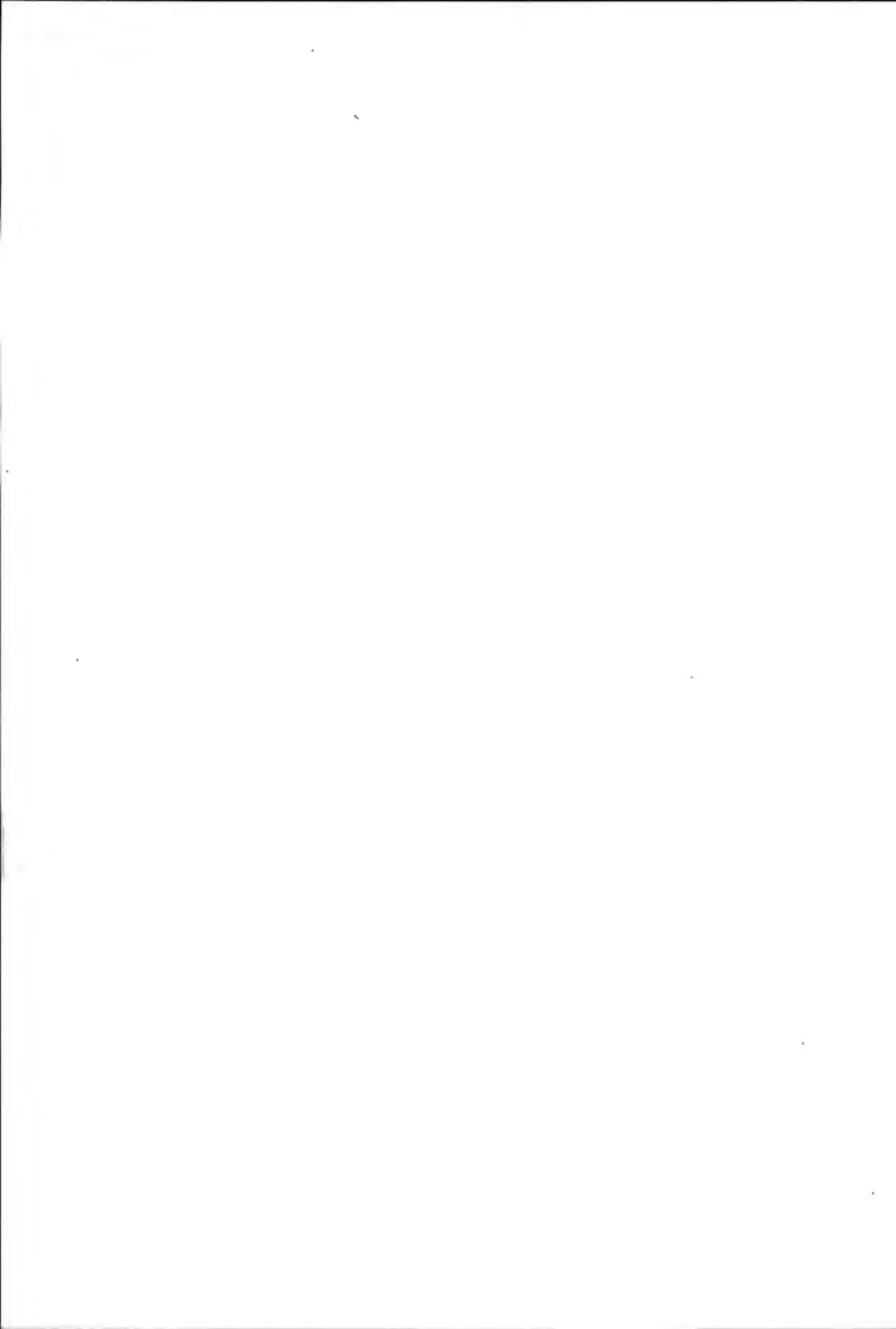
Doktorandenstudium

7-052	Lektürekurs zur Staatstheorie II 2 SWS Di 8-10 B 1700	H. Gerstenberger
7-075	Monetäre Theorie der Inflation 4 SWS Mi 13-15 und B 3200 Mi 16-18 B 3030	O. Steiger
7-079	Weltwirtschaftliches Colloquium 2 SWS n. V.	A. Lemper A. Sell R. Shams K. Wohlmuth

7-080	Colloquium zu Entwicklungsbedingungen kapitalistischer Ökonomie und Politik 2 SWS n. V.	A. Biesecker H. Gerstenberger H. Heide
7-081	Ausgewählte Probleme der Weltmarkttheorie 2 SWS n. V.	H. Heide
7-085	Geldwirtschaftliches Colloquium 2 SWS Mi 18-20 B 3030 14tägig Dieses Doktorandenstudium findet alternierend zum Colloquium VAK 7-078 statt.	O. Steiger

Sonstige Veranstaltungen

10-1300	Rhetorik (Sprecherziehung) 1. Sprechtechnik: Sprechatmung, Artikulation, Korrektur von Sprechfehlern 2. Textsprechen Termine s. A 2600 – Theatersaal	I. Bombeck
10-1301	3. Übungen zum freien Sprechen: wie halte ich ein Referat. Referieren nach Stichworten 4. Modelle des argumentativen Sprechens, Gesprächstechniken, Diskussionsübungen Alle Termine s. A 2600 – Theatersaal	H. Paul
7-082	Struktur- und Entwicklungsdynamik der Weltwirtschaft 2 SWS Mi 10-12 MZH 6320	R. Shams
ZWB	Ernährung und Landwirtschaft: Europäischer Agrarmarkt – Krisensymptome, -ursachen und -überwindungskonzepte 2 SWS Do 10-12	K. Bönkost



Fachbereich 8

Im Fachbereich 8 werden die Studiengänge Geographie (Diplom/Lehramt), Geschichte (Magister/Lehramt) und Soziologie (Diplom) angeboten.

Geographie

Für das Studium der Geographie sind zwei Abschlüsse möglich: das Staatsexamen und das Diplom. Im Fall des Staatsexamens müssen außer Geographie ein weiteres Schulfach sowie erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Anteile studiert werden. Das Studium zum Diplom umfaßt neben dem Hauptfach Geographie zwei Nebenfächer, die aus einem Kanon von insgesamt 7 Nebenfächern auszuwählen sind. Die Auswahl richtet sich nach dem gewählten Studienschwerpunkt (entweder Human- oder Physiographie). Näheres ist den Studien- und Prüfungsordnungen zu entnehmen bzw. kann beim Studienberater (Prof. Dr. Bahrenberg) erfragt werden.

Geschichte

Das Studium der Geschichte kann wahlweise mit dem staatlichen Examen für das Lehramt abgeschlossen werden und seit dem Wintersemester 1986/87 erstmals mit dem Examen Magister/Magistra Artium.

Das Lehrangebot ist für beide Richtungen nahezu identisch. Es orientiert sich an den Schwerpunktsetzungen in den Studien- und Prüfungsordnungen.

Im Hinblick auf das Lehramtsexamen ist in der ersten oder zweiten Studienhälfte ein selbständiger Unterrichtsversuch (Unterrichtseinheit) an einer Schule im Lande Bremen zu absolvieren, der im Magisterstudium durch ein Praktikum in der zweiten Studienhälfte ersetzt wird.

Im Rahmen eines Magisterstudiums können neben dem Hauptfach Geschichte ein zweites Hauptfach oder zwei Nebenfächer gewählt werden. Die sprachlichen Anforderungen sind in der Studienordnung geregelt.

Bei der Planung des Magisterstudiums ist zu berücksichtigen, daß bestimmte Lehrangebote in der ersten, andere in der zweiten Studienhälfte belegt werden müssen.

Soziologie

Die nachfolgende Kurzbeschreibung des Diplomstudiengangs Soziologie basiert auf der Studien- und Prüfungsordnung Soziologie.

Das Selbstverständnis des Studiengangs wird durch folgendes Zitat aus der Studienordnung deutlich:

„Die Soziologie ist eine Erfahrungswissenschaft. Ihre Aufgabe ist die wissenschaftliche Untersuchung sozialen Handelns und gesellschaftlicher Verhältnisse. Soziologen müssen daher sowohl Theorien über den Gegenstandsbereich der Soziologie kennen als auch befähigt sein, die zur Erforschung unterschiedlicher sozialer Tatbestände angemessenen Methoden anzuwenden und in Verbindung von theoretischer und empirischer Analyse zur Klärung und Lösung gesellschaftlicher Probleme beizutragen.“

Im Rahmen des Soziologiestudiums muß ein Pflichtnebenfach (Jura oder Wirtschaftswissenschaft) studiert werden. Auf Wunsch können ein oder zwei weitere Nebenfächer studiert werden, deren Wahl freisteht. Dabei liegt der Schwerpunkt des Studiengangs in der Ausbildung in empirischer Sozialforschung.

Nach dem Grundstudium, das mit dem Vordiplom abschließt, wird im Hauptstudium eine Spezialisierung und Vertiefung angeboten.

Die Spezialisierung erfolgt sowohl im Bereich der speziellen Soziologien und des Nebenfachs als auch im Bereich der empirischen Sozialforschung einschließlich wissenschaftstheoretischer und forschungslogistischer Fragestellungen. Der empirische Bereich schließt mit dem verpflichtenden Soziologiepraktikum auch die Anwendung des erworbenen Wissens ein. Vertieft wird auch der Bereich allgemeiner soziologischer Theoriebildung auf dem Hintergrund der Analyse mikro- und makrosozialer Situationen und des Theorievergleichs.

Der Fachbereich 8 betreut die Studiengänge Geographie, Geschichte und Soziologie.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
NN	GW 2, B 1070	-2466
Fachbereichssekretär		
Wolfgang Lorenz	GW 2, B 2050	-3092
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
NN	GW 2, B 2050	-3093
Geschäftsstelle für die Studiengänge Geographie, Geschichte und Soziologie		
NN	GW 2, B 2050	-3093
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Geographie		
Dr. Gerhard Bahrenberg	GW 2, B 1130	-3038
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Geschichte		
Dr. Wilfried Wagner	GW 2, A 4750	-2036
Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Soziologie		
Dr. Ansgar Weymann	GW 2, A 4711	-2041

Studiengang Geographie

Professorinnen / Professoren

BAHRENBURG, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;

Sozial- und Wirtschaftsgeographie;

Richard-Taylor-Straße 120, 2800 Bremen 71, Telefon 68 32 43

GW 2, B 1130, Telefon -3038

Sprechzeiten: Mo. 14.00–15.00 Uhr

STÄBLEIN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;

Physische Geographie mit dem Schwerpunkt Geomorphologie,
insbesondere der Polarregion;

Bürgermeister-Spitta-Allee 54, 2800 Bremen 41

ZB B 1032, Telefon -2520

Sprechzeiten: Do. 16.00–17.00 Uhr und nach Vereinbarung

TAUBMANN, Wolfgang, Dr. phil., Professor;

Geographie mit dem Schwerpunkt Kulturgeographie;

Wilhelm-Wolters-Straße 52 B, 2800 Bremen 44, Telefon 45 16 55

GW 2, B 1081, Telefon -3682

Sprechzeiten: Di 14.00–15.30 Uhr

Wissenschaftliches Personal

EGGELING, Willy, Dr. phil., Privatdozent, Lehrbeauftragter;

Regionale Geographie;

Esmarckstraße 1, 2800 Bremen 44

HEMPEL, Ludwig, Dr. rer. nat., Professor, Lehrbeauftragter;

Physische Geographie;

Weyerstraßweg 10, 4400 Münster, Telefon (02 51) 86 24 12

JANDER, Lothar, Dr. rer. nat., Lehrkraft für bes. Aufgaben;

Geographie mit dem Schwerpunkt Didaktik der Geographie;

Bleicherstraße 45, 2800 Bremen, Telefon 7 75 19

GW 2, B 2640, Telefon -3345

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

STRUCKHOFF, Heinrich, Lehrbeauftragter

Geographie;

Syker Straße 73, 2819 Thedinghausen, Telefon (0 42 04) 2 95

STRÜMLER, Helmut, Lehrbeauftragter;

Didaktik der Geographie;

Auf der Dohnhorst 6, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 77 31

TUROWSKI, Gerd, Dr.-Ing., Professor, Lehrbeauftragter;

Raumordnungspolitik;

Eduard-Grunow-Straße 4, 2800 Bremen 1, Telefon 7 77 40

Fachbereich 8

Zum Lehrveranstaltungsprogramm für das Wintersemester 1986/87

Die Veranstaltungs-Kennziffern werden wie folgt vorgesehen:

8-001 – 8-100	Einführungsveranstaltungen, Projekte und Projektveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8-101 – 8-300	Einzelveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8-301 – 8-400	Projekte und Projektveranstaltungen für den Studiengang Geschichte
8-401 – 8-450	Einführung, Geschichtstheorie, Fachmethodik und Fachdidaktik für den Studiengang Geschichte
8-451 – 8-700	Einzelveranstaltungen für den Studiengang Geschichte
8-701 – 8-800	Soziologie – Grundstudium
8-801 – 8-950	Soziologie – Hauptstudium

Die Angaben über Ort und Zeit der Lehrveranstaltungen können sich ändern; wir weisen darauf, daß ab Semesterbeginn des WS 1986/87 eine Liste der Lehrveranstaltungen mit etwaigen Änderungen beim Veranstaltungsbüro GW 2 und am Schwarzen Brett des Fachbereichs 8 ausgehängt wird.

Die nachstehend für die Fächer Geographie, Geschichte und Soziologie aufgeführten Lehrveranstaltungen sind nur für das angegebene Fach als studien-gangsbezogen ausgewiesen und anerkannt. Dies schließt jedoch nicht aus, daß einzelne Lehrveranstaltungen auch für andere Studiengänge, z. B. für Politik oder EGW anerkannt worden sind. In diesen Fällen sollte in dem Veranstaltungsteil des betreffenden Fachbereichs nachgeschlagen oder ggf. bei dem zuständigen Fachbereich nachgefragt werden.

Als zusätzliche Information zum Ablauf der Lehrveranstaltungen haben die Studiengänge Geographie, Geschichte und Soziologie jeweils ein kommentiertes Verzeichnis herausgegeben, daß Sie bei der Verwaltung des Fachbereichs 8 (Raum B 2050, GW 2) erhalten können.

8

Erklärung der im Fachbereich 8 gebräuchlichen Abkürzungen

(soweit nicht im Allgemeinen Teil erläutert):

L	–	Lehrerbildung
Mag.	–	Magisterstudiengang
D	–	Diplomstudiengang
G	–	Grundstudium
H	–	Hauptstudium

Geschichte:

- AG – Alte Geschichte
- MG – Mittelalterliche Geschichte
- NG – Neuere, Neueste und Zeitgeschichte
- FM – Fachmethodik
- GtH – Geschichtstheorie
- Fd – Fachdidaktik
- FS – Fremdsprachenerwerb
- I – Integrationsbereich

Geographie:

- Ang. – Angewandte Geographie
- Meth. – Methodische Grundlagen
- Hum. – Humangeographie
- Phys. – Physische Geographie
- Reg. – Regionale Geographie
- Did. – Didaktik der Geographie

Studiengang Geographie

Der Fachbereich 8 hält ein kommentiertes Verzeichnis bereit. Es ist erhältlich in Raum B 2050, Gebäude GW 2.

Eine Informationsveranstaltung für alle Studenten der Geographie, insbesondere Neuanfänger, findet am Mittwoch, dem 22. 10. 1986, um 10.00 Uhr, in Raum B 1150, GW 2, statt.

Einzelveranstaltungen – Grundstudium

8-001	K	Einführung in das Studium der Geographie, 1 SWS Eignung: L: S1, S2; G D: Pflicht; G Do 9-10; B 1150, GW 2	W. Taubmann
8-002	K	Einführung in die Raumordnungspolitik, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; G D: Ang, Pflicht; G Mo 15.15-16.45; A 2370, GW 2	G. Turowski (LB)
8-003	K	Statistische Methoden II, 3 SWS Eignung: L: S1, S2; G D: Meth, Pflicht; G Mo 10-13; B 1150, GW 2	G. Bahrenberg
8-004	K	Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeographie, 4 SWS Eignung: L: P, S1, S2; G D: Hum, Pflicht; G Mo 13-17; B 1150, GW 2	L. Jander
8-005	K	Einführung in die Kartographie (mit Übungen), 3 SWS Eignung: L: S1, S2; G D: Meth, Pflicht; G Mi 10-13; B 1150, GW 2	W. Taubmann

3-292 K Mathematik für Studierende der Psychologie und Geographie, 2 SWS R. E. Hoffmann
 Eignung: L: G
 D: Meth, Pflicht; G
 Do 15-17; 7220, MZH

OEL-620 AV Einführung in die Praxisfelder des Geschichts- und Geographiestudiums W. Wagner U. Brokopf (PL)
 Eignung: L: G, S1, S2, PI
 nach Vereinbarung als Blockveranstaltung
 (1. Block), 17.-19. 10. 1986, 11.00 Uhr

Projekt:

**PROJEKT: Nordwestdeutschland
 (2. Projektsemester)**

8-021 PP Projektplenum Nordwestdeutschland 2 SWS G. Bahrenberg L. Jander
 Eignung: L: S1, S2; G, H
 D: Reg; G, H
 Di 15-17; B 1150, GW 2

8-022 AV Regionale Geographie Nordwestdeutschlands, 2 SWS G. Bahrenberg
 Eignung: L: S1, S2; G, H
 D: Reg; G, H
 Di 10-12; B 1150, GW 2

8-025 K Region Unterelbe, 2 SWS L. Jander
 Eignung: L: P, S1, S2; G, H
 D: Reg; G, H
 Di 13-15; B 1150, GW 2

8-026 Ex Exkursion „Unterelbe“ L. Jander
 Eignung: L: P, S1, S2; G, H
 D: Reg; G, H
 letzte Semesterwoche nach Vereinbarung

8-031 UE Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung für die Sekundarstufe 1 2 SWS G. Bahrenberg H. Horlbog (PL)
 Eignung: L: S1; G, H; Did
 11.45-13.15 nach Vereinbarung, GW 2

8-032	UE	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung für die Sekundarstufe 2 2 SWS Eignung: L: S2; G, H; Did nach Vereinbarung, GW 2	G. Bahrenberg M. Thülig (PL)
-------	----	--	---------------------------------

Einzelveranstaltungen – Grund- und Hauptstudium

8-101	K	Grundfragen der Geographie 2 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: G, H Di 17-19; B 1150, GW 2	G. Bahrenberg L. Jander
8-102	K	Grundzüge der Bevölkerungs- geographie, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: Hum; G, H Do 15-17; B 1150, GW 2	W. Taubmann
8-103	K	Geographie der Polargebiete (Vorlesung und Übung), 4 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: Reg; G, H Do 10-13; B 1150, GW 2	G. Stäblein
8-104	Ex	Hangentwicklung und Bodenerosion – Geländepraktikum im Raum Eschwege vom 8. bis 19. 11. 1986 (12 Tage), 4 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: Phys; G, H Vorbesprechung am 23. 10. 1986, 9.30 B 1150, GW 2	G. Stäblein
8-107	K	Afrika: Physiogeographische Grund- lagen der Entwicklungsproblematik 4 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: Reg; G, H Fr 13-15; B 1150, GW 2	L. Hempel (LB)

8-110	K	Regionale Geographie Griechenlands und der Türkei, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: Reg; G, H Fr 13-15; B 1150, GW 2	W. Eggeling (LB)
8-115	K KO	Geographisches Kolloquium 2 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: G, H Do 18-20; B 1150, GW 2	G. Bahrenberg L. Jander G. Stäblein W. Taubmann
8-120	K	Unterrichtseinheiten für den Sachunterricht mit besonderer Berücksichtigung geographischer Themen 2 SWS Eignung: L: P, S1; G, H; Did Di 19-21; B 1150, GW 2	H. Strümler (LB)
8-121	K	Medienanalyse und Medieneinsatz im Geographie-Unterricht, 2 SWS Eignung: L: P, S1, S2; G, H; Did Mo 8-10; B 1150, GW 2	L. Jander
8-122	K	Mediendidaktisches Praktikum 3 SWS Eignung: L: P, S1, S2; G, H; Did nach Vereinbarung	L. Jander
8-130	K Ex	Gegenwärtiger Strukturwandel des Dorfes an Beispielen in Norddeutschland — mit Exkursion, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; G, H D: Hum; G, H Mo 13-15; B 3230, GW 2	H. Struckhoff (LB)
8-140	Ex	Exkursion: Norddeutsche Küste (Wesermarsch — Jadebusen), 2 Tage Eignung: L: S1, S2; G, H D, Reg; G, H 1. und 2. 11. 1986	L. Hempel (LB)
8-141	Ex	Südliche Nordsee (Insel Wangerooge) 7 Tage Eignung: L: S1, S2; G, H D: Reg; G, H Februar 1987	L. Hempel (LB)

Einzelveranstaltungen – Hauptstudium

- | | | | |
|-------|---|---|-------------------|
| 8-151 | S | Hangentwicklungsmodelle, 2 SWS
Eignung: L: S1, S2; H
D: Phys; H
Do 17-19; B 1150, GW 2 | G. Stäblein |
| 8-152 | K | Stadt- und Geländeklimafologie
2 SWS
Eignung: L: S1, S2; H
D: Phys; H
Mi 17-19; B 1150, GW 2 | K.-H. Thomas (LB) |
| 8-153 | K | Zur Zukunft der Großstädte in der
Bundesrepublik (Vorprojekt), 2 SWS
Eignung: L: S1, S2; H
D: Hum; H | W. Taubmann |

Neben dem Studium gut verdienen!

Machen Sie aus Ihrer Berufserfahrung bare Münze.

Studentinnen und Studenten, die einen Beruf erlernt haben, bieten wir ständig interessante Jobs mit guter Bezahlung an – dazu den Vorteil, den Kontakt zur Praxis zu halten und ein paar verschiedene Firmen kennenzulernen; vielleicht für später.

Wenn Sie berufliche Vorbildung in den Bereichen **Steno / Phono, Sekretariat, Buchhaltung** oder im **technisch / gewerblichen Bereich** haben, sollten Sie uns sofort anrufen.

8

ADIA Interim GmbH & Co.
Schüsselkorb 17/18
2800 Bremen
Tel. 0421/321244

ADIA

Arbeit nach Maß

Studiengang Geschichte

Professorinnen / Professoren

- ALFF, Wilhelm, Dr. phil., Professor;
Vergleichende neuere Sozialgeschichte Deutschlands, Frankreichs und Italiens;
Mathildenstraße 29, 2800 Bremen 1, Telefon 7 60 63
GW 2, B 2380, Telefon -2069 (emeritiert)
- BARROW, Logie, Dr. phil., Professor;
Englisch mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte und politische Landeskunde Großbritanniens unter Einschluß ihrer Didaktik;
Hollerallee 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 83 66
GW 2, A 4270, Telefon -3597
Sprechzeiten: Do. 15.00–16.00 Uhr
- EICHWEDE, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Geschichte und politische Systeme sozialistischer Länder;
Elsasser Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 3 49 85 68
GW 1, C 2350, Telefon -2216
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr
- GEISS, Imanuel, Dr. phil., Professor;
Geschichte mit dem Schwerpunkt Neueste Geschichte einschließlich Geschichte der sogenannten 3. Welt;
Mommensenstraße 46, 2800 Bremen, Telefon 44 87 39
GW 2, B 3570, Telefon -2080/-3113
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr und Do. 14.00–15.00 Uhr
- HÄGERMANN, Dieter, Dr. phil., Professor;
Geschichte mit dem Schwerpunkt mittelalterlicher Geschichte;
Hermann-Frese-Straße 26, 2800 Bremen, Telefon 25 31 14
GW 2, B 1540, Telefon -3476 — **Forschungssemester** —
- HAHN, Manfred, Dr. phil., Professor;
Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft, Geschichte der politischen Theorie, insbesondere der Theorien der sozialen Bewegung;
Rabienstraße 28 A, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 21 18
GW 2, B 3580, Telefon -2081
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr
- HAUPT, Heinz-Gerhard, Dr. phil., Professor;
Neuere Sozialgeschichte Frankreichs;
Gleimstraße 3, 2800 Bremen, Telefon 7 35 62
GW 2, A 4240, Telefon -3028 (z. Z. beurlaubt)

- HOERDER, Dirk, Dr. phil., M. A., Professor;**
 Sozialgeschichte der USA;
 Fichtenweg 8, 2862 Worpsswede 1
 GW 2, A 4200, Telefon -2111
 Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr
- HOLL, Karl, Dr. phil., Professor;**
 Geschichte mit den Schwerpunkten Deutsche Parteiengeschichte und
 Deutsche Zeitgeschichte;
 Beethovenstraße 25, 2800 Bremen, Telefon 34 12 52
 GW 2, B 2200, Telefon -2880 – **Forschungssemester** –
- KLOFT, Hans, Dr. phil., Professor;**
 Geschichte mit dem Schwerpunkt Alte Geschichte;
 Wernigerodestraße 36, 2800 Bremen, Telefon 49 18 15
 GW 2, B 1070, Telefon -2466
 Sprechzeiten: Di. 10.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung
- LUDWIG, Karl-Heinz, Dr. phil., Professor;**
 Geschichte, insbesondere Sozialgeschichte und Technikgeschichte;
 Parkallee 203 c, 2800 Bremen, Telefon 21 14 80
 GW 2, B 1550, Telefon -2118
 Sprechzeiten: Mi. 11.00–12.00 Uhr
- SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;**
 Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;
 Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26
 GW 2, B 1470, Telefon -3109 – **Forschungssemester** –
- SCHWARZWÄLDER, Herbert, Dr. phil., Professor;**
 Geschichte und Didaktik des Geschichtsunterrichts;
 Torgauer Straße 7, 2800 Bremen, Telefon 35 22 18
 GW 2, B 2450, Telefon -3016
 Sprechzeiten: jeweils nach den Veranstaltungen
- STEINBERG, Hans-Josef, Dr. phil., Professor;**
 Geschichte der Arbeiterbewegung und ihre Theorien, Europäische
 Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts mit dem Schwerpunkt
 Geschichte der Parteien und Verbände;
 Sophienstraße 68, 2800 Bremen 1, Telefon 7 56 23
 GW 2, A 2640, Telefon -2036/-3171
 Sprechzeiten: Mi. 12.00–13.00 Uhr
- WAGNER, Wilfried, Dr. phil., Professor;**
 Politik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis sowie Geschichte der
 politischen Bildung unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiter-
 bildung;
 Vagtstraße 43/44, 2800 Bremen 1, Telefon 7 44 50
 GW 2, A 4750, Telefon -31 11
 Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

BEYRAU, Dietrich, Dr., Privatdozent;

Elsasser Straße 53, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 92 39

GW 1, C 2360, Telefon -3568

Sprechzeiten: Di. 10.00–12.00 Uhr

LUKS, Leonid, Dr., Privatdozent;

Lothringer Straße 10, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 94 29

GW 1, C 2330, Telefon -3268

Sprechzeiten: Mi. 10.00–12.00 Uhr

Studiengang Geschichte

Der Fachbereich 8 hält ein kommentiertes Verzeichnis bereit.

Hinweis:

Die Angaben zum Magisterstudium beziehen sich, soweit nicht anders vermerkt, auf den Kern- bzw. Wahlpflichtbereich. Ein großer Teil der Projektveranstaltungen ist auch für Studierende offen, die **nicht** an dem Projekt teilnehmen.

8-540	Ring V	Geschichte an der Universität Bremen. Ein Überblick über Lehre und Forschung, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; AG, MA, NG; A, M, H Mag: AG, MA, NG; A, M, H Mi 15-17; GW 2, B 1400	W. Alff, L. Barrow W. Eichwede I. Geiss, M. Hahn H.-G. Haupt D. Hoerder, K. Holl H. Kloft K.-H. Ludwig J. Schmidt H. Schwarzwälder H.-J. Steinberg W. Wagner
-------	--------	--	---

Projekte:

PROJEKT:

Alltag im Mittelalter – 2. Projektsemester –

8-301	PP	Projektplenum: Alltag im Mittelalter 1 SWS Eignung: L: S1, S2; MA; A, M, H Mag; MA; A, M, H Do nach Vereinb.; GW 2, BB 13	K.-H. Ludwig Schwab (LB)
8-302	AV	Alltag im Mittelalter 4 SWS Eignung: L: S1, S2; MA; A, M, H Mag: MA; A, M, H Do 10 s.t.-13.00; GW 2 BB13	K.-H. Ludwig
8-303	AV	Wirtschaftsführung im Alltag – offen für das Magisterstudium (mit Praxisanteilen), 2 SWS Eignung: L: S1, S2; MA; A, M, H Mag: MA; A, M, H Do 15-17; GW 2, BB13	Schwab (LB)

8-304 UE Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten, 2 SWS K.-H. Ludwig
E. Eckstein (PL)
Eignung: L: S1, S2; MA; A, M, H
Di 8-10; GW 2, A 2370

**PROJEKT: Irische Geschichte und irische Literatur
– 1. Projektsemester –**

- 10-610 PP Irische Geschichte in der irischen Literatur, 2 SWS L. Barrow
K. Holl
Eignung: L: S1, S2; NG; M,H T. Metscher
Mag: NG; M, H
Mo 13-15; GW 2, A 2210
- 10-612 AV Ireland from Elizabeth I to the 1798 Rising, 2 SWS L. Barrow
Eignung: L: S1, S2; NG; M, H
Mag: NG; M, H
Mi 15-17, GW 2, A 3390
- 10-613 AV Exiles of Erin: Irish Migration to England and Overseas in the 19th and 20th Centuries, 2 SWS D. Hoerder
W. Kampfhoefner
Eignung: L: S2; NG; M,H
Mag: NG; M, H
Do 10-12; GW 2, B 3230
- 10-616 Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten, 2 SWS U. Becker (PL)
U. Klein (PL)
Eignung: L: S1, S2; NG; M, H
Mag: NG; M, H
Di 13-15; GW 2, A 2320

– Unterrichtseinheiten zum Projekt werden in den einzelnen Veranstaltungen angeboten –

Einzelveranstaltungen – Geschichte

Hinweis:

Bitte beachten Sie die Projektveranstaltungen, von denen ein großer Teil für Studierende offen ist, die nicht an dem jeweiligen Projekt teilnehmen.

Einführungsveranstaltungen:

(Pflichtveranstaltungen gemäß der geplanten Studienordnung)

- | | | |
|------------|---|------------------------------|
| 8-401 K | Einführungskurs Geschichte der Neuzeit: Arbeitsweisen und Hilfswissenschaften, 2 SWS
Eignung: L: P, S1, S2; NG; A
Mag: NG; A
Di 17-19; GW 2, B 2860 | H. Schwarzwälder |
| OEL-620 AV | Einführung in Praxisfelder des Geschichts- und Geographiestudiums, 4 SWS
Eignung: L: S1, S2; FD; A
Mag: FD; A
n. Vereinbarung als Blockveranstaltung,
1. Block
17.-19. 10. 1986, 11.00 Uhr | W. Wagner
U. Brokopf (PL) |

Geschichtstheorie und Fachmethodik

- | | | |
|----------|---|-----------------|
| 8-411 S | Probleme der Edition historischer Quellen, 2 SWS
Eignung: L: S2; NG; H
Mag: NG; H
Blockseminar, Vorbesprechung am
28. 10. 1986, um 15.00 Uhr; NW 1, S 303 | H.-J. Steinberg |
| ZPH 05 K | Wissenschaftsgeschichte, Konzeption der Geschichte der Geschichtswissenschaft, 2 SWS
Eignung: L: S1, S2; A, M
Mag: A, M
Mo 10-12; GW 2, A 2510 | M. Hahn |
| 8-416 K | Gemeineigentum und soziale Gleichheit in Gesellschaftstheorien der französischen Aufklärung, 2 SWS
Eignung: L: S1, S2; NG; M, H
Mag: NG; M, H
Fr 10-12; GW 2, B 2860 | M. Hahn |

- 8-417 K Einführung in quantitative Verfahren und elektronische Datenverarbeitung als historische Hilfswissenschaft
1 SWS
Eignung: Mag: A
Di 13-15, 14täglich; GW 2, B 1630
W. Wagner
E. Faber (LB)
- 8-418 K Die Memoiren der Markgräfin Wilhelmine von Bayreuth (1709-1758) – Dichtung oder Wahrheit in einer historischen Quelle, 2 SWS
Eignung: Mag: NG; A, M, H
Do 10-12; NW 1, N 226
G. Knoll (LB)
- 8-419 AV Quellen zur Geschichte des Nationalsozialismus, 1 SWS
Eignung: Mag: NG; A
Mo 12-13; GW 2, B 2320
E. Dickmann (WM)
- 8-420 K Einführung in die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte: Internationale Wanderungen, 2 SWS
Eignung: Mag: NG; A
Di 15-17; GW 2, A 2370
P. Marschalck (LB)

Fachdidaktik

- 8-431 KO Kolloquium für Fortgeschrittene: „Identität“ statt „Emanzipation“? Das neue Geschichtsbewußtsein und die politische Bildung, 2 SWS
Eignung: L: P, S1, S2; NG; M, H
Do 13-15; GW 2, B 2860
W. Wagner
- 8-432 K Auswertung von Unterrichtseinheiten: historisch-politische Landeskunde Südost-Asiens, 2 SWS
Eignung: L: P, S1, S2; NG; M, H
n. Vereinb.; GW 2
W. Wagner
G. W. Krüger (LB)

Alte Geschichte

- 8-451 V Der Weg in die Krise, Geschichte der römischen Republik im 2. Jahrhundert v. Chr., 2 SWS
Eignung: L: S1, S2; A, M, H
Mag: A, M, H
Fr 8-10; GW 2, B 2860 H. Kloft
- 8-452 K Der ältere Cato in der römischen Literatur (Texte aus „de agricultura“, den „Origines“, Livius und Cornelius Nepos), 4 SWS
Eignung: S2; A, M, H
Mag: A, M, H
Weiterbildung: AG
Di 8-12; GW 2, B 2860 H. Kloft
Langholf (LB)
- 8-455 Rom und Britannien, Aspekte der Romanisierung, dargestellt an Tacitus' „Agricola“, 2 SWS
Eignung: L: S1, S2; A, M, H
Mag: A, M, H
nach Vereinbarung I. Hagemann (LB)

Mittelalterliche Geschichte

- 8-481 K Der Staat als Körper, Herkunft und Ausprägung der organologischen Staatsauffassung im Mittelalter, 2 SWS
Eignung: L: S1, S2; Hauptst.
Mag: Hauptstud.
Mi 15-17; GW 2, A 2370 H. Kloft

– Bitte beachten Sie hierzu auch die Veranstaltungen des Projekts „Alltag im Mittelalter“, Nr. 8-302 und 8-303, die auch als Einzelveranstaltungen wahrgenommen werden können.–

Neuere, Neueste und Zeitgeschichte

- 8-501 V u. K Sozial-, Technik- und Wirtschaftsgeschichte der frühen Neuzeit, 3 SWS
Eignung: L: P, S1, S2; A, M, H
Mag: A, M, H
Mi 10-13; GW 2, B 1570 K.-H. Ludwig

8-505	K	Reisen in Nordwestdeutschland im 17./18. Jahrhundert; Mobilität und Bildungsinteresse, 2 SWS Eignung: L: P, S1, S2; A, M, H Mag: A, M, H Mo 10-12; GW 2, B 2860	H. Schwarzwälder
8-506	V	Geschichte Bremens und Nordwest- deutschlands am Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts, 2 SWS Eignung: L: P, S1, S2; A, M, H Mag: A, M, H Di 15-17; GW 2, B 2860	H. Schwarzwälder
8-508	KO	Forschungskolloquium: Arbeits- wanderung nach und aus Nord- deutschland mit besonderer Berück- sichtigung des Weserraumes, 2 SWS Eignung: L: S2; H Mag: NG; H Mi 20-22; GW 2, B 2860	D. Hoerder W. Kampfhoefner (LB)
8-511	V	Geschichte Europas in der Neuzeit IV, 1848-1914, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; A, M Mag: A, M	I. Geiss
8-512	V	Zur Geschichte des Rassismus 2 SWS Eignung: L: S1, S2; M, H Mag: M, H Mi 17-19; GW 2, B 2860	I. Geiss
8-513	S	Zur Geschichte des Rassismus 2 SWS Eignung: L: S1, S2; M, H Mag: M, H Do 15-17; GW 2, B 2860	I. Geiss
8-515	S	Geschichte der Arbeitslosigkeit in Deutschland von der Reichs- gründung 1871 bis heute, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; M, H Mag: M, H Do 13-15; GW 2, A 2370	H.-J. Steinberg

8-520	K	NS-Innenpolitik, Ideologien und Praxis, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; A, M, H Mag: A, M, H Mo 8-10; GW 2, B 2860	H. Schwarzwälder
8-523	K	Frauenarbeit im Dritten Reich 2 SWS Eignung: Mag: A, M, H Mo 14-16; GW 2, BB 12/14, B 2320	E. Dickmann (LB)
8-524	K	Geschichte der Fremd- und Zwangsarbeiter – Deutschland 1940-1947 2 SWS Eignung: L: S1, S2; M, H Mag: M, H Do 10-12; GW 2, B 1630	H.-J. Steinberg
8-531	K	Deutsche Besetzung und nationaler Widerstand während des 2. Weltkrieges, 2 SWS Eignung: L: A, M, H Mag: A, M, H Di 10-12; GW 2, A 2370	D. Beyrau
8-532	K	Geschichte der Kommunistischen Internationale 1928-1943, 2 SWS Eignung: L: P, S1, S2; A, M, H Mag: A, M, H Do 8-10; GW 2, A 2370	L. Luks
9-418	K	Geschichte und Politik der DDR II 4 SWS Eignung: P, S1, S2; A, M, H Mag: A, M, H Mi 17-19; GW 2, B 2190	W. Eichwede
8-551	KO	Doktoranden- und Examenskolloquium, Besprechung laufender Arbeiten, 2 SWS Eignung: L: H Do 17-19; GW 2, B 2860	I. Geiss
10-640	K	The English Revolution of the 17th. Century, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; M, H Mag: M, H Di 15-17; GW 2, A 2210	L. Barrow

10-602	K	Introduction to British Social History, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; A, M, H Mag: A, M, H Do 13-15; GW 2, A 2210	L. Barrow
10-643	K	Vergleichende Stadtgeschichte: Europa und Nordamerika, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; A, M, H Mag: A, M, H Do 15-17; GW 2, A 2510	D. Hoerder
10-642	K	Kanadische Geschichte im Überblick: von den Anfängen bis zur Gegenwart 2 SWS Eignung: L: S2; A, M, H Mag: A, M, H Mi 15-17; GW 2, A 3540	D. Hoerder
8-565	AV	Historische Stadtentwicklung Jakartas, 1 SWS Eignung: Mag: H n. Vereinb., 14tägig; Überseemuseum	W. Wagner
8-566	AV	Industrie und Umwelt im 19. Jh. 2 SWS Eignung: L: S1, S2, A, M, H Mag: A, M, H GW 2	R. Ott (LB) A. Andersen (LB)

Fremdsprachenkurse offen für Historiker

9-224	K	Latein II, 4 SWS Eignung: L; Mag Fr 15-19; GW 2, B 2180	Zeuner (LB)
10-1020	K	Einführung in die Lateinische Sprache, 4 SWS Eignung: L; Mag Mi 16-20; GW 2, A 3340	B. Wollenweber (LB)
10-1306	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften, 3 SWS Fr 13-16; GW 2, A 2090	U. Ziebarth

10–502	K	Französisch für Nichtromanisten (Mittelstufe), 2 SWS Eignung: L: S1, S2; Mag Fr 10–12; GW 2, B 3030	X. Jacob (LB)
10–503	K	Französisch für Nichtromanisten (Oberstufe), 2 SWS Eignung: L: S1, S2; Mag Di 13–15; GW 2, A 4250	M. Ferreboeuf (LB)
10–507	K	Niederländisch, Sprachkurs mit landeskundlichen Anteilen – Anfänger –, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; Mag Mo 13.30–15.00; GW 2, A 2090	W. Kats (LB)
10–506	K	Niederländisch, Sprachkurs mit landeskundlichen Anteilen – Fortgeschrittene – Eignung: L; Mag Mo 15.15–16.45; GW 2, A 2090	W. Kats (LB)
8–680	K	Einführung in die Bahasa Indonesia für Anfänger, 2 SWS Eignung: Mag: A, M, H Do 11–13; GW 2, A 4130	W. Wagner

Doktorandenstudium: Neuere Sozialgeschichte im internationalen Vergleich

8–690	K	Aspekte der Sozialgeschichte der Religion, 2 SWS Eignung: L: S1, S2; NG; H Di 13–15; GW 2, A 2210	L. Barrow
8–692	K	Mentalitätsgeschichte, 2 SWS Eignung: L: S2 NG; H als Kompaktveranstaltung, nach Vereinb.; GW 2	G. Haupt

Studiengang Soziologie

Professorinnen / Professoren

BILLERBECK, Rudolf, Dr. rer. pol., Professor;
Politische Soziologie, Organisationssoziologie und Verwaltungsforschung;
Parkstraße 23, 2800 Bremen, Telefon 34 76 31
GW 2, B 3620, Telefon- 2165

BRAUN, Siegfried, Dr. phil., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Industrie- und Betriebssoziologie;
Scharnhorststraße 119, 2800 Bremen, Telefon 23 56 08
KUA 0300, Telefon -3275

HAFERKAMP, Hans, Dr. rer. soc., Dipl.-Soz., Dipl.-Soz.-Arb., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Analyse von Devianz und sozialer Kontrolle;
Katreper Landstraße 45 A, 2800 Bremen, Telefon 27 08 34
GW 2, B 3680, Telefon -3045/-2141 — **Forschungssemester** —

JAGODZINSKI, Wolfgang, Dr. phil., Professor;
Statistik mit dem Schwerpunkt Anwendung statistischer Methoden in der
Soziologie;
Schwachhauser Heerstraße 365 B, 2800 Bremen 1
GW 2, A 2290, Telefon -3574 — **Forschungssemester** —
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr

KRAUSE, Detlef, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz.-Wiss., Professor;
Soziologie mit den Schwerpunkten Wirtschaftssoziologie, Bildungs-,
Arbeitskräfte- und Personalplanung;
Eislebener Straße 35, 2800 Bremen 41, Telefon 46 61 97
GW 2, B 3590, Telefon -2082
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr

LAUTMANN, Rüdiger, Dr. phil., Dr. jur., Professor;
Allgemeine Soziologie und Rechtssoziologie;
Schubertstraße 22, 2800 Bremen, Telefon 34 68 42
GW 2, B 3600, Tel. -2163/-2364

SENGHAAS, Dieter, Dr. phil., Professor;
Internationale Politik und internationale Gesellschaft, insbesondere
Friedens-, Konflikt- und Entwicklungsforschung;
Freiligrathstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 23 04 36
GW 2, A 3501, Telefon -2281 (z. Z. beurlaubt)

WEYMANN, Ansgar, Dr. phil., Professor;
Soziologie der Weiterbildung mit dem Schwerpunkt empirischer Adressa-
ten- und Berufsfeldforschung;
Kapitän-König-Weg 11, 2800 Bremen 33
GW 2, A 2100, Telefon -2041/-3033
Sprechzeiten: Fr. 12.00–13.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

BOY, Peter, wissenschaft. Mitarbeiter;
Carl-Friedrich-Gauß-Straße 31, 2800 Bremen 33, Telefon 25 47 06
GW 2, A 4210, Telefon -3244

Studiengang Soziologie

Der Fachbereich 8 hält ein kommentiertes Verzeichnis bereit.

Grundstudium – Anfangssemester

8-701	K	Einführung in die Soziologie 2 SWS; Erstsemester Fr 10-12; GW 2, A 2370	A. Weymann
8-702	K	Sozialstruktur der Bundesrepublik 2 SWS; Erstsemester Do 13-15; GW 2, B 3230	R. Billerbeck
8-703	K	Grundbegriffe der Soziologie 2 SWS; Erstsemester Do 10-12; GW 2, B 2860	R. Lautmann
8-704	K	Geschichte der Soziologie 2 SWS; Erstsemester Mo 13-15; GW 2, B 2860	D. Krause
8-705	K	Einführung in die empirische Sozial- forschung, 2 SWS; Erstsemester n. Vereinb.; GW	J. Graff

Grundstudium – Fortgeschrittene

Soziologische Theorien

8-721	K	Verhaltenstheorie: Ökonomische Theorien sozialen Verhaltens, 2 SWS 2.-5. Semester Mo 15-17; GW 2, B 2860	D. Krause
8-722	K	Einführung in den Symbolischen Interaktionismus, 3 SWS 2.-4. Semester Do 15-18, GW 2, B 3230	A. Weymann

Spezielle Soziologien

8-723	K	Politische Propagandaanalyse: Methoden und Ergebnisse, 2 SWS 2.-4. Semester Mo 13-15; GW 2, A 2370	R. Billerbeck
-------	---	---	---------------

- | | | | |
|-------|---|---|----------------|
| 8-724 | K | Soziale Kontrolle (Abweichung, Sanktion, Randgruppe), 2 SWS
2.-4. Semester
Mi 12-14; GW 2, B 2860 | R. Lautmann |
| 8-725 | K | Industriesoziologie – eine Einführung, 2 SWS
2.-4. Semester
Mi 13-15; MZH; 2490 | J. Tholen (LB) |

Klassiker der Soziologie

- | | | | |
|-------|---|--|----------|
| 8-728 | K | Karl Marx, 2 SWS; 2.-4. Semester
Di 10-12; GW 2, B 3230 | S. Braun |
|-------|---|--|----------|

Methodenlehre der Soziologie

- | | | | |
|-------|---|---|----------|
| 8-731 | K | Methoden I, 2 SWS; 2.-4. Semester
Mo 10-12; GW 2, A 2370 | P. Boy |
| 8-732 | K | Statistik II, 2 SWS; 2.-4. Semester
Di 13-15; GW 2, A 2370 | J. Graff |

Hauptstudium

Soziologische Theorien

- | | | | |
|-------|---|--|------------------|
| 8-801 | S | Kritische Theorie und Soziologie des Alltags (Theorievergleich)
2 SWS; 5.-8. Semester
Do 10-12; GW 2, A 2370 | A. Weymann |
| 8-802 | K | Utilitarismus und Verhaltenstheorie
2 SWS; 5.-8. Semester
Di 13-15; GW 2, B 2860 | C. Lüdemann (LB) |

Spezielle Soziologien

- | | | | |
|-------|---|--|-----------|
| 8-805 | K | Soziologie der Personalarbeit II (auch in Projekt „Zukunft der Personalarbeit“ des Stgs. Wirtschaftswissenschaft), 2 SWS
5.-8. Semester
Do 17-19; GW 2, A 2370 | D. Krause |
| 8-806 | K | Soziologie der Organisation II (auch im Projekt „Zukunft der Personalarbeit“ des Stgs. Wirtschaftswissenschaft), 2 SWS; 5.-8. Semester
Do 15-17; GW 2, A 2370 | D. Krause |

8-807	K	Betriebsanleitung und Arbeitsstrukturierung (Managementsoziologie) 2 SWS; 5.-8. Semester Di 17-19; GW 2, B 3230	S. Braun J. Tholen (LB) W. Eberwein (LB)
-------	---	---	--

Angewandte Soziologie

8-810	K	Totale Institutionen und Recht: Strafvollzug und Psychatrie 2 SWS; 5.-8. Semester Mi 10-12; GW 2, B 2860	J. Feest
8-811	K	Angestelltensoziologie und Büroautomation, 2 SWS; 5.-8. Semester Di 15-17; GW 2, B 3230	S. Braun

Methodenlehre der Soziologie

8-815	K	Einführung in die EDV: SPSS* 2 SWS; 5.-8. Semester Blockkurs vom 13.-17. 10. 1986 9-12 und 13-15; MZH; 4210	W. Schulte
8-816	K	Statistische Analyse soziologischer Daten, 2 SWS; 4.-8. Semester Mo 17-19; GW 2, B 2860	P. Boy
8-817	K	Statistik III, 2 SWS; 5.-8. Semester Mi 10-12; GW 2, B 1630	J. Graff
8-818	Ü	Computerunterstützte Datenanalyse: Übung zur Statistik III 2 SWS; 5.-8. Semester Mi 13-15; GW 2, B 1632	J. Graff

Sprachkurs

8-850	K	Fachenglisch für Soziologen, 2 SWS GW 2	Kellner (LB)
10-1306	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften, 3 SWS Fr 13-16; GW 2, A 2090	U. Ziebarth

Fachbereich 9

Der Fachbereich 9 – Human- und Sozialwissenschaften – betreut die Studiengänge Politik/Gemeinschaftskunde, Psychologie, Religionswissenschaft/Religionspädagogik, Sozialwissenschaft.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Dr. Jürgen Lott	GW 2, B 1530	-3192
Fachbereichssekretär		
Jürgen Brüggemann	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Gerhard Schulz	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für die Studiengangskommission Politik/Gemeinschaftskunde		
Marion Roy	GW 2, B 2240	-2323
Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Psychologie und Religionswissenschaft/Religionspädagogik		
Gerhard Schulz	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für die Studiengangskommission Sozialwissenschaft		
Jürgen Brüggemann	GW 2, B 2220	-3053
Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Psychologie, Sozialwissenschaft, Soziologie und Religionswissenschaft		
Helga Bock/Elfriede Melching	GW 2, B 2340	-3049
Labore		
Biomedizinisches Labor	ZB	-2900
Experimentallabor Psychologie	MZH, 6140	-3606

Studiengang Psychologie

Professorinnen / Professoren

- BAUMGÄRTEL, Frank, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**
Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychologische Diagnostik;
Höpen 53, 2000 Hamburg 62, Telefon (0 40) 59 90 00
ZB 0640, Telefon -3081
Sprechzeiten: Di. 11.30–12.00 Uhr
- BERNDT, Jörg, Dr. med., Professor;**
Physiologie des Menschen mit den Schwerpunkten Entwicklungsphysiologie, Arbeits- und Sportphysiologie;
Arensburgstraße 8, 2800 Bremen
Zentralbereich C 0240, Telefon -3500
- GNIECH, Gisla, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professorin;**
Psychologie mit den Schwerpunkten experimentelle Verfahren, Sozialpsychologie und Allgemeine Psychologie;
Pagentorner Straße 50, 2800 Bremen, Telefon 70 22 33
MZH 6070, Telefon -3076
- HEINZ, Walter R., Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**
Soziologie und Sozialpsychologie mit dem Schwerpunkt Sozialisationsforschung;
Humboldtstraße 91, 2800 Bremen, Telefon 70 28 46
B 0800 Zentralbereich, Telefon -3084/-2886 — **Forschungssemester** —

- HENNING, H.-Jörg, Dr. phil., Professor;**
Psychologie mit dem Schwerpunkt Methodologie und Statistik;
ZB 0710, Telefon -2959
Sprechzeiten: Mo. 14.00–15.00 Uhr
- LEITHÄUSER, Thomas, Dr. phil., Professor;**
Entwicklungspsychologie;
Kohlhökerstraße 54, 2800 Bremen, Telefon 32 61 53
ZB, B 0820, Telefon -3079
Sprechzeiten: Mi. 16.00–17.00 Uhr
- STADLER, Michael, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**
Psychologie mit dem Schwerpunkt kognitive Prozesse;
Hartwigstraße 43, 2800 Bremen 1, Telefon 34 15 86
Sportturm, 4. Ebene, Telefon -2960
- STEIN, Rudolf, Dr. phil., Professor;**
Psychologie mit dem Schwerpunkt Lerntheorie und psychotherapeutische
Verfahren;
Nebelthaustraße 13, 2800 Bremen 1, Telefon 21 16 36
GW 2, B 3740, Telefon -2162
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- STEMME, Fritz, Dr. phil., Professor;**
Klinische Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychohygiene;
Riensberger Straße 51 b, 2800 Bremen, Telefon 23 40 65
GW 2, B 3180, Telefon -2149 – **Forschungssemester** –
- VETTER, Günter, Dr. phil., Professor;**
Theorie des Lernens;
Fischerteich 2, 2804 Lilienthal, Telefon 29/26 40
ZB 0790, Telefon -3161 – **Forschungssemester** –
- VINNAI, Gerhard, Dr. phil., Professor;**
Analytische Sozialpsychologie;
Blankenburger Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 44 09 08
GW 2, B 3050, Telefon -3080
- VOGT, Rolf, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**
Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychoanalytische Theorie, Therapie
und Krankheitslehre;
Gabelsberger Straße 1 a, 6900 Heidelberg, Telefon (0 62 21) 4 67 25
ZB 0570, Telefon -2958
Sprechzeiten: Mi. 15.00–17.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

KRUSE, Peter, Dr. phil., wissensch. Mitarbeiter;
Dorfstraße 19, 2833 Colnrade, Telefon (0 44 34) 4 85
MZH 6170, Telefon -3521
Sprechzeiten: Mi. 15.00–17.00 Uhr

TIESLER, Gerhart, Dipl.-Ing., wissensch. Mitarbeiter;
Bahnhofsring 13, 2802 Ottersberg 1
ZB, C 0230, Telefon -2900
Sprechzeiten: Mo. 8.00–11.00 Uhr

WEHNER, Theo, Dr. phil., Dipl.-Psych., Privatdozent;
Vor Weyerdeelen 22, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 75 58
MZH 6080, Telefon -3606
Sprechzeiten; Do. 10.00–12.00 Uhr



**MEDIZIN
PSYCHOLOGIE
NATURWISSENSCHAFTEN
& LITERATUR**



**OSTERTORSTEINWEG 76
TEL: 0421-77721**

Fachbereich 9

Die Lehrveranstaltungen sind wie folgt aufgeführt:

Studiengänge	VAK
Psychologie	9-100 ff
Religionswissenschaft-/pädagogik	9-200 ff
Sozialwissenschaft	9-300 ff
Politik/Gemeinschaftskunde	9-400 ff

Hinweise:

Die Studiengänge im Fachbereich 9 werden zum WS 1986/87 kommentierte Lehrveranstaltungsprogramme herausgeben. Die Lehrveranstaltungs-Zeiten (und Räume), die im anschließenden Programm nicht aufgeführt sind, werden in den kommentierten Programmen oder als Aushang im Fachbereich 9 erscheinen.

Die kommentierten Programme liegen ab Ende August in der Verwaltung des Fachbereichs 9, Räume B 2220/B 2230 und B 2240 aus.

Bei Lehrveranstaltungen mit anderen VAK's werden Räume und Zeiten in den jeweiligen Fachbereichen bzw. OEL ausgewiesen (wichtig bei späteren Änderungen).

Studiengang Psychologie

Semestereinführungsveranstaltungen

1. Für Studienanfänger (1. Semester)
– einmalige Veranstaltung –
Dienstag, den 21. 10. 1986
15–17 Uhr, Zentralbereich
Raum B 0770/80
2. Für Grund- und Hauptstudium (ab 2. Semester)
– einmalige Veranstaltung –
Dienstag, den 21. 10. 1986
17–19 Uhr, Zentralbereich
Raum B 0770/80

Psychologisches Kolloquium

Di 19–21 Uhr (14tägig)
Zentralbereich Raum B 0770/80
Programm wird per Aushang bekanntgegeben.

Grundstudium

Eingangsphase – Orientierungsphase

9-100	PP	Team I – Orientierungsphase Semesterstufen: A, 2 SWS	Henning Börner (LB) Bohn NN
9-101	P	Beobachtungspraktikum I – einschl. Selbst- und Fremd- wahrnehmung – Studiengebiet: DPO 3.1.4. Semesterstufe: A, 2 SWS Do 8-10, ZB, B 0770/80	Henning Bohn
9-102/4	T	Arbeits- und Studientechniken und Anleitung zu wiss. Arbeiten Semesterstufen: A, 2-4 SWS Fr 10-12, ZB, B 0770	NN
9-103	S	Studienmotivation und Berufs- praxis für Studenten Studiengebiet: DPO 3.1.5. Semesterstufe: A, 2 SWS Fr 24. 10. 86, 9-11, einmalig Sportturm C 3140, weitere Termine s. Aushang FB 9	Börner (LB)
9-104	PP	Team II – Orientierungsphase Semesterstufen: A, 2 SWS	Stadtler Meyer (LB) Lohmann NN
9-105	P	Beobachtungspraktikum II – einschl. Selbst- und Fremd- wahrnehmung – Studiengebiet: DPO 3.1.4. Semesterstufen: A, 2 SWS Do 8-10, GW 2, B 2750	Stadtler Lohmann
9-106/4	T	Arbeits- und Studientechniken und Anleitung zu wiss. Arbeiten Semesterstufen: A, 2-4 SWS Fr 1-12, ZB, B 0780	NN
9-107	S	Studienmotivation und Berufspraxis für Studenten Studiengebiet: DPO 3.1.5. Semesterstufen: A, 2 SWS Fr 15-17, ZB 0770	Meyer (LB)

Einführungsveranstaltungen für das 1. Semester

9-108	Ü	Geschichte und Gegenstand der Psychologie. Studiengebiet: DPO 3.1.1. Semesterstufe: A, 2 SWS Di 17-19, ZB, B 0770	Stein
9-109	Ü	Erkenntnis- und wissenschaftstheoretische Grundlagen der Psychologie. Studiengebiet: DPO 3.1.2. Semesterstufe: A, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 1410	Vinnai
9-110	Ü	Natur- und sozialwissenschaftliches Grundlagen der Psychologie. Studiengebiet: DPO 3.1.4. Semesterstufe: A, 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 1320	Stadler
9-111	Ü	Methodologische Probleme der Psychologie. Studiengebiet: DPO 3.1.3. Semesterstufe: A, 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 1330	Gniech
3-292	Ü	Mathematik für Studierende der Psychologie und der Geographie. Studiengebiet: ./. Semesterstufe: A, 2 SWS	Hoffmann

Grundlagenveranstaltungen (ab 2. Semester)

Allgemeine Psychologie I

9-112	K	Psychologie des Denkens. Studiengebiet: DPO 3.2.2. Semesterstufe: M, 2 SWS Mo 15-17, ZB, B 0770/80	Stadler
9-113	K	Denken als Probehandeln. Studiengebiet: DPO 3.2.2. Semesterstufe: M, 2 SWS Mo 8-10, Sportturm C 4180	Wehner

Allgemeine Psychologie II

- | | | | |
|-------|---|--|-----------|
| 9-114 | S | Motivation
Studiengebiet: DPO 3.2.3.
Semesterstufe: M, 2 SWS
Di 10-12, GW 2, B 1330 | Gniech |
| 9-115 | Ü | Handlungs- und Affektpsychologie
(Übung zur Veranstaltung 9-114)
Studiengebiet: DPO 3.2.3.
Semesterstufe: M, 2 SWS
Mo 10-12, Sportturm, C 4180 | Mehl (LB) |

Entwicklungspsychologie

- | | | | |
|-------|---|--|------------|
| 9-116 | S | Einführung in die Entwicklungspsychologie.
Studiengebiet: DPO 3.2.4.
2 SWS
Di 17-19, ZB, B 0780 | Leithäuser |
| 9-117 | S | Ausgewählte Probleme aus der Entwicklungspsychologie.
Studiengebiet: DPO 3.2.4.
2 SWS | Koch (LB) |

Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung

- | | | | |
|-------|---|--|-----------------|
| 9-118 | S | Differentielle Psychologie und psychologische Persönlichkeitstheorien.
Studiengebiet: 3.2.5.
2 SWS
Di 15-17, ZB, B 0650 | Baumgärtel |
| 9-119 | S | Krise des Mannsbilds?
(Zur Persönlichkeitsentwicklung von Männern.)
Studiengebiet: 3.2.5.
2 SWS
Di 13-15, ZB, B 0770 | Ehrenforth (LB) |

Sozialpsychologie

OEL-658 S	Zur Psychologie der Gewalt Studiengebiet: DPO 3.2.6. 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1330	Vinnai
9-121 K	Psychopathologie des Alltagslebens Studiengebiet: ./. 2 SWS Mi 17-19, Sportturm, C 3190	Wehner (LB) Tietel (LB)

Methodenlehre

9-122 Ü	Quantitative Methodenlehre - Kurs A - Studiengebiet: DPO 3.2.1. Semesterstufe: M, 3 SWS Mo 8-10.30, ZB, B 0770/80	Henning/NN
9-123 Ü	Quantitative Methodenlehre - Kurs B - Studiengebiet: DPO 3.2.1. Semesterstufe: M, 3 SWS Mo 10.30-13, ZB, B 0770/80	Henning/NN
9-124 V	Psychologische Methodenlehre (Überblicksveranstaltungen ab 3. Semester) Studiengebiet: DPO 3.2.1. Semesterstufe: M, 2 SWS Di 10-12, ZB, B 0770/80	Henning
RZ-001 Ü	Einführung in SPSS - X Studiengebiet: ./. Semesterstufe: M, 2 SWS Mo 10-12, RZ	Kähler

Physiologische Psychologie

9-125 V	Physiologische Psychologie II - Nervensystem, Sinnesorgane - Studiengebiet: DPO 3.2.7. Semesterstufe: M, 2 SWS Di 8-10, ZB, B 0770/80	Berndt
---------	---	--------

9-126	Ü	Experimentelle Physiologie Studiengebiet: DPO 3.2.7. Kurse A, B, C Semesterstufe: M, 4 SWS Do 9-12, Biomed. Labor Mi 14-17, Biomed. Labor	Berndt Triesler (LB) Ströver
-------	---	--	------------------------------------

Praxis von Psychologen

9-127	P	Psychologie in der Sozialpsychiatrie Studiengebiet <i>J.</i> Semesterstufe: M, 2 SWS	Nathow (LB)
9-128	P	Schulpsychologie Studiengebiet <i>J.</i> Semesterstufe: M, 2 SWS Mi 17-19, ZB, B 0770	Taddeo (LB)

Grundlagenprojekte (1. Projektsemester)

9-129	PP	Projekt I „Angst“ Semesterstufe: M, 2 SWS n. V. (14tägig)	Berndt Junkers (LB) Gniech
9-130	AV	Sozialpsychologische Grundlagen von Angst Studiengebiet: DPO 3.2.6. Semesterstufe: M, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 1330	Gniech
9-131	AV	Schul- und Leistungsangst Studiengebiet: DPO 3.2.3. Semesterstufe: M, 2 SWS Fr 8-10, ZB, B 0770/80	Berndt
9-132	AV	Persönlichkeitstheoretische Aspekte der Angst Studiengebiet: DPO 3.2.5. Semesterstufe: M, 2 SWS	Junkers (LB)
9-133	AV	Projekt II „Autorität und Gruppe“ Semesterstufe: M, 2 SWS Semesterstufe: M, 2 SWS	Leithäuser Kruse (LB) Tietel (LB)

Zur Wissenskontrolle.

Schriftenreihe »Prüfungsfragen im Antwort-
Wahl-Verfahren (multiple choice)«

Staatsrecht in Fragen und Antworten

– multiple-choice-Verfahren –
von Martin Bauer, Oberlandesanwalt
1985, 312 Seiten, DM 34,50
ISBN 3-415-01140-2

Bürgerliches Recht in Fragen und Antworten

– multiple-choice-Verfahren –
von Dieter Kuzmany, Leitender Verwaltungsdirektor
1985, 264 Seiten, DM 34,50
ISBN 3-415-01148-8

Arbeitsrecht in Fragen und Antworten

– multiple-choice-Verfahren –
von Eckart Stevens-Bartol,
Richter am Bayerischen Landessozialgericht
1985, 192 Seiten, DM 32,50
ISBN 3-415-01141-0

RICHARD BOORBERG VERLAG · (07 11) 73 40 11
Btx *24002# · Scharrstraße 2 · Postfach 80 02 60 · 7000 Stuttgart 80



BOORBERG

9-134	AV	Aktivität und psychische Entwicklung Studiengebiet: DPO 3.2.4. Semesterstufe: M, 2 SWS Di 13-15, ZB, B 0780	Leithäuser
9-135	AV	Das Ritual als Medium der sozialen Konstruktion von Autorität Studiengebiet: DPO 3.2.6. Semesterstufe: M, 2 SWS Di 17-19, Sportturm, C 4180	Kruse (LB)
9-136	AV	Die autoritäre Persönlichkeit. Studiengebiet: 3.2.5. Semesterstufe: M, 2 SWS Do 8-10, GW 2, B 1330	Tietel (LB)
9-137	PP	Projekt III „Inzesttabu“ Semesterstufe: M, 2 SWS Di 15-17, GW 2, B 1320	Vogt Stadtler Preuss (LB)
9-138	AV	Die psychoanalytische Theorie des Ödipuskomplexes Studiengebiet: DPO 3.2.4./3.2.6. Semesterstufe: M, 2 SWS Do 8-10, GW 2, B 2890	Vogt
9-139	AV	Motivationsstruktur des Fort- pflanzungsverhaltens. Studiengebiet: DPO 3.2.3. Semesterstufe: M, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 1320	Stadler
9-140	AV	Sozialethologie Studiengebiet: ./. Semesterstufe: M, 2 SWS	Preuss (LB)

Studienabschnittübergreifende Veranstaltungen

9-141	V	Wissenschaft als Menschenfeind- lichkeit – zur Psychologie der Psychologie. Studiengebiet: 3.3.2.2. Semesterstufen: M/H, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1330	Vinnai
-------	---	--	--------

Hauptstudium

- | | | | |
|-------|----|---|------------------|
| 9-142 | AV | Erarbeitung einer Projektthematik –
Die familiäre Interaktion als
Forschungsgegenstand
Studiengebiet: ./.
Semesterstufe: H, 2 SWS
Mo 15-17, GW 2, B 2890 | Baumgärtel
NN |
| 9-143 | AV | Themen aus dem Studiengebiet
„Arbeit und Organisation“
(einschl. Erarbeitung einer Projekt-
thematik)
Studiengebiet: ./.
Semesterstufe: H, 2 SWS | Leithäuser |

Studiengebiet Gesundheitswesen – Klinische Psychologie

- | | | | |
|-------|---|--|----------------|
| 9-144 | K | Autogenes Training:
Grund- und Oberstufe
Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1.
Semesterstufe: H, 2 SWS
Mo 17-19, Sportturm C, C 3190 | Kruse (LB) |
| 9-145 | K | Psychoanalytische Supervision
für Praktikanten
Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1.
Semesterstufe: H, 2 SWS
Di 17-19, GW 2, B 1320 | Vogt |
| 9-146 | K | Einführung in die Individual-
psychologie
Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1.
Semesterstufe: H, 2 SWS
Fr 9-12 (14tägig) MZH 2490 | Seidel (LB) |
| 9-147 | K | Zur Anthropologie des Schmerzes –
psychologische Aspekte des
Schmerzes Viktor Weisäckers
Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1.
Semesterstufe: H, 2 SWS | Kütemeyer (LB) |

9-148	AV	Reproduktionsarbeit und Reproduktionstechnologien – Zur psychologischen Problematik von Leihmüttern (Eine Veranstaltung des Frauenprojektes) Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS Do16-18, BB 12	Haarbusch (LB)
9-149	K	Autonomie und Gewalt – Lektürekurs: Luce Irigaray Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS Do 13-15, ZB, B 0780	Löchel (LB)
9-166	K	Leistungsdiagnostik Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.2. 2 SWS	Zienert (LB)
9-120	K	Psychodynamisch und psychoanalytisch orientierte Supervisions-Gespräche Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS Mo 10-12, Beethovenstr. 41, 2800 Bremen 1 (in Kleinstgruppen und Einzelgesprächen zu aktuellen studien- und praxisfeldbezogenen Problem-lagen)	Esters
9-184		Einführung in die psychologische Diagnostik Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS Mo 13-15, ZB, B 0770	Baumgärtel

Sozialpsychologie der psychosozialen Versorgung

9-150	K	Sozialpsychiatrie: Der Therapeut im Spannungsfeld Patient – Familie – Institution – Gesellschaft Studiengebiet: 3.3.1.a.3. 2 SWS Do 17-19, Sportturm, C 3190 Vorbesprechung am 16. 10. 86	Kruckenberg (LB)
-------	---	--	------------------

9-151	K	Kind und Krankenhaus Studiengebiet: 3.3.1.a.3. 2 SWS, Block Fr 14-19, ZB, B 0650/60 Beginn: 31. 10. 86	Grabitz (LB)
9-152	Ü	Integrierte Kinderpsychotherapie II Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS, Block 24./25. 10. 86, 12./13. 12. 86 Fr 10-16, ZB, B 0650/60	Knoop (LB)
9-153	S	Grundlagen der Verhaltenstherapie Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS	Herzog (LB)
9-154	K	Therapeutische Gesprächsführung I - Kurs A - Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS Mo 17-19, ZB, B 0780	Rath (LB)
9-155	K	Therapeutische Gesprächsführung I - Kurs B - Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. 2 SWS Mo 17-19, ZB, B 0770	Bechmann (LB)
9-156	Ü	Psychoanalytische Selbst- selbsterfahrungsgruppe Studiengebiet: ./. 2 SWS Mi 19-21, ZB, B 0780	Leithäuser Vogt

Projekte (7. Semester – 2. Projektsemester)

Studiengebiet Gesundheitswesen

PROJEKT I

9-157	PP	Vergleich von Therapieformen Semesterstufe: H, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, B 1320	Baumgärtel Kemnitz (LB) Junkers (LB) Vogt (LB)
9-158	AV	Theorien der Familientherapie mit praktischen Übungen Studiengebiet: DPO 3.3.1.a.1. Semesterstufe: H, 2 SWS Di 13-15, ZB, B 0650/70	Baumgärtel

9-159	AV	Bewertungskriterien für Therapie- Studiengebiet: 3.3.2.2. Semesterstufe: H, 2 SWS Do 17-19, ZB, B 0780	Kemnitz (LB)
9-160	AV	Psychoanalyse II Studiengebiet: 3.3.1.a.1. Semesterstufe: H, 2 SWS Di 8-10, GW 2, B 2750	Junkers (LB)
9-161	AV	Einführung in die Rational-Emotive Therapie Studiengebiet: 3.3.1.a.1. Semesterstufe: H, 2 SWS Di 15-17, ZB, B 0650/70	St. Vogt (LB)

PROJEKT II

12-314	PP	Psychosomatik Semesterstufe: H, 2 SWS Mi 13-15, ZB, B 0770/80	Vogt Keil Wehkamp (LB) Michelsen (LB)
9-163	AV	Psychoanalytische Psychosomatik Studiengebiet: 3.3.1.a.1. Semesterstufe: H, 2 SWS Do 13-15, ZB, B 0770/80	Vogt
9-164	AV	Das Psychodrama als psychologische Interaktion Studiengebiet: 3.3.1.a.1. Semesterstufe: H, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 1320 Beginn: 14. 11. 86	Michelsen (LB)
9-165	AV	Medizinische Ansätze der Psychosomatik Studiengebiet: 3.3.1.a.1. Semesterstufe: H, 2 SWS Mo 13.0-15, Frauenklinik St. Jürgen-Str.	Wehkamp (LB)
12-315	AV	Krankheit, soziale Lage, Lebens- geschichte - Psychosomatik als Lebensanalyse Studiengebiet: 3.3.1.a.1. Semesterstufe: H, 2 SWS Do 10-12, ZB, B 0770/80	Keil

(Die Veranstaltung von R. Müller VAK 11-110 wird als empfehlenswerte Veranstaltung für die Projektteilnehmer angezeigt, 2. SWS, Do 13-15, GW 2, B 1580)

Studienggebiet Arbeit und Organisation

Arbeits- und Organisationspsychologie

- 9-167 K Auslese und Steuerung in Organisationen (am Beispiel Polizei und Militär)
Studienggebiet: DPO 3.3.1.b.1.
Semesterstufe: M, 2 SWS
Mo 16-18, GW 2, B 1632 Kemnitz (LB)

Berufliche Sozialisation

- 9-170 K Aspekte beruflicher Sozialisation
Studienggebiet: DPO 3.3.1.b.2
2 SWS Wetzels (LB)

Angewandte Sozialpsychologie

- 9-171 K Umweltpsychologie
Studienggebiet: DPO 3.3.1.b.3.
2 SWS
Di 13-15, GW 2, B 1170 S. Preuss (LB)
- 9-169 K Konflikte in Organisationen
Studienggebiet: 3.3.1.b.1.
2 SWS
Di 17-19, Sportturm, C 3140 Nutzhorn (LB)
Stadler

Projekte (7. Semester – 2. Projektsemester)

Studienggebiet Arbeit und Organisation

- 9-173 PP Arbeitslosigkeit und psychische Gesundheit
Semesterstufe: H, 2 SWS
Mi 15-17, ZB, B 0780 Leithäuser
Kieselbach (LB)
Schindler (LB)
Hildisch (LB)
- 9-174 AV Psychologische Probleme ungesicherter Beschäftigungsverhältnisse
Studienggebiet: DPO 3.3.1.b.2.
Semesterstufe: H, 2 SWS Schindler (LB)

9-175	AV	Psychoanalytische Sozial- psychologie der Arbeit Studiengebiet: DPO 3.3.1.b.3. Semesterstufe: H, 2 SWS Mi 17-19, ZB, B 0780	Leithäuser
9-176	AV	Funktion und Perspektiven psychosozialer Intervention bei Arbeitslosen Studiengebiete: DPO 3.3.1.b.3. Semesterstufe: M, 2 SWS Fr 13-17, ZB, B 0780	Kieselbach (LB)
9-177	AV	Beratungskonzepte Studiengebiet: 3.3.1.a.1. Semesterstufe: M, 2 SWS Do 17-19, ZB, B 0770	Hildisch (LB)

Pädagogische Psychologie

9-178	K	Pädagogische Psychologie Studiengebiet: DPO 3.3.2.4. 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 132 0	Stein
9-179	K	Wirkungen von Arbeitslosigkeit in der Schule Studiengebiet: DPO 3.3.2.4. 2 SWS	Schindler (LB)

Forensische Psychologie

9-180	K	Einführung in die Rechts- psychologie I Studiengebiet: DPO 3.3.2.5. 2 SWS Mi 10-12, ZB, B 0780	S. Stadler (LB)
-------	---	--	-----------------

Prüfungsgebiete in den Studiengebietsübergreifenden Inhalten Wissenschaftstheorie und Geschichte der Psychologie

9-181	K	Wissenschaftsgeschichte der Psychologie Studiengebiet: DPO 3.3.2.1. 2 SWS Mi 13-15, GW 2, B 13230	Gniech
-------	---	---	--------

OEL-659 K	Beschädigtes Leben in der bürgerlichen Gesellschaft (Adorno, Minima Moralia) Studiengebiet: DPO 3.3.2.3. 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 3390	Vinnai
9-183 K	Psychoanalytische Forschungs- verfahren Studiengebiet: 3.3.2.2. 2 SWS	Schütt (LB)
9-185 K	Methologische und methodische Probleme bei psychodynamisch orientierter Klassifikation II Studiengebiet: DPO 3.3.2.2./3.3.1.a.2. 2 SWS Fr 13-15, ZB, B 0770	Günther (LB)

Allgemeine Sozialisationsmodelle und Gesellschaftstheorien

9-186 K	Ethnopschoanalyse Studiengebiet: 3.3.2.3. 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 2890	Leithäuser Vogt
9-187 K	Narzißmußtheorien Studiengebiet: 3.3.2.3. 2 SWS Fr 10-12, MZH, 3570	Wetzel (LB)
9-188 K	Besprechung wiss. Arbeiten aus dem Gebiet „Handlung und Wahrnehmung“ Studiengebiet: ./. 2 SWS Do 16-18, GW 2, B 1320	Stadler

Doktorandenstudium

	Deindustrialisierung, Arbeit und Arbeitslosigkeit	Braun Häußermann Heinz Kieselbach (LB) Leithäuser Stadler
	Coll Betriebsleitung und Arbeitsstrukturierung	Braun
9-189	Coll Arbeitslosigkeit und Gesundheit 2 SWS Do 19-22, ZB, B 0780	Kieselbach (LB)

Studienführer und Vorlesungsverzeichnisse

druckt preiswert

CONTEXT-VERLAG

6053 Obertshausen 1, Fernsprecher (0 61 04) 48 41

Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot!

Studiengang Religionswissenschaft/Religionspädagogik

Professorinnen / Professoren

KURTH, Ulrich, Professor;

Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Didaktik des Religionsunterrichts (bzw. Biblische Geschichte), Theorie und Praxis des Unterrichts und Pädagogische Anthropologie;
Otto-Gildemeister-Straße 28, 2800 Bremen, Telefon 34 21 92
GW '2, A 2130, Telefon -2168
Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr

LOTT, Jürgen, Dr. theol., Professor;

Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik;
Holbeinstraße 16, 2872 Hude, Telefon (0 44 08) 72 86
GW 2, B 1530, Telefon -3192/-2105
Sprechzeiten: Di. 13.00–14.00 Uhr und nach Vereinbarung

SCHULZ, Hermann, Dr. theol., Professor;

Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bibelwissenschaft;
An der Borg 9, 2861 Axstedt, Telefon (0 47 48) 29 52
GW 2, B 1570, Telefon -2104 – **Forschungssemester** –

Wissenschaftliches Personal

GERLITZ, Peter, Dr. theol., Dr. phil., Privatdozent;

Religionswissenschaften;
Bgm.-Martin-Donandt-Platz 7, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 32 87

Studiengang Religionswissenschaft/Religionspädagogik

Semestereinführungsveranstaltungen:

– einmalig –

VAK OEL 616+9–201

OEL–616	Einführung in das Studium der Religionspädagogik Arbeiten „Religion“ des Religionslehrers (Durchführung von Erkundungen) Schwerpunkt: LA 2.1./A.2./EL. Semesterstufen: A Schulstufe: alle, 2 SWS Di 13–15, GW 2, B 2750 u.n.V.	Kurth Spieß (PL) Schmidt (PL)
9–201 Ü	Einführung in die Religionswissenschaft (Diplom) Studiengebiet DPO 3.1.1. Semesterstufen: A, 2 SWS Di 15–17, GW 2, B 2890	Lott
OEL–641	Zur didaktischen Gliederung und Strukturierung von Lehr- und Lernprozessen im Unterricht Schwerpunkt: LA A 6./B.2.2./B.2.4. EGW. Semesterstufen: M, H. Schulstufe: alle 2 SWS Di 17–19, GW 2, B 1580	Kurth
9–203 S	Neue Religiosität – Ihre philosophisch-antropologische sowie pädagogische Bedeutung im Zusammenhang von Irrationalismus und abendländischer Rationalität Schwerpunkt: LA 2.1./2.5. Studiengebiet: DPO 3.2.2.1./3.3.2.3. 3.3.2.3.2. Semesterstufen: M, H Schulstufe: alle 2 SWS Do 16–18, GW 2, B 1170	Kurth

- | | | |
|---------|---|---------------|
| 9-204 V | Weltreligionen im Überblick
Schwerpunkt: LA 2.4.
Studiengebiet: DPO 3.2.2.1./3.3.2.2.
Semesterstufen A, M
Schulstufe: alle
2 SWS
Do 12-14, GW 2, B 1170 | Kurth |
| 9-206 S | Spiegel des Lebens?
Das religionspädagogische Interesse
am Märchen II
Schwerpunkt: LA, SA 2.1.
Studiengebiet: DPO 3.3.2.4.2.
Semesterstufen: M, H
Schulstufe: alle
2 SWS
Mi 15-17, GW 2. B 2890 | Lott |
| 9-207 S | Grundfragen religionspädagogischer
Theorie und Praxis.
Schwerpunkt: LA, SA 2.1.
Studiengebiet: ./.
Semesterstufe: H
Schulstufe: alle
2 SWS
Mi 17-19, GW 2, B 2740 | Lott |
| 9-209 K | Geschichte der Kirche im Kontext
der antiken Religionen.
Schwerpunkt: LA 2.4.
Studiengebiet: DPO 3.2.2.1./3.3.2.2.
2 SWS
Fr 10-14 (14tägig)
Beginn: 31. 10. 1986, GW 2, B 2740 | Elsas (LB) |
| 9-210 K | Biblische Hermeneutik
Schwerpunkt: LA 2.2.
Studiengebiet: DPO 3.3.2.4.
2 SWS, Block | Füssel (LB) |
| 9-211 K | Meditation (Buddhismus, Hinduismus,
Islam)
Schwerpunkt: A 2.4.
Studiengebiet: DPO 3.3.2.2./3.3.2.3.
2 SWS, Block
Mi 11-13 und 14-18, GW 2, B 1400
Beginn: 3. 12. 86 | van Dijk (LB) |

9-212	K	Die KABBALA – jüdische Mystik Schwerpunkt: LA 2.2./2.3. Studiengebiet: DPO 3.2.2.1./3.3.2.2. 2 SWS Mo 16–18, GW 2, B 1630	Barslai (LB)
9-213	K	Die Religion der Sikhs Schwerpunkt: LA 2.2./2.3. Studiengebiet: DPO 3.2.2.1./3.3.2.2. 2 SWS Mi 15–17, MZH, 7200	Lankarany (LB)
9-214	K	Feministische Theologie Schwerpunkt: LA 2.3. Studiengebiet: DPO 3.3.2.3./3.2.2.1. 2 SWS Mo 17–19, GW 2, A 2370	Blasberg- Kuhnke (LB)
9-215	K	Frauen im Kloster Schwerpunkt: LA 2.4./2.5. Studiengebiet: DPO 3.3.2.1./3.3.2.2./ 3.2.2.1. – 2 SWS	Burgdorf (LB)
9-216	K	Eschatologie im Lichte moderner Sterbeforschung Schwerpunkt: LA 2.5./2.2. Studiengebiet: DPO 3.3.2.3./3.3.2.6. 2 SWS Do 17–19, GW 2, B 2740	Scheld (LB)
9-217	K	Typologie der Mystik Schwerpunkt: A 2.3. Studiengebiet: DPO 3.2.2.1./3.3.2.3./ 3.3.2.2. 2 SWS Mo 17–19 , GW 2, B 1170	Gerlitz
9-218	K	Zur Religionsgeschichte Palästinas Schwerpunkt: LA 2.4. Studiengebiet: DPO 3.3.2.2./3.2.2.1. 2 SWS	Weiler (LB)
9-219	K	Alter und alte Menschen im Alten und Neuen Testament Schwerpunkt: LA 2.5. Studiengebiet: DPO 3.3.2.4. 3.3.2.6./3.2.2.1. 2 SWS Mo 15–17, MZH, 2490	Blasberg- Kuhnke (LB)

9-230 K Religionsphilosophie II Mehtens (LB)
 Schwerpunkt: LA 2.3.
 Studiengebiet: DPO 3.3.2.3.2.
 2 SWS

Sprachen

9-221 K Sanskrit III Lankarany (LB)
 4 SWS
 Mi 17-21, MZH, 7200

9-222 K Hebräisch III Hensel (LB)
 2 SWS
 Mi 8.30-10, GW 2, B 2740

9-223 K Griechisch I Mainz (LB)
 2 SWS
 Mo 17-19, GW 2, B 2740
 2 SWS,
 Mi 17-19, GW 2, B 1170

9-224 K Latein II Zeuner (LB)
 4 SWS
 Fr 15-19, GW 2, B 2180

9-225 K Arabisch III Badawi (LB)
 4 SWS
 Mo 17-19 + Mi 17-19, GW 2, B 3230

9-227 K Neuhebräisch I Barslaj (LB)
 2 SWS
 Di 15-17, ZB, B 0780

Studiengang Sozialwissenschaft

ProfessorInnen / Professoren

FREYHOLD, von, Michaela, Dr. phil., Professorin;
Sozialwissenschaft mit dem Schwerpunkt empirische Analysen von Entwicklungsprozessen in der 3. Welt;
Sonnenstraße 15, 2800 Bremen, Telefon 7 49 74
GW 2, B 3470, Telefon -2188

HÄUSSERMANN, Hartmut, Dr. rer. pol., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Stadt- und Regionalsoziologie;
Bremer Straße 14, 2800 Bremen 1, Telefon 7 55 17
GW 2, B 3310, Telefon -2294

HAHN, Manfred, Dr. phil., Professor;
Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft, Geschichte der politischen Theorie, insbesondere der Theorien der sozialen Bewegung;
Rabienstraße 28 A, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 21 18
GW 2, B 3580, Telefon -2081
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr

KRÄMER-BADONI, Thomas, Dr. phil., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Stadt- und Regionalsoziologie;
Humboldtstraße 148, 2800 Bremen 1, Telefon 7 25 71
GW 2, B 3340, Telefon -2295

KRÜGER, Marlis, Dr. phil., Dipl.-Soz., Professorin;
Gesellschaftsanalyse;
Kurfürstenallee 13, 2800 Bremen, Telefon 34 78 70
GW 2, B 3460, Telefon -3174

OSTERLAND, Martin, Dr. phil., Professor;
Soziologie mit dem Schwerpunkt Arbeits- und Industriesoziologie;
Fritz-Haber-Straße 55, 2800 Bremen, Telefon 27 48 24
KUA 0190, Telefon -3288
Sprechzeiten: Do. 9.00–11.00 Uhr

PETER, Lothar, Dr. phil., Professor;
Industrie- und Betriebssoziologie;
Georg-Gröning-Straße 168, 2800 Bremen, Telefon 34 35 14
GW 2, B 3560, Telefon -2079

QUENSEL, Stephan, Dr. jur., Professor;
Resozialisierung/Rehabilitation;
Bremer Straße 14, 2800 Bremen
GW 2, B 3450, Telefon -3173

- REICHEL**T, Helmut, Dr. rer. pol., Professor;
Wissenschafts- und Gesellschaftstheorie unter besonderer Berücksichtigung der Dialektik in der Kritik der politischen Ökonomie;
Mozartstraße 21, 2800 Bremen, Telefon 32 58 32
GW 2, B 3610, Telefon -21 64
- SANDKÜHLER**, Hans-Jörg, Dr. phil., Professor;
Philosophie, Wissenschaftstheorie, Wissenschaftsgeschichte;
Am Kastanienhof 84, 2800 Bremen 33
GW 2, B 3440, Telefon -2152/-3221
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- SCHAFMEISTER**, Peter, Dr. phil., Professor;
Theoretische Soziologie und Wissenschaftstheorie;
Crüsemannallee 80, 2800 Bremen, Telefon 21 57 92
GW 2, B 3430, Telefon -3172
- SCHUMANN**, Michael, Dr. disc. pol., Dipl.-Soz., Professor;
Sozialwissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Sozialforschung;
Neustadt 47, 3410 Northeim, Telefon (0 55 51) 47 74
KUA 0150, Telefon -3575
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wissenschaftliches Personal

- LÜSEBRINK**, Karin, wissensch. Mitarbeiterin;
Max-Reger-Straße 40, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 94 74
GW 2, B 3300, Telefon -2279
- PETROWSKY**, Werner, Dipl.-Soz., wissensch. Mitarbeiter;
Max-Reger-Straße 40, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 94 74
GW 2, B 3310, Telefon -2294
- ZACHARIAS**, Gerhard, Dipl.-Soz., wissensch. Mitarbeiter;
Berufssoziologie, Soziologie des Bildungs- und Ausbildungssektors unter besonderer Berücksichtigung von Beratungs- u. Entscheidungsprozessen;
Am Barkhof 6, 2800 Bremen, Telefon 34 33 91
GW 2, B 3130, Telefon -27 57
Sprechzeiten: Fr. 9.00–11.00 Uhr und nach Vereinbarung

Studiengang Sozialwissenschaft

Veranstaltungen nach neuer Diplomprüfungsordnung

I. Veranstaltungen des Grundstudiums

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG für ERSTSEMESTER findet am 22. 10. 1986 von 11–13 Uhr im Gebäude Geisteswissenschaften (GW II), Raum B 1410, statt.

9-300	K	Studium und Beruf Eignung für 1. Semester, 2 SWS Di 10–12, GW 2, B 1170	M. Krüger
9-301	K	Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft Eignung für 1. Semester, 3 SWS Di 13–16, MZH, 5210	Reichert
9-304	K	Einführung in die empirische Sozialforschung Eignung für 1. Semester, 2 SWS Do 9–11, GW 2, B 2180	Osterland
9-293	K	Statistik II Eignung für 3. Semester, 2 SWS Di 8–10, MZH, 7200	I. Kurth
9-310	K	Empirische Forschungsmethoden II Eignung für 3. Semester, 2 SWS Mo 11–13, GW 2, B 2180	Krämer-Badoni
9-311	K	Soziologische Problemfelder I: Formen und Veränderungen der Arbeitsteilung Eignung für 3. Semester, 4 SWS Di 13–17, GW 2, B 2190	Hahn
9-308	K	Spezielle Theorien B: Städtisches Leben in der sozial- wissenschaftlichen Theorie Eignung für 3. Semester, 2 SWS Di 11–13, GW 2, B 2180	Häußermann
9-302	K	Geschichte der Soziologie Eignung für 1.–4. Semester, 2 SWS Mi 15–17, GW 2, B 2180	Peter

9-303	K	Individuum und Gesellschaft Eignung für 1.-4. Semester, 2 SWS Do 11-13, GW 2, B 2180	v. Freyhold Quensel
9-305	K	Philosophische Grundlagen der Soziologie Eignung für 1.-4. Semester, 2 SWS Mo 9-11, GW 2, B 2180	Sandkühler
9-306	K	Sozialstrukturanalyse Eignung für 1.-4. Semester, 2 SWS Mo 14-16, GW 2, B 2180	Krämer-Badoni
9-307	K	Soziologische Theorien, Gesell- schaftstheorie I Eignung für 1.-4. Semester, 2 SWS Do 9-11, GW 2, B 2740	M. Krüger

II. Hauptstudium – Projekte

1. Schwerpunkt: Arbeit und Produktion

PROJEKT:		Industrialisierungsphasen und Regionalentwicklung (1. Projektsemester)	
9-312	PP	Industrialisierungsphasen und Regionalentwicklung 2 SWS Do 11-13, GW 2, B 2190	Häußermann Osterland Schumann
9-313	AV	Deindustrialisierung und Stadtentwicklung 2 SWS MoM 10-12, GW 2, B 2190	Häußermann
9-314	AV	Zur Geschichte der Industrialisierung 2 SWS Mo 13-15, GW 2, B 2190	Osterland
9-315	AV	Industrieansiedlung auf der grünen Wiese 2 SWS Do 9-11, GW 2, B 2190	Schumann

2. Schwerpunkt: Gesellschaftstheorie/Sozialphilosophie

PROJEKT:
Gesellschaft und Interessen-
wahrnehmung
(1. Projektsemester)

9-316	AV	Einführung in die Individuations- forschung (I) 2 SWS Do 15-17, GW 2, B 2190	Schafmeister
9-317	AV	Extreme Positionen hinsichtlich methodologischem Kollektivismus/ Individualismus: Emile Durkheim und Georg C. Homans 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 2190	Schafmeister
9-318	K	Theorien der Biographieforschung 2 SWS Di 15-17, GW 2, B 2180	U. Corda (LB)
9-319	K	Methodologischer Individualismus und methodologischer Kollektivismus in den Sozialwissenschaften 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 2180	Schafmeister

3. Schwerpunkt: Soziale Bewegungen

PROJEKT:
Intelligenz und Intellektuelle.
Gesellschaftliche Integration oder
Emanzipation?
(1. Projektsemester)

9-320	AV	Wissenschaftlich-technische Intelligenz im Arbeitsprozeß (emp. orientierter VA-Block) 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 3030	Peter
9-321	K	Soziale Lage, Interessen und gesellschaftliche Handlungsorien- tierung der Intelligenz 2 SWS Do 11-13, GW 2, B 2740	Peter

- | | | |
|----------|---|------------|
| 9-322 AV | Intelligenz, Intellektuelle,
Ideologieproduktion:
Begriffserklärungen und aktuelle
Auseinandersetzungen
2 SWS
Mo 15-17, GW 2, B 2740 | Sandkühler |
| 9-323 AV | „Intelligenz“ in der Wissenssoziologie
3 SWS
Di 15-18, GW 2, B 1170 | M. Krüger |

4. Schwerpunkt: Stadt- und Regionalentwicklung

PROJEKT: Industrialisierungsphasen und
Regionalentwicklung
(1. Projektsemester)

Veranstaltungen siehe unter SCHWERPUNKT ARBEIT UND PRODUKTION

5. Schwerpunkt: Staat und Politik

– kein Angebot –

III. Begleitstudium

1. Schwerpunkt: Arbeit und Produktion

1.1 Frauenleben und Frauenarbeit. Frauenleben als Arbeit?

Veranstaltungen siehe unter V, Projekte nach alter DPO,
SCHWERPUNKT ARBEIT UND PRODUKTION.

1.2 Perspektiven der Gewerkschaften und der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit

Veranstaltungen siehe unter V, Projekte nach alter DPO,
SCHWERPUNKT ARBEIT UND PRODUKTION.

2. Schwerpunkt: Gesellschaftstheorie/Sozialphilosophie

- | | | | |
|-------|----|---|--------------|
| 9-317 | AV | Extreme Positionen hinsichtlich methodologischem Kollektivismus/ Individualismus: Emile Durkheim und Georg C. Homans
2 SWS
Do 13-15, GW 2, B 2190 | Schafmeister |
| 9-319 | K | Methodologischer Individualismus und methodologischer Kollektivismus in den Sozialwissenschaften
2 SWS
Di 13-15, GW 2, B 2180 | Schafmeister |

3. Schwerpunkt: Soziale Bewegungen

- | | | | |
|-------|----|---|---------|
| 9-342 | AV | Traditionsmobilisierung zur Problembewältigung in der 3. Welt (Theorien zum „Nativismus“ am islamischen Beispiel)
3 SWS
Mo 16-19, GW 2, B 2180 | Szankay |
| 9-343 | AV | Was ist das „Neue“ an den Neuen sozialen Bewegungen?
(Die theoretischen Ansätze zu dieser Frage und ihre Verbindung zu den Diskussionen über die „Krise der Moderne“)
2 SWS
Mi 10-12, GW 2, B 2740 | Szankay |

4. Schwerpunkt: Stadt- und Regionalentwicklung

- | | | | |
|-------|----|--|---------------|
| 9-345 | AV | Soziale Konsequenzen ungleicher regionaler Entwicklung
2 SWS
Di 9-11, GW 2, B 2740 | Krämer-Badoni |
| 9-308 | K | Städtisches Leben in der sozialwissenschaftlichen Theorie
2 SWS
Di 11-13, GW 2, B 2180 | Häußermann |

5. Schwerpunkt: Staat und Politik

- | | | | |
|-------|----|--|---------------|
| 9-325 | AV | Atomtechnik und Demokratie
2 SWS
Di 9-11, GW 2, B 2180 | Häußermann |
| 9-326 | AV | Tschernobyl und Informationspolitik
2 SWS
Di 11-13, GW 2, B 2740 | Krämer-Badoni |

IV. Vertiefungsstudium

- | | | | |
|-------|----|--|---|
| 9-327 | AV | Soziologie des Hauseigentums
Prüfungsgebiet
gem. DPO 3.1.3., 3. 1. 7.
2 SWS
Fr 11-13, GW 2, B 2190 | Häußermann
Krämer-Badoni
Reichert |
| 9-328 | K | Methodenprobleme der Wissen-
schaftsgeschichte
Prüfungsgebiet gem. DPO 3.1.2.
3 SWS
Mi 17-20 (14tägig), GW 2, B 2180 | Sandkühler |
| 9-329 | AV | Problemstellungen der Soziologie
in der DDR (I)
Prüfungsgebiet
gem. DPO 3.1.2., 3.1.3., 3.1.7.
3 SWS
Fr 8-11, GW 2, B 2190 | Peter
Schafmeister |
| 9-344 | AV | Hegel: Moralität, Sensibilisierung
der Vernunft, Sittlichkeit.
(Rep. Radikalisierung der kantischen
Moralität und ihr Umbruch in die
Rekonstitution zerstörter Lebens-
zusammenhänge: die offene Wunde
moralischer Universalitätsansprüche
in den Frühschriften Hegels
Prüfungsgebiet gem. DPO 3.1.2.
3 SWS
Fr 10-13, GW 2, B 2180 | Szankay |
| 9-335 | AV | Drogenpolitik in Bremen:
Möglichkeiten einer Fortentwicklung
Prüfungsgebiet gem. DPO 3.1.7.
2 SWS
Do 18-20, GW 2, B 2180 | Quensel |

V. Veranstaltungen nach alter Diplomprüfungsordnung

1. Schwerpunktübergreifendes Wissen (SÜW)

9-327	AV	Soziologie des Hauseigentums 2 SWS Fr 11-13, GW 2, B 2190	Häußermann Krämer-Badoni Reichelt
9-328	K	Methodenprobleme der Wissens- schaftsgeschichte 3 SWS Mi 17-20 (14tägig), GW 2, B 2180	Sandkühler
9-344	AV	Hegel: Moralität, Sensibilisierung der Vernunft, Sittlichkeit 3 SWS Fr 10-13, GW 2, B 2180	Szankay
7-038	K	Frauen und Staat 4 SWS, s. Aushang im FB 7	Biesecker

2. Projekte

1. Schwerpunkt: Bildungsplanung

**PROJEKT: System und Lebenswelt
(3. Projektsemester)**

9-330	K	Habermas: Theorie des kommunika- tiven Handelns – Fortsetzung mit schwerpunktmäßiger Behandlung der Erfahrungs- und Bildungskonzeption 4 SWS Fr 13-17, GW 2, B 2190	Reichelt
9-331	AV	Zum Verhältnis von Bildungs- konzeption und Klassenanalyse bei Bourdieu und Bernstein 2 SWS Di 8-10, GW 2, B 2190	Zech (LB)
9-332	AV	Familie im Spätkapitalismus 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 2190	Zech (LB)

9-333 AV	Klassenstruktur und Bildungsreform in der BRD 4 SWS Mo 8-12, GW 2, B 2740	F. Gerstenberger (LB)
----------	---	--------------------------

2. Schwerpunkt: Resozialisierung

PROJEKT: Die Politik von Crime and Sex als Strategie der Herrschaftssicherung (4. Projektsemester)

9-334 K	Soziale Kontrolle: Theorien und Felder 2 SWS Do 16-18, GW 2, B 2180	Quensel
---------	---	---------

9-335 AV	Drogenpolitik in Bremen: Möglichkeiten einer Fortentwicklung II 2 SWS Do 18-20, GW 2, B 2180	Quensel
----------	--	---------

3. Schwerpunkt: Stadt- und Regionalplanung

– kein Angebot –

4. Schwerpunkt: Arbeit und Produktion

1. PROJEKT: Die Lebenswelt im Imperialismus (3. Projektsemester)

7-050 P	Imperialismustheorien III 2 SWS Mi 12-14 (14tägig), GW 2, B 3030	H. Gerstenberger H. Heide
---------	--	------------------------------

7-051 AV	Zur Analyse von Klassenprozessen und Staatsentwicklungen im Zeitalter des Imperialismus III 2 SWS Mo 13-15, GW 2, B 1700	Gerstenberger
----------	--	---------------

7-052 AV	Lektürekurs zur Staatstheorie III 2 SWS Di 8-10, GW 2, B 1700	Gerstenberger
----------	---	---------------

7-053	AV	Bankpolitik in der Krise II 2 SWS Di 10-12, NW 1, N 132	Sörgel (LB)
7-054	AV	Weltmarktbeziehung des Kapitals II 3 SWS Di 13-16, MZH, 2490	Heide
7-023	AV	Internationalisierung der Produktion. Auswirkungen in der Peripherie 3 SWS Do 13-16, GW 2, B 3200	Schmidt (LB)
9-333	AV	Klassenstruktur und Bildungsreform in der BRD Zur Geschichte des Bildungswesens III 4 SWS Mo 8-12, GW 2, B 2740	F. Gerstenberger (LB)
2. PROJEKT:		Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit? (2. Projektsemester)	
7-036	PP	Frauenleben – Frauenarbeit 2 SWS Mi 15-17, GW II, B 2750	Biesecker Grubitzsch Müller-Isenburg und alle Veranstalterinnen
10-700	AV	Liebe und Geld in der bürgerlichen Gesellschaft 3 SWS Mo 10-13, GW 2, BB 12/14	Grubitzsch
8-523	AV	Frauenarbeit im Faschismus 2 SWS Mo 14-16, GW 2, BB 12/14	Dickmann
10-703	AV	Le stile, la phrase et les modalités chez Marguerite Duras 2 SWS Di 15-17, GW 2, A 4250	Pouradier-Duteil
10-704	AV	Lectures et explications de textes Niveau 2 2 SWS Do 11-13, GW 2, B 1632	Watkinson

7-046	AV	Frauen – die Opfer des Arbeitsmarktes in der Beschäftigungskrise 2 SWS Do 13–15, GW 2, B 1090	Pfau (LB)
9-324	K	Sozialwissenschaftliche Methoden in der Frauenforschung/Frauen-geschichtsforschung 4 SWS Mo 15–19, GW 2, B 2190	H. Cyrus (LB)
11-146	AV	Behinderte Frauen und Arbeit II 2 SWS Mo 17–19, GW 2, A 2210	Pixa-Kettner
11-111	AV	Erziehung und Unterricht im Interesse von Mädchen 2 SWS Do 10–12, Sportturm, C 4180	Rohr
7-038	AV	Frauen und Staat 4 SWS s. Aushang im FB 7	Biesecker
9-424	AV	Familienleben und Bevölkerungs-politik 3. Welt 4 SWS Di 15–17, GW 2, s. Aushang FB 9 Do 14–16, GW 2, B 1170	Müller-Isenburg
12-501	AV	Familiensozialisation und Familienpolitik 1945–1965 2 SWS Mi 13–15, NW 1, N 132	Drechsel Klein-Schonnefeld
OEL-631	AV	Geschichte der geschlechts-spezifischen Arbeitserziehung II 2 SWS Do 12–14, Sportturm, C 5150	Bubenik-Bauer (LB)
11-148	AV	Diskriminierung von Frauen 2 SWS Do 14–15, Sportturm, C 5130	Bubenik-Bauer (LB)
7-047	AV	Frauen in der Textil- und Bekleidungsindustrie 3 SWS Fr 10–13, MZH, 6320	Schmidt (LB)

3. PROJEKT:		Perspektiven der Gewerkschaften und der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit (2. Projektsemester)	
9-410	AV	Methoden der qualitativen Sozialforschung II 2 SWS, mehrere Blockseminare	Zoll
9-414	AV	Einführung in die Gewerkschafts- soziologie II 3 SWS Di 10-13, GW 2, B 2750	Zoll
12-411	AV	Inhalte, Methoden und Organi- sationsformen gewerkschaftlicher Bildungsarbeit 3 SWS Mo 14-17, GW 2, A 2150	Hindrichs
12-420	PP	Gewerkschaftliche Bildungsarbeit. Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung 4 SWS, s. Aushang im FB 12	Hindrichs Görs

5. Schwerpunkt: Dritte Welt

PROJEKT:		Gibt es ein gutes Entwicklungs- hilfeprojekt? 3. Projektsemester	
9-336	K	Staat und Planung in der Welt II 2 SWS Do 14-16, GW 2, B 2180	v. Freyhold
9-337	K	Sozialwissenschaftliche Evaluations- forschung in der dritten Welt 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 2740	v. Freyhold
9-338	AV	Sekundäranalyse von staatlichen Entwicklungsprojekten 3 SWS Di 15-18, GW 2, B 2740	v. Freyhold

HINWEIS:

Für Studenten, die nach alter Diplomprüfungsordnung noch ein zweites Projekt beginnen müssen, besteht die Möglichkeit – nach Absprache mit den Veranstaltern – eines der unter Ziffer II (Hauptstudium-Projekte) genannten Projekte zu studieren, wobei diese Projekte durch weitere Veranstaltungen zu ergänzen sind. Diese Projektzusammenstellung und ihre Zuordnung zu den Schwerpunkten nach alter Diplomprüfungsordnung ist von der Studiengangskommission zu genehmigen.

VI. Einzelveranstaltungen

9-339	Coll.	Doktoranden- und Diplomanden-colloquium:	M. Krüger
9-340	Coll.	Doktorandencolloquium: Kontrollpolitik 2 SWS Do 20-22, GW 2, B 2180	Quensel Marzahn
9-341	AV	Sozialwissenschaftlerinnen/Sozialwissenschaftler in den Grauzonen des Arbeitsmarktes 2 SWS Fr 13-15, GW 2, B 2180	Zacharias
9-334	Coll.	Diplomandencolloquium: Soziale Kontrolle: Theorien und Felder 2 SWS Do 16-18, GW 2, B 2180	Quensel
9-413	AV	Vom Slapstick zur Schizophrenie und zurück – ein erkenntnistheoretisches Seminar über Paradoxien 3 SWS Di 15-18, GW 2, B 2750	Zoll

Studiengang Politik/Gemeinschaftskunde

Professorinnen / Professoren

ALBERS, Detlev, Dr. phil., Professor;

Gewerkschaftliche Lohnpolitik, Arbeitsorganisation und Lohnfindungssystem;

Langemarckstraße 139, 2800 Bremen, Telefon 50 14 11

GW 2, A 3510, Telefon -3114/-2547 – **Forschungssemester** –

CONERT, Hansgeorg, Dr. rer. pol., Dipl.-Sozialwirt, Professor;

Politikwissenschaft, Politische Bildung, Arbeiterbildung;

Uhlandstraße 55, 2800 Bremen, Telefon 34 69 61

GW 2, A 3830, Telefon -2895

EICHWEDE, Wolfgang, Dr. phil., Professor;

Geschichte und politische Systeme sozialistischer Länder;

Elsasser Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 3 49 85 68

GW 1, C 2350, Telefon -2216

Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr

JAROSLAWSKI, Jan, Dr. rer. pol., Professor;

Theorie der politischen Herrschaftssysteme;

Am Mühlenweg 6, 2802 Ottersberg 2, Telefon (0 42 93) 70 09

GW 2, A 2140, Telefon -3608

SCHÄFER, Wolfgang, Dr. phil., Professor;

Politische Sozialisation (mit dem Schwerpunkt: Didaktik der Gemeinschaftskunde) und Politikwissenschaft (mit den Schwerpunkten: Nationalsozialismus und Herrschaftsstruktur der Bundesrepublik Deutschland);

Stadtländer Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 25 19 55

GW 2, B 1640, Telefon -2029

SEIBT, Peter, Dr. phil., Professor;

Politikwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der auswärtigen und internationalen Beziehungen;

Vor Weyerdeelen 41, 2862 Worpsswede 1, Telefon (0 47 92) 22 88

GW 2, B 2480, Telefon -2060

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WAGNER, Wilfried, Dr. phil., Professor;

Politik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis sowie Geschichte der politischen Bildung unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiterbildung;

Vagtstraße 43/44, 2800 Bremen 1, Telefon 7 44 50

GW 2, A 4750, Telefon -3111

Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

WIRTH, Margaret, Dr. rer. pol., Professorin;
Entstehung, Organisation und Funktion des parlamentarischen Staates in
der Bundesrepublik Deutschland;
Saarbrücker Straße 35, 2800 Bremen 1, Telefon 44 78 89
GW 2, A 2524, Telefon -3681
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

ZOLL, Rainer, Dr. phil., Professor;
Geschichte und Theorie der Gewerkschaften – Theorie und Praxis der
gewerkschaftlichen Bildungsarbeit;
Borgfelder Deich 11, 2800 Bremen 33, Telefon 27 10 68
GW 2, B 2290, Telefon -2385

Wissenschaftliches Personal

GLAUSE, Paul, Dipl.-Pol., wissensch. Mitarbeiter;
Politisches und administratives System des Landes Bremen;
Auf den Hornstücken 29, 2800 Bremen 1, Telefon 23 18 46
GW 2, B 2170, Telefon -3508
Sprechzeiten: Mi. 12.00–14.00 Uhr

MÖLLER-ISENBURG, Renate, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Zinckestraße 10, 2804 Lilienthal, Telefon 29/25 95
GW 2, B 1520, Telefon -3009

WIEZORECK-HEIMANN, Wolfgang, Dipl.-Soz., Bibliotheksrat, wiss. Mitarbeiter;
Rüdesheimer Straße 19, 2800 Bremen 1, Telefon 50 60 54
GW 2, B 2290, Telefon -2385

Erläuterungen zum Lehrveranstaltungsangebot Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde

Studierende des Diplomstudiengangs Politikwissenschaft

Das folgende Lehrveranstaltungs-Verzeichnis richtet sich in Thematik und Einordnung der Lehrveranstaltungen nach der von der Universität verabschiedeten, bei Drucklegung aber noch nicht in Kraft gesetzten STUDIENORDNUNG FÜR DEN DIPLOMSTUDIENGANG POLITIKWISSENSCHAFT.

Die Teilnahme an den **Orientierungs- und Einführungsveranstaltungen (1.1.)** ist für Studienanfänger verbindlich.

Der Studiengang gliedert sich thematisch in **6 Problemfelder:**

1. Politische Theorie und soziale Bewegungen
2. Staatsrecht, Verfassung und Verwaltung
3. Politisches und soziales System der BRD und Bremens
4. Andere politische und gesellschaftliche Systeme
5. Außenpolitik und internationale Beziehungen
6. Wirtschaft und Finanzen in der BRD

Im Verlauf des Grundstudiums (1.—4. Semester) ist die Teilnahme an je einem **Grundkurs (1.2)** aus jedem Problemfeld vorgeschrieben; es wird empfohlen, im 1. Semester an 3 Grundkursen aus verschiedenen Problemfeldern teilzunehmen. Hierbei ist die Auswahl frei.

Das Angebot an **Fachkursen (1.3)** richtet sich an Studierende des 2., 3. und 4. Semesters. Im Fachkurs werden Grund(kurs-)Kenntnisse vorausgesetzt.

Studierende des Studiengangs Lehramt

Die Studiengangkommission Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde hat den Zuschnitt der Problemfelder mit dem der Studienordnung Diplom (s. oben) in Übereinstimmung gebracht.

Die Zuordnung der einzelnen Lehrveranstaltungen zu den Problemfeldern richtet sich nach dieser Einteilung. Lehrveranstaltungen zur Fachdidaktik werden unter Punkt 4. aufgeführt.

Studienanfänger nehmen an den **Orientierungs- und Einführungsveranstaltungen (1.1.)** teil; die Veranstaltung OEL-619 (Einführung...) ist dabei zugleich Veranstaltung der „Eingangsphase Lehrerbildung“ (Block B) im Sinne der Prüfungsvoraussetzungen und Prüfungsanforderungen für das Lehramt.

Zur Einführung in die Problemfelder wird die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen empfohlen, die im Sinne der Studienordnung Diplom als **Grundkurse (1.2)** angezeigt sind. Lehrveranstaltungen, die im Sinne der Studienordnung Diplom als Fachkurse (1.3.) angezeigt sind, sowie alle weiteren Angebote sind besonders für Fortgeschrittene (ab 3. Fachsemester) geeignet.

Die „Eignung für Semesterstufen“ wird ab dem WS 86/87 nicht mehr „A, M, H“ genannt. Statt dessen wird künftig für Grundkurse und Fachkurse die Empfehlung „GS“ (geeignet für Grundstudium), für die unter 2 und 3 genannten Veranstaltungen die Empfehlung „HS“ (geeignet für Hauptstudium) angegeben.

Beginnende **Projekte** werden im WS 1986/87 nicht angeboten.

1. Lehrveranstaltungen des Grundstudiums

1.1. Orientierungs- und Einführungsveranstaltungen

OEL-619 EL	Einführung in das Studium der Politikwissenschaft (zugleich Veranstaltung der Eingangsphase Lehrerbildung, Block B). Studiengebiet: Einführungsveranstaltung Eignung für Grundstudium 4 SWS Do 10-13, GW 2, B 3230	Wirth Wehrkamp (PL)
9-425 K	Politik und das Studium der Politikwissenschaft in Bremen Studiengebiet: Einführungsveranstaltung Eignung für Grundstudium 2 SWS Do 17-19, GW 2, B 2190	Glause
9-426 K	Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (am Beispiel der Bundestagswahl 1987) Studiengebiet: Einführungsveranstaltung Eignung für Grundstudium 2 SWS, Mo 10-12, UB, 2340	Seibt Walsdorff

1.2. Grundkurse

9-400	K	Der Staat in der bürgerlichen Gesellschaft. Historische Voraussetzungen und gesellschaftliche Grundlagen Problemfeld 1, Grundkurs Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 2740	Conert
9-401	K	Einführung in die Staatstheorie. Problemfeld 2, Grundkurs. Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: alle 3 SWS Fr 10-13, GW 2, B 1170	Jaroslowski
9-402	K	Die Verfassung des Landes Bremen. Problemfeld 2, Grundkurs. Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: alle 2 SWS Mo 8-10, GW 2, B 2750	Schäfer
9-403	K	Internationale Beziehungen. Ein Einführungs- und Lektürekurs Problemfeld 5, Grundkurs Eignung für Grundstudium 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 2190	Eichwede
9-404	K	Das politische System der BRD. Einführung und Überblick Problemfeld 3, Grundkurs Eignung für Grundstudium 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1170	Seibt

1.3. Fachkurse

9-405	K	Die II. Arbeiter-Internationale. Problemfeld 1, Fachkurs Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: alle 3 SWS Mo 10-13, GW 2, B 1170	Jaroslowski
-------	---	--	-------------

9-406	K	Die BRD unter der Kanzlerschaft Ludwig Erhards Problemfeld 3, Fachkurs Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: alle 2 SWS Mo 10-12, GW 2, B 2750	Schäfer
9-407	K	Hermann Heller: Schriften zur Staatstheorie Problemfeld 1, Fachkurs Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: alle 2 SWS, Do 8-10, GW 2, B 1170	Schäfer
8-565	K	Historische Stadtentwicklung Jakartas Problemfeld 4, Fachkurs Eignung für Grundstudium 1 SWS, n. V. (14tägig), Überseemuseum	Wagner
9-408	K	Kanzler, Kabinett, Minister. (Fortsetzung von VAK 9-422 – SS 1986). Problemfelder 2, 3. Fachkurs Eignung für Grundstudium 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 2750	Seibt
9-409	K	Funktionsprobleme der Wirtschaft der UdSSR und reformpolitische Ansätze unter Gorbatschow Problemfeld 4, Fachkurs Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 2 SWS Do 15-17, GW 2, B 2740	Conert
8-532	K	Geschichte der kommunistischen Internationale 1928-1943 Problemfeld 1, Fachkurs Eignung für Grundstudium Eignung für Schulstufe: alle 2 SWS Do 10-12, MZH 6430	Luks (LB)
9-427	K	Sowjetische Sicherheits- und Rüstungspolitik siehe Vorlage	Segbers (LB)

2. Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums

9-410	AV	Methoden der qualitativen Sozialforschung II. (im Projekt „Perspektiven der Gewerkschaften ...“). Studiengebiet: emp. Forschung Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SII 2 SWS, Blockseminare	Zoll
9-411	AV	Entwicklung eines Fragebogens zur Untersuchung von Schülerurteilen. (im Projekt „Vorurteile und Feindbilder“). Studiengebiet: emp. Forschung Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 2 SWS, n. V.	Wienecke (LB)
9-412	V	Politische Philosophie in der Antike II Problemfeld 1 Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: alle 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1170	Jaroslowski
9-413	AV	„Vom Slapstick zur Schizophrenie und zurück“ – ein erkenntnistheoretisches Seminar über Paradoxien Problemfeld 1 Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SII 3 SWS Di 15-18, GW 2, B 2750	Zoll
9-414	AV	Einführung in die Gewerkschaftssoziologie II. (im Projekt „Perspektiven der Gewerkschaften ...“) Problemfelder 1, 3. Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SII 3 SWS Di 10-13, GW II, B 2750	Zoll

9-415	K	<p>Flüchtlinge und Asylanten. Fallstudie zu einem innen- und weltpolitischen Problem Problemfelder 3, 5. Eignung für Hauptstudium 2 SWS Do 17-19, GW 2, A 2090</p>	Seibt
9-416	K	<p>Untersuchung einzelner deutscher Entwicklungsprojekte in der 3. Welt Problemfelder 4, 5, 6 Eignung für Hauptstudium 4 SWS Do 10-12, GW 2, B 2750 Fr 14-16, GW 2, B 2740</p>	Müller-Isenburg
9-424	AV	<p>Familienleben und Bevölkerungs- politik in der 3. Welt (im Projekt „Frauenleben . . .“) Problemfeld 4 Eignung für Hauptstudium 4 SWS Di 15-17, GW 2, s. Aushang FB 9 Do 14-16, GW 2, B 1170</p>	Müller-Isenburg
9-417	AV	<p>Das DDR-Bild in Wissenschaft und Schulbüchern II (im Projekt „Vorurteile und Feindbilder“) Schwerpunkt: EGW Problemfelder 1, 4 Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 1630</p>	Wirth
9-418	K	<p>Geschichte und Politik der DDR II Problemfeld 4 Eignung für Hauptstudium 2 SWS und Block Mi 17-19, GW 2, B 2190</p>	Eichwede
9-419	K	<p>Der erste und der zweite kalte Krieg Problemfeld 5 Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 4 SWS Mo 15-19, GW 2, B 2750</p>	Conert

3. Projekte

Perspektiven der Gewerkschaften und der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit (2. Projektsemester)

12-420	PP	Gewerkschaftliche Bildungsarbeit. Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung 4 SWS, s. Aushang im FB 12	Hindrichs Görs
9-410	AV	Methoden der qualitativen Sozialforschung II Studiengebiet: emp. Forschung Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SII 2 SWS, mehrere Blockseminare	Zoll
9-420	UE	Vorbereitung und Auswertung von Unterrichtseinheiten Studiengebiet: Didaktik Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SII 2 SWS, n. V.	Ries (PL)
9-414	AV	Einführung in die Gewerkschafts- soziologie II Problemfelder 1, 3 Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SII 3 SWS Di 10-13, GW II, B 2750	Zoll
12-411	AV	Inhalte, Methoden und Organisations- formen gewerkschaftlicher Bildungsarbeit 3 SWS Mo 14-17, GGW 2, A 2150	Hindrichs
Vorurteile und Feindbilder In Theorie, Schulbuch und Unterricht (2. Projektsemester)			
9-421	PP	Feinbilder in Geschichte und Gegenwart Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 3 SWS Di 13-16, GW 2, B 1632	Wirth u. a.

9-417 K	<p>Das DDR-Bild in Wissenschaft und Schulbüchern II Schwerpunkt: EGW Problemfelder 1, 4 Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 1630</p>	Wirth
OEL-626 AV	<p>Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten (Teil 1). Studiengebiet: Didaktik Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 3 SWS Mo 13-16, GW 2, B 1632</p>	Huisken Riggers (PL)
9-411 AV	<p>Entwicklung eines Fragebogens: Zur Untersuchung von Schüler- vorurteilen Studiengebiet: emp. Forschung Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 2 SWS, n. V.</p> <p>Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit (2. Projektsemester)</p>	Wienecke (LB) Riggers (PL)
7-036 PP	<p>Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 2750</p>	Müller-Isenburg u. a.
9-424 AV	<p>Familienleben und Bevölkerungs- politik in der 3. Welt Problemfeld 4 Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 4 SWS Di 15-17, GW 2, s. Aushang FB 9 Do 14-16, GW 2, B 1170</p>	Müller-Isenburg

10-700	AV	Liebe und Geld in der bürgerlichen Gesellschaft Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 3 SWS Mo 10-13, GW 2, BB 12/14	Grubitzsch
8-523	AV	Frauenarbeit im Faschismus. Eignung für Hauptstudium 2 SWS Mo 14-16, GW 2, BB 12/14	Dickmann
10-703	AV	Le stile, la phrase et les modalites chez Marguerite Duras Eignung für Hauptstudium 2 SWS Di 15-17, GW 2, A 4250	Pouradier-Duteil
10-704	AV	Lectures et explications de textes Niveau 2 Eignung für Hauptstudium 2 SWS Do 11-13, GW 2, B 1632	Watkinson
7-046	AV	Frauen - die Opfer des Arbeitsmarktes in der Beschäftigungskrise Eignung für Hauptstudium 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 1090	Pfau
9-324	K	Sozialwissenschaftliche Methoden in der Frauenforschung/Frauen-geschichtsforschung Eignung für Hauptstudium 4 SWS Mo 15-19, GW 2, B 2190	H. Cyrus (LB)
11-146	AV	Behinderte Frauen und Arbeit II. Eignung für Hauptstudium 2 SWS Mo 17-19, GW 2, A 2210	Pixa-Kettner
11-111	AV	Erziehung und Unterricht im Interesse von Mädchen Eignung für Hauptstudium 2 SWS Do 10-12, Sportturm, C 4180	Rohr

7-038	AV	Frauen und Staat. Eignung für Hauptstudium 4 SWS, s. Aushang im FB 7	Biesecker
12-501	AV	Familiensozialisation und Familienpolitik 1945-1965 Eignung für Hauptstudium 2 SWS Mi 13-15, NW 1, N 132	Drechsel Klein-Schonnefeld
OEL-631	AV	Geschichte der geschlechts- spezifischen Arbeitserziehung II Eignung für Hauptstudium 2 SWS Do 12-14, Sportturm, C 5150	Bubenik-Bauer (LB)
11-148	AV	Diskriminierung von Frauen. Eignung für Hauptstudium 2 SWS Do 14-15, Sportturm, C 5130	Bubenik-Bauer (LB)
7-047	AV	Frauen in der Textil- und Bekleidungsindustrie Eignung für Hauptstudium 3 SWS Fr 10-13, MZH, 6320	Schmidt (LB)

4. Lehrveranstaltungen zur Fachdidaktik

9-423	K	Probleme der Didaktik der Gemeinschaftskunde. Studiengebiet: Didaktik Eignung für Semesterstufen: alle Eignung für Schulstufe: alle 2 SWS Mi 17-19, GW 2, A 3390	Schäfer
8-431	KO	„Identität“ statt „Emanzipation“? Das neue Geschichtsbewußtsein und die politische Bildung Studiengebiet: Didaktik Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: P, SI, SII 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 2860	Wagner

OEL-626 AV	<p>Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten (Teil 1). (im Projekt „Vorurteile und Feindbilder“) Studiengebiet: Didaktik Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SI, II 3 SWS Mo 13-16, GW 2, B 1632</p>	<p>Huisken Riggers (PL)</p>
9-420 UE	<p>Vorbereitung und Auswertung von Unterrichtseinheiten (im Projekt „Perspektiven der Gewerkschaften ...“) Studiengebiet: Didaktik Eignung für Hauptstudium Eignung für Schulstufe: SII 2 SWS, n. V.</p>	<p>Ries (PL)</p>

Fachbereich 10

Gemäß Beschluß des Akademischen Senats werden im Fachbereich 10 zum **Wintersemester 1986/87** folgende **Magisterstudiengänge** eingerichtet:

Kulturwissenschaft, Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaften, Anglistik/Amerikanistik, Französisch, Spanisch, Linguistik und Kunst als Nebenfach.

Kulturwissenschaft

Der Studiengang Kulturwissenschaft soll ein Ort konkreter Interdisziplinarität sein, an dem Forschungsinteressen, Objektbezüge und Verfahrensweisen der bisherigen kulturwissenschaftlichen Einzeldisziplinen sich neu kombinieren lassen, um auf diese Weise Beiträge zu einer Wissenschaft vom Menschen zu leisten. Es geht um eigene und fremde, hohe und niedere Kulturen, um Theorie, Praxis und Empirie, um Geschichte und Aktualität von Kultur in einem weiten Begriff.

Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaften

Der Studiengang kann als Haupt- und Nebenfach studiert werden. Studienbestandteil sind – neben den üblichen fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen – zum einen medienwissenschaftliche Seminare und zum anderen Praktika, die auf mögliche Berufsfelder vorbereiten sollen (als universitäre Angebote: Rhetorikkurse, Theaterarbeit, Schreibprojekte u. a. oder als Volontariate in außeruniversitären Institutionen: Theater, Funk- und Fernsehanstalten, Bibliotheken u. a.).

Magister Fremdsprachen

Der Magisterstudiengang ist neu und soll dem Absolventen bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt bieten. Die Organisation des Magisterstudiums läßt dem Studenten viel Freiraum zur Gestaltung seines Studiums, insbesondere bei der Wahl und der Durchführung seines beruflichen Praktikums. Sie verlangt aber von ihm viel Eigeninitiative. Von ihrer Entwicklung und von der optimalen Ausnutzung des gebotenen Spielraumes hängt schließlich der Erfolg ab.

Der Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften – betreut die **Lehr-
amtsstudiengänge** Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch als
Fremdsprache, Kunst- und Musikpädagogik.

Gemäß Beschluß des Akademischen Senats ist außerdem die Eröffnung fol-
gender **Magisterstudiengänge** zum Wintersemester 1986/87 vorgesehen: Ger-
manistik, Anglistik/Amerikanistik, Französisch, Spanisch, Linguistik und Kultur-
wissenschaft, alle als Haupt- und Nebenfach, sowie Kunst nur als Nebenfach.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Dr. Johannes Bechert	GW 2, A 4760	-3042
Fachbereichssekretär		
Dr. Sigrid Kutsupis	GW 2, A 2400	-3022
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Doerte Schröder	GW 2, A 2470	-3143
Geschäftsstelle für die Studiengänge Deutsch, DaF, Musik, Kulturwissenschaft		
Margit Ahlers	GW 2, A 2410	-2156
Geschäftsstelle für die Studiengänge Englisch, Französisch, Spanisch, Kunst		
Jürgen Hüller	GW 2, A 2460	-3141
Labore		
Audiovisuelle Zentrale	GW 2, A 4050	-3051
Kunstpädag. Druckwerkstatt	GW 2, B 0110	-2003
Kunstpädag. Fotolabor	GW 2, B 3840	-3087
Leitung des Medienbereiches	GW 2, A 4190	-2191
Sprachlabor	GW 2, A 4180	-2190

Sprach- und Kulturwissenschaften

Professorinnen / Professoren

- BARROW, Logie, Dr. phil., Professor;**
Englisch mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte und politische Landeskunde Großbritanniens unter Einschluß ihrer Didaktik;
Hollerallee 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 83 66
GW 2, A 4270, Telefon -3597
Sprechzeiten: Do. 15.00–16.00 Uhr
- BECHERT, Johannes, Dr. phil., Professor;**
Linguistik und ihre Didaktik;
Engadiner Straße 48, 2800 Bremen 44, Telefon 42 36 52 und 50 53 07
GW 2, A 4760, Telefon -3042
Sprechzeiten: Mo. 13.00–14.00 Uhr
- BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;**
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;
Wernerstraße 45, 2800 Bremen, Telefon 7 22 92
GW 2, A 2330, Telefon -3132
- BÜRGER, Peter, Dr. phil., Professor;**
Französische Literaturwissenschaft einschl. ihrer Didaktik. Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft;
Hans-Thoma-Straße 25, 2800 Bremen
GW 2, A 4790, Telefon -3040
- DAHLE, Wendula, Dr. phil., Professor;**
Sprach- und Literaturwissenschaft einschließlich ihrer Didaktik mit dem Schwerpunkt Didaktik des Deutschen und Kooperation von Schule und Hochschule;
Bauernstraße 3 A ,2800 Bremen
GW 2, B 2370, Telefon -2068
Sprechzeiten: Di. 17.00–18.00 Uhr, Do. 10.00–13.00 Uhr (nach Anmeldung)
- DRÖGE, Franz, Dr. phil., Professor;**
Kommunikationswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung publizistischer Medien;
Lindhornstraße 27, 2800 Bremen 1
GW 2, A 4260, Telefon -2197
Sprechzeiten: Di. 14.00–15.00 Uhr
- EMMERICH, Wolfgang, Dr. phil., Professor;**
Neuere deutsche Literaturgeschichte (Schwerpunkt 20. Jahrhundert) unter besonderer Berücksichtigung der Kulturgeschichte und Kulturtheorie;
Oberneulander Landstraße 98, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 50
GW 2, B 2610, Telefon -3048
Sprechzeiten: Mi. 13.00–15.00 Uhr

- ESTERS, Ernst-August, M. A., Dr., Professor;**
 Soziologie, Sozialpsychologie und Psychoanalyse;
 Beethovenstraße 41, 2800 Bremen, Telefon 34 22 44
 GW 2, A 2390, Telefon -3034
- FRANZBACH, Martin, Dr. phil., Professor;**
 Literatur- und Sozialgeschichte Spaniens und Lateinamerikas;
 Oderfelder Straße 14, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 4 80 10 48
 GW 2, A 4270, Telefon -3032
- GALLAS, Helga, Dr. phil., Professorin;**
 Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialistische Literatur;
 Franziusstraße 7, 2800 Bremen, Telefon 3 49 86 27
 GW 2, A 2570, Telefon -3031
- HERMS, Dieter, Dr. phil., Professor;**
 Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Amerikanische Literatur-
 geschichte;
 Vorstraße 73, 2800 Bremen, Telefon 23 34 50
 GW 2, A 4630, Telefon -2074
- HOERDER, Dirk, Dr. phil., M. A., Professor;**
 Sozialgeschichte der USA;
 Fichtenweg 8, 2862 Worpswede 1
 GW 2, A 4200, Telefon -2111
 Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr
- JÄGER, Hans-Wolf, Dr. phil., Professor;**
 Deutsche Literaturgeschichte mit dem Schwerpunkt 17. bis 19. Jahr-
 hundert;
 Hohenlohe-Straße 22, 2800 Bremen, Telefon 34 78 33
 GW 2, B 2600, Telefon -3044
 Sprechzeiten: Mo. 17.15–18.30 Uhr
- KREYE, Horst, Dr. phil., Professor;**
 Allgemeine Sprachwissenschaft, Didaktik der deutschen Sprache;
 Neubergedorfer Damm 38, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 74 66
 GW 2, B 2570, Telefon -3035
- KROGMANN, Werner, Dr. phil., Professor;**
 Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Geschichte der deutschen
 Literatur von 1750 bis 1900, Literatur der DDR;
 Paul-Singer-Straße 134, 2800 Bremen, Telefon 46 24 29
 GW 2, B 2630, Telefon -3047 – **Forschungsemester** –
- LIEBE-HARKORT, Klaus, Dr. phil., Professor;**
 Deutsch als Fremdsprache mit dem Schwerpunkt: Unterricht für Türken;
 J.-Chr.-Findorff-Straße 16 b, 2804 Lilienthal, Telefon 29 28 35
 GW 2, A 4291, Telefon -3189
 Sprechzeiten: Mo. 13.00–14.00 Uhr

- MENK, Antje-Katrin, Dr. phil., Professorin;**
Linguistik mit dem Schwerpunkt Deutsch als Fremdsprache;
Geibelstraße 59, 2800 Bremen
GW 2, A 4290, Telefon -3041
- METSCHER, Thomas, Dr. phil., Professor;**
Literaturwissenschaften einschl. ihrer Didaktik mit dem Schwerpunkt eng-
lischer und deutscher Literaturgeschichte, allgemeine und vergleichende
Literaturwissenschaft sowie Kulturtheorie und Ästhetik;
Heidland 15, 2802 Ottersberg 2, Telefon (0 42 93) 6 65
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung
- NAVARRO, José M., Dr. phil., Professor;**
Sprachwissenschaft und Theorie des Fremdsprachenerwerbs mit dem
Schwerpunkt Spanisch und Katalanisch;
Sierichtstraße 162, 2000 Hamburg 60, Telefon (0 40) 46 15 62
GW 2, A 4780, Telefon -3190
- PASTERNAK, Gerhard, Dr. phil., Professor;**
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Literatur- und Texttheorie,
Methodenlehre;
Feldstraße 35, 2800 Bremen 1, Telefon 7 29 32
GW 2, A 2170, Telefon -3671
- PAUL, Lothar, Dr. phil., Professor;**
Sprachwissenschaft mit den Schwerpunkten Sprachkritik und Sprach-
didaktik (Deutsch);
GW 2, A 2560, Telefon -3030
- PETRAT, Gerhardt, Dr. phil., Professor;**
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Unterricht/Schule, einschl.
deren Sozialgeschichte und deren medienwissenschaftlichen Anteilen;
Parkallee 153, 2800 Bremen, Telefon 34 69 27
GW 2, A 2620, Telefon -2192
- PREUSS, Otmar, Dr. sc. pol., Dipl.-Soziologe, Professor;**
Soziologie der Erziehung unter besonderer Berücksichtigung sozialwis-
senschaftlicher Methoden;
Neumooringer Str. 3 B, 2804 Lilienthal, Tel. (0 47 92) 74 67
GW 2, A 33 30, Telefon -3129
Sprechzeiten: Mi. 9.00–10.00 Uhr (Anmeldung über Frau Kückhold, Tele-
fon 2592) und nach Vereinbarung
- RICHARD, Jörg, Dr. phil., Professor;**
Spielpädagogik unter Berücksichtigung des Rollenspiels mit dem Schwer-
punkt Elementar- und Primarbereich;
Großbeerenstraße 35, 2800 Bremen, 23 05 93
GW 2, B 2500, Telefon -2566
Sprechzeiten: Do. 12.15–13.00 Uhr

- RICHTER, Dieter, Dr. phil., Professor;**
 Kritische Literaturgeschichte und literaturwissenschaftliche Methodenlehre;
 Großbeerenstraße 35, 2800 Bremen, Telefon 23 05 93
 GW 2, B 2620, Telefon -3046
- SAUTERMEISTER, Gert, Dr. phil., Professor;**
 Neuere Literaturgeschichte mit dem Schwerpunkt deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts;
 Hans-Thoma-Straße 22, 2800 Bremen
 GW 2, A 2550, Telefon -3029
- STRECKERT, Liese-Lotte, Professorin;**
 Literatur der Moderne und Didaktik des Deutschunterrichts;
 Wörther Straße 46, 2800 Bremen, Telefon 44 31 80
 GW 2, A 2480, Telefon -3148
- WAGNER, Karl-Heinz, Dr. phil., Professor;**
 Linguistik mit dem Schwerpunkt Englisch;
 Borkumer Straße 5, 2870 Delmenhorst, Telefon (0 42 21) 2 01 88
 GW 2, A 4620, Telefon -3090
- WALTZ, Matthias, Dr., Professor;**
 Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Französisch;
 Mühlenweg 36, 2800 Bremen, Telefon 25 95 27
 GW 2, B 2390, Telefon -2070
- WILDGEN, Wolfgang, Dr. phil., Professor;**
 Sprachwissenschaft mit dem Schwerpunkt Soziolinguistik;
 Waiblinger Weg 16, 2800 Bremen 1, Telefon 37 36 76
 GW 2, A 2480, Telefon -3148
 Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

- BASAR, Brenda, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**
 Graf-Haeseler-Straße 79, 2800 Bremen, Telefon 4 98 58 64
 GW 2, A 4290, Telefon -3041
 Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr
- BOEHNCKE-RENNSCHMID, Heiner, Dr. phil., Hochschulassistent;**
 Massenerliteratur;
 Wernerstraße 45, 2800 Bremen 1, Telefon 7 22 92
 GW 2, A 2490, Telefon -3046

BOMBECK, Inge, Lehrkraft für besondere Aufgaben;

Sprecherziehung;

Am Rüten 30 A, 2800 Bremen 33, Telefon 25 65 22

GW 2, A 2600, Telefon -2110

GÖBBEL, Narciss, Dr. phil., Hochschulassistent;

Kommunikationssoziologie unter besonderer Berücksichtigung der Wirkungsforschung;

Illerstraße 14, 2800 Bremen, Telefon 59 30 94

GW 2, A 4620, Telefon -2198

GRUBITZSCH, Helga, Dr. phil., Dozentin;

Literatur und Sozialgeschichte der Frau;

Adlerstraße 20, 2800 Bremen 1

GW 2, B 2400, Telefon -2071

KNOLL, Gerhard, Dr. phil., wissensch. Mitarbeiter;

Deutsch;

Kreftingstraße 20, 2800 Bremen 1, Telefon 7 43 41

PALMA, Anibal, Dr. jur., wissensch. Mitarbeiter;

Analyse der politischen und sozialen Entwicklung Lateinamerikas unter besonderer Berücksichtigung der internationalen Beziehungen;

Grindelwaldstraße 3, 2800 Bremen 44, Telefon 40 09 14

GW 2, B 2550, Telefon -2919

Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

POURADIER-DUTEIL, Françoise, Dr. phil., Privatdozentin/wiss. Mitarbeiterin;

Theorie des Zweitsprachenerwerbs und angewandte Sprachwissenschaft (Schwerpunkt Französisch);

Riensberger Straße 25, 2800 Bremen

GW 2, A 4620, Telefon -3043

REBY, Catherine, Lehrkraft für besondere Aufgaben;

Sprachvermittlung Französisch;

Osterdeich 148 a, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 93 97

GW 2, B 2550, Telefon -2919

Sprechzeiten: Mi. 12.00–13.00 Uhr

VATER, Dietrich, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;

Fachdidaktik Englisch;

St.-Gotthard-Straße 89, 2800 Bremen 44, Telefon 42 28 70

GW 2, A 4810, Telefon -3193

WATSON, Ian, B. A., Ph. D., Privatdozent/Lehrkraft für besondere Aufgaben;

Englisch mit dem Schwerpunkt Fremdsprachenerwerb, Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte Großbritanniens;

Harzburger Straße 6, 2800 Bremen, Telefon 4 98 97 94

GW 2, A 4220, Telefon -2075

Sprechzeiten: Di. 16.00–17.00 Uhr

**WECK, Manfred, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Deutsch (Sprachwissenschaft/Sprachdidaktik);
Justus-Liebig-Straße 28, 2800 Bremen 33, Telefon 25 44 14
GW 2, B 2510, Telefon -3036**

**WILKENING, Rüdiger, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Neuere deutsche Literatur,
Didaktik des Literaturunterrichts in Primar- und Sekundarstufe I;
Gesinenweg 19 B, 2870 Delmenhorst, Telefon (0 42 21) 6 62 35
GW 2, B 2520, Telefon -3037**

**ZIEBARTH, Ursula, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Studienbegleitende Sprachkurse für ausländische Studierende;
Osnabrücker Straße 7, 2800 Bremen 1, Telefon 44 44 63
GW 2, A 2350, Telefon -3265
Sprechzeiten: Mo. und Mi. 13.00–15.00 Uhr**

Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften

Lehramtsstudiengang Deutsch

OEL-617 K	Studienzeit als Lebenszeit im historischen und kulturellen Vergleich anerkannt für Eingangsphase Lehrerbildung 4 SWS Fr 10–14, GW 2, A 3390	D. Richter J. Beck
10-1002 K	Semiotik, Grundbegriffe der Sprachwissenschaft anerkannt für Grundkurs I Sprachwissenschaft 2 SWS Mo 10–12, GW 2, B 1320	W. Wildgen
10-307 O	Übung zum Grundkurs I: Satzanalyse an deutschen Texten anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Mo 15–17, GW 2, B 1140	M. Weck W. Henschen (PL)
10-1009 ff.		
PROJEKT:	Der avantgardistische Roman (2. Projektsemester) siehe fächerübergreifende Lehrveranstaltungen der Sprachstudiengänge	

Literaturwissenschaft

10-203 K	Einführung in das Studium der Literaturwissenschaft und der Literaturdidaktik (Kleingruppe) anerkannt für Literaturwissenschaft, alle Semesterstufen, alle Schulstufen 3 SWS Mo 10–13, GW2, B 2520	R. Wilkening
10-202 O	Einführung in die Metrik anerkannt für Literaturwissenschaft, alle Semesterstufen, S 1, S 2 2 SWS Do 13–15, GW 2, A 2270	H. W. Jäger

- | | | | |
|---------|-----|---|------------------|
| 10-210 | K | Einführung in die Handschriftenkunde des 16. bis 19. Jahrhunderts
anerkannt für Literaturwissenschaft,
mittlere und höhere Semester,
Sekundarstufe 1 und 2
1 SWS
Mi 14-15, GW 2, A 2510 | G. Knoll |
| 10-204 | S | Didaktische Konzepte für den Literaturunterricht; Fachdidaktik;
alle Semesterstufen, alle Schulstufen
anerkannt für LW
2 SWS
Mi 15-17, GW 2, B 1320 | R. Wilkening |
| 10-205 | S | Epische Kurzformen
Geschichte – Strukturen – Didaktik
anerkannt für Literaturwissenschaft;
Fachdidaktik
alle Semesterstufen, alle Schulstufen
2 SWS
Fr 10-12, GW 2, A 3540 | R. Wilkening |
| 10-101 | S | Gebrauchstext und Spracherziehung
anerkannt für Literaturwissenschaft;
Fachdidaktik
alle Semesterstufen, alle Schulstufen
2 SWS
Do 8-10, GW 2, B 2860 | G. Petrat |
| 10-1408 | K | Grundkurs Kulturtheorie
Norbert Elias: Über den Prozeß der
Zivilisation (Lektürekurs)
anerkannt für Literaturwissenschaft,
alle Semesterstufen, alle Schulstufen
2 SWS
Fr 10-12, GW 2, A 2210 | W. Emmerich |
| 10-219 | V+S | Moderne Erzählprosa
Zivilisationskritik in den achtziger
Jahren
(Christa Wolf, Christoph Hein, Stefan
Heym, Patrick Süskind, Adolf Muschg
u. a.)
anerkannt für Literaturwissenschaft,
alle Semesterstufen, Sekundarstufe 1, 2
3 SWS
Mi 15-18, GW 2, B 1700 | G. Sautermeister |

10-214	V	Deutsche Literatur seit 1945 (II) (späte 50er und 60er Jahre) anerkannt für Literaturwissenschaft alle Semesterstufen, alle Schulstufen 3 SWS Do 10-13, GW 2, A 2320	W. Emmerich
10-201	V	Deutsche Literaturgeschichte: Jahrhundertwende u. Expressionismus anerkannt für Literaturwissenschaft, alle Semesterstufen, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 2320	H. W. Jäger
10-200	S	Das Versepos im Vormärz anerkannt für Literaturwissenschaft, alle Semesterstufen, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 2370	H. W. Jäger
10-211	K	Der Schriftsteller Friedrich Freiherr von der Trenck – Revolutionär, Gauner, Opportunist? anerkannt für Literaturwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 1 SWS Mi 13-14, GW 2, A 2510	G. Knoll
10-207	S	Methapern im Spätwerk Hölderlins anerkannt für Literaturwissenschaft, höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 10-12, GW 2, B 3030	D. E. Sattler (LB)
10-209	S	Goethes „Italienische Reise“ anerkannt für Literaturwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS, nach Vereinbarung	D. Richter
10-212	CO	Colloquium für Examenskandidaten anerkannt für Literaturwissenschaft, höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mo 13-15, GW 2, B 2520	R. Wilkening

10-309	CO	Examenscolloquium anerkannt für Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft, höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Fr 14-16, GW 2, A 2210	W. Dahle
10-217	CO	Colloquium für Doktoranden und Fortgeschrittene: Probleme der ästhetischen Moderne (II) anerkannt für Literaturwissenschaft, höhere Semester, Sekundarstufe 2, 4 SWS Do 13-17, GW 2, A 2320, 14tägig	G. Sautermeister W. Emmerich
10-213	S	Literaturkritik in verschiedenen Medien anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS, n. V. (Blockseminar)	K. H. Götze (LB)
10-215	S	Theaterseminar in Zusammenarbeit mit dem Theater am Goetheplatz anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 3 SWS, Di 15-18, GW 2, A 2270	W. Emmerich U. Fuchs (PL)
10-216	S	Szenisches Spiel als produktive Rezeption von dramatischer Literatur anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft, alle Semesterstufen, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 19-21, GW 2, B 3850	J. Holkenbrink (LB)
10-100	S	Schein - Nichtsein - Antifiktion Zum erkenntnistheoretischen Stellenwert des tatsächlichen Kunstwerks anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft, alle Semester- stufen, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 17-19, MZH 6320	G. Petrat

- | | | |
|----------|---|--|
| 10-208 S | Reportagen in Zeitung, Funk und Fernsehen von Kisch bis heute
anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Fr 12-14, GW 2, A 2210 | W. Dahle |
| 10-206 S | Kulturgeschichte der Sinne
(Fortsetzung aus dem SS 1986)
anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft, alle Semesterstufen, alle Schulstufen
3 SWS
Mi 13-16, GW 2, A 2320 | H. Boehncke
J. Beck
B. Johr (PL) |

Sprachwissenschaft

- | | | |
|----------|--|------------------|
| 10-301 S | Einführung in die Stilanalyse von Prosatexten
anerkannt für Sprachwissenschaft, Anfänger und mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2
3 SWS
Mi 10-12.30, GW 2, A 2270 | L. Paul |
| 10-302 S | Einführung in das Mittelhochdeutsche (I)
anerkannt für Sprachwissenschaft, alle Semesterstufen, Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Fr 10-12, GW 2, B 2750 | J. Krogmann (LB) |
| 10-304 S | Sprachspiele und Wortspiele
Formen und Funktionen mehrdeutiger Rede
anerkannt für Sprachwissenschaft, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2
3 SWS
Di 15-17.30, GW 2, A 2320 | L. Paul |

- 10-306 K „Sprachrichtigkeit“ M. Weck
 Überlegungen zu normativen
 Ansprüchen beim Sprachgebrauch
 (Orthographie, Stil, Adressatenbezug)
 anerkannt für Fachdidaktik,
 Sprachwissenschaft, mittlere und
 höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Do 15-17, GW 2, A 4250
- 10-308 K „Deutsch – ein Quasselfach!“ (?) M. Weck
 Zu den Aufgaben des Lernbereiches
 „Mündliche Kommunikation“
 anerkannt für Fachdidaktik,
 Sprachwissenschaft, mittlere und
 höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Di 65-17, MZH 7220
- 10-305 K Grammatikunterricht: Wie funktional E. Schoenke (LB)
 kann Reflexion über Sprache im
 Deutschunterricht sein?
 anerkannt für Fachdidaktik, Sprach-
 wissenschaft, mittlere und höhere
 Semester, alle Schulstufen
 2 SWS
 Di 10-12, NW 1, S 303
- 10-300 K Formen des Essays (Canetti, Benn, H. Kreye
 Musil)
 Stilistische Analysen
 anerkannt für Sprachwissenschaft,
 mittlere und höhere Semester,
 Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Do 13-15, GW 2, B 1140
- ZPH-02 S Logik II: Metatheoreme, intuitionisti- A. Mehrrens (LB)
 sche Logik und philosophische
 Logiken
 anerkannt für Sprachwissenschaft,
 mittlere und höhere Semester,
 Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Mi 16-18, GW 2, B 1580

- | | | |
|----------|--|----------|
| 10-310 K | Formen der Kurzgeschichte – Textanalyse –
anerkannt für Sprachwissenschaft,
mittlere und höhere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Do 17-19, GW 2, B 2750 | H. Kreye |
| 10-311 S | Dialogstrukturen in literarischen Texten
anerkannt für Sprachwissenschaft;
mittlere und höhere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Di 13-15, GW 2, B 3850 | H. Kreye |

Medienwissenschaft

Das nach den Prüfungsanforderungen/Prüfungsvoraussetzungen für den Studiengang DEUTSCH/Lehramt vorgeschriebene Lehrangebot in **Medienwissenschaft** kann in diesem Semester mangels Hochschullehrern vom Fachbereich 10 nicht vollständig zur Verfügung gestellt werden.
 Laut **Beschluß** des Fachbereichsrates 10 vom 25. Juni 1986

- | | | |
|----------|---|--|
| 10-402 K | Die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus in deutschen Filmen 1945 bis heute
anerkannt für Medienwissenschaft,
alle Semesterstufen, alle Schulstufen
2 SWS
Mo 13-17, GW 2, A 4021, 14tägig | St. Lowry (LB) |
| 10-401 S | Verfilmung von literarischen Texten und Theaterstücken mit besonderer Berücksichtigung von Bertolt Brecht
anerkannt für Literaturwissenschaft und Medienwissenschaft, alle Semesterstufen, alle Schulstufen
2 SWS
Mi 15-17, GW 2, B 3200 | W. Dahle
W. Leyerer (LB)
A. Becker (PL)
G. Grosche (PL) |

10-400	S	Volksaufklärung durch Periodika Beispiel Intelligenzblatt, Beispiel Pfennigmagazin anerkannt für Literaturwissenschaft; Medienwissenschaft; alle Semester- stufen; alle Schulstufen 2 SWS Do 15-17, GW 2, B 2750	G. Petrat
--------	---	---	-----------

Sprachkurse für Lehramtsstudiengang Deutsch

10-500	K	Spanisch für Anfänger anerkannt für Fremdsprachenerwerb alle Semesterstufen, alle Schulstufen 2 SWS Mi 8-10, GW 2, A 2150	A. Meyer (LB)
10-501	K	Spanisch für Fortgeschrittene anerkannt für Fremdsprachenerwerb; alle Semesterstufen, alle Schulstufen 2 SWS Mi 10-12, GW 2, A 2150	A. Meyer (LB)
10-503	K	Französisch für Nicht-Romanisten (Oberstufe) anerkannt für Fremdsprachenerwerb; alle Semesterstufen, alle Schulstufen 2 SWS Di 13-15, GW 2, A 4250	M. Ferreboeuf (LB)
10-502	K	Französisch für Nicht-Romanisten (Mittelstufe) anerkannt für Fremdsprachenerwerb; alle Semesterstufen, alle Schulstufen 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 3030	X. Jacob (LB)
10-504	K	Neugriechisch für mittlere Kenntnisse anerkannt für Fremdsprachenerwerb; alle Semesterstufen, alle Schulstufen 2 SWS Mi 8-10, GW 2, A 3570	M. Daniilidis (LB)
10-505	K	Neugriechisch für Anfänger anerkannt für Fremdsprachenerwerb; alle Semesterstufen, alle Schulstufen 2 SWS Mi 10-12, GW 2, A 3570	M. Daniilidis (LB)

- 10-506 K Niederländisch für Fortgeschrittene W. Kats (LB)
 Sprachkurs mit landeskundlichen
 Anteilen
 anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
 alle Semesterstufen, Sekundarstufe 1,2
 2 SWS
 Mo 15.15–16.45, GW 2, A 2090
- 10-507 K Niederländisch für Anfänger W. Kats (LB)
 Sprachkurs mit landeskundlichen
 Anteilen
 anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
 alle Semesterstufen, Sekundar-
 stufe 1, 2
 2 SWS
 Mo 13.30–15, GW 2, A 2090
- 10-508 K Italienisch I. Beutler (LB)
 anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
 alle Semesterstufen, alle Schulstufen
 4 SWS
 Mi 8–12, GW 2, B 1090

Diese Kurse dienen dem Erwerb einer
 Fremdsprache im **Fach DEUTSCH**
 gemäß A 6 der Prüfungsvoraus-
 setzungen. Es wird darauf hingewiesen,
 daß in diesen Kursen nur eine
 Bescheinigung für die erfolgreiche
 Teilnahme ausgestellt werden darf!

Magisterstudiengang Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft

Grundstudium

- 10-202 0 Einführung in die Metrik H. W. Jäger
 Literaturwissenschaftlicher Grundkurs
 2 SWS
 Do 13–15, GW 2, A 2270

10-214	V	Deutsche Literatur seit 1945 (II) (späte 50er und 60er Jahre) anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Do 10-13, GW 2, A 2320	W. Emmerich
10-201	V	Deutsche Literaturgeschichte: Jahrhundertwende und Expressionismus anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 2320	H. W. Jäger
10-1016	S	Auf der Suche nach der verlorenen Zeit – Proust mit Lacan „In Swanns Welt“ anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Do 10-12, GW 2, A 2090	H. Gallas M. Waltz P. Gondek (LB)
10-209	S	Goethes „Italienische Reise“ anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS nach Vereinbarung	D. Richter
10-1017	AV	Struktural-psychoanalytische Methode der Literaturinterpretation anerkannt für Literaturwissenschaft 3 SWS Di 10-13, GW 2, A 2270	H. Gallas
10-1408	K	Grundkurs Kulturtheorie Norbert Elias: Über den Prozeß der Zivilisation (Lektürekurs) anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 2210	W. Emmerich
10-213	S	Literaturkritik in den verschiedenen Medien anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft 2 SWS, n. V. (Blockseminar)	H. H. Götze (LB)
10-215	S	Theaterseminar in Zusammenarbeit mit dem Theater am Goetheplatz anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft 3 SWS Di 15-18, GW 2, A 2270	W. Emmerich U. Fuchs (PL)

10-216	S	Szenisches Spiel als produktive Rezeption von dramatischer Literatur anerkannt für Literaturwissenschaft, Medienwissenschaft 2 SWS Di 19-21, GW 2, B 3850	J. Holkenbrink (LB)
10-402	K	Die Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus in deutschen Filmen (1945 bis heute) anerkannt für Medienwissenschaft 2 SWS Mo 13-17, GW 2, A 4021, 14tägig	St. Lowry (LB)
10-1002	K	Grundkurs I Semiotik, Grundbegriffe der Sprachwissenschaft anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Mo 10-12, GW 2, B 1320	W. Wildgen
10-307		Übung zum Grundkurs I: Satzanalyse an deutschen Texten anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1140	M. Weck W. Henschen (PL)

Hauptstudium

10-301	S	Einführung in die Stilanalyse von Prosatexten anerkannt für Sprachwissenschaft 3 SWS Mi 10-12.30, GW 2, A 2270	L. Paul
10-1005	S	Sprachen im Kontakt anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 2270	J. Bechert W. Wildgen
10-304	S	Sprachspiele und Wortspiele Formen und Funktionen mehrdeutiger Rede anerkannt für Sprachwissenschaft 3 SWS Di 15-17.30, GW 2, A 2320	L. Paul

ACHTUNG! Geänderte Gliederung – siehe Aushang FB 10

Magisterstudiengang Linguistik

Grundstudium

10-1002 K	Grundkurs I: Semiotik und Grundbegriffe der Sprachwissenschaft 2 SWS Mo 10-12, GW 2, B 1320	W. Wildgen
10-307 Ü	Übungen zum Grundkurs I: Satzanalyse an deutschen Texten 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1140	M. Weck W. Henschen (PL)
10-631 K	English Phonetics and Phonology 2 SWS Fr 8.30-10, GW 2, A 4160	K. H. Wagner
10-702 K	Einführung in die romanische Sprachwissenschaft 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 4250	F. Pouradier Duteil

Hauptstudium

Studienrichtung: Sprache im sozialen Kontext

10-1005 S	Sprachen im Kontakt 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 2270	J. Bechert W. Wildgen
10-1003 CO	Sprachwissenschaftliches Colloquium: Die Verschiedenheit der Sprachen 2 SWS Mi 17-19, GW 2, A 2210	J. Bechert E. Klein H. Kreye J. M. Navarro G. Pasternack F. Pouradier Duteil K. H. Wagner W. Wildgen
10-804 AV	Linguistische Grundlagen der Über- setzungstechnik Deutsch-Spanisch (mit praktischen Übungen) 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 4250	J. M. Navarro

10-809	AV	Der Katalanische Sprachraum 2 SWS Do 17-19, GW 2, A 3340	J. M. Navarro
10-810	AV	Anglizismen im mittelamerikanischen Spanisch 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 3340	J. M. Navarro
10-630	K	Linguistic Analyses and Theory 2 SWS Mo 8.30-10, GW 2, A 4250	K. H. Wagner

Studienrichtung: Text- und Informationswissenschaft

10-301	S	Einführung in die Stilanalyse von Prosatexten 3 SWS Mi 10-12.30, GW 2, A 2270	L. Paul
10-304	S	Sprachspiele und Wortspiele Formen und Funktionen mehrdeutiger Rede 3 SWS Di 15-17.30, GW 2, A 2320	L. Paul
3-410	S	Expertensysteme 4 SWS nach Vereinbarung	K. H. Wagner M. Wischnewsky H. Bischoff
10-311	S	Dialogstrukturen in literarischen Texten 2 SWS Di. 13-15, GW 2, B 3850	H. Kreye

Lehramtsstudiengang Englisch

Grundkurse

10-600	K	Einführung in die Anglistik und Amerikanistik anerkannt für Landeskunde, Literaturwissenschaft; Anfangssemester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 2320	D. Herms J. Wichmann (PL)
10-601	K	Grundkurs Englisch: Einführung in die Grundlagen der Literaturwissenschaft anerkannt für Literaturwissenschaft; Anfangssemester und mittlere; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 3200	T. Metscher
10-602	K	Introduction to British Social History anerkannt für Landeskunde; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 13-15, GW 2, A 2210	L. Barrow
PROJEKT:		Irische Geschichte in der Irischen Literatur (1. Projektsemester)	
10-610	PP	Irische Geschichte in der Irischen Literatur anerkannt für Landeskunde, Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 2210	L. Barrow K. Holl T. Metscher
10-611	AV	Literatur in Irland anerkannt für Landeskunde, Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 2210	T. Metscher I. Straehler-Pohl (PL)

10-612	AV	Ireland from Elizabeth I to the 1798 Rising anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 3390	L. Barrow K. Klein (PL)
10-613	AV	Exiles of Erin: Irish Migration to England and Overseas in the 19th and 20th Centuries anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2 2 SWS Do 10-12, GW 2, A 4250	D. Hoerder W. Kamphoefener U. Becker (PL)
10-614	K	Understanding Spoken English A1 anerkannt für Fremdsprachenerwerb; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 13-15, GW 2, A 4160	A. Winter (LB)
10-615	K	Text Work and Reading Exercise B1: Modern Irish Stories anerkannt für Fremdsprachenerwerb; Literaturwissenschaft; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 4160	I. Watson
10-616	UE	Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtseinheit anerkannt für Sekundarstufe 1, 2; Fachdidaktik 4 SWS Di 13-15, GW 2, A 2320	U. Becker (PL) K. Klein (PL)

Literaturwissenschaft

10-620	K	An Introduction to English Poetry anerkannt für Literaturwissenschaft, Fremdsprachenerwerb; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 3 SWS Fr 9-12, GW 2, A 2270	I. Watson
--------	---	--	-----------

- 10-621 K A Cultural History of the British Miners I. Watson
 anerkannt für Literaturwissenschaft
 (Fremdsprachenerwerb);
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 1, 2
 3 SWS
 Di 10-13, GW 2, A 2510
- 10-622 S The Spanish Civil War in the American Novel (Sinclair, Dos Passes, Hemingway) D. Herms
 anerkannt für Literaturwissenschaft;
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Mi 15-17, GW 2, B 1630
- 10-623 S California - A Case Study: History, Politics, Literature D. Herms
 I. Kerkhoff
 (Blockseminar)
 anerkannt für Literaturwissenschaft,
 Landeskunde (Fremdsprachenerwerb);
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 1, 2
 3 SWS
 Fr 12-20, 4 W., GW 2, A 4250,
 vierwöchig
- 10-624 CO Theatre Workshop: Production of a Play D. Herms
 anerkannt für Literaturwissenschaft
 (Fremdsprachenerwerb); Anfänger
 und mittlere Semester; Sekundar-
 stufe 1, 2
 3 SWS
 Fr 15-18, Ort: Theatersaal
- 10-1023 CO Zum Verhältnis von Theorie, Methode und Interpretation in den Kulturwissenschaften (für Doktoranden und Staatsexamenskandidaten) T. Metscher
 anerkannt für Literaturwissenschaft;
 höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2
 1 SWS
 Di 15-17, GW 2, B 3200, 14tägig
- 10-1022 S Grundfragen materialistischer Ästhetik; T. Metscher
 anerkannt für Literaturwissenschaft;
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 2
 2 SWS
 Di 10-12, GW 2, A 4630

Sprachwissenschaft

- 10-630 K Linguistic Analysis and Theory: Syntax; K. H. Wagner
anerkannt für Sprachwissenschaft;
mittlere und höhere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Mo 8.30-10, GW 2, A 4250
- 10-631 K English Phonetics and Phonology K. H. Wagner
anerkannt für Sprachwissenschaft,
Fremdsprachenerwerb; mittlere und
höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Fr 8.30-10, GW 2, A 4160
- 10-632 S Call for CALL? K. H. Wagner
Computer Aided Language Learning M. Pätzke-
anerkannt für Sprachwissenschaft, Hasselmann (PL)
Fachdidaktik; mittlere und höhere
Semester, Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Mo 10-12, GW 2, A 4250
- 10-633 K CALL Programmierung Teil 2 K. H. Wagner
Mit einer Einführung in Pascal
(Übung zur VAK 10-632)
anerkannt für Sprachwissenschaft,
Fachdidaktik; mittlere und höhere
Semester; Sekundarstufe 1, 2
3 SWS
Mo 17-20, GW 2, A 4160

Landeskunde

- 10-640 K The English Revolution of the 17th L. Barrow
Century
anerkannt für Landeskunde;
mittlere und höhere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Di 15-17, GW 2, A 2210
- 10-641 K Amerikanistik in Deutschland bis 1945: D. Hoerder
Zur Wissenschaftsgeschichte
anerkannt für Landeskunde; alle
Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
M 18-20, GW 2, A 2320

- 10-642 K Kanadische Geschichte im Überblick: D. Hoerder
 Von den Anfängen bis zur Gegenwart
 anerkannt für Landeskunde;
 mittlere und höhere Semester,
 Sekundarstufe 2
 2 SWS
 Mi 15-17, GW 2, A 3540
- 10-643 K Vergleichende Stadtgeschichte: D. Hoerder
 Europa und Nordamerika W. Kamphoefner
 anerkannt für Landeskunde;
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Do 15-17, GW 2, A 2510

Fachdidaktik

- 10-650 K Projektorientierter Englischunterricht D. Vater
 in der S 1
 anerkannt für Fachdidaktik;
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 1
 4 SWS, n. V.
- 10-651 K Methodische Gestaltungsmöglich- D. Vater
 keiten im Englischunterricht
 anerkannt für Fachdidaktik;
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS, n. V.
- 10-652 PR Englischunterricht in Beispielen — D. Vater
 schulpraktischer Wochentag in Klasse 8
 anerkannt für Fachdidaktik;
 mittlere und höhere Semester;
 Sekundarstufe 1
 3 SWS
 Mi 9-12, Ort: Koblenzer Straße

Spracherwerb

- 10-660 K Introductory Language Course I. Watson
 anerkannt für Fremdspracherwerb;
 Anfangssemester; Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Fr 13-15, GW 2, A 2270

10-661	K	Syntactic Structures – Remedial anerkannt für Fremdsprachenerwerb; Anfangssemester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 13–15, GW 2, A 4160 (Sprachlabor)	K. H. Heidtmann (LB)
10-662	K	Words Continued: The Vocabulary of English anerkannt für Fremdsprachenerwerb, Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS, n. V.	K. H. Heidtmann (LB)
10-663	K	Understanding Spoken English A2 (Blockveranstaltung Februar/März 1987) anerkannt für Fremdsprachenerwerb; Anfangssemester und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Blockseminar Februar/März 1987	E. Shipley (LB)
10-664	K	Understanding Spoken English B1 anerkannt für Fremdsprachenerwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 13–15, GW 2, A 4250	G. Fidler (LB)
10-665	K	Speaking English A1 (small group discussion) anerkannt für Fremdsprachenerwerb; Anfangssemester; Sekundarstufe 1, 2 1 SWS Di 14–15, GW 2, A 4110 (Tonstudio)	I. Watson
10-666	K	Speaking English A2 (small group discussion) anerkannt für Fremdsprachenerwerb; Anfangssemester und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 1 SWS Di 15–16, GW 2, A 4110 (Tonstudio)	I. Watson
10-667	K	Speaking English A3 (small group discussion) anerkannt für Fremdsprachenerwerb; Anfangssemester und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 1 SWS Mi 13–14, GW 2, A 4110 (Tonstudio)	I. Watson

- 10-668 K Speaking English A4 I. Watson
(small group discussion)
anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
Anfangs- und mittlere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
1 SWS
Mi 14-15, GW 2, A 4110 (Tonstudio)
- 10-669 K Speaking English A5 I. Watson
(small group discussion)
anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
Anfangs- und mittler Semester;
Sekundarstufe 1, 2
1 SWS
Do 13-14, GW 2, A 4110 (Tonstudio)
- 10-670 K Speaking English A6 I. Watson
(small group discussion)
anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
Anfangs- und mittlere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
1 SWS
Do 14-15, GW 2, A 4110 (Tonstudio)
- 10-671 K Speaking English A7 E. Shipley (LB)
anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Blockveranstaltung Februar/März 1987
- 10-672 K Speaking English B1 G. Fidler (LB)
anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Do 17-19, GW 2, A 4250
- 10-673 K Text Work and Reading Exercise A1 G. Fidler (LB)
anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Do 10-12, GW 2, A 4160
(Sprachlabor)
- 10-676 K Writing English A1 G. Fidler (LB)
anerkannt für Fremdsprachenerwerb;
Anfangs- und mittlere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Blockveranstaltung Februar/März 1987

10-677	K	Writing English A2 anerkannt für Fremdsprachenerwerb; Anfangs- und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 4160 (Sprachlabor)	G. Fidler (LB)
--------	---	---	----------------

Englisch für ausländische Studierende

10-680	K	Englisch für ausländische Studierende (Anfänger) anerkannt für alle Semesterstufen 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1632	H. Kellner (LB)
10-681	K	Englisch für ausländische Studierende (Fortgeschr. Geistes- und Sozialwiss.) anerkannt für alle Semesterstufen 2 SWS Di 15-17, NW 1, N 226	H. Kellner (LB)
10-682	K	Englisch für ausländische Studierende (Fortgeschr. Naturwiss.) anerkannt für alle Semesterstufen 2 SWS Di 17-19, NW 1, N 226	H. Kellner (LB)

Magister-Studiengang Anglistik/Amerikanistik

Grundstudium

10-600	K	Einführung in die Anglistik und Amerikanistik anerkannt für Landeskunde, Literaturwissenschaft 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 2320	D. Herms
--------	---	---	----------

10-601	K	Grundkurs Englisch: Einführung in die Grundlagen der Literaturwissenschaft anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 3200	T. Metscher
10-602	K	Introduction to British Social History anerkannt für Landeskunde 2 SWS Do 13-15, GW 2, A 2210	L. Barrow
10-631	K	English Phonetics and Phonology anerkannt für Sprachwissenschaft, Fremdsprachenerwerb 2 SWS Fr 8.30-10.00, GW 2, A 4160	K. H. Wagner
10-641	K	Amerikanistik in Deutschland bis 1945: Zur Wissenschaftsgeschichte anerkannt für Landeskunde 2 SWS Mi 18-20, GW 2, A 2320	D. Hoerder
10-642	K	Kanadische Geschichte im Überblick Von den Anfängen bis zur Gegenwart anerkannt für Landeskunde 2 SWS Mi 15- 17, GW 2, A 3540	D. Hoerder

Hauptstudium

10-611	AV	Literatur in Irland anerkannt für Landeskunde, Literaturwissenschaft, Anglistik 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 2210	T. Metscher
10-612	AV	Ireland from Elizabeth I to the 1798 Rising anerkannt für Landeskunde, Anglistik 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 3390	L. Barrow
10-620	K	An Introduction to English Poetry anerkannt für Literaturwissenschaft, Fremdsprachenerwerb, Anglistik 3 SWS Fr 9-12, GW 2, A 2270	I. Watson

10-621	K	A Cultural History of the British Miners anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde, Fremdsprachenerwerb, Anglistik 3 SWS Di 10-13, GW 2, A 2510	I. Watson
10-622	S	The Spanish Civil War in the American Novel (Sinclar, Dos Passos, Hemingway) anerkannt für Literaturwissenschaft, Amerikanistik 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1630	D. Herms
10-623	S	California – A Case Study: History, Politics, Literature (Blockseminar) anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde, Fremdsprachenerwerb, Amerikanistik 3 SWS Fr 12-20, GW 2, 4 4250, vierwöchig	D. Herms I. Kerkhoff
10-1022	S	Grundfragen materialistischer Ästhetik anerkannt für Literaturwissenschaft, Amerikanistik/Anglistik 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4630	T. Metscher
10-630	K	Linguistic Analysis and Theory Syntax anerkannt für Sprachwissenschaft, Anglistik 2 SWS Mo 8.30-10.00, GW 2, A 4250	K. H. Wagner
10-631	K	English Phonetics and Phonology anerkannt für Sprachwissenschaft, Fremdsprachenerwerb, Anglistik 2 SWS Fr 8.30-10, GW 2, A 4160	K. H. Wagner
10-640	K	The English Revolution of the 17th Century anerkannt für Landeskunde, Anglistik 2 SWS Di 15-17, GW 2, A 2210	L. Barrow

10-643 K Vergleichende Staatsgeschichte:
 Europa und Nordamerika
 anerkannt für Landeskunde,
 Amerikanistik/Anglistik
 2 SWS
 Do 15-17, GW 2, A 2510

D. Hoerder
 W. Kamphoefner

HINWEIS: Alle Veranstaltungen für den **Spracherwerb** im Lehramtsstudiengang Englisch sind auch für den Magisterstudiengang anerkannt!

Lehramtsstudiengang Französisch

10-701 S Einführung in die französische
 Literaturwissenschaft
 anerkannt für Literaturwissenschaft;
 Anfangs- und mittlere Semester;
 Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Di 13-15, GW 2, A 2150

H. Sanders
 W. Barth (PL)

10-702 K Einführung in die romanische
 Sprachwissenschaft
 anerkannt für Sprachwissenschaft;
 Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Di 17-19, GW 2, A 4250

F. Pouradier Duteil

10-713 K Erläuterung der Studienordnung/
 Prüfungsordnung Französisch
 – **einmalige Veranstaltung** –
 anerkannt für alle Semesterstufen;
 alle Schulstufen
 3 SWS
 24. 10. 86, 15-18, GW2, A 2270

F. Pouradier Duteil

PROJEKT: **Frauenleben und Frauenarbeit**
(1. Projektsemester für Französisch)

7-036 PP Frauenleben und Frauenarbeit –
 Frauenleben als Arbeit?
 2 SWS
 Mi 15-17, GW 2, B 2750

A. Biesecker
 R. Müller-Isenburg
 H. Grubitzsch u. a.

- 10-700 AV Liebe und Geld in der bürgerlichen Gesellschaft
3 SWS
Mo 10-13, BB 12/14 H. Grubitzsch
- 10-703 AV Le style, la phrase et les modalités chez Marguerite Duras
2 SWS
Di 15-17, GW 2, A 4250 F. Pouradier Duteil
- 10-704 AV Lectures et explications de textes Niveau 2
2 SWS
Mi 8-10, GW 2, A 2210 R. Watkinson
- OEL-630 AV Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten
2 SWS
Do 8-10, GW 2, B 3230 W. Drechsel

HINWEIS: Weitere Projekt-Veranstaltungen siehe Ankündigungen der Fachbereiche: 7, 8, 9, 11, 12 und OEL

10-1009 ff.

PROJEKT: **Der avantgardistische Roman – Texte und Theorien (2. Projektsemester)**

HINWEIS: Siehe fächerübergreifende Lehrveranstaltungen der Sprachstudiengänge

Landeskunde

- 10-705 S Ancien Regime et Revolution Française
anerkannt für Landeskunde;
mittlere und höhere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Do 17-19, GW 2, A 2210 H. Sanders
P. Hinrich (PL)
- 8-416 K Gemeineigentum und soziale Gleichheit in Gesellschaftstheorien der französischen Aufklärung
anerkannt für Landeskunde
2 SWS
Fr 10-12, GW 2, B 2860 M. Hahn

10-1019 S	Probleme der Postmoderne anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde; mittlere und höhere Semester 2 SWS Mo 15-17, GW 2 ,A 2510	H. Sanders
-----------	---	------------

Fremdsprachenerwerb

10-706 K	Traductions: allemand/français français/allemand anerkannt für Anfangs- und mittlere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 14-16, GW 2, B 3030	C. Reby R. Watkinson
10-707 K	Cours conversation – niveau 1 anerkannt für Anfangs- und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 2210	R. Watkinson
10-708 K	Audition, compréhension, expression niveau 1 anerkannt für Anfangs- und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 10-12, MZH 3570	R. Watkinson
10-709 K	Cours de grammaire appliquée anerkannt für Anfangs- und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 3 SWS Do 8-11, GW 2, B 1632	R. Watkinson
10-710 K	Cours de rédaction – niveau 1 anerkannt für Anfangs- und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 11.30-13, GW 2, B 3030	R. Watkinson
10-711 K	Audition, compréhension, expres- sion – niveau 2 (préparation au text de langue) anerkannt für mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 14-16, GW 2, B 3030	C. Reby

10-712	K	Compréhension écrite et redaction – niveau 2 anerkannt für mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 3 SWS, n. V.	C. Reby
10-714	K	Cours intensif (Kompaktkurs 2/87) anerkannt für Anfangs- und mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2 6 SWS, Kompaktkurs Februar 87	E. Heydemann (LB)

Magisterstudiengang Französisch

Grundstudium

10-701	S	Einführung in die französische Literaturwissenschaft anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Di 13-15, GW 2, A 2150	H. Sanders W. Barth (PL)
10-702	K	Einführung in die romanische Sprachwissenschaft 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 4250	F. Pouradier Duteil
10-713	K	Erläuterung der Studienordnung und Prüfungsordnung – einmalige Veranstaltung 3 SWS 24. 10. 86, 15-18, GW 2, A 2270	F. Pouradier Duteil
10-705	S	Ancien Regime et Revolution Française anerkannt für Landeskunde 2 SWS Do 17-19, GW 2, A 2210	H. Sanders P. Hinrichs (PL)
10-1012	AV	Le récit surréaliste (Breton, Nadja, Aragon, Le Paysan de Paris) anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 2090	M. Waltz C. Sanders- Terhorst (PL)

Hauptstudium

10-700 AV	Liebe und Geld in der bürgerlichen Gesellschaft anerkannt für Landeskunde 3 SWS Mo 10-13, BB 12/14	H. Grubitzsch
10-703 AV	Style, phrases et modalités chez Marguerite Duras anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Di 15-17, GW 2, A 4250	F. Pouradier Duteil
10-704 K	Lecture et explication de textes choisis sur le travail féminin anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Mi 8-10, GW 2, A 2210	R. Watkinson
OEL-630 AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten 2 SWS Do 8-10, GW 2, B 3230	W. Drechsel
8-416 K	Gemeineigentum und soziale Gleichheit in Gesellschaftstheorien der französischen Aufklärung anerkannt für Landeskunde 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 2860	M. Hahn
10-1010 AV	Marcel Proust Interprétation de textes et rédaction de Travaux anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 2090	M. Waltz M. Hemje-Oitmanns (PL)
10-1011 AV	Marcel Proust: A la Recherche du Temps perdu anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Do 13-15, GW 2, A 2090	M. Waltz
10-1014 S	Moderne Lyrik: J. Apollinaire anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 2320	H. Sanders

- | | | |
|-----------|---|---|
| 10–1016 S | Auf der Suche nach der verlorenen Zeit – Proust mit Lacan
„In Swanns Welt“
anerkannt für Literaturwissenschaft
2 SWS
Do 10–12, GW 2, A 2090 | H. Gallas
M. Waltz
P. Gondek (LB) |
| 10–1019 S | Probleme der Postmoderne
anerkannt für Literaturwissenschaft;
Landeskunde
2 SWS
Mo 15–17, GW 2, A 2510 | H. Sanders |

Fremdsprachenerwerb

- HINWEIS:** Alle Veranstaltungen für den Spracherwerb im Lehramtsstudiengang Französisch sind auch für den Magisterstudiengang anerkannt

Lehramtsstudiengang Spanisch

- PROJEKT:** Videoprogramm im Spanischunterricht
(2. Projektsemester)
- | | | |
|-----------|---|--------------------------------|
| 10–800 PP | Videoprogramm im Spanischunterricht
anerkannt für Sprachwissenschaft,
Landeskunde;
mittlere und höhere Semester;
Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Mi 10–12, GW 2, A 4250 | J. M. Navarro
H. Steinforth |
| 10–801 AV | Vorbereitung von Videofilmen für den Spanischunterricht
anerkannt für Sprachwissenschaft,
Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Do 10–12, GW 2, A 3340 | J. M. Navarro |

10-811	AV	Didaktik im Videoprogramm anerkannt für Sprachwissenschaft, Fachdidaktik, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS, n. V.	J. M. Navarro G. Schreiner (PL) F. Werner (PL)
10-802	K	Die weltliterarische Widerspiegelung des Spanischen Bürgerkrieges anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde; mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 10-12, GW 2, A 2210	M. Franzbach
10-803	K	Kuba – ein Modell für die „Dritte Welt“? I. Das Erziehungswesen anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 13-15, GW 2, A 2210	M. Franzbach
10-804	AV	Linguistische Grundlage der Über- setzungstechnik (mit praktischen Übungen) anerkannt für Sprachwissenschaft; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 4250	J. M. Navarro
10-805	S	Garcia Marquez anerkannt für Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 2210	H. Sanders
10-806	K	Geschichte der spanischen Sprache anerkannt für Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 4 SWS Fr 13-18, GW 2, B 2860, 14tägig	M. Scotti-Rosin

Spanisch-Fremdsprachenerwerb

10-807	K	Curso Superior de Conversación anerkannt für Fremdsprachenerwerb; höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 3200	J. Oshiro (LB)
10-808	K	Curso de redacción (curso medio) anerkannt für Fremdsprachenerwerb, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 3 2 SWS Mo 10-12, GW 2, B 3200	J. Oshiro (LB)
10-812	K	Dificultades especiales del español anerkannt für Fremdsprachenerwerb, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Fr 12-14, GW 2, B 3200	J. Oshiro (LB)
10-813	K	Curso de redaccion (curso superior) anerkannt für Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mo 12-14, GW 2, B 3200	J. Oshiro (LB)
10-814	K	Curso de Gramática (nivel superior) anerkannt für Fremdsprachenerwerb, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 10-12, GW 2, B 1632	T. Steffen (LB)

Magisterstudiengang Spanisch – Nebenfach –

10-702	K	Einführung in die romanische Sprachwissenschaft anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 4250	F. Pouradier Duteil
--------	---	---	---------------------

10-804 AV	Linguistische Grundlagen der Übersetzungstechniken (mit praktischen Übungen) anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Mi 15-17, GW 2, A 4250	J. M. Navarro
10-809 AV	Der katalanische Sprachraum anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Do 17-19, GW 2, A 3340	J. M. Navarro
10-810 AV	Anglizismen im mittelamerikanischen Spanisch anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 3340	J. M. Navarro
10-1000 K	Die römische Komödie anerkannt für Literaturwissenschaft 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 2860	V. Langholf (LB)
10-1003 CO	Sprachwissenschaftliches Colloquium Die Verschiedenheit der Sprachen anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Mi 17-19, GW 2, A 2210	E. Klein J. Bechert H. Kreye J. M. Navarro G. Pasternack F. Pouradier Duteil K. H. Wagner W. Wildgen
10-1004 K	Sprachgeschichtliche Einführung in die römische Komödie anerkannt für Sprachwissenschaft 2 SWS Do 10-12, MZH 7210	J. Bechert
HINWEIS:	Alle Veranstaltungen für den Spracherwerb im Lehramtsstudiengang Spanisch sind auch für den Magister studiengang anerkannt.	

Lehramtsstudiengang Deutsch als Fremdsprache (DaF)

10-900	K	Einführung in das Deutsch-als-Fremdsprache-Studium am Beispiel der gesundheitlichen Versorgung von Ausländern anerkannt für Anfangs- und mittlere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 2270	A. K. Menk
PROJEKT:		Lernen mit ausländischen Kindern und Jugendlichen (3. Projektsemester)	
10-901	AV	Sprachvergleich (deutsch/türkisch) Wortbildung als Lernproblem anerkannt für Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Do 13-15, GW 2, A 3340	K. Liebe-Harkort
10-902	AV	Vorbereitung auf eine UE mit ausländischen Schülern: Der schriftliche Anwendungsbereich von Sprache in der Schule anerkannt für Fachdidaktik; Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 4 SWS Mo 13-17, GW 2, A 4250	K. Liebe-Harkort U. Rusch (PL)
10-903	K	Lesen türkischer Texte anerkannt für Fremdsprachenerwerb; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 3 SWS Di 15-18, GW 2, A 4290	B. Basar
10-904	K	Türkisch IV für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 85/86 anerkannt für Fremdsprachenerwerb; mittlere Semester; alle Schulstufen 4 SWS Mo 10-12, GW 2, A 3340; Mi 13-15, GW 2, A 3570	B. Basar

Einzelveranstaltungen

- | | | | |
|--------|---|--|-----------------------------|
| 10-905 | S | Didaktik des Lesens von Fachtexten
(mit deutschen und türkischen
Texten über die Türkei)
anerkannt für Fachdidaktik; Sprach-
wissenschaft; alle Semesterstufen;
alle Schulstufen
3 SWS
Di 15-18, GW 2, A 2510 | A. K. Menk
A. Ingel (PL) |
| 10-906 | S | Analyse von Migrations-Geschichten
anerkannt für Deutsch; Sprachwissen-
schaft; alle Semesterstufen;
alle Schulstufen
2 SWS
Do 10-12, GW 2, A 2270 | A. K. Menk |
| 10-907 | K | Herkunftsland Jugoslawien
anerkannt für alle Semesterstufen;
alle Schulstufen
1 SWS
Do 15-17, GW 2, A 2320 (14tägig) | W. Eggeling (LB) |
| 10-908 | K | Lesen von Fachtexten
(Blockseminar)
anerkannt für Sprachwissenschaft;
alle Semesterstufen; alle Schulstufen
1 SWS
(Blockseminar November) | A. Fearn LB) |
| 10-909 | K | Theaterspielen und Türkisch lernen
anerkannt für Medienwissenschaft;
höhere Semester; alle Schulstufen
2 SWS
Di 13-15, GW 2, A 2270 | B. Basar |
| 10-911 | S | Curricularelemente des Mutter-
sprachenunterrichts mit türkischen
Schülern - Koordinationsprobleme
anerkannt für Fachdidaktik; mittlere
und höhere Semester; Primarstufe
3 SWS
Mi 16-18, in einer Bremer Schule | K. Liebe-Harkort |

Fremdsprachenerwerb

10-912 K	Türkisch I für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 86/87 anerkannt für Anfangssemester; alle Schulstufen 4 SWS Mo 13-15, GW 2, A 2270; Mi 10-12, GW 2, A 2510	B. Basar
10-913 K	Türkisch II für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 85/86 (Intensivkurs 2/87) anerkannt für alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Intensivkurs Februar 1987	B. Basar
10-910 K	Kurdisch II anerkannt für alle Semesterstufen alle Schulstufen 2 SWS, n. V.	N. Tursun (LB)

Fächerübergreifende Lehrveranstaltungen der Lehramts-Sprachstudiengänge

PROJEKT:	Der Avangardistische Roman – Texte und Theorien (2. Projektsemester)	
10-1009 PP	Strukturelle Textanalyse anerkannt für Deutsch, Französisch; Literaturwissenschaft, Sprachwissen- schaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2 2 SWS Mi 13-15, GW 2, A 2270	H. Gallas M. Waltz F. Pouradier Duteil P. Müller (PL)
10-1010 AV	Marcel Proust Interprétation de textes et rédaction de travaux anerkannt für Französisch, Literatur- wissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 2090	M. Waltz M. Hemje- Oltmanns (PL)

10-1111 AV	<p>Marcel Proust: A la Recherche du Temps perdu anerkannt für Französisch; Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 13-15, GW 2, A 2090</p>	M. Waltz
10-1012 AV	<p>Le récit surréaliste (Breton, Nadja; Aragon, Le Paysan de Paris) anerkannt für Französisch; Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 2090</p>	M. Waltz C. Sanders-Terhorst (PL)
10-1013 AV	<p>Vorbereitung einer Unterrichtseinheit anerkannt für Französisch; Literaturwissenschaft, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS, n. V.</p>	S. Münchow (PL) M. Waltz
10-1014 S	<p>Moderne Lyrik: J. Apollinaire anerkannt für Französisch; Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 2320</p>	H. Sanders
10-1015 K	<p>Projektbegleitender Sprachkurs anerkannt für Französisch; Fremdsprachenerwerb; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 1330</p>	E. Heydemann (LB)
10-1016 S	<p>Auf der Suche nach der verlorenen Zeit – Proust mit Lacan: „In Swanns Welt“ anerkannt für Deutsch, Französisch; Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2 2 SWS Do 10-12, GW 2, A 2090</p>	H. Gallas M. Waltz P. Gondek (LB)

- | | | |
|------------|--|-----------------------------|
| 10–1017 AV | Struktural-psychoanalytische Methode der Literaturinterpretation anerkannt für Deutsch; Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2
3 SWS
Di 10–13, GW 2, A 2270 | H. Gallas |
| 10–1018 AV | Durchführung und Auswertung einer UE anerkannt für Deutsch; Fachdidaktik; Sekundarstufe 1, 2
2 SWS, n. V. | H. Gallas
P. Müller (PL) |
| 10–219 V/S | Moderne Erzählprosa
Zivilisationskritik in den achtziger Jahren
(Christa Wolf, Christoph Hein, Stefan Heym, Patrick Süskind, Adolf Muschg u. a.)
anerkannt für Deutsch; Literaturwissenschaft; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2
3 SWS
Mi 15–18, GW 2, B 1700 | G. Sautermeister |

Einzelveranstaltungen

- | | | |
|-----------|--|------------------|
| 10–1000 K | Die römische Komödie anerkannt für Französisch, Spanisch; Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2
2 SWS
Di 10–12, GW 2, B 2860 | V. Langholf (LB) |
| 10–1002 K | Grundkurs I: Semiotik, Grundbegriffe der Sprachwissenschaft anerkannt für Deutsch, Französisch; Sprachwissenschaft; Anfangssemester; alle Schulstufen
2 SWS
Mo 10–12, GW 2, B 1320 | W. Wildgen |

10-307 O	Übungen zum Grundkurs I: Satzanalyse an deutschen Texten anerkannt für Sprachwissenschaft; Anfangssemester; alle Schulstufen 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1140	M. Weck W. Henschen (PL)
10-1003 CO	Sprachwissenschaftliches Colloquium: Die Verschiedenheit der Sprachen anerkannt für Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch; Sprachwissen- schaft; höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mi 17-19, GW 2, A 2210	J. Bechert E. Klein H. Kreye J. M. Navarro G. Pasternack F. Pouradier Duteil K. H. Wagner W. Wildgen
10-1004 K	Sprachgeschichtliche Einführung in die römische Komödie anerkannt für Französisch, Spanisch; Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Do 10-12, MZH 7210	J. Bechert
10-1005 S	Seminar: Sprachen im Kontakt anerkannt für Deutsch, Französisch; Sprachwissenschaft; höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 2270	J. Bechert W. Wildgen
10-1006 S	Linguistische Poetik anerkannt für Deutsch, Englisch, Französisch; Literatur- und Sprach- wissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekunderstufe 2 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 4250	G. Pasternack
ZPH-01 V	Philosophische Hermeneutik (II) Hermeneutik und Strukturalismus anerkannt für Deutsch, Englisch, Französisch; Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 3340	G. Pasternack

- 10–1020 K Einführung in die Lateinische Sprache B. Wollenweber
 anerkannt für Englisch, Französisch, (LB)
 Spanisch; Fremdspracherwerb; alle
 Semesterstufen; Sekundarstufe 2
 4 SWS
 Mi 16–20, GW 2, A 3340
- 10–1019 S Probleme der Postmoderne H. Sanders
 anerkannt für Deutsch, Französisch,
 Englisch; Literaturwissenschaft,
 Landeskunde; mittlere und höhere
 Semester; Sekundarstufe 1, 2
 2 SWS
 Mo 15–17, GW 2, A 2510
- 10–1022 S Grundfragen materialistischer Ästhetik T. Metscher
 anerkannt für Deutsch, Englisch,
 Französisch, Spanisch; Literatur-
 wissenschaft; mittlere und höhere
 Semester; Sekundarstufe 2
 2 SWS
 Di 10–12, GW 2, A 4630

Studiengang Kunstpädagogik

Professorinnen / Professoren

BUDEMEIER, Heinz, Dr. phil., Professor;

Kommunikationstheorie, Medienforschung, Ästhetik;
Lothringer Straße 44, 2800 Bremen †
GW 2, B 2792, Telefon -3133

DUWE, Gert, Professor;

Bildende Kunst und Didaktik der Kunsterziehung, Kunstgeschichte;
Wullweide 10, 2800 Bremen-Oberneuland, Telefon 25 94 70
GW 2, B 2800, Telefon -3145 — **Forschungssemester** —
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

MATTHIES, Klaus, Professor;

Kunstpädagogik – Visuelle Kommunikation einschl. der audiovisuellen
Medien;
Horner Straße 92, 2800 Bremen, Telefon 70 08 54
GW 2, B 2791, Telefon -3149

MÖLLER, Michael, Dr. phil., Professor;

Architektur und bebaute Umwelt, in Verbindung mit Warenästhetik
(Geschichte und Theorie der Produktgestaltung);
Kolberger Straße 41, 2800 Bremen, Telefon 55 24 67
GW 2, B 2780, Telefon 31 47
Sprechzeiten: Do. 14.00–15.00 Uhr

NUTBOHM, Hans-Walter, Professor;

Bildende Kunst, Didaktik der Kunsterziehung, Kunstgeschichte;
Besselstraße 89, 2800 Bremen, Telefon 70 31 81
GW 2, B 2811, Telefon -3146 — **Forschungssemester** —

Wissenschaftliches Personal

BOULBOULLE, Guido, Dr. phil., wissenschaftlicher Mitarbeiter;

Kunstpädagogik (Kunstgeschichte und Kunsttheorie);
Goethestraße 36, 2800 Bremen, Telefon 70 03 68
GW 2, B 2810, Telefon -3144

KRÜGER, Holger, wissenschaftlicher Mitarbeiter;

Bütower Straße 13 A, 2820 Bremen 77, Telefon 63 16 07
GW 2, A 2525, Telefon -3445

**SCHENK, Irmbert, Dr. phil., M. A., Dozent/Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Audiovisuelle Massenkommunikation; Produktionspraxis Film/Fernsehen;
Fehrfeld 15, 2800 Bremen, Telefon 7 45 63
GW 2, A 2500, Telefon -3025
Sprechzeiten: nach Vereinbarung**

**STEINFORTH, Harm, Dr. phil., Akad. Rat, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Medienpraxis mit den Schwerpunkten technischer Vermittlung und
Didaktik der audiovisuellen Medien;
Sternwartestraße 4 a, 2804 Lilienthal, Telefon 29-12 33
GW 2, 41 90, Telefon -2191**

Lehramtsstudiengang Kunst

OEL-618 EL	Kunstpädagogik/Visuelle Kommunikation anerkannt für Eingangsphase Lehrerbildung; Anfangssemester; alle Schulstufen 4 SWS Di 10-12 und 13-15, GW 2, B 3810	K. Matthies H. Steinforth J. Schnepel (PL)
PROJEKT:	Kunst mit oder ohne Medien? Zum Verhältnis von Kunst und technischen Medien in der Gegenwart (2. Projektsemester)	
10-1100 PP	Kunst mit oder ohne Medien? Zum Verhältnis von Kunst und technischen Medien in der Gegenwart anerkannt für Lernfeld 1, 2; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 3790	H. Buddemeier E. Hoenen (LB)
10-1102 AV	Das Verhältnis der Medienwelt zur Lebenswelt. Flucht, Ausgleich oder Bereicherung? anerkannt für Lernfeld 2; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 15-17, GW 2, B 3790	H. Buddemeier
10-1103 K	Fotografie als künstlerisches Medium Praktische Veranstaltung zum Projekt anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 3790	E. Hoenen (LB)
10-1104 AV	Expressive und fotografische Bilder in der Kunst der Gegenwart (II) anerkannt für Lernfeld 1, fachpraktische Anteile; mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 3790	D. Rogge (PL) H. Buddemeier

Kunst-Primarstufen-Projekt

Lernbereich Kunst/Musik/Sport

PROJEKT:	BAIABONG – Kinderlyrik und ästhetische Erziehung (2. Projektsemester)	
10–1200 PP	Poesie und Handlung anerkannt für mittlere und höhere Semester; Primarstufe und Sekundarstufe 1 2 SWS Mi 15–17, GW 2, B 3850	C. Forytta H. Lemmermann K. Matthies M. Polzin
10–1201 AV	Vertonung von Kinderlyrik Das Kinderlied im Primarbereich anerkannt für mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Di 8–10, GW 2, A 4330	H. Lemmermann
10–1202 K	Elementaria Praktische Zugänge zur Musik (insbesondere für Studierende mit SP Deutsch, Kunst, Sport) anerkannt für mittlere und höhere Semester, Primarstufe 2 SWS Di 10–12, GW 2, A 4430	H. Lemmermann M. Weichert (PL)
10–1203 AV	Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit Musik anerkannt für Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester, Primarstufe 2 SWS, n. V.	H. Lemmermann M. Weichert (PL)
10–1228 AV	Lyrik und Bild Untersuchungen und Versuche anerkannt für Kunst; mittlere und höhere Semester, Primarstufe und Sekundarstufe 1 3 SWS Di 15–18, GW 2, B 3810	K. Matthies

10-1229 K	Lektürekurs Theorie ästhetischer Erziehung anerkannt für mittlere und höhere Semester; Primarstufe und Sekundarstufe 1 2 SWS Mi 13-15, GW 2, B 3810	K. Matthies
10-1230 K	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten anerkannt für Kunst; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS, Kompaktseminar n. V.	K. Matthies U. Knoop (PL)
10-1231 AV	Moderne Kindergedichte anerkannt für Deutsch; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Mo 8-10, GW 2, A 3570	C. Forytta
10-1232 AV	„Kinderlyrik Schreiben“ anerkannt für Deutsch; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 3570	C. Forytta H. Stell (PL)
10-1233 AV	Planung und Durchführung Unter- richtseinheit (Gruppen 1 und 2) anerkannt für Deutsch, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 4 SWS Di 15-19, GW 2, A 2360	C. Forytta
10-1234 AV	Bewegung, Spiel und Sport in der Primarstufe (einschl. Anfänger- schwimmen) anerkannt für Sport; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 4 SWS Do 8-10, 10-12, 12-13, C 2280, Sportturm	M. Polzin
10-1235 AV	Körperbewegung – Körpersprache – Körperausdruck anerkannt für Sport; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Do 15-17, C 4180, Sportturm	M. Polzin

10-1236 AV	Planung von Unterrichtseinheiten anerkannt für Sport; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS, n. V.	M. Polzin I. Dunajcsik-Klatt (PL)
PROJEKT:	Dekadenz und Moderne (4. Projektsemester)	
10-1110 AV	Auswertung von Unterrichtseinheiten und Ausstellungsanalyse anerkannt für Lernfeld 1, 2, 3; EGW; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; 3 SWS Fr 10-13, GW 2, B 3850	G. Boulboullé M. Müller A. Lages (PL) M. Zeiss (PL) W. Drechsel

Einzelveranstaltungen

10-1111 S	Bildliche Symbolisierungsprozesse Ästhetisches Lernen in der technischen Welt anerkannt für mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 4 SWS Do 15-19, GW 2, B 3850	R. Hampe (LB)
10-1112 S	Zivilisationsschäden und die heilenden Möglichkeiten der Kunst (Teil II) Mit praktischen Übungen im Formzeichnen und Malen (einschl. Farbenlehre) anerkannt für Lernfeld 1, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 3 SWS Mo 10-14, GW 2, B 3850	H. Buddemeier K. Flau (LB)
10-1113 V	Deutsche Renaissancemalerei anerkannt für Lernfeld 1; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 15-17, UB Studio 1	G. Boulboullé
10-1114 AV	Graphik der Reformationszeit anerkannt für Lernfeld 1; mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mi 15-17, UB Studio 1	G. Boulboullé

10-1115 K	AV-Medien im Kunstunterricht anerkannt für Lernfeld 2; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 2 SWS Fr 8-10, GW 2, A 4021	H. Steinforth
10-1116 AV	Medienpraxis: Trickfilm anerkannt für Lernfeld 2; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Do 13-15, GW 2, A 4021	H. Steinforth
10-1117 S	Filmgeschichte Deutscher Nachkriegsfilm und Film der Adenauer-Zeit (1945-1963) (I) anerkannt für Lernfeld 2; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Mi 10-13, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-1101	Umgang mit Massenmedien Theoretische und praktische Erforschung eigener und fremder Medienbiographie, I. anerkannt für Lernfeld 2; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Mi 14-17, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-1105	Umgang mit Massenmedien Praktischer Teil: Arbeitsgruppen mit verschiedenen Medien (Schrift, Video, Film, Tonband, Foto) anerkannt für Lernfeld 2; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Do 17-20, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-100 S	Schein - Nichtsein - Antifektion Zum erkenntnistheoretischen Stellenwert des tatsächlichen Kunstwerks anerkannt für alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Di 17-19, MZH 6320	G. Petrat

10-1403 K	Das Neue Frankfurt 1925-1933 Zur kulturellen Bedeutung der Architektur (I) anerkannt für Lernfeld 3; alle Semesterstufen, Sekundarstufe 1, 2 3 SWS Do 10-13, GW 2, B 3850	M. Müller
10-1022 S	Grundfragen materialistischer Ästhetik anerkannt für höhere Semester; Sekundarstufe 2 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4630	T. Metscher
10-1132 K/EX	Geschichte und Theorie der Produkt- gestaltung mit Exkursion nach Hamburg anerkannt für Lernfeld 3; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 3 SWS Di 13-16, GW 2, B 3900	R. Meyer (LB)

Künstlerische Praxis-Veranstaltungen

Plastik/Skulptur/Objekt

10-1118 K	Bronzeguß (Wachsausschmelzverfahren) anerkannt für Lernfeld 1, fach- praktische Anteile; mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen 4 SWS Fr 14-18, GW 2, A 0145	A. v. d. Ende (LB)
-----------	--	--------------------

Experimente und Inszenierungen

10-1119 K	Lebende Bilder Betrachten und Erproben einer theatralischen Kunstform – Erarbeitung eigener Versuche anerkannt für Lernfeld 1, fachpraktische Anteile; alle Semester- stufen; alle Schulstufen 3 SWS Mo 14-18, GW 2, B 3810	F. Schellhase (LB)
-----------	---	--------------------

10-1120 K	Objets trouvés – praktische Arbeiten mit Fundstücken anerkannt für Lernfeld 1, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 3 SWS Fr 10-13, GW 2, B 3810	M. Duderstadt (LB)
-----------	---	--------------------

Malerei und Farbgestaltung

10-1121 AV	Bild und Skizze Annäherungen an das Figurbild (Malerei in Mischtechniken) anerkannt für Lernfeld 1, fachpraktische Anteile, alle Semesterstufen; alle Schulstufen 3 SWS Fr 10-13, GW 2, B 3790	W. Rupprecht (LB)
10-1133 K	Non-verbale Bildanalyse Impressionismus, Kubismus, Expressionismus (Picasso, van Gogh, Klee u. a.) anerkannt für Lernfeld 1, fachpraktische Anteile; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 4 SWS, n. V.	Y. Feindura (LB)
10-1135 K	Malerei für Anfänger anerkannt für Lernfeld 1, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Do 15-19, GW 2, B 3810	Y. Feindura (LB)

Zeichnen und Grafik

10-1122 K	Kurs: Zeichnen – Montage anerkannt für Lernfeld 1; alle Semestrstufen; Sekundarstufe 1, 2 8 SWS Fr 10-14, GW 2, B 3900	H. Preissing (LB)
-----------	---	-------------------

10-1123 K	<p>Grundkurs im Zeichnen von Figuren und Stilleben (Fortsetzung vom SS 1986)</p> <p>Lernfeld 1; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2</p> <p>3 SWS</p> <p>Do 12-15, GW 2, B 3810</p>	J. Fruchtmann (LB)
-----------	---	--------------------

Medienpraxis

Fotografie

10-1124 K	<p>Vom Abbild zur Abstraktion</p> <p>Entwicklung individueller Formen – Sprache mit gestalterischer Fotografie</p> <p>anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen</p> <p>4 SWS</p> <p>Mi 13-17, GW 2, B 3790</p>	E. Hoenen (LB)
-----------	--	----------------

10-1125 K	<p>Fotografische Mittel und Möglichkeiten der Bildgestaltung</p> <p>anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2</p> <p>4 SWS</p> <p>Mo 10-14, GW 2, B 3840</p>	C. Hermes
-----------	--	-----------

10-1126 K	<p>Fotografische Rekonstruktion: Unsere Biografie in Bildern</p> <p>anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2</p> <p>4 SWS</p> <p>Do 10-14, GW 2, B 3840</p>	C. Hermes
-----------	--	-----------

10-1127 K	<p>Einführung in Collage/Montage-Techniken</p> <p>anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen</p> <p>3 SWS</p> <p>Mo 15-18, GW 2, B 3790, 14tägig</p>	D. Schöttler-Boll (LB)
-----------	---	------------------------

Druck

10-1128 AV	Die Radierung als Mittel künstlerischer Gestaltung – Theoretische Analysen und praktische Realisation anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1,2 3 SWS Do 15-19, GW 2, B 0100	A. Roth (LB)
10-1129 K	Einführung in die Drucktechniken speziell: Fotografie und Serigrafie anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 4 SWS Mo 8.15-12, GW 2, B 0100	R. Dohr
10-1130 K	Siebdruck für Anfänger anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Do 8.15-12, GW 2, B 0100	R. Dohr
10-1134 K	Experimentelle Verfahren im manuellen Siebdruck, anerkannt für Lernfeld 2, fachpraktische Anteile; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 8 SWS Di 14-20, GW 2, B 0100	W. Hainke (LB)

Magisterstudiengang Kunst-Nebenfach

10-1113 V	Deutsche Renaissancemalerei anerkannt für Lernfeld 1 2 SWS Di 15-17, UB Studio 1	G. Boulboulé
10-1114 AV	Graphik der Reformationszeit anerkannt für Lernfeld1 2 SWS Mi 15-17, UB Studio 1	G. Boulboulé

10-1117 S	Filmgeschichte Deutscher Nachkriegsfilm und Film der Adenauer-Zeit (1945-1963) (I) anerkannt für Lernfeld 2 4 SWS Mi 10-13, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-1101 S	Umgang mit Massenmedien Theoretische und praktische Erforschung eigener und fremder Medienbiographie, I. anerkannt für Lernfeld 2 4 SWS Mi 14-17, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-1105 S	Umgang mit Massenmedien Praktischer Teil: Arbeitsgruppen mit verschiedenen Medien (Schrift, Video, Film, Tonband, Foto) anerkannt für Lernfeld 2 4 SWS Do 17-21, GW 2, B 3900	I. Schenk
10-100 S	Schein – Nichtsein – Antifektion Zum erkenntnistheoretischen Stellenwert des tatsächlichen Kunstwerks 2 SWS Di 17-19, MZH 6320	G. Petrat
10-1403 K	Das Neue Frankfurt 1925-1933 Zur kulturellen Bedeutung der Architektur anerkannt für Lernfeld 3 3 SWS Do 10-13, GW 2, B 3850	M. Müller
10-1022 S	Grundfragen materialistischer Ästhetik 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4630	T. Metscher

Magisterstudiengang Kulturwissenschaft

10-1402 K	Einführung in die Gegenstände der Kulturwissenschaft (inkl. Erkundungen kultureller Institutionen und Initiativen) 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1410	R. Stollmann alle Hochschul- lehrer des Studien- gangs
-----------	---	---

Kulturtheorie

10-1408 K	Grundkurs: Norbert Elias: Über den Prozeß der Zivilisation (Lektürekurs) 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 2210	W. Emmerich
10-1409 K	Die Bezeichnung der Rose Mittelalterliche Logik 2 SWS Mi 13-15, MZH 6200	M. Franz (LB)

Kulturgegeschichte

10-1407 S	Einführung in die Popularkultur Märchen, Volkserzählungen, Volksfeste 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 2210	H. Boehncke D. Richter
10-1401 S	Formen des nichtinstitutionellen Theaters 2 SWS Do 15-17, GW 2, B 3900	J. Richard
10-1403 S	Das Neue Frankfurt 1925-1933 Zur kulturellen Bedeutung der Architektur (I) 3 SWS Do 10-13, GW 2, B 3850	M. Müller

Empirische Kulturforschung

10-1404 S	Die Kneipe als Ort kultureller Reproduktion 2 SWS Di 15-17, GW 2, B 3790	F. Dröge
-----------	---	----------

9-304 K	Einführung in die empirische Sozialforschung (I) 2 SWS Do 9-11, GW 2, B 2180	M. Osterland
---------	--	--------------

Kulturarbeit

10-1400 S	Einführung in die Kulturarbeit 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 3900	J. Richard
10-215 S	Theaterseminar in Zusammenarbeit mit Theater am Goetheplatz 3 SWS Di 15-18, GW 2, A 2270	W. Emmerich U. Fuchs (PL)
10-1406 S	Theaterseminar und Schreiben (II) mit Exkursion (nur für Teilnehmer von Seminar I) 4 SWS Mi 15-19, GW 2, B 3810	J. Richard

Weitere Veranstaltungen

10-214 V	Vorlesung: Deutsche Literatur seit 1945 (II) (späte 50er und 60er Jahre) 3 SWS Do 10-13, GW 2, A 2320	W. Emmerich
10-1405 S	Neue Medien und kulturelle Entwicklung 2 SWS Mi 13-15, MZH 6320	F. Dröge
10-206 S	Kulturgeschichte der Sinne (II) 3 SWS Mi 13-16, GW 2, A 2320	H. Boehncke J. Beck B. Jahr (PL)
10-1410 S	Schock und Schöpfung Jugendkultur und -ästhetik im 20. Jahrhundert 2 SWS Mo 16-18, GW 2, B 3200	Chr. Marzahn

Studiengang Musikpädagogik

Professorinnen / Professoren

BRECKÖFF, Werner, Dr. phil., Professor;

Funktion und Theorie musikalischer Bildung;
Feldhausen 48, 2804 Lilienthal, Telefon 29 14 88
GW 2, A 4800, Telefon -3091

KLEINEN, Günter, Dr. phil., Professor;

Musikpädagogik mit dem Schwerpunkt Funktion musikalischer Massenkultur;
Reederstraße 23, 2800 Bremen 1, Telefon 70 08 26
GW 2, A 4700, Telefon -3191 — **Forschungssemester** —

LEMMERMANN, Heinz, Dr. phil., Professor;

Musik und Didaktik der Musik;
Trupe 25, 2804 Lilienthal, Telefon 29/10 91
GW 2, A 4680, Telefon -3096

MÄVERS, Klaus, Professor;

Musik und Didaktik der Musik, Spielpädagogik;
Birkenhof 32, 2820 Bremen 70, Telefon 62 12 47
GW 2, A 4690, Telefon -3097
Sprechzeiten: Mi. 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wissenschaftliches Personal

KOCH-RAPHAEL, Erwin, Lehrkraft für besondere Aufgaben;

Komposition, Analyse, Musiktheorie, Klangexperimente, Hörübungen;
Hegelstraße 117, 2800 Bremen 1, Telefon 53 39 50
GW 2, A 4310, Telefon -3536

LIEBERG, Andreas, Lehrkraft für besondere Aufgaben;

Georg-Gröning-Straße 142, 2800 Bremen, Telefon 34 66 54
GW 2, A 4310, Telefon -3536

MÄVERS, Hella, Lehrkraft für besondere Aufgaben;

Instrumentalunterricht (Klavier) und Schulpraktisches Klavierspiel;
Birkenhof 32, 2820 Bremen 70, Telefon 62 12 47
GW 2, A 4310, Telefon -3536
Sprechzeiten: Mo. 13.00–14.00 Uhr

MÖLLER, Stephan, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Klavier-Einzelunterricht;
Scharnskamp 17 D, 2000 Hamburg 62, Telefon (0 40) 55 90 30
GW 2, A 4310, Telefon -3536

OSTENDORF, Jens-Peter, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Holländische Reihe 9, 2000 Hamburg 50, (0 40) 3 90 18 41
GW 2, A 4310, Telefon -3536

WOLTER, Gerd, Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Instrumentalunterricht Klavier;
Winterstraße 17, 2800 Bremen 1, Telefon 35 34 34
GW 2, A 4310, Telefon -3536

Lehramtsstudiengang Musik

OEL-600 K	Einführung in Musikwissenschaft, Erziehungswissenschaft und Musikpädagogik anerkannt für EL; Anfangssemester; alle Schulstufen 4 SWS Di 10-12, Di 13-15, GW 2, A 4490	G. Kleinen P. Gabele A. Arndt (PL)
PROJEKT:	BAIABONG – Kinderlyrik und ästhetische Erziehung (2. Projektsemester [Lernbereich Kunst/Musik/Sport])	
10-1200 PP	Poesie und Handlung anerkannt für mittlere und höhere Semester; Primarstufe und Sekundarstufe 1 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 3850	H. Lemmermann C. Forytta K. Matthies M. Polzin
10-1201 AV	Vertonung von Kinderlyrik Das Kinderlied im Primarbereich anerkannt für mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 4330	H. Lemmermann
10-1202 K	Elementaria Praktische Zugänge zur Musik (insbesondere für Studierende mit SP Deutsch, Kunst, Sport) anerkannt für mittlere und höhere Semester Primarstufe 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4430	H. Lemmermann M. Weichert (PL)
10-1203 AV	Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit Musik anerkannt für Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester, Primarstufe 2 SWS, n. V.	H. Lemmermann M. Weichert (PL)

10-1228 AV	Lyrik und Bild Untersuchungen und Versuche anerkannt für Kunst; mittlere und höhere Semester; Primarstufe und Sekundarstufe 1 3 SWS Di 15-18, GW 2, B 3810	K. Matthies
10-1229 K	Lektürekurs: Theorie ästhetischer Erziehung anerkannt für mittlere und höhere Semester; Primarstufe und Sekundarstufe 1 2 SWS Mi 13-15, GW 2, B 3810	K. Matthies
10-1230 AV	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten anerkannt für Kunst; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Mi 13-15, Kompaktseminar n. V.	K. Matthies U. Knoop (PL)
10-1231 AV	Moderne Kindergedichte anerkannt für Deutsch; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Mo 8-10, GW 2, A 3570	C. Forytta
10-1232	„Kinderlyrik schreiben“ anerkannt für mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 3570	C. Forytta H. Stell (PL)
10-1233 AV	Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit (Gruppen 1 und 2) anerkannt für Deutsch, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 4 SWS Di 15-19, GW 2, A 2360	C. Forytta
10-1234 AV	Bewegung, Spiel und Sport in der Primarstufe (einschl. Anfänger- schwimmen) anerkannt für Sport; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 4 SWS Do 8-10, 10-12, 12-13, C 2280, Sportturm	M. Polzin

10-1235 AV	Körperbewegung – Körpersprache – Körperausdruck anerkannt für Sport; mittlere und höhere Semester; Primarstufe 2 SWS Do 15-17, C 4180, Sportturm	M. Polzin
10-1236 AV	Planung von Unterrichtseinheiten anerkannt für Sport; mittlere und höhere Semester; Primarstufe; 2 SWS, n. V.	M. Polzin I. Dunajcsik- Klatt (PL)
PROJEKT:	Musiktheater (1. Projektsemester)	
10-1219 PP	Musiktheater anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile; alle Semesterstufen; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Fr 14-16, GW 2, A 4490	K. Mävers M. Leinert (LB) E. Koch-Raphael E. Koopmann (PL)
10-1220 AV	Von der Werkidee zur Inszenierung Am Beispiel des Freischütz und einer plattdeutschen Parodie anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS, n. V.	M. Leinert (LB)
10-1221 AV	Körpererfahrung und -training Musikalisch-szenische Improvisation anerkannt für fachpraktische Anteile, alle Semesterstufen, alle Schulstufen 2 SWS Fr 12-14, GW 2, A 4430	K. Mävers
10-1222 AV	Didaktische Probleme der Opern- behandlung in der Schule (Zusammenhang mit VAK 1220) anerkannt für mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Mo 15-16.30, GW 2, A 4690	K. Mävers

PROJEKT:	Die Wirkung von Musik (2. Projektsemester)	
10-1204 PP	Die Wirkung von Musik anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Di 13-15, GW 2, A 4450	W. Breckoff O. Preuß A. Arndt (PL)
10-1205 AV	Mensch und Musik anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile; mittlere und höhere Semester; Fachdidaktik; alle Schulstufen 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 4490	W. Breckoff
10-1206 AV	Auswertung der Unterrichtseinheiten anerkannt für Fachdidaktik, fach- wissenschaftliche Anteile; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 4490	W. Breckoff A. Arndt (PL)
10-1207 AV	Hören und Erläutern ausgewählter Werke anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 4490	W. Breckoff
10-1208 AV	Musik als Teil von Mensch und Gesellschaft anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mi 17-19, GW 2, A 4450	A. Lüderwaldt (LB)
10-1218 AV	Einführung in die Klavierkunde anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS, n. V.	W. Breckoff

Musik-Einzelveranstaltungen

10-1209 S	Musik des 20. Jahrhunderts Benjamin Britten und sein War-Requiem von 1962 anerkannt für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen 1 SWS Blockseminar, n. V.	H. Lemmermann
10-1210 S	Musikgeschichte im 19. Jahrhundert anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile; mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 3 SWS, n. V.	G. Rötter (LB)
10-1211 S	Geschichte und Ästhetik der Filmmusik anerkannt für fachwissenschaftliche Anteile, mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 3 SWS Do 15-18, UB Studio I	G. Kleinen
10-1212 S	Philosophie der Musik anerkannt für mittlere und höhere Semester, Sekundarstufe 1, 2 2 SWS Do 8.30-10, GW 2, A 4490	G. Kleinen
10-1213 S	Popmusik im Unterricht anerkannt für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen 1 SWS, Blockseminar, n. V.	V. Schütz (LB)
10-1215 CO	Colloquium für Examenskandidaten und Doktoranden 1 SWS, 14tägig, n. V.	G. Kleinen
10-1216 CO	Colloquium für Examenskandidaten 2 SWS Di 19.30-21, n. V.	W. Breckoff
10-1217 CO	Colloquium für Examenskandidaten 2 SWS, n. V.	H. Lemmermann
10-1225 CO	Colloquium für Examenskandidaten 2 SWS, n. V.	K. Mävers

10-1226 O	Universitätsorchester 2 SWS Mi 19.30-21.30, MZH Senatssaal	K. Mävers
11-030 K	Musikinstrumentenbau Saiteninstrument und Naturtonskala am Beispiel des Trumscheits anerkannt für mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2 Kompaktseminar 22.27. 9. 86 AL-Werkstatt	N. Harders S. Zeh
10-1022 S	Grundfragen materialistischer Ästhetik anerkannt für mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4630	T. Metscher

Schwerpunktveranstaltungen

10-1214 K	Chorleitung I anerkannt für höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mi 10-12, GW 2, A 4330	H. Lemmermann
10-1223 K	Musik und Bewegung Grundlagen tänzerischer Bewegungs- erziehung anerkannt für mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 4430	M.-L. Schnettler (LB)
10-1224 K	Leitung von Gruppenmusizieren (Chor) anerkannt für mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Do 10-12, GW 2, A 4330	K. Mävers
10-1239 K	Musik und Bewegung (unter therapeutischem Aspekt) anerkannt für fachpraktische Anteile, mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS, siehe Anschlag GW 2, A 4430	A. Bolte (LB)

Populärmusik

10-1237	4 SWS	S. Busch (LB)
10-1238	4 SWS	A. Heinsohn (LB)

Musikalische Grundausbildung

10-1283 K	Musiktheorie I anerkannt für fachpraktische Anteile Anfangssemester; alle Schulstufen 2 SWS Mo 13.30-15, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1285 K	Musiktheorie III Gruppe A anerkannt für fachpraktische Anteile; Anfangs- und mittlere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mo 9-10.30, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1286 K	Musiktheorie III Gruppe B anerkannt für fachpraktische Anteile; Anfangs- und mittlere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Di 8.30-10, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1284 K	Musiktheorie I (A u. B)	J. P. Ostendorf (LfbA)
10-1287 K	Musiktheorie III	J. P. Ostendorf (LfbA)
10-1288 K	Grundkurs Analyse I anerkannt für fachpraktische Anteile, mittlere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mo 15-16.30, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1289 K	Analyse II	J. P. Ostendorf (LfbA)
10-1290 K	Klangexperimente	J. P. Ostendorf (LfbA)

10-1291 K	Klangexperimente II anerkannt für fachpraktische Anteile, Anfangs- und mittlere Semester; alle Schulstufen 2 SWS 16.30-18, GW 2, A 4430	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1292 K	Klangexperimente II	J. P. Ostendorf (LfbA)

Musikpraktische Schwerpunkte – Produktion

10-1293 K	Komponieren wie Bach III anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Mo 10.30-12, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1295 K	Stilkopien III (Schubert, Strawinsky) anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS 13.30-15, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1297 K	Filmmusik II	J. P. Ostendorf

Analyse

10-1298 K	Französische Musik III (Debussy bis Computermusik) anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 2 SWS Di 10-11.30, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-12100 K	Aktuelle Musik III anerkannt für fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 2 SWS Di 12-13.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-12102 K	Harmonielehre spezial III	J. P. Ostendorf (LfbA)
10-12103 K	Literaturkunde Neue Musik II	J. P. Ostendorf (LfbA)

10-1294 CO	Colloquium „Komponieren wie Bach“ SP Produktion anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 1 SWS, n. V.	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1296 CO	Colloquium „Stilkopien“ III SP Produktion anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester, alle Schulstufen 1 SWS, n. V.	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-1299 CO	Colloquium „Französische Musik“ III SP Analyse anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 1 SWS, n. V.	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-12101 CO	Colloquium „Aktuelle Musik“ III SP Analyse anerkannt für fachpraktische Anteile; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 1 SWS, n. V.	E. Koch-Raphael (LfbA)
10-12104 CO	Colloquium Filmmusik II SP Analyse anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 1 SWS, n. V.	J. P. Ostendorf (LfbA)
10-12105 CO	Colloquium Harmonielehre spezial III SP Analyse anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 1 SWS, n. V.	J. P. Ostendorf (LfbA)
10-12106 CO	Colloquium Neue Musik II SP Analyse anerkannt für fachpraktische Anteile; höhere Semester; alle Schulstufen 1 SWS, n. V.	J. P. Ostendorf (LfbA)

Instrumentalunterricht Klavier

10-1242	5 SWS	Budach (LB)
10-1243	4 SWS	Görsch (LB)
10-1244	4 SWS	Holub (LB)
10-1245	6 SWS	Igudesman (LB)
10-1246	3,5 SWS	Knaak (LB)
10-1247	6 SWS	Köhler (LB)
10-1248	2 SWS	Maruyama (LB)
10-1249	12 SWS	Mävers (LfbA)
10-1250	12 SWS	Möller (LfbA)
10-1251	5 SWS	Rea (LB)
10-1252	6 SWS	Suejoshi (LB)
10-1253	3 SWS	Thiel (LB)
10-1254	5 SWS	v. Tricht (LB)
10-1255	6 SWS	Wagner (LB)
10-1256	6 SWS	Washida (LB)
10-1257	6 SWS	Wittler (LB)
10-1258	12 SWS	Wolters (LB)
10-1259	6 SWS	Stützle (LB)

Instrumentalunterricht Gitarre

10-1260	4 SWS	Chopard (LB)
10-1261	6 SWS	Kaiser (LfbA)
10-1262	3 SWS	Kämper (LB)
10-1263	2 SWS	Rademaker (B)
10-1264	4 SWS	Schnieber (LB)
10-1265	3 SWS	Schönecker (LB)
10-1266	5 SWS	Weidenfeld (LB)

Stimmbildung/Gesang

10-1267	5,3 SWS	Bräutigam (LB)
10-1268	12 SWS	Büssenschütt (LfbA)
10-1269	5,7 SWS	Cordes
10-1270	5,5 SWS	Lüke

Schulpraktisches Instrumentalspiel/Esemblespiel

10-1271	2 SWS	Kämper (LB)
10-1272		Mävers (LfbA)
10-1273	2 SWS	Schönecker (LB)
10-1274		Wolters (LfbA)

Zweitinstrumente

10-1275	Schlagzeug 2, 6 SWS	Hock (LB)
10-1276	Trompete 2 SWS	Giron (LB)
10-1277	Geige 3, 3 SWS	Mullarkey (LB)
10-1278	Cello 2, 6 SWS	Petrat (LB)
10-1279	Klarinette 4, 6 SWS	Salm (LB)
10-1280	E-Baß/Kontrabaß 3 SWS	Schmadtke (LB)
10-1281	Querflöte 4, 6 SWS	NN
10-1282	Saxophon 2 SWS	NN

Doktorandenstudium

Moderne und Postmoderne

10-1019 S	Probleme der Postmoderne anerkannt für Französisch, Englisch, Deutsch, Literaturwissenschaft, Landeskunde; höhere Semester 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 2510	H. Sanders
-----------	--	------------

10-217 CO	Probleme der ästhetischen Moderne (II) Colloquium für Doktoranden und Fortgeschrittene anerkannt für Deutsch, Literatur- wissenschaft; höhere Semester 4 SWS Do 13-17, GW 2, A 2320, 14tägig	G. Sautermeister W. Emmerich
10-219 V/S	Moderne Erzählprosa Zivilisationskritik in den achtziger Jahren (Christa Wolf, Christoph Hein, Stefan Heym, Patrick Süskind, Adolf Muschg u. a.) anerkannt für Deutsch, Literatur- wissenschaft; höhere Semester 3 SWS Mi 15-18, GW 2, B 1700	G. Sautermeister

Studienbegleitende Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende

10-1300 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studen- ten aller Fachrichtungen: – Grammatik der deutschen Wissen- schaftssprache mit Übungen – Übungen zur Formulierung von „Logischen Verknüpfungen“, z. B. Grund – Folge – Verhältnis 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 2090	U. Ziebarth
10-1301 K	Ausgewählte Werke der deutschen Literatur seit 1945 einschließlich des sozialgeschichtlichen Hintergrundes – Lyrik, Kurzprosa, Kurzhörspiele – Filme von zeitgeschichtlicher Bedeutung 2 SWS Di 15-17, GW 2, A 2090	U. Ziebarth

10–1303 K	<ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Einführung in die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens – Lesetechnik – Markieren von Texten – Textanalyse – Erarbeitung von Kommentaren zu Texten <p>3 SWS Mi 10.30–12.45, GW 2, A 2090</p>	U. Ziebarth
10–1304 K	<ul style="list-style-type: none"> – Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache – Übungen zu Nominalisierungen und Links- und Rechtsattributen in wissenschaftlichen Texten <p>2 SWS Do 8–10, GW 2, A 2090</p>	U. Ziebarth
10–1305 K	<ul style="list-style-type: none"> – Übungen zur schriftlichen Sprachproduktion – Zusammenfassung von Texten bei Erkennen der Redeabsicht des Autors <p>3 SWS Fr 10–12.30, GW 2, A 2090</p>	U. Ziebarth
10–1302 K	<p>Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten des Fachbereiches „Ökonomie“:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Übungen zur Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache – Arbeit mit für das Studium der Ökonomie relevanten wissenschaftlichen Texten <p>3 SWS Mi 8–10.15, GW 2, A 2090</p>	U. Ziebarth
10–1306 K	<p>Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften (Fachbereiche: 6, 8, 9, 10, 11 und 12)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Übungen zur Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache – Arbeit mit wissenschaftlichen Texten (Textverständnis/Textanalyse) <p>3 SWS Fr 13–16, GW 2, A 2090</p>	U. Ziebarth

- | | | |
|-----------|--|-----------------|
| 10-1310 K | Studienbegleitender deutscher
Sprachkurs für ausländische
Studenten der Biologie/Chemie/
Physik
– Übungen zur Fachsprache
– Arbeit mit studienrelevanten Texten
3 SWS
Mo 15-18, siehe Anschlag | NN |
| 10-1311 K | Studienbegleitender deutscher
Sprachkurs für ausländische Studen-
ten der Elektrotechnik/Produktions-
technik/Informatik/Mathematik
– fachsprachliche Übungen
– Arbeit mit studienrelevanten Texten
3 SWS
Do 15-18, NW 1, N 226 | NN |
| 10-680 K | Englisch für ausländische Studierende
(Anfänger)
alle Semesterstufen
2 SWS
Mi 15-17, GW 2, B 1632 | H. Kellner (LB) |
| 10-681 K | Englisch für ausländische Studierende
(Fortgeschr. Geistes- und Sozialwiss.)
alle Semesterstufen
2 SWS
Di 15-17, NW 1, N 226 | H. Kellner (LB) |
| 10-682 K | Englisch für ausländische Studierende
(Fortgeschr. Naturwiss.)
alle Semesterstufen
2 SWS
Di 17-19, NW 1, N 226 | H. Kellner (LB) |

Fächerübergreifende Lehrveranstaltungen aller Studiengänge

Aufbaukurs Sprecherziehung

10–1307 K	<p>Sprecherziehung</p> <p>1. Sprechtechnik: Sprechatmung, Artikulation, Korrektur von Sprechfehlern – einstündig – anerkannt für alle Semesterstufen; alle Schulstufen täglich</p> <p>2. Textsprechen – zweistündig –</p> <p>Korrektur von Stimm- und Sprechfehlern (Termine nach Absprache) – zweistündig –</p>	<p>I. Bombeck</p> <p>I. Bombeck</p> <p>I. Bombeck</p>
10–1308 K	<p>3. Übungen zur freien Rede: Wie halte ich ein Referat Referieren nach Stichworten anerkannt für alle Semesterstufen; alle Schulstufen 2 SWS</p> <p>4. Modelle des argumentativen Sprechens Gesprächstechniken, Diskussionsübungen anerkannt für alle Semesterstufen; alle Schulstufen 2 SWS</p>	<p>H. Paul (LB)</p> <p>H. Paul (LB)</p>
10–1309 K	<p>Sprecherziehung für Ausländer anerkannt für alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS Eintragungen für alle Veranstaltungen: GW 2, A 2600</p>	<p>R. Schmitt (LB)</p>
12-601 S	<p>Plattdeutsche Balladen und Märchen Pflege der plattdeutschen Sprache – auch für Anfänger 2 SWS Mo 10–12, MZH 6320</p>	<p>H. Struckhoff (LB)</p>

11–235 RV

Ringvorlesung „Arbeit und Technik“

Die Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ will die innenuniversitäre Öffentlichkeit über geplante, laufende und abgeschlossene Forschungen zum Problemfeld „Arbeit und Technik“ informieren und zu deren Diskussion einladen. Wissenschaftler/innen natur-, ingenieur- und sozialwissenschaftlicher Studiengänge und Fachrichtungen werden über Folgen und Gestaltungsmöglichkeiten der „Arbeit und Technik“ – Forschung fächerübergreifend referieren.

2 SWS

Mi 17–19, MZH 5210

W. Müller (FB 1)
G. Schulz-Ekloff (FB 2)
W. Coy (FB 3)
W. Steinmüller (FB 3)
G. Werner (FB 4)
R. Wahsner (FB 6)
W. Däubler (FB 6)
E. Senghaas/
B. Volmerg (FB 9)
T. Wehner (FB 9)
R. Müller (FB 11)
F. Rauner (FB 11)
W. Hindrichs (FB 12)

»Ein Buch, auf das die
Fachwelt lange gewartet
hat...«

Handbuch Sozialarbeit Sozialpädagogik

Herausgegeben von Hanns Eyferth,
Hans-Uwe Otto und Hans Thiersch.
1336 Seiten, Leinen mit Schutzumschlag,
DM 118,-
ISBN 3-472-51014-5

Das Handbuch zur Sozialarbeit/Sozialpädagogik dokumentiert die vielfältigen und weitläufigen Entwicklungen von Wissenschaft und beruflicher Praxis. In 104 Beiträgen von »Abweichendes Verhalten« bis »Wohnungspolitik« werden gesellschaftliche Rahmenbedingungen, theoretische Erklärungsansätze und praktische Handlungsmuster umfassend und übersichtlich dargestellt. Stichwortverweisungen und das ausführliche Stichwortverzeichnis (mehr als 2000 Stichworte!) ermöglichen den sofortigen Einstieg in die jeweilige Sachfrage und geben die notwendige Präzisierung der begrifflichen Vielfalt in der Sozialpädagogik und Sozialarbeit. Dadurch wird gleichzeitig zu einer Grundlegung und Verständigung über eine sozialwissenschaftlich orientierte Handlungskompetenz beigetragen.

Fragen nach der Leistungsfähigkeit gängiger
Institutionalisierungsformen und ihrer aktuellen Alternativen stehen ebenso im Mittelpunkt wie die Aufarbeitung historischer Dimensionen und interdisziplinärer Orientierungen sozialer Arbeit. Die Beiträge werden durch umfangreiche Literaturhinweise ergänzt, die den Autoren für eine Vertiefung der jeweiligen Problematik wichtig erscheinen.

Schellhorn/
Jirasek/Seipp

Bundessozial- hilfegesetz (BSHG)

★
12. AUF-
LAGE
★

Kommentar für Ausbildung, Wissenschaft
und Praxis. Begründet von Walter Schellhorn,
Hans Jirasek und Dr. Paul Seipp.
Fortgeführt von Walter Schellhorn.
12. durchgesehene und ergänzte Auflage,
808 Seiten, Leinen mit Schutzumschlag,
DM 78,-, ISBN 3-472-51021-8

So urteilt die Fachpresse über die Voraufgabe:

Die systematisch aufbereitete praxisorientierte Gedankenführung ermöglicht eine zuverlässige, anschauliche, umfassende und erkenntnisfördernde Darstellung der Gesamtmaterie sozialhilfrechtlicher Leistungsbereiche. (NJW)

»Wenn man nach dem Sinn und Zweck einzelner Regelungen des BSHG oder eines bestimmten praktischen Vollzugs von Vorschriften sucht und praktische Auswirkungen der Vollzugspraxis einschätzen will, ist man gut beraten, wenn man den Kommentar von Schellhorn konsultiert, der sich zudem – was nicht mehr ohne weiteres selbstverständlich ist – einer durchweg verständlichen Sprache bedient. Gerade dieses Eingehen auf Sinn und Zweckfragen macht die Besonderheit des ‚Schellhorn‘ aus und ist bei diesem Kommentar das eigentliche Aktuelle (was ja ‚gegenwärtig Bedeutsame‘ heißt).«

(Die Sozialgerichtsbarkeit)

Der Kommentar von Schellhorn/Jirasek/Seipp hat sich längst zum führenden Standardkommentar des Sozialhilfrechts entwickelt. Auch die Neuauflage ist für Ausbildung, Praxis und Wissenschaft unentbehrlich. (Rundschreiben des Landkreistages Rheinland-Pfalz)

Fachbereich 11

Der Fachbereich 11 betreut die Studiengänge Arbeitslehre, Behindertenpädagogik, Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung und Sportwissenschaft.

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Dr. Reiner Drechsel	GW 2, B 2590	-2173
Fachbereichsbeauftragte für die Lehre		
Studiengang Arbeitslehre		
Dr. H. Fröleke	GW 2, B 1490	-2291
Studiengang Behindertenpädagogik		
Dr. Gerhard Homburg	Sportturm, C 6190	-3591
Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung		
Dr. F. Rauner	GW 2, B 2710	-2758
Studiengang Sportwissenschaft		
Dr. H.-G. Artus	Sportturm, C 6260	-3152
Fachbereichssekretärin		
Astrid Beck-Christensen	GW 2, B 1680	-2028
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Ernst-August Warncke	Sportturm, C 3160	-2754
Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Arbeitslehre und Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung		
NN		
Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Behindertenpädagogik (Lehramt und Diplom) und Sportwissenschaft		
Ernst-August Warncke	Sportturm, C 3160	-2754
Interdisziplinäre Kommission für das Aufbaustudium 3. Welt		
Sprecher der Kommission		
Dr. Ullrich Boehm	GW 2, B 3960	-2172
Verwaltung		
Astrid Beck-Christensen	GW 2, B 1680	-2028

Labore	Raum	Ruf
E-Technik	GW 2, B 1770/1760 B 1710	-3836/-3086/ -2017
Hauswirtschaft	GW 2, A 1120 GW 2, A 1230	-2007 -2016
Holz- und Kunststoffverarbeitung	GW 2, AL-Werkstatt	-2391
Metallbearbeitung u. Kfz-Technik	GW 2, AL-Werkstatt	-2392
Textillabor	GW 2, A 1180 GW 2, A 1230	-3121 -2016
Textil-Chemie	GW 2, A 1100	-2006
Werkzeugmaschinen	GW 2, AL-Werkstatt	-2392
AV-Zentrale	Sportturm C 5210	-2917
Testmaterial für den Studiengang Behindertenpädagogik	Sportturm C 5110	-2542
Sensomotoriklabor	Sportturm C 3250 Sportturm C 3230 Sportturm C 3220 Sportturm C 3210 Sportturm C 3200 Sportturm C 3280	-2552 -2912 -3256 -2684
Spielforschungszentrum	Sportturm C 6240	-2584
Sportmedizin	Sportturm C 1310 Sportturm C 1320	-2529 -2568

Studiengang Arbeitslehre (-Technik/-Textil/-Hauswirtschaft)

Professorinnen / Professoren

FISCHER, Wolfgang Christian, Dipl.-Volkswirt, Dr. rer. pol., Professor;
Ökonomie unter besonderer Berücksichtigung der Ökonomie des privaten Haushalts;
Panzenlaake 18 c, 2800 Bremen-Arsten, Telefon 82 32 27
GW 2, B 2460, Telefon -2051
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

FRÖLEKE, Hartmut, Dr. agr., Professor;
Ernährungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Angewandte Ernährungsphysiologie und Didaktik der Ernährungserziehung;
Am Otternberg 12, 2808 Syke, Telefon (0 42 42) 24 58
GW 2, B 1490, Telefon -2291
Sprechzeiten: Mi. 9.00–10.00 Uhr

HARDERS, Nikolaus, Professor;
Werkerziehung und Didaktik der Werkerziehung mit dem Schwerpunkt manuellen Tuns, Freizeitlehre-Therapie, Spezialgebiet: Bau von Musikinstrumenten;
Landwehr, 2875 Ganderkesee 1, Telefon (0 42 22) 18 72
GW 2, B 1610, Telefon -3019
Sprechzeiten: Mo. 16.00–17.00 Uhr

HUISKEN, Freerk, Dr. phil., Professor;
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt politische Ökonomie des Ausbildungssektors;
Schwachhauser Ring 102, 2800 Bremen, Telefon 34 37 63
GW 2, A 2524, Telefon -2015
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr

MEINKEN, Ursula, Professorin;
Textilarbeit/-technologie mit dem Schwerpunkt Grundlagen und Didaktik textiler Produktion und ihrer Verwendung;
Richard-Wagner-Straße 2 B, 2800 Bremen, Telefon 34 53 99
GW 2, A 1200, Telefon -2008
Sprechzeiten: Fr. 10.00–12.00 Uhr

MILNERA, Stanislav, Dipl.-Ing., Dr. techn., C. text., Professor;
Textilarbeit mit den Schwerpunkten Faser- und Textiltechnologie und Fertigungstechnik;
GW 2, A 1220, Telefon -2465
Sprechzeiten: Do. 17.00–20.00 Uhr

MÜLLER, Rainer, Dr. med., Professor;

Physiologische und psychologische Bedingungen der Arbeitsgestaltung
und -organisation;

Heidelberger Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 7 16 61

GW 2, A 1240 A, Telefon -3059

SCHRÖDER, Almuth, Dr. phil., Dipl.-Päd., Professor;

Textilarbeit/-technologie, Textilgestaltung mit dem Schwerpunkt Didaktik
der Textilarbeit unter besonderer Berücksichtigung der Primarstufe, Curri-
culumentwicklung;

GW 2, B 1510, Telefon -3000 — **Forschungssemester** —

Sprechzeiten: Do. 11.00—12.00 Uhr

SPITZLEY, Helmut, Dr. phil., Dipl.-Ing., Professor;

Technik und Gesellschaft/Arbeitslehre;

Elsasser Straße 24, 2800 Bremen 1, Telefon 34 67 71

GW 2, B 1600, Telefon -3085/-3001

Sprechzeiten: Di. 13.00—14.00 Uhr

Wissenschaftliches Personal

BÖNKOST, Klaus Jürgen, Dr. rer. pol., Dipl.-Ökonom, Akad. Rat,

Lehrbeauftragter für besondere Aufgaben;

Dr.-Hünerhoff-Straße 9, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 25 35

Stu-Haus 0220, Telefon -2312

Sprechzeiten: Mo. 15.00—16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Fachübergreifende Veranstaltungen

- | | | |
|---------|---|--|
| 11–235 | <p>Ringvorlesung „Arbeit und Technik“
Die Ringvorlesung „Arbeit u. Technik“ will die inneruniversitäre Öffentlichkeit über geplante, laufende und abgeschlossene Forschungen zum Problemfeld „Arbeit und Technik“ informieren und zu deren Diskussion einladen. Wissenschaftler/innen natur-, ingenieur- und sozialwissenschaftlicher Studiengänge und Fachrichtungen werden über Folgen und Gestaltungsmöglichkeiten der „Arbeit und Technik“-Forschung fächerübergreifend referieren. Eignung für alle Schulstufen
2 SWS, Mi 17–19, MZH, 5210</p> | <p>W. Müller (FB 1)
G. Schulz-
Ekloff (FB 2)
W. Coy (FB 3)
W. Steinmüller
(FB 3)
G. Werner (FB 4)
R. Wahsner (FB 6)
W. Däubler (FB 6)
E. Senghaas/
B. Volmerg (FB 9)
T. Wehner (FB 9)
R. Müller (FB 11)
F. Rauner (FB 11)
W. Hindrichs (FB 12)</p> |
| 10–1306 | <p>Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften (Fachbereich: 6, 8, 9, 10, 11 und 12)
– Übungen zur Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache
– Arbeit mit wissenschaftlichen Texten (Textverständnis/Textanalyse)
Fr 13–16, GW 2, A 2090</p> | <p>U. Ziebarth</p> |

Studiengang Arbeitslehre (Lehramt)

Arbeitslehre

AL/Te = Arbeitslehre/Technologie

AL/Tex = Arbeitslehre/Textilwissenschaften

AL/Hw = Arbeitslehre/Haushalts- und Ernährungswissenschaften

AL/Oe = Arbeitslehre/Ökonomie

Die Studiengangskommission Arbeitslehre führt gemeinsam mit allen Hochschullehrern/Lehrbeauftragten und technischen Angestellten der Fachrichtungen Arbeitslehre/Technologie, Arbeitslehre/Textilwissenschaften und Arbeitslehre/Ernährungs- und Haushaltswissenschaften eine Semestereinführungsveranstaltung durch. Es werden alle Lehrveranstaltungen des Wintersemesters 1986/87 vorgestellt.

Termin: Dienstag, den 21. Oktober von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ort: GW 2, Raum (siehe besondere Ankündigung AL-Info)

Ein kommentiertes Verzeichnis der Veranstaltungen ist bei der Verwaltung des Fachbereichs 11, Raum B 1660 im Gebäude GW 2 abzuholen.

A Einführungsveranstaltungen

Die Anerkennung als IEL erfolgt, wenn die VA OEL-601 mit zwei der folgenden VA 11-001, 11-002 und 11-008 kombiniert, d. h. einer Summe von 8 SWS erreicht wird.

OEL-601	IEL-Team AL SP: Te, Tex, Hw Eignung für Anfängersemester Schulstufe P und Sek. 1, 4 SWS Di 10-12 und 13-15, GW 2, B 1580	W. Chr. Fischer S. M. Milnera R. Müller R. Nicolai (PL)
11-001 K	Textilfärberei und Veredelungsverfahren SP: Te, Tex, Hw Eignung für alle Semesterstufen Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, A 1180	S. M. Milnera

11-002 K IEL-Erkundungen inner- und außer-
 universitärer Arbeitsstätten in
 Betrieb und Schule
 SP: Hw, Te, Tex
 Eignung für Anfängersemester,
 Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 Fr 10-12, GW 2, B 1090

W. Chr. Fischer
 C. Wedemeyer-
 Marwick (PL)

11-008 K Einführung in die Arbeitsmedizin
 SP: Te, Hw, Tex
 Eignung für alle Semesterstufen,
 Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 Di 13-15, GW 2, B 1580

R. Müller

B Projekte

**PROJEKT: Hand und Werk
 – 2. Projektsemester –**

11-003 PP Mensch und Handlung
 SP: EGW, AL-Te, Sportw.
 Eignung für mittlere und höhere
 Semester, alle Schulstufen, 2 SWS
 Di 15-17, GW 2, B 1580

N. Harders
 D. Ungerer
 W. Reincke
 L. Berger (PL)

11-004 AV Didaktische und methodische Fragen
 des Technikunterrichts am Beispiel
 der Wechselwirkung von Werkzeug
 und Material
 SP: EGW, AL-Te, Sportw.
 Eignung für mittlere und höhere
 Semester, Schulstufe Sek. 1, 2 SWS
 Di 13-15, AL-Werkstatt

Nr. Harders

11-005 AV Didaktische und methodische Fragen
 des Technikunterrichts
 Hand am Werkstoff – Exempel
 „Flechtwerk“
 SP: EGW, AL-Te, Sportw.
 Eignung für mittlere und höhere
 Semester, Schulstufe Sek. 1, 3 SWS
 Mo 9-12, AL-Werkstatt

N. Harders
 S. Zeh (TA)

11-306	AV	<p>Unfallverhütung in der schulischen Praxis SP: Sportw., PV/PA B 2.2, 2.3 StO § 5 (3) 1, EGW A 6, U, SP AL/Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 10-12, Sportturm, C 3190</p>	D. Ungerer
11-307	AV	<p>Bildungstechnologischer Anspruch und Medieneinsatz im Unterricht (UE) SP: Sportw., PV/PA B 2.2, 2.3 SP: AL/Te, EGW A 6, U, Eignung für mittlere und höhere Semester alle Schulstufen, 2 SWS Do 10-12, Sportturm, C 3190</p>	D. Ungerer
11-102	AV	<p>Psychomotorik im Unterricht (II): Informelle Bewegungsspiele mit Behinderten SP: Beh.-päd., AL, Sportw. Eignung für alle Semester Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS Mo 15-17, Turnhalle</p>	W. Reincke
11-066	AV	<p>Planung einer Unterrichtseinheit, didaktische und methodische Fragen des T-Unterrichts SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. 1, 3 SWS Di 9-12, AL-Werkstatt</p>	N. Harders
PROJEKT:		<p>Textilgestaltung im Unterricht - 2. Projektsemester -</p>	
11-032	PP	<p>Textilgestaltung im Unterricht Tex, M, H, S I, 1 SWS Do 12-13, GW 2, A 1180</p>	U. Meinken W. Tiemann (PL)
11-033	AV	<p>Farbenlehre zur Textilgestaltung Tex, B 10, M, H, S I, 1 SWS Di 10-12 (14tägig), GW 2, A 1180</p>	U. Meinken

11-034	AV	Beispiele zur Kulturgeschichte der Textilien in Bremer Museen; (1) im Bremer Landesmuseum, Focke-MMuseum Tex, B 10, 6.3.3.3, M, H, P, S I, 2 SWS Di 14-16, GW 2, A 1180 und Focke-Museum	U. Meinken
11-035	AV	Systematik der Natur- und Synthesefasern Tex, B 7, 6.3.3.1, M, H, P, S I, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 1180	U. Meinken
11-036	AV	Planung einer Unterrichtseinheit für Textilarbeit in der Orientierungsstufe und Sek. I, Teil II Tex, M, H, S I, 2 SWS Do 10-12, GW 2, A 1180	U. Meinken W. Tiemann (PL)
11-037	AV	Anfertigen von Medien zur Textildgestaltung Tex, M, H, P, S I, 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (TA)
11-001	AV	Textilfärberei und Veredelungsverfahren SP: Te, Tex Eignung für alle Semester, Schulstufe Sek. I, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, A 1180	S. M. Milnera
PROJEKT:		Hunger und Technik - 4. Projektsemester -	
11-065	AV	Auswertung einer Unterrichtseinheit	Chr. Wedemeyer-Marwick (PL)
11-006	AV	Auswertung der ernährungswissenschaftlichen Ergebnisse SP: AL/Hw, AL/Te Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 1700	H. Fröleke

11-060	AV	Auswertung der historischen Ergebnisse SP: AL/Hw, AL/Te, EGW Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 1700	J. Schmidt
11-061	AV	Auswertung der ökonomischen Ergebnisse SP: AL/Ök, AL/Hw, AL/Te Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 1700	K. Bönkost
11-007	AV	Auswertung: Weltmarktabhängigkeit – Selfreliance“ SP: AL/Hw, AL/Te Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 1700	W. Chr. Fischer
11-062	AV	Auswertung der technologischen Ergebnisse Do 10-12, GW 2, B 1700	H. Spritzley

C Einzelveranstaltungen

Fachrichtung Arbeitslehre/Technologie

11-031	K	Technik als Kulturfaktor: Papier – Entstehung und grund- legende Herstellungsverfahren Te, B 6, 11, 15, A, M, H, S I 3 SWS Do 9-12, AL-Werkstatt	N. Harders
11-059	S	Energie und Gesellschaft Die Folgen von Tschernobyl: Die Energiewende ist möglich SP: Te Di 15-17, GW 2, B 1700	H. Spritzley

11-058	K	Energietechnik Theoretische Grundlagen und Praxisbeispiele Do 13-16, AL-Werkstatt	U. Graf (LB)
11-056	K	Energietechnik im Unterricht der Sekundarstufe I Do 13-15, AL-Werkstatt	V. Koch (PL)
11-055	K	Technisches Zeichnen und Kon- struieren GW 2, B 1580	E. Hayens (LB)
11-068	K	Schule dicht! – Alternative Arbeits- möglichkeiten für Techniklehrer und Techniklehrerinnen SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufen P und Sek. I, 2 SWS Fr 13-15, GW 2, B 1580	G. Feldhaus (LB)
11-008	AV	Einführung in die Arbeitsmedizin SP: Te, Ök, Tex, Hw, Eignung für alle Semester- und Schulstufen 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 1580	R. Müller
11-009	AV	Arbeitszeit und Belastung Eine zentrale Fragestellung der Arbeitswissenschaft SP: Te, Ök, Hw, Tex, Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS Do 10-12, GW 2, B 1580	R. Müller
11-010	AV	Sozial- und Gesundheitspolitik im Betrieb. Das Wirken von Sozial- therapeuten und Ärzten in der Arbeitswelt SP: Te, Ök, Hw, Tex Eignung für alle Semesterstufen Schulstufe Sek. I und II, 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 1580	R. Müller
11-011	K	Experimentieren mit Elektronik- baukästen Te, P, S I, M, H, 3 SWS Mo 9-12, GW 2, B 1760	G. Flato (TA)

11-012	K	Planung, Entwicklung und Bauen von kleinen elektronischen Schaltungen Te, P, S I, M, H, 3 SWS Di 9-12, GW 2, B 1760	G. Flato (TA)
11-013	K	Mikrocomputer – Laborkurs (MFA) Te, M, H, P, S I, 3 SWS Mi 9-12, GW 2, B 1710	G. Flato (TA)
11-014	K	Grundkurs Elektrotechnik Te, M, H, P, S I, 3 SWS Do 9-12, GW 2, B 1760	G. Flato (TA)
11-015	K	Unterrichtswerkstatt – Erarbeitung von Unterrichtsein- heiten und Bau von Prototypen Te, M, H, P, S I, 4 SWS Mo 13-15 und Di 13-15, GW 2, B 1760	G. Flato (TA)
11-016	K	Unterrichtswerkstatt – Freies Arbeiten Te, B 13, M, H, P, S I, 4 SWS Mo 13-15 und Di 13-15, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11-027	K	Grundkurs Holztechnik Te, M, H, P, S I, 4 SWS Mi 8-12, AL-Werkstatt	S. Zeh (TA)
11-028	K	Aufbaukurs Holztechnik Te, M, H, P, S I, 4 SWS Di 8-12, AL-Werkstatt	S. Zeh (TA)
11-029	K	Unterrichtswerkstatt – Erarbeitung von Unterrichtsein- heiten und Bau von Prototypen TTe, M, H, P, S I, 5 SWS Fr 8-13, AL-Werkstatt	S. Zeh (TA)
11-030	K	Musikinstrumentenbau – Saiteninstrument und Naturtonskala am Beispiel des Trumscheits Bl.-VA, AL-Werkstatt	N. Harders S. Zeh (TA)
11-053	K	Bau von Tonflöten und Klangkörpern SP: Te, Eignung für alle Semester Schulstufe Sek. I, 3 SWS Mi 9-12, Keramiklabor	NN

11-064	K	Arbeiten mit Ton SP: Te, Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS Keramiklabor	B. Ledergerber- Winter (LB)
11-021	K	Grundkurs Metall Te, M, P, S I, 3 SWS Mo 9-12, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-022	K	Löt- und Schweißtechniken Te, M, H, P, S I, 3 SWS Di 9-12, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-023	K	Kraftfahrzeugtechnik – Verbrennungsmotoren Te, M, H, P, S I, 2 SWS Mi 10-12, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-024	K	Metalltechnik für Fortgeschrittene Te, M, H, P, S I, 3 SWS Do 9-12, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-025	K	Unterrichtswerkstatt – Erarbeitung von Unterrichtsein- heiten und Bau von Prototypen Te, M, H, P, S I, 4 SWS Fr 8-12, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-026	K	„Freies Arbeiten“ im Metallbereich Te, M, H, P, S I, 8 SWS Mo 13-15, Di 13-15, Mi 13-15, Do 13-15, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-017	K	Arbeit mit Werkzeugmaschinen (6 Teilnehmer) Te, B 11-13, M, H, P, S I, 3 SWS Mo 9-12, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11-018	K	Arbeit mit Werkzeugmaschinen (6 Teilnehmer) Te, B 11-13, M, H, P, S I, 3 SWS Di 9-12, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11-019	K	Fahrradchirurgie Arbeit an und mit Fahrrädern Te, B 11+12, A, M, H, P, S I 2 SWS Do 8-10, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)

11-020	K	Funktionsmodelle – Analyse, Entwicklung und Bau von schulrelevanten Vorführmodellen in verschiedenen Werkstoffen (geeignet nur für Teilnehmer früherer Werkzeugmaschinenkurse) Te, B 11–13, M, H, P, S I, 3 SWS Fr 9–12, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
--------	---	---	----------------

Anerkannt für AL/Technologie werden auch:
VAK 11-007, 11-041, 11-050, 11-051 und 11-054

Fachrichtung Textilwissenschaften

11-039	K	Bekleidungsfertigung (Grundkurs) Tex, M, H, P, S I, 3 SWS Mo 10–13, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (TA)
11-040	K	Bekleidungsfertigung (Aufbaukurs) Tex, M, H, P, S I, 3 SWS Mi 10–13, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (TA)
11-001	K	Textilfärberei und Veredelungs- verfahren TTe, Tex, Eignung für alle Semester, S I, 2 SWS Mi 13–15, GW 2, A 1180	S. M. Milnera
11-041	S	Textilchemie und appl. Polymerchemie SP: Tex, Eignung für höhere Semester, Examenskandidaten und Doktoranden, 5 SWS	S. M. Milnera

Anerkannt für AL/Textilwissenschaften werden auch:
VAK 11-007, 11-008, 11-009, 11-010, 11-050, 11-051, 11-052, 11-054

Fachrichtung Haushalts- und Ernährungswissenschaften

11-042	K	Ökonomie des privaten Haushalt, III Hw, M, H, S I, 2 SWS Mi 13–15, GW 2, B 1701	W. Chr. Fischer
--------	---	---	-----------------

11-043	K	Ernährungsabhängige Erkrankungen, II H. Fröleke Hw, M, H, S I, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 1170	
11-044	K	Didaktik der Ernährungserziehung Hw, M, H, S I, 2 SWS Di 8-10, GW 2, B 1090	H. Fröleke
11-045	K	Allgemeine Ernährungslehre, II Hw, M, S I, 2 SWS Fr 8-10, GW 2, B 1700	H. Fröleke
11-046	K	„Fleischlos glücklich“ – Nahrungszubereitung für die Ovo-Lacto-vegetabile Ernährungsweise Hw, M, H, S I, 4 SWS Mi 9-13, GW 2, A 1120	I. Guderian (TA)
11-047	K	Materialkunde des Haushalts Hw, A, S I, 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 1120	I. Guderian (TA)
11-048	AV	– Offene Werkstatt – Arbeiten und Üben von Techniken der Nahrungszubereitung unter Aufsicht Hw, M, H, S I, 2 SWS Do 8-10, GW 2, A 1120	I. Guderian (TA)
11-054	K	Verbrauchererziehung SP: Hw, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I, 3 SWS Do 15-18, GW 2, B 1632	R. Lenzen (LB)

Anerkannt für AL/Haushalts- und Ernährungswissenschaften werden auch:
VAK 11-004, 11-008, 11-009, 11-010, 11-050, 11-051, 11-052

Fachrichtung Ökonomie

OEL-653	K	Einführung in die Kritik der politischen Ökonomie, Teil I: Ware, Geld, Kapital SP: Ök, EGW, geeignet für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS Di 10-13, GW 2, B 1140	F. Huisken
---------	---	--	------------

- | | | |
|----------|--|------------------------------|
| 11-050 S | Ernährung und Landwirtschaft:
Europäischer Agrarmarkt –
Krisensymptome, Krisenursachen
und Krisenüberwindungskonzepte
SP: Ök, Hw, M, H, S I, S II
2 SWS
Di 15–18, GW 2, B 1700 | K. Bönkost |
| 11-051 K | Wirtschaftstheorie und Wirtschafts-
politik
SP: Ök, S II, H, 4 SWS
Do 15–18, GW 2, B 1700 | K. Bönkost |
| 11-052 K | Arbeitslehre: Ziele, Inhalte, Methoden
Medien am Beispiel der Berufs-
orientierung
SP: Ök, Eignung für mittlere und
höhere Semester, Schulstufe Sek. I
2 SWS
Mo 10–12 | K. Bönkost
J. Cordes (PL) |

Anerkannt für AL/Ökonomie sind auch:
VAK 11-007, 11-008, 11-009, 110-10, 11-054

Studiengang Behinderten-Pädagogik

Professorinnen / Professoren

DÖHNER, Otto, Dr. phil., Dr. med., Professor;

Behindertenpädagogik, medizinische und psychosoziale Grundlagen;
Kantstraße 4, 3000 Hannover 61, Telefon (05 11) 55 88 80
Uenzen 9 A, 2814 Bruchhausen-Vilsen, Telefon (0 42 52) 6 94
Sportturm C 6230, Telefon -2569
Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr

FEUSER, Georg, Dr. phil., Professor;

Behindertenpädagogik, Didaktik und Integration bei Geistigbehinderten,
Erziehung und Bildung autistischer Kinder;
Wilhelm-Wolters-Straße 48 B, 2800 Bremen 44, Telefon 45 11 75
Sportturm C 5230, Telefon -2558/-2588
Sprechzeiten: Di. 10.00–12.00 Uhr

HOMBURG, Gerhard, Dr. phil., Professor;

Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Didaktik, Therapie und
Integration bei Sprachbehinderten;
St.-Magnus-Straße 4, 2863 Platjenwerbe, Telefon 63 18 59
Sportturm C 6190, Telefon -3591

JANTZEN, Wolfgang, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;

Behindertenpädagogik mit den Schwerpunkten Sozialgeschichte der Be-
hinderung, Ideengeschichte der Behindertenpädagogik, Theorie der
Behindertenpädagogik;
Hildesheimer Straße 47, 2800 Bremen, Telefon 44 71 66
Sportturm C 6250, Telefon -2034
Sprechzeiten: Fr. 12.30–14.00 Uhr

KRETSCHMANN, Rudolf, Dr. päd., Dipl.-Psych., Professor;

Behindertenpädagogik, Diagnostik und Integration bei Lernbehinderten;
Kastanienweg 55, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 3 13 44
Sportturm C 6230, Telefon -2583

PIXA-KETTNER, Ursula, Dr. phil., Professorin;

Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Diagnostik und Integration
bei Sprachbehinderten;
Hinterm Damm 38, 2815 Völkersen, Telefon (0 42 32) 18 55
Sportturm C 5120, Telefon -2774
Sprechzeiten: nach telefon. Vereinbarung

REINCKE, Wilhelm, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Diagnostik und Integration
bei Geistigbehinderten;
Taubenstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 7 61 58
Sportturm C 6205, Telefon -2554
Sprechzeiten: Mi. 15.00–17.00 Uhr

ROHR, Barbara, Dr. päd., Professorin;
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Didaktik und Integration bei
Lernbehinderten;
Zur Munte 3, 2800 Bremen 33, Telefon 21 91 56
Sportturm C 5120, Telefon -2035 – **Forschungssemester** –

Wissenschaftliches Personal

GESSULAT, Siegfried, Dr. phil.;

Theorie und Praxis der Gesundheitsplanung, Gesundheitsvorsorge und
Rehabilitation bei Behinderten und psychisch Kranken;
Borchshöher Straße 37, 2820 Bremen 70, Telefon 66 10 45 / 46
Sportturm C 6160, Telefon -2548
Sprechzeiten: Mo 13.00–14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Studiengang Behindertenpädagogik

(Lehramt, Diplom und Weiterbildung)

Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Lehramt)

SB	= Bedingungen der Sozialisation Behinderter
DB	= Pädagogisch-psychologische Diagnostik von Behinderung
PD	= Pädagogik und Didaktik
TH	= Therapie
GB	= geistige Behinderung
LB	= Lernbehinderung
SPB	= Sprachbehinderung
VS	= Verhaltensstörung

Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Diplom)

GS	= Grundstudium
HS	= Hauptstudium
EW	= Probleme und Methoden der Erziehungswissenschaft
Meth.	= Allgemeine Handlungskompetenz und Methoden
Ps. u. Soz.	= Psychologie und Soziologie
Allg. T.	= Allgemeiner Teil (des Hauptstudiums)
S St.	= Pädagogische Rehabilitation bei Menschen mit Sprachstörungen
E. u. k. B.	= Pädagogische Rehabilitation bei Menschen mit emotionalen und kognitiven Beeinträchtigungen

Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Weiterbildung)

B 1	= Studienfeld Sozialisation
B 2	= Studienfeld Diagnostik
B 3	= Studienfeld Didaktik
B 4	= Studienfeld Therapie
C 1 – C 4	= Sonderpädagogische Fachrichtungen
C 1	= Geistigbehindertenpädagogik
C 2	= Lernbehindertenpädagogik
C 3	= Sprachbehindertenpädagogik
C 4	= Verhaltensgestörtenpädagogik

A Einführungsveranstaltungen

OEL-602	IEL-Team Behindertenpädagogik mit Erkundungen Di 10-12 u. 13-15, Sportt., C 4180	W. Jantzen S. Gessulat R.-M. Haag (PL) E. Tittler (PL)
11-103 AV	Emotionale und soziale Bedingungen von Schulversagen SP: Beh.-päd., EGW, PV/PA B 1.4, 3.3, 4.4, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen 2 SWS WB - B 1, C 2, C 4, Dipl. GS, EW Do 8-10, Sportt., C 5130	R. Kretschmann
11-113	Sozialisation und Integration Grundlagen, Konzeption und Praxis integrativer Erziehung und Bildung in Kindergärten und Grundschule I SP: Beh.-päd., SB, DB, PD, TH, EGW A 6, GuU, Eignung für alle Semester Schulstufe P und Sek. 1, 3 SWS WB - B 1, Dipl. GS, EW Mo 15-18, Sportturm, C 4180	G. Feuser
11-114	Pädagogische Diagnostik bei Behinderten SP: Beh.-päd., DB, PV/PA 2.1-2.3, EGW, Eignung für alle Semester Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS WB - B 3, Dipl. GS, Meth. Do 15-17, Sportturm, C 3140	W. Reinecke

B Projekte

PROJEKT:	Unterricht mit behinderten und entwicklungsgestörten Kindern und Jugendlichen - 2. Projektsemester -	
11-100 PP	Ausgewählte didaktische Probleme SP: Beh.-päd. u. EGW, PV/PA A 3 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS WB - B 1, 3, 4 Di 13-15, GW 2, B 1140	R. Kretschmann G. Homburg C. Cordes (PL) K. Kirchner (PL)

- 11-101 K Grundkurs – Diagnose und Förderung I bei Lern- und Entwicklungsstörungen R. Kretschmann
 SP: Beh.-päd. u. EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester
 Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 WB – B 2–4, C 2, C 4, Dipl. GS, Meth.
 Fr 8–10, Sportturm, C 5130
- K Begleitkurs zu VAK 11–101, Lern-behindertenpädagogik – Einübung in psychodiagnostische Verfahren L. Herzog (PTA)
 SP: LB, Eignung für mittlere u. höhere Semester, Schulstufe P u. Sek. 1, 2 SWS
 WB – B 2, C 2, C 4 – Dipl. GS, Meth.
 Sportturm, siehe besondere Ankündigung
- 11-102 AV Psychomotorik im Unterricht (II) W. Reincke
 Informelle Bewegungsspiele mit Behinderten
 SP: Beh.-päd., AL-Technik, Sportw.
 PV/PA B 3.3.–3.6, 4.4, TH, PD, B 2.3,
 Praxisbezug, Eignung für alle Semesterstufen und Schulstufen, 2 SWS
 WB – B 1, 3, 4, Dipl. HS, Allg. T.
 Mo 15–17, Sportturm, C 5130 und Turnhalle
- 11-103 AV Emotionale und soziale Bedingungen von Schulversagen R. Kretschmann
 SP: Beh.-päd., EGW, PV/PA B 1.4, 3.3, 4.4. Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen
 2 SWS
 Do 8–10, Sportturm, C 5130
- K Begleitkurs zu VAK 11–103, Einübung in Entspannungstechniken, J. H. Schultz / Autogenes Training, Jacobsen / Progressive Muskelentspannung L. Herzog (PTA)
 WB – B 4, C 1–4, Dipl. HS, Allg. T.
 Mo 10–12, Gymnastikhalle

11-104 AV	<p>Unterrichtsplanung in der Sonder- schule II SP: Beh.-päd. u. EGW, PV/PA B 3.1-3.5 u. A 6, U, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS WB - B 3, Dipl. GS, Meth. Di 10-12, Sportturm, C 3140</p>	G. Homburg
11-105 Ex	<p>Besuch ausgewählter Einrichtungen SP: Beh.-päd., PV/PA 1.1-1.3, 1.5, 3.1, 3.4, 3.5, und 3.7 Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1 2 SWS, siehe besonderen Aushang WB - B 1, 3, 4</p>	G. Homburg R. Kretschmann
11-106 AV	<p>Sachunterricht - Geschichte, Theorie und Praxis eines (Sonder)-Schulfachs SP: GB, LB, SPB, VS, PV/PA B 3.1-3.7 WB - B 3, Dipl. GS, Meth. Mo 8-12, Sportturm, C 5130</p>	B. Rohr
11-107 AV	<p>Planung und Durchführung von Unter- richtseinheiten, SP: Schulsprachen- erwerb, PV/PA A 4, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1 2 SWS Dipl. GS, Meth. Do 10-12, Sportturm, C 5130</p>	R. Kretschmann
11-108 AV	<p>Planung und Durchführung von Unter- richtseinheiten im Fach Mathematik SP: Beh.-päd., PV/PA A 4, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS Dipl. GS, Meth. Mi 8-10, Schule Willakedamm</p>	C. Cordes (PL)
11-109 AV	<p>Planung und Durchführung von Unter- richtseinheiten, SP: Berufsvorbereitung, PV/PA A 4, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1 2 SWS Dipl. GS, Meth. Di 10-12, Schule Dudweiler Str.</p>	K. Kirchner (PL)

11-141	AV	<p>Grundlagen des Mathematikunterrichts bei Schülern mit Lernstörungen SP: Beh.-päd. EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1 2 SWS, WB, Dipl. HS, E. u. k. B. Fr 10-12, Sportturm, C 5130</p>	D. Ellrott (LB)
12-208	K	<p>Anfängerunterricht im Lesen und Schreiben SP: Beh.-päd. u. EGW, Eignung für alle Semester, Schulstufe P, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, A 3570</p>	H. Brügelmann
PROJEKT:			
		<p>Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit? – 2. Projektsemester –</p>	
7-036	PP	<p>Frauenleben und Frauenarbeit – Frauenleben als Arbeit? Dipl. GS, EW Mi 15-17, GW 2, B 2750</p>	<p>Müller-Isenburg Grubitzsch Biesecker B. Rohr U. Pixa-Kettner U. Stedefeder (PL)</p>
10-700	AV	<p>Liebe und Geld in der bürgerlichen Gesellschaft EGW, Franz. Geschichte, SoWi Ökonomie, Politik, Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS Dipl. GS, Ps u. Soz. Mo 10-13, GW 2, BB 12/14</p>	H. Grubitzsch
7-038	K	<p>Frauen und Staat Dipl. GS, Ps. u. Soz. Di 9-13</p>	H. Biesecker
11-146	AV	<p>Behinderte Frauen und Arbeit SP: Beh.-päd., PV/PA B 1.1, 1.5, 2.2, 3.6, 4.6, EGW, A 6 G Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS WB – B 1, Dipl. GS, Ps. u. Soz. Mo 17-19, GW 2, A 2210</p>	U. Pixa-Kettner

11-111	AV	Erziehung und Unterricht im Interesse von Mädchen – unter besonderer Berücksichtigung behinderter Mädchen SP: Beh.-päd., PV/PA B 1.1 – 1.5, 3, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS WB – B 1, Dipl. GS, EW Do 10-12, Sportturm, C 4180	B. Rohr
11-112	AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten SP: Beh.-päd., PV/PA A 4, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Semesterstufen, 2 SWS Do 8-10, Sportturm, C 4180	B. Rohr U. Stedefeder (PL)
		Familiensozialisation und Familienpolitik 1945-1965 Mi 13-15	Drechsel Klein-Schonnefeld
OEL-631	AV	Geschichte der geschlechtsspezifischen Arbeitererziehung im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert: Zur Herstellung weiblicher Normalität Do 12-14, Sportturm, C 5130	I. Bubenik-Bauer
	AV	Reproduktionsarbeit und Reproduktionstechnologien Do 16-18	Haarbusch
9-424	AV	Familienleben und Bevölkerungspolitik in der 3. Welt (Fallbeispiele) Di 15-17, GW 2, B 1330	Müller-Isenburg
11-148	AV	Diskriminierung von Frauen am Arbeitsplatz – Ist Frau-Sein Behindert-Sein? Do 14-16, Sportturm, C 5130	I. Bubenik-Bauer
7-046	AV	Frauen – die Opfer des Arbeitsmarktes in der Beschäftigungskrise? Frauenarbeitslosigkeit und ihre Ursachen Do 13-15, GW 2, B 1090	Pfau

7-047	AV	Die Textil- und Bekleidungsindustrie und ihre Arbeiterinnen Fr 10-13, MZH, 6320	D. Schmidt
8-523	AV	Frauenarbeit im Faschismus Mo 13-15, GW 2, B 2320	Dickmann
9-324	AV	Sozialwissenschaftliche Methoden in der Frauenforschung/ Frauengeschichtsforschung Mo 15-19, GW 2, B 2190	Cyrus
OEL-630	AV	Vorbereitung und Durchführung von Unterrichtseinheiten Do 8-10, GW 2, B 3230	W. Drechsel
10-703	AV	Style, phrases et modalités chez Margerite Duras Di 15-17, GW 2, A 4250	F. Pouradier-Duteil
10-704	AV	Lecture et explication de textes choises fur le travail féminine Do 11-13	R. Watkinson

C Einzelveranstaltungen

11-113	S	Grundlagenveranstaltung – Sozialisation und Integration – Grundlagen, Konzeption und Praxis intergrativer Erziehung und Bildung in Kindergarten und Grundschule I SP: Beh.-päd., SB, DB, PD, TH, EGW, A 6, GuU, Eignung für alle Semester Schulstufe P und Sek. 1, 3 SWS WB – B 1, Dipl. GS, EW Mo 15-18, Sportturm, C 4180	G. Feuser
11-114	S	Grundlagenveranstaltung – Pädagogische Diagnostik bei Behinderten – SP: Beh.-päd., DB, PV/PA B 2.1-2.3 EGW, Eignung für alle Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS WB – B 3, Dipl. GS, Meth. Do 15-17, Sportturm, C 3140	W. Reincke

- 11-115 S Einführung in die Neuropsychologie I: W. Jantzen
Die Konzeption A. R. Lurias
SP: Beh.-päd., SB, PD, Eignung für
mittlere und höhere Semester,
Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
WB – B 1, Dipl. GS, HS, Ps. u. Soz.,
Allg. T.
Do 17-19, Sportturm, C 4180
- 11-116 S Einführung in die psychologischen W. Jantzen
Auffassungen der kulturhistorischen
Schule I
SP: Beh.-päd., SB, EGW, Eignung für
mittlere und höhere Semester,
Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
WB – B 1, Dipl. GS, PS. und Soz.
Do 15-17, GW 2, B 1090
- 11-117 S Die Entwicklung der geistigen G. Feuser
Operationen und der „Objekt-
beziehungen beim Kind nach
Jean Piaget und René Spitz
SP: Beh.-päd., SB, PB, EGW, A 6, G,
Eignung für mittlere und höhere
Semester, Schulstufe P und Sek. 1
2 SWS
WB – B 1, C 1-4, Dipl. GS, Ps. und Soz.
Di 8-10, Sportturm, C C5130
- 11-143 S Lernpsychologische Grundlagen H. Rose (LB)
der pädagogisch-therapeutischen
Arbeit mit geistigbehinderten Kindern
und Jugendlichen
SP: GB, VH, TH, DB, PD
Eignung für mittlere und höhere
Semester, Schulstufe P und Sek. 1
2 SWS, WB – B 1, C 1, 2
Di 17-19, Sportturm, C 5130
- 11-118 S Begutachtung bei sprachbehinderten U. Pixa-Kettner
Kindern I
SP: SPB, DB, Eignung für mittlere und
höhere Semester, Schulstufe P und
Sek. 1, 2 SWS
WB – B 2, CC 3, Dipl. HS, S St.
Mo 15-17, Sportturm, C 3190

- 11-119 K Diagnostik 1: Grundkurs zur pädagogischen Diagnostik bei Geistigbehinderten: Einführung in die Untersuchungsverfahren
 SP: GB, DB, Eignung für alle Semester
 Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 WB – B 2, C 1, Dipl. GS, Meth.
 Di 15-17, Sportturm, C 3190
 B. Stahl (LB)
- K Begleitkurs zu VAK 11-119
 Geistigbehindertenpädagogik
 Einübung in psychodiagnostische Verfahren
 SP: Beh.-päd., Eignung für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS
 WB – B 2, C 1, Dipl. GS, Meth.
 siehe besondere Ankündigung
 L. Herzog (PTA)
- 11-120 S Psychoanalytische Beiträge zur Theorie O. Döhner und Therapie kindlicher Schul-, Lern- und Leistungsstörungen
 SP: LB, VS, PV/PA B 1.4, 3.4, 4.1, EGW
 Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1
 2 SWS
 WB – B 1, 3, 4, Dipl. GS, EW
 Di 13-15, Sportturm, C 3190
- 11-121 S, ÜB Pädagogisch-therapeutische Beratung – Anwendungsfelder, Konzepte, Übungen
 SP: Beh.-päd., Praxisbezug, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester
 Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 WB – B 4 – Dipl. HS, Allg. T.
 Do 15-17, Sportturm, C 3190
 O. Döhner
 I. Tiefensee (LB)
- 11-144 S Psychosomatische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
 SP: SPB, VS, LB, EGW, Praxisbezug
 Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1
 2 SWS – WB – C 1-4
 Mo 16-18, Krankenhaus Br.-Ost
 Raum 5138
 M. Vogt (LB)

11-145	S	Dynamische Psychopathologie des Kinders- und Jugendalters SP: Beh.-päd., EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester alle Schulstufen, 2 SWS WB – CCC 1-4, Dipl. GS, EW Mo 14-16, Krankenhaus Br.-Ost, Raum 3315	A. Richard (LB)
11-151	S	Schmerzphänomene, Schmerzen, Schmerzbehandlung SP: Beh.-päd., PV/PA B 4.1, 4.3, 4.7, 4.8, SB, TH, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS – Dipl. HS, Allg. T. Di 8-10, Sportturm, C 3190	S. Gessulat
11-122	S	Ausgewählte Probleme pädagogischer Arbeit in der Sonderschule (nur für Weiterbildungsstudenten) WB – B 1-4, C 1-4 Di 15-17, Sportturm, C 5130	G. Homburg R. Kretschmann
11-123	S, Ex	Konzepte psychomotorischer For- schung und Praxis in sonder- pädagogischen Einrichtungen (mit EExkursionen) SP: Beh.-päd., SB, TH, Praxisbezug Eignung für alle Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS WB – B 4, Dipl. HS, Allg. T. Mi 13-15, Sportturm, C 5130	W. Reincke
11-124	S	Störungen der Sprachentwicklung SP: SPB, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS WB – B 1, C 3, Dipl. HS, Allg. T. Mi 17-19, Sportturm, C 5130	G. Homburg
11-125	S, Ex	Phonetik SP: SPB, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS WB – C 3, Dipl. HS, S St. Mi 15-17, Sportturm, C 5130	G. Homburg

- 11-126 V Medizinische Grundlagen der Rehabilitation Sprachbehinderter (Phoniatrie I) R. Poser (LB)
 SP: SPB, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 WB – B 1, C 3 – Dipl. HS, S St.
 Do 16-18, Medizinische Klinik
 ZK St.-Jürgen-Straße
- 11-127 S Neurologische Grundlage von Sprache und Bewegung O. Döhner
 SP: Beh.-päd., PV/PA B 1.4, 1.6, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1
 1 SWS
 WB – B 1, C 3 – Dipl. HS, Allg. T.
 Di 10-12, Sportturm, C 5180
- 11-128 S, ÜB Sprache und Bewegung R. Eckert (LB)
 SP: Beh.-päd., EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester
 Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 WB – B 1, 3, C 1-4 – Dipl. HS, Allg. T.
 siehe besondere Ankündigung
- 11-129 ÜB Methoden der Sprachtherapie – Gruppe 1 H. Brinkmann (LB)
 SP: SPB, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 Dipl. HS, S St.
 Do 8-10, Sonderschule, Th.-Mann-Str.
- 11-130 ÜB Methoden der Sprachtherapie – Gruppe 2 M. Sternsdorft (LB)
 SP: SPB, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS
 Dipl. HS, S St.
 Erster Termin: Do 23. 10., 8.00
 Sonderschule, Th.-Mann-Str.
- 11-146 ÜB Diagnostisch-therapeutische Übung in der Spracheheilschule und in der Ambulanz I M. Herrmann (LB)
 SP: SPB – WB – C 3
 Erster Termin: Do. 23. 10., 8.00
 Sonderschule, Th.-Mann-Str.

	Prak.	Audiometrisches Praktikum SP: SPB – WB – C 3 n. V., T. Absprache	L. Herzog (PTA)
11–131	S, Ex	Lebensrealität Geistigbehinderter – Konzepte, Institutionen, Entwick- lungstendenzen (mit Exkursionen) SP: GB, EGW, PV/PA B 1, 4, Eignung für mittlere und höhere Semester alle Schulstufen, 2 SWS WB – C 1 – Dipl. GS, EW Di 17–19, Sportturm, C 3190	O. Döhner I. Tiefensee (LB)
11–132	S	Psychomotorische Förderung geistig behinderter Erwachsener SP: GB, TH, PD, Praxisbezug, Eignung für alle Semester, Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS WB – C 1 – Dipl. HS, Allg. T. Mi 19–20.30, Gymnastikhalle und Schwimmhalle	W. Reincke
11–149	S	Therapeutische Interventionen bei Geistigbehinderten und psychisch Kranken SP: GB, LB, PV/PA B 4.1, 4.3, 4. 7 u. 4.8, Eignung für alle Semesterstufen und Schulstufen, Sek. 1, 2 SWS WB – GB, VS – Dipl. HS, E. u. k. B. Di 17–19, Sportturm, C 5130	S. Gessulat
11–150	K	Supervision bei Einzelförderung SP: GB, LB, VS, SB, TH, PV/PA B 4.1, 4.5, 4.7 u. 4.8, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe P und Sek. 1, 4 SWS Do 19–21 u. n.-V. Sportt., C 5130	S. Gessulat
11–133	S	Einführung in die Gebärdensprache der Gehörlosen – Anwendung im Unterricht und Lebensalltag I SP: GB, SPB, SB, PD, TH, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe P und Sek. 1, 2 SWS Dipl. HS, S St. Mi 13–15, Sportturm, C 3190	H. Biesold (LB)

- | | | |
|--------------|---|----------------|
| 11-223 | Frauenmärchen
SP: Beh.-päd., PV/PA B 1.1 – 1.5, 2,
2.3, 3.6, 4.6, Eignung für alle
Semester und Schulstufen, 2 SWS
Mo 18-20, GW 2, B 1700 | U. Hyams-Peter |
| 10-1111 | Bildliche Symbolisierungsprozesse –
Ästhetisches Lernen in der
technischen Welt –
SP: Beh.-päd., PV/PA B 2, 3, 4,
Eignung für mittlere und höhere
Semester, 3 SWS
Do 15-18, GW 2, B 3850 | R. Hampe (LB) |
| 11-134 S, BL | Zur Kontinuität bevölkerungspoliti-
scher Maßnahmen am Beispiel der
Zwangssterilisation Behinderter
SP: Beh.-päd., EGW, A 6, G, Eignung
für mittlere und höhere Semester
alle Schulstufen, 2 SWS
Dipl. GS, Ps. u. Soz.,
siehe besondere Ankündigung | E. Künzel (LB) |
| 11-135 Ex | Exkursion zum Besuch behinderten-
pädagogischer und -medizinischer
Einrichtungen in München
SP: Beh.-päd., EGW, PV/PA B 1.2, 1.3,
Eignung für alle Semester und
Schulstufen, 2 SWS
Ex 14.-20. 02. 1987 | O. Döhner |
| 11-136 S | Kooperation in der integrativen
Praxis I (Förderungsdiagnostische
und pädagogisch-therapeutische
Aspekte)
SP: Beh.-päd., SB, DB, PD, TH
Eignung für höhere Semester und
Doktoranden, Schulstufe P und
Sek. 1, 2, 2 SWS
WB – B 1-4 – Dipl. HS, E. u. k. B.
Fr 13-22, Sportt., C 5130, C 5170,
C 5180, 5. 9./7. 11. 1986/
30. 1./13. 2. 1987 | G. Feuser |

- | | | | |
|--------|----|---|-------------------------|
| 11-137 | S | Wissenschaftliche Begleitung integrativer Erziehung und integrativen Unterrichts behinderter und nicht-behinderter Kinder in Kindertagesheimen und Grundschule
Robinsbalje
SP: Beh.-päd., SB, DB, PD, TH,
Eignung nur für höhere Semester und stud. Mitarbeiter in der wiss. Begleitung, Schulstufe P und Sek. 1
4 SWS
Dipl. HS, E. u. k. B. – n. V. | G. Feuser |
| 11-138 | KO | Doktoranden-Kolloquium Behindertenpädagogik – Probleme der Persönlichkeitsentwicklung bei Behinderten
Fr 18.30–22, 14tägig, Sportt., C 4180 | W. Jantzen
G. Feuser |
| 11-139 | KO | Grundlagen der Sonder-Pädagogik
Dipl. GS, EW
Fr 16–19, 14tägig, Sportturm, C 5130 | B. Rohr |
| 11-140 | KO | Ausgewählte Fragen der Behindertenpädagogik
Eignung für Behindertenpädagogik und EGW
Di 10–12, Sportturm, C 6230 | R. Kretschmann |

Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung

Professorinnen / Professoren

BOEHM, Ullrich, Dr. rer. pol., Professor;

Entwicklung und Struktur des Bildungswesens unter besonderer Berücksichtigung des beruflichen Ausbildungswesens;

Kohlhökerstraße 11, 2800 Bremen, Telefon 32 67 60

GW 2, B 3960, Telefon -2172

Sprechzeit: Di. 10.00–11.00 Uhr

DRECHSEL, Reiner, Dipl.-Hdl., Dr. rer. pol., Professor;

Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis der beruflichen Bildung, Berufsbildungspolitik und Berufsbildungsrecht;

Herder Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 7 87 07

GW 2, B 2590, Telefon -2173

Sprechzeiten: Mi. 13.00–14.00 Uhr

GRONWALD, Detlef, Dr.-Ing., Professor;

Lehrorientierte Fachwissenschaft Elektrotechnik, Fachdidaktik Elektrotechnik;

2743 Sandbostel Nr. 62, Telefon (0 47 64) 10 77

GW 2, B 2700, Telefon -2759

Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr

HEINZ, Walter R., Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Professor;

Soziologie und Sozialpsychologie mit dem Schwerpunkt Sozialisationsforschung;

Humboldtstraße 91, 2800 Bremen, Telefon 70 28 46

B 0800 Zentralbereich, Telefon -3084/-2886 – **Forschungssemester** –

HOPPE, Manfred, Dr. phil., Professor;

Metalltechnik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts im Berufsfeld Metalltechnik;

Schirwindter Straße 22, 2800 Bremen 41, Telefon 44 72 12

GW 2, B 2350, Telefon -2083

Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

HYAMS-PETER, Helge-Ulrike, Dr. phil., Professorin;

Sozialpädagogik unter besonderer Berücksichtigung von Sozialpsychologie und -therapie;

Barfußertor 5, 3550 Marburg/Lahn, Telefon (0 64 21) 2 44 24

GW 2, B 2660, Telefon -2171

Sprechzeiten: Di. 14.00–15.00 Uhr

KRÜGER-MÜLLER, Helga, Dr. phil., Professorin;
Familiensozilogie, familiare und berufliche Sozialisation;
Riensberger Straße 28 b, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75
GW 2, B 2690, Telefon -2175/-3001
Sprechzeiten: Do. 9.00–10.00 Uhr

LITTEK, Wolfgang, Dr. oec. publ., Professor;
Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts mit dem Schwerpunkt
Wirtschaft unter besonderer Berücksichtigung der Soziologie der Arbeit
und der Wirtschaft;
Gravelottestraße 67, 2800 Bremen 1, Telefon 49 07 80
GW 2, B 3690, Telefon -2160
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr

ORTMANN, Hedwig, Dr. phil., M. A., Professorin;
Erziehungswissenschaften und berufliche Grundbildung;
Besselstraße 48, 2800 Bremen 1, Telefon 7 26 16
GW 2, B 2670, Telefon -2176
Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr

RAUNER, Felix, Dr. päd., Professor;
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des berufs-
bildenden Unterrichts für gewerblich/technische Berufe;
Döhrnweg 36, 2851 Hagen, Telefon (0 47 46) 66 22
GW 2, B 2710, Telefon -2758
Sprechzeiten: Do. 13.00–14.00 Uhr

Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit einem berufsfeldbezogenen Fach (LS II-bF) und Diplomberufspädagogik

- I = Integrationsbereich
EL = Fachrichtung Elektrotechnik
Wiwi = Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft
Sowi = Fachrichtung Sozialwissenschaft
Dipl. B = Diplom-Berufspädagogik

A Einführungsveranstaltungen für Studienanfänger

- | | | |
|----------|--|---|
| OEL-604 | Einführung in die berufliche Realität des LS II-bF-Lehrers
SP: LS II-bF, PV/PA A 2
Eignung für Anfängersemester
Schulstufe Sek. II, 4 SWS
Dipl.-Berufspädagogik
Di 10-12 und Di 13-15, GW 2, B 1700 | F. Rauner
U. Hyams-Peter
W. Littek
P. Wenninger (PL) |
| 11-200 K | Einführung in gewerblich-technische Berufsfelder: Metalltechnik und Elektrotechnik
SP: MT, ET, Eignung für Anfängersemester, Schulstufe Sek. II
2 SWS, Dipl.-Berufspädagogik
Di 8-10, GW 2, B 1630 | M. Hoppe |
| 11-231 K | Einführung in kaufmännisch-verwaltende Berufsfelder: Wirtschaftswissenschaft
SP: Wiwi, Eignung für Anfängersemester, Schulstufe Sek. II
2 SWS, Dipl.-Berufspädagogik
Mi 14-15, B 1580 | U. Boehm |

11-218	K	Formen des Lehrens und Lernens – Einführung in das Berufsfeld Sozialwissenschaft/Sozialpädagogik SP: Sowi, Eignung für Anfänger- semester, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Mi 13–15, GW 2, B 1590	H. Ortmann
--------	---	--	------------

B Projekte

PROJEKT: Lebensperspektive Berufserwartung und Lohnarbeit – 2. Projektsemester –

11-201	PP	Lebensperspektive, Berufserwartung und Lohnarbeit SP: EGW, Sowi, Wiwi, ET, MT Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Fr 10–12, GW 2, B 1580	D. Gronwald H. Krüger R. Drechsel G. Vogt-Sasse (PL) J. Hirsch (LB)
11-202	AV	Arbeitsverhältnisse außer Tarif – mit empirischen Erhebungen SP: Sowi, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 4 SWS Dipl.-Berufspädagogik Do 15–19, GW 2, B 1580	H. Krüger
11-203	AV	Gestaltung von Technik und Arbeit – mit empirischen Erhebungen SP: ET (MT), EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 3 SWS Dipl.-Berufspädagogik Do 13–16, GW 2, B 1770	D. Gronwald
11-204	AV	Adoleszenz und Identität SP: Sowi, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 2 SWS Mo 17–19, GW 2, B 140	M. Oechsle (LB)

11-205	AV	Wirtschaftliche und soziale Bedingungen von Arbeit jenseits der Tarifverträge SP: Wiwi, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 3 SWS Dipl.-Berufspädagogik Fr 13-16, GW 2, B 1170	R. Drechsel
11-206	AV	Vorbereitung einer Unterrichtseinheit in gewerblich-technischen Fachrichtungen SP: EGW, MTT, ET, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 2 SWS Dipl.-Berufspädagogik Fr 8-10, GW 2, B 1170	J. Hirsch (LB)
11-207	AV	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten für Sozialpädagogen SP: Sowi, EGW, A 6-U, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 1700	G. Vogt-Sasse (PL)

C Einzelveranstaltungen

Teilstudiengang Elektrotechnik

11-208	K	Technologie vor Ort – Erfahrungsaustausch in der 3. Welt SP: ET, BGW, 3. Welt, Eignung für höhere Semester, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1770	D. Gronwald. W. Thiemann
11-209	K	Gestaltung von Technik und Arbeit in der Produktion (Elektroindustrie) SP: ET, EGW, BGGW, 3. Welt, 2 SWS Dipl.-Berufspädagogik Mo 15-17, GW 2, B 1770	D. Gronwald

11-210	K	Mikrocomputer – Laborkurs (MFA), Teil 2 SP: ET, Eignung für mittlere Semester, Schulstufe Sek. II, 3 SWS Dipl.-Berufspädagogik Fr 9-12, GW 2, B 1710	G. Flato (TA)
11-217	AV	Planung von Unterricht – Speicher P-rogrammierbare S-teuerungen SP: ET, Eignung für höhere Semester und Lehrerweiterbildung Schulstufe Sek. II, 2 SWS Dipl.-Berufspädagogik 14tägig, Berufsschule für E-Technik	D. Gronwald R. Platter (PL)
11-236	K	Netzgerät als Unterrichtsgegenstand – lernorientierte Grundlagen der Elektrotechnik SP: LS II-bF, Eignung für höhere Semester, Schulstufe Sek. II, 2 SWS n. V. GW 2, B 1770, 14tägig	D. Gronwald
11-059	S	Energie und Gesellschaft Die Folgen von Tschernobyl: Die Energiewende ist möglich Di 15-17, GW 2, B 1700	H. Spitzley

Teilstudiengang Metalltechnik

11-211	K	Didaktik beruflichen Lernens in der Metalltechnik SP: MT, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 2 SWS Dipl.-Berufspädagogik Di 13-15, GW 2, B 1810	M. Hoppe
11-212	K	Pneumatik – mit Übungen SP: MT, Eignung für alle Semester Schulstufe Sek. II, 2 SWS Fr 8-12, 14tägig, GW 2, B 1810	M. Hoppe H. Nehring (PL)

11-213	K	Unterrichtswerkstatt – Freies Arbeiten SP: MT (ET), Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II, 4 SWS Mi 13-15, Do 13-15, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11-214	K	Technische Mathematik in der Berufsschule SP: MT, Eignung für alle Semester- stufen, Schulstufe Sek. II	NN
11-215	K	Werkstattgerechte CAD/CAM- Kopplung SP: MT, Eignung für alle Semester- stufen, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Dipl.-Berufspädagogik	NN
11-216	K	Energieumwandlungsverfahren, Alternativen, zukünftige Konzepte SP: MT, Eignung für alle Semester- stufen, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Dipl.-Berufspädagogik	NN
11-059	S	Energie und Gesellschaft Die Folgen von Tschernobyl: Die Energiewende ist möglich SP: MT, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II 2 SWS, Dipl.-Berufspädagogik Di 15-17, GW 2, B 1700	H. Spitzley

Teilstudiengang Sozialwissenschaft/Sozialpädagogik

11-219	K	Denken und Handeln SP: Sowi, EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 1580	H. Ortman
11-220	K-BL	Geschlechtsspezifische Sozialisation und die Konstituierung von Normalbiographien SP: Sowi, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Lehrerfortbildung, Schulstufe Sek. II, 1 SWS, Dipl.-Berufspädagogik 12. 2. 87: 9-13, 15-19 13. 2. 87: 9-13, 15-19 siehe besondere Ankündigung	H. Krüger

11-221	K	<p>Alternatives Lernen im sozial-pädagogischen Schulwesen SP: Sowi, EGW, A 6-U u. G, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Di 15-17, GW 2, B 1630</p>	H. Saifi (LB)
11-222	K	<p>Einführung in die Psychoanalyse für Pädagogen SP: Sowi, EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II 3 SWS Mo 15-18, GW 2, B 1700</p>	U. Hyams-Peter
11-223	AV	<p>Frauenmärchen SP: Sowi, EGW, Soz.-päd., Beh.-päd. Eignung für alle Semesterstufen Schulstufe Sek. II, 2 SWS Mo 18-20, GW 2, B 1700</p>	U. Hyams-Peter
11-224	KO	<p>Kolloquium zu aktuellen Fragen der Sozialwissenschaften SP: Sowi, EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Mo 17-19, GW 2, B 1580</p>	H. Ortman

Teilstudiengang Wirtschaftswissenschaft

11-232	K	<p>Interessenlage und Interessenvertretung im Arbeitsprozeß: Grundzüge der „industriellen Beziehungen“ in der Bundesrepublik Deutschland SP: Wiwi, EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II 2 SWS, Dipl.-Berufspädagogik Di 16-18, GW 2, B 1632</p>	W. Littek
11-233	K	<p>Anwendung der EDV im Unterricht von kaufmännischen Berufsschulen Teil 2 SP: Wiwi, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II 2 SWS, Dipl.-Berufspädagogik Mi 17-19, GW 2, B 1630</p>	O. Ruppe (LB)

- | | | | |
|--------|----|--|------------------|
| 11-228 | KO | Wirtschaftswissenschaftliche Fachinhalte und kaufmännische Berufsausbildung
SP: Wiwi, Eignung für höhere Semester, Schulstufe Sek. II, 2 SWS
n. V., GW 2, B 3690 | W. Littek |
| 11-229 | K | Unterrichtsmittel in der Praxis der kaufmännischen Berufsausbildung
SP: Wiwi, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II, 2 SWS, Dipl.-Berufspädagogik
Do 17-19, GW 2, B 1090 | F. Mittmann (LB) |

Zusatzqualifikation Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag (JoA)

- | | | | |
|--------|---|--|----------------------------|
| 11-227 | K | Werkstattkurs (nur für LS II-bF)
SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II
5 SWS
Do 8-13, AL-Werkstatt | S. Zeh (TA) |
| 11-230 | K | Beschäftigungsinitiativen in Bremen
SP: JoA, EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II
4 SWS, Dipl.-Berufspädagogik
Do 16-20, GW 2, B 3200 | B. Voigt
(Privatdozent) |

Allgemeine Veranstaltungen

- | | | | |
|--------|---|--|-----------|
| 11-225 | K | Berufsbildung im Nationalsozialismus
SP: EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II,
2 SWS
Fr 13-15, GW 2, B 1700 | F. Rauner |
| 11-226 | K | Vom Wahrnehmen zum begreifenden Lernen
SP: EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II
2 SWS
Fr 15-17, GW 2, B 1700 | F. Rauner |

11-230	K	Beschäftigungsinitiativen in Bremen SP: EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II, 4 SWS Do 16-20, GW 2, B 3200	B. Voigt (Privatdozent)
11-232	K	Interessenlagen und Interessenvertretung im Arbeitsprozeß: Grundzüge der „industriellen Beziehungen“ in der Bundesrepublik Deutschland Di 16-18, GW 2, B 1632	W. Littek
11-224	KO	Kolloquium zu aktuellen Fragen der Sozialwissenschaften SP: EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II 2 SWS Mo 17-19, GW 2, B 1580	H. Ortmann
OEL-656	S	„Warum nerv' ich meine Klasse?“ SP: EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II, 4 SWS Mi 17-19, u. BL, GW 2, B 1090	H. Ortmann O. Preuß
11-400	K	Probleme der Bildung und Ausbildung in Ländern der „Dritten Welt“ SP: EGW, 3. Welt, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. II, 2 SWS Mi 10-12, GW 2, B 1170	U. Boehm
11-234	K	Bildungsangebote für die 16- bis 18jährigen im Vergleich – Großbritannien und die Bundesrepublik Deutschland SP: EGW, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe Sek. II, 2 SWS Dipl.-Berufspädagogik Mo 14-16, GW 2, B 1630	M.-L. Wengert-Köppen (LB)
12-414	K	Organisationsformen und -bedingungen der Weiterbildung in Betrieben und Unternehmen SP: EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. II 2 SWS, Dipl.-Berufspädagogik Mi 17-19, GW 2, A 2090	D. Görs

Studiengang Sportwissenschaft

ProfessorInnen / Professoren

ARTUS, Hans-Gerd, Dr. phil., Professor;

Theorie und Praxis des Sportunterrichts;

Loignystraße 34, 2800 Bremen, Telefon 23 58 22

Sportturm C 6260, Telefon -3152

BERNDT, Jörg, Dr. med., Professor;

Physiologie des Menschen mit den Schwerpunkten Entwicklungsphysiologie, Arbeitsphysiologie und Sportphysiologie;

Arensburgstraße 8, 2800 Bremen

Zentralbereich C 0240, Telefon -3500

BRAUN, Harald, Dr. sport. wiss., Professor;

Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sportgeschichte;

Am See 14, 6520 Worms 27, Telefon (0 62 41) 3 38 01

Sportturm C 6130, Telefon -3529 — **Forschungssemester** —

CERMAK-SASSENATH, Ilse, Dr. phil., Dipl.-Sportlehrer, Professorin;

Sportwissenschaft und Didaktik des Sportunterrichts mit dem Schwerpunkt Anthropologie;

Stader Straße 49 E, 2800 Bremen 1, Telefon 44 10 65

Sportturm C 6150, Telefon -2962

JONAS, Bertold, Dipl.-Psychologe, Professor;

Sportwissenschaft, Theorie und Praxis des Sportunterrichts mit Schwerpunkt Primarstufe, Psychologische Fragen des Sports;

Potsdamer Straße 8, 2800 Bremen, Telefon 23 39 09

Sportturm C 6140, Telefon -3151

SCHEELE, Klaus, Dr. med., Professor;

Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sportmedizin;

Scharnhorststraße 180, 2800 Bremen

Sportturm C 1310, Telefon -2568

UNGERER, Dietrich, Dipl.-Sportlehrer, Professor;

Bewegungslehre;

Norderländer Straße 23, 2800 Bremen 66

Sportturm C 3240, Telefon -3160

Wissenschaftliches Personal

- BLANK, Ellen, Dipl.-Sportlehrerin, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**
Sportpädagogik; Theorie und Praxis des Sportunterrichts;
Vorstraße 39, 2800 Bremen 33, Telefon 23 14 65
Sportturm C 6110, Telefon -3153
Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr
- MÜLLER, Lutz, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sportunterrichts (Sportpädagogik, Spiele, Natursportarten);
Adlerstraße 29, 2876 Berne 2/Ganspe, Telefon (0 44 06) 17 58
Sportturm C 6220, Telefon -2570
Sprechzeiten: siehe besonderen Aushang im Sportturm, sowie nach Vereinbarung
- MÜTZELBURG, Dieter, Dipl.-Soz., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**
Theorie und Praxis der Sportarten; sozialwissenschaftliche Grundlagen von Sport und Sportunterricht;
Albrechtstraße 17, 2800 Bremen, Telefon 70 15 65
Sportturm C 6240, Telefon -2055
- POLZIN, Manfred, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**
Spiel- und Sportpädagogik; Theorie und Praxis des Sportunterrichts;
Fesenfeld 13, 2800 Bremen 1, Telefon 70 16 97
Sportturm C 6220, Telefon -3593
Sprechzeiten: Do. 13.00–14.00 Uhr
- SCHULKE, Hans-Jürgen, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**
Erwachsenensport, Sportsoziologie, Theorie und Praxis der Sportarten;
Hexenberger Straße 139, 2804 Seebergen, Telefon 29/36 88
Sportturm C 6120, Telefon -3159
Sprechzeiten: Do. 14.00–16.00 Uhr

Studiengang Sportwissenschaft

OEL-603	IEL Sport mit Erkundungen Di 10-12 Di 13-15 C 5130	H. G. Artus L. Müller W. Barlag (PL) H. Weber- v. Scheidt (PL)
11-349 AV	Einführung in die Sportwissenschaft SP: Sportw., StO, § 5, Eignung für Anfänger und mittlere Semester alle Schulstufen, 2 SWS Mo 15-17, C 3140	L. Müller S. Schlinke- Ghelala (PL)
11-333 BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Spielen Teil 1: Kleine Spiele SP: Sportw., PV/PA A 6.2, Eignung für Anfänger und mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 8-10, Sporthalle, Teil 1	M. Polzin
11-346 BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Spielen Teil 1: Kleine Spiele SP: Sportw., PV/PA A 6.2, Eignung für Anfänger und mittlere Semester alle Schulstufen, 2 SWS Fr 10-12, Sporthalle	E. Blank

A Projekte

**PROJEKT: Partizipation von Zielgruppen im Sport
- 2. Projektsemester -**

11-300 PP	Lernprozesse in sportlichen Ziel- gruppen SP: Sportw., PV/PA A 3, Eignung für mittlere Semester, Schulstufe Sek. I und II 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 1090	H.-J. Schulke D. Mützelburg Th. Bendlin (PL) A. Böhmer (PL) A. Gmeling (PL)
-----------	---	---

- | | | | |
|--------|----|---|------------------|
| 11-340 | AV | Vorbereitung und Durchführung
einer Unterrichtseinheit
SP: Sportw., PV/PA A 4, Eignung
für mittlere Semester, Schulstufe
Sek. I und II, 2 SWS
Di 12-14, GW 2, B 1400 | Th. Bendlin (PL) |
| 11-341 | AV | Vorbereitung und Durchführung
einer Unterrichtseinheit
SP: Sportw., PV/PA A 4, Eignung
für mittlere Semester, Schulstufe
Sek. I und II, 2 SWS
Di 12-14, GW 2, B 1400 | A. Böhmer (PL) |
| 11-342 | AV | Vorbereitung und Durchführung
einer Unterrichtseinheit
SP: Sportw., PV/PA A 4, Eignung
für mittlere Semester, Schulstufe
Sek. I und II, 2 SWS
Di 12-14, GW 2, B 1400 | A. Gmeling (PL) |
| 11-301 | AV | Institutionelle Bedingungen
sportbezogener Zielgruppen
SP: Sportw., PV/PA B 2.2,
Eignung für mittlere und höhere
Semester, Schulstufe Sek. I u. II, 2 SWS
Di 8-10, C 3140 | H.-J. Schulke |
| 11-302 | AV | Alltagsbewegung und sportliche
Bewegung. Einführung in Methoden
und Gegenstände bewegungsorien-
tierter Zielgruppenarbeit
SP: Sportw., PV/PA B 2.1, StO § 5 (3) 3,
Eignung für alle Semester und
Schulstufen, 2 SWS
Mo 10-12, C 3140 | D. Mützelburg |
| 11-305 | AV | „Offenes Inhaltsverständnis als
Voraussetzung eines „offenen“
Sportunterrichts
SP: Sportw., StO § 5, EGW, PV/PA
A 6. U, Eignung für mittlere und
höhere Semester, Schulstufe Sek.
I und II, 2 SWS
Fr 13-15, C 4180 | E. Blank |

- | | | | |
|--------|--------|---|---------------|
| 11-311 | AV | Bewegung – Spiel – Sport mit Älteren als neues Aufgabenfeld
SP: Sportw., PV/PA B 2.4, StO § 5(3) 1
Eignung für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS
Mo 8–10, C 3190 | B. Jonas |
| 11-303 | BE | Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Individualsportarten – Leichtathletik
SP: Sportw., PV/PA A 6.1, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II, 4 SWS
Do 13–16, Sporthalle | H.-J. Schulke |
| 11-304 | BE, EX | Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Natursportarten – Skilauf
SP: Sportw., PV/PA A 6.3, Eignung für mittler und höhere Semester, Schulstufe Sek. I u. II, 4 SWS
Mi 13–15, C 4180
Mi 13–15, Sporthalle, Teil 2 u. 3
Ex. Februar 87 | P. Balzer |
| 11-343 | BE, EX | Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Natursportarten – Skilauf
SP: Sportw., PV/PA A 6.3
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I u. II, 4 SWS
Mi 13–15, C 4180
Mi 13–15, Sporthalle, Teil 2 u. 3
Ex. Februar 87 | L. Müller |

**PROJEKT: Hand und Werk
– 2. Projektsemester –**

- | | | | |
|--------|----|--|--|
| 11-003 | PP | Mensch und Handlung
SP: Sportw. und AL/Technik, EGW, PV/PA A 3, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS
Di 15–17, B 1580 | N. Harders
W. Reincke
D. Ungerer
L. Berger (PL) |
|--------|----|--|--|

11-306	AV	<p>Unfallverhütung in der schulischen Praxis</p> <p>SP: Sportw., PV/PA B 2.2, 2.3, StO § 5 (3) 1, EGW A 6, U, AL/Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS</p> <p>Di 10-12, C 3190</p>	D. Ungerer
11-307	AV	<p>Bildungstechnologischer Anspruch und Medieneinsatz im Unterricht (Vorbereitung einer Unterrichtseinheit)</p> <p>SP: AL/Technik, EGW A 6, U Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS</p> <p>Do 10-12, C 3190</p>	D. Ungerer
11-102	AV	<p>Psychomotorik im Unterricht (II): Informelle Bewegungsspiele mit Behinderten</p> <p>SP: Beh.-päd., AL, Sportw. Eignung für alle Semester, Schulstufe P und Sek. I, 2 SWS</p> <p>Mo 15-17, Turnhalle</p>	W. Reincke
11-004	AV	<p>Didaktische und methodische Fragen des Technikunterrichts am Beispiel der Wechselwirkung von Werkzeug und Material</p> <p>SP: EGW, AL/Te, Sportw., Eignung für mittlere und höhere Semester alle Schulstufen, 2 SWS</p> <p>Di 13-15, AL-Werkstatt</p>	N. Harders
11-005	AV	<p>Didaktische und methodische Fragen des Technikunterrichts</p> <p>Hand am Werkstoff – Exempel „Flechtwerk“</p> <p>SP: EGW, AL/Te, Sportw., Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. I, 3 SWS</p> <p>Mo 9-12, AL-Werkstatt</p>	N. Harders S. Zeh (TA)
11-066	AV	<p>Planung einer Unterrichtseinheit, didaktische und methodische Fragen des Technikunterrichts</p> <p>SP: AL/Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I, 3 SWS</p> <p>Di 9-12, AL-Werkstatt</p>	N. Harders

PROJEKT:	„baibong Kinderlyrik und ästhetische Erziehung – 2. Projektsemester –	
10–1200 PP	Kinderlyrik als Medium? SP: Deu, LB, K/M/S, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS Mi 15–17, GW 2, B 3850	K. Forytta K. Matthies H. Lemmermann M. Polzin I. Dunajczik- Klatt (PL) Stell (PL) Weichert (PL) Knoop (PL)
10–1235 AV	Körperbewegung – Körpersprache – Körperausdruck SP: LB, K/M/SP, Deutsch, PV/PA A 6 Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS Do 15–17, C 4180	M. Polzin
10–1236 AV-BL	Planung von Unterrichtseinheiten SP: LB K/M/SP, Deutsch, PV/PA A 4 Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS	M. Polzin I. Dunajczik- Klatt (PL)
10–1234 BE	Bewegung, Spiel und Sport in der Primarstufe (einschl. Anfänger- schwimmen) SP: LB, K/M/SP, PV/PA, A 7.3.1, B 6 Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 4 SWS Do 8–10, C 2280, Do 10–12, Turnhalle Do 12–13, Schwimmstudio	M. Polzin
10–1229	Lektürekurs: Theorie ästhetischer Erziehung SP: K/M/SP, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe und Sek. I, 2 SWS Mi 13–15, GW 2, B 3810	K. Matthies
10–1228	Lyrik und Bild Untersuchungen und Versuche SP: K/M/SP, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 3 SWS Di 15–18, GW 2, B 3810	K. Matthies

10-1230	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten SP: K/M/SP, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS n. V., Kompaktseminar	K. Matthies Knoop (PL)
10-1201	Vertonung von Kinderlyrik Das Kinderlied im Primarbereich SP: LB, K/M/SP, Eignung für mittlere und höhere Semester Primarstufe, 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 4330	H. Lemmermann
10-1202	Elementaria. Praktische Zugänge zur Musik (insbesondere für Studenten mit Schwerpunkt Deutsch, Kunst, Sport) SP: LB, K/M/SP, Eignung für mittlere und höhere Semester Primarstufe, 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4430	H. Lemmermann Weichert (PL)
10-1203	Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit SP: Mu, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS n. V., siehe Anschlag	H. Lemmermann Weichert (PL)
10-1231	Moderne Kindergedichte SP: Deu, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS Mo 8-10, GW 2, A 3570	K. Forytta
10-1232	Kinderlyrik schreiben SP: Deu, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 3570	K. Forytta
10-1233	Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit SP: Deu, Eignung für mittlere und höhere Semester, Primarstufe, 2+2 SWS Di 15-19, GW 2, A 2360 (Büro)	K. Forytta Stell (PL)

B Einzelveranstaltungen

1. Bereich: Körper und Bewegung

- | | | | |
|--------|----|---|------------|
| 11-308 | AV | Trainingswirkungen auf Herz, Kreislauf und Stoffwechsel
SP: Sportw., PV/PA 2.4, StO § 5 (3) 1
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II
2 SWS
Mo 13-15, C 4180 | K. Scheele |
| 11-309 | AV | Kriterien der körperlichen Leistungsfähigkeit
SP: Sportw., PV/PA B 2.4, StO § 5 (3) 1
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II
3 SWS
Fr 10-13, Sportm. Labor, Ebene 1 | K. Scheele |
| 11-310 | AV | Sportbiologische Grundlagen der inneren Organe
SP: Sportw., PV/PA B 2.4, StO § 5 (3) 1
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II
2 SWS
Di 15-17, C 4180 | K. Scheele |
| 11-311 | AV | Bewegung – Spiel – Sport mit Älteren als neues Aufgabenfeld
SP: Sportw., PV/PA B 2.4, StO § 5 § (3) 1
Eignung für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS
Mo 8-10, C 3190 | B. Jonas |
| 11-312 | AV | Einführung in die Bewegungslehre
SP: Sportw., PV/PA B 2.3, StO § 5 (3) 1
Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS
Di 8-10, C 4180 | D. Ungerer |
| 11-313 | AV | Die Anwendung berufsfeldübergreifenden Lernens in der Schule
SP: Sportw., PV/PA B 2.2, 2.3, StO § 5 (3) 1, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS
Do 16-18, C 3190 | D. Ungerer |

9-126	ÜB	Experimentelle Physiologie SP: Sportw., PV/PA B 2.4 Eignung für mittlere Semester alle Schulstufen, 4 SWS Mi 14-17, Do 9-12, Biomed-Labor	J. Berndt G. Tiesler Stöver
9-131	S	Schulangst SP: Sportw., Eignung für mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Fr 8-10, ZB, B 0770/780	J. Berndt

2. Bereich: Sport und Lernen

11-314	S	Körper und Bewegungsbildung als „Leibeserfahrung“ SP: Sportw., PV/PA B 2.1, 2.2, StO § 5 (3) 2, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schul- stufen, 2 SWS Mi 15-17, Gymnastikhalle u. Nebenraum	I. Cermak- Sassenrath
11-315	S	Zur Aufgabenstellung des Lehrers im Sportunterricht in Schule und Freizeit SP: Sportw., PV/PA B 2.2, StO § 5 (3) 2 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Fr 8-10, Turnhalle und C 3190	I. Cermak- Sassenrath
11-316	S	Freiheit und Spiel, Versuch einer anthropologischen Begründung SP: Sportw., PV/PA B 2.2, StO § 5 (3) 2 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 10-12, Sporthalle Teil 3	I. Cermak- Sassenrath
11-317	S	Motivation und Einstellung im Sport SP: Sportw., PV/ PA B 2.2, StO § (3) 2 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mo 13-15, C 3190	B. Jonas
11-318	S	Sensomotorische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter SP: Sportw., u. LB, K/M/SP, PV/PA B 2.2, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen 2 SWS Mo 10-12, C 3190	B. Jonas

11-319	S	Fairplay als grundlegende Verhaltensweise im Sport SP: Sportw., PVV/PA B 2.2, Eignung für mittlere und höhere Semester alle Schulstufen, 2 SWS Di 13-15, C 3140	B. Jonas
9-131	S	Schulangst SP: Sportw., Eignung für mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Fr 8-10, ZB, B 0770/780	J. Berndt
11-320	KO	Aktuelle Probleme der Spiel- und Sportpädagogik SP: Sportw., PV/PA B 2.2, StO § 5 (3) 2 Eignung für höhere Semester alle Schulstufen, 2 SWS Di 15-17, O 3140	M. Polzin
11-321	KO	Anwendungsbereiche sportpädagogischer Forschung SP: Sportw., PV/PA B 2.2, StO § 5 (3) 2 Eignung für höhere Semester Schulstufe Sek. I und II, S SWS Di 13-15, C 6110	E. Blank
11-322	AV	Zur Theorie des Sportspiels SP: Sportw., StO § 5 (3) 2 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS	L. Müller
11-344	S/PA	Zum Problem der Aufwärmphase“ im Sportunterricht SP: Sportw., PV/PA B 2.2, StO § 5 (3) 2 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 15-17, Turnhalle und C 2280	H.-G. Artus
11-345	S/PA	Theorie und Praxis des Jazztanzes SP: Sportw., StO § 5 (3) 2 Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II 2 SWS	U. Münstermann (LB)
11-350	KO	Kolloquium „Sportspiel“ SP: Sportw., Eignung für höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Do 10-12, C 2280	L. Müller D. Mützelberg

3. Bereich: Sport und Gesellschaft

- | | | | |
|--------|---|---|---------------|
| 11-323 | S | Anwendungsbereiche sportsoziologischer Forschung
SP: Sportw., StO § 5 (3) 3
Eignung für höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II, 2 SWS
n. V., C 6230 | H.-J. Schulke |
| 11-324 | S | Spiele aus aller Welt
SP: Sportw. und LB K/M/SP
StO § 5 (3) 4, Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS
Di 13-15, Turnhalle | M. Polzin |

C Kurse

- | | | | |
|--------|------|---|-----------------------------|
| 11-325 | K | Ausdauersport und Ernährung
SP: Sportw., StO § 5 (3) 4
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II
3 SWS
Do 10-13, C 3140 | H.-J. Schulke
K. Scheele |
| 11-326 | K/AL | Schwimmen mit Behinderten
SP: Sportw., StO § 5 (3) 4
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II
2 SWS
Do 13-15, C 3190 | E. Blank |
| 11-327 | K | Orientierungslauf in Praxis und Methodik
SP: Sportw., StO § 5 (3) 4
Eignung für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS
Mo 13-15, C 2280 | D. Mützelburg |
| 11-328 | K | Volleyball für Fortgeschrittene (Spieler und Lehrer von Spielen)
SP: Sportw., StO § 5 (3) 4
Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS
Di 8-10, Turnhalle | L. Müller |

11-329	K	Gerätturnen SP: Sportw., StO § 5 (3) 4 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS	M. Polzin
11-330	K	Squash SP: Sportw., StO § 5 (3) 4 2 SWS, siehe bes. Ankündigung	D. Mützelburg
11-331	K	Badminton SP: Sportw., StO § 5 (3) 4 2 SWS Do 14-16, Turnhalle u. Gymnastikhalle	E. Schmitz (LB)
11-351	K	Ausbildung zum Erwerb des Deutschen Rettungsschwimmab- zeichens der DLRG in Bronze SP: Sportw., PV/PA A 8, A 7.3.2 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Do 13-15, Schwimmhalle	G. Demel (LB)

D Blockeinheiten

11-332	BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Individual- sportarten – Gerätturnen SP: Sportw., PVV/PA A 6.1 Eignung für mittlere Semester alle Schulstufen, 4 SWS Mo 10-12, Fr 10-12, Turnhalle	I. Cermak- Sassenrath
11-332/1		Förderkurs zur BE „Gerätturnen“ 2 SWS Fr 14-16, Sporthalle Fr 16-18, Schwimmstudio	NN
11-333	BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Spielen Teil 1: Kleine Spiele SP: Sportw., PV/PA A 6.2, Eignung für Anfänger und mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 8-10, Sporthalle Teil 1	M. Polzin

11-346	BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Spielen Teil 1: Kleine Spiele SP: Sportw., PV/PA A 6.2, Eignung für Anfänger und mittlere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Fr 10-12, Sporthalle	E. Blank
11-334	BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Individual-sportarten: Schwimmen SP: Sportw., PV/PA A 6.1 Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe Sek. I und II 4 SWS Do 8-12, Schwimmstudio Do 8-10, C 3190	E. Blank
11-334/1		Förderkurs zur BE und SPF Schwimmen Do 10.30-12, Schwimmhalle	E. Veen (Stud. HK)
11-334/2		Förderkurs Wasserspringen Do 12-14, Schwimmhalle	E. Veen (Stud. HK)
11-335	BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Kampfsportarten SP: Sportw., PV/PA A 6.3, Eignung für mittlere und höhere Semester Schulstufe Sek. I und II, 4 SWS Mo 8-10, Do 11-13, Gymnastikhalle	B. Wiezcorek (LB)
11-347	BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Individual-sportarten: Gymnastik/Tanz SP: Sportw., PV/PA A 6.1, Eignung für mittlere und höhere Semester alle Schulstufen, 4 SWS Do 8-10, C 3140 Do 8-12, Gymnastikhalle	H.-G. Artus
11-348	BE	Sensomotorische Entwicklung und Sozialisation in den Individual-sportarten: Gymnastik/Tanz SP: Sportw., PV/PA A 6.1, Eignung für mittlere und höhere Semester alle Schulstufen, 4 SWS Do 8-10, C 3140 Do 8-12, Gymnastikhalle	B. Lörcher (LB)

E Schwerpunktfächer

11-336	SPF	Schwimmen SP: Sportw., PV/PA B 1.1a Eignung für höhere Semester Schulstufe Sek. I und II, 4 SWS Mi 13-17, Schwimmhalle und Schwimmstudio Mi 13-17, C 3190	E. Blank
11-337	SPF	Handball SP: Sportw., PV/PA B 1.1b Eignung für höhere Semester Schulstufe Sek. I und II, 4 SWS Mo 8-10, C 3140 Mo 10-12, Sporthalle	L. Müller
11-338	SPF	Basketball SP: Sportw., PV/PA B 1.1b Eignung für höhere Semester Schulstufe Sek. I und II, 4 SWS Di 8-10, C 2280 Di 13-15, Sporthalle, Teil 1 und 2	D. Mützelburg

Schritte zu den Ärmsten

Entwicklungsarbeit heißt Schritte tun, Schritte hin zu den Benachteiligten, zu den Ärmsten. Den rechten Weg der Entwicklung gemeinsam suchen und

ihn gehen. Meist ein langer und schwieriger Weg, der Weg aus der Not. Weltweite Partnerschaft macht ihn möglich. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei.

Informationen von »Brot für die Welt«, Postfach 476, 7000 Stuttgart 1. Spendenkonto 500 500-500 beim Postgiroamt Köln.



Fachbereich 12

Der Fachbereich 12 betreut die Studiengänge Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung, Primarstufe der Lehrerbildung

	Raum	Ruf
Sprecher des Fachbereiches		
Dr. Jürgen Blandow	GW 2, A 3110	-2148
Fachbereichssekretär		
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat		
Antje Jöhnk	GW 2, A 3250	-3123
Geschäftsführung für die Studiengangskommissionen Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung, Primarstufe		
Antje Jöhnk	GW 2, A 3250	-3123
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß „Dr. phil.“ und die Diplom- prüfungsausschüsse Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung		
Inge Frank	GW 2, A 3240	-2185
Lehrerfort- und -weiterbildung		
Dr. Ingrid Preuß-Kippenberg	GW 2, A 3320	-2284
Beauftragte für die Lehre im Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft		
Dr. G. A. Straka	GW 2, A 3100	-2097
Sozialpädagogik		
Dr. A. Keil	GW 2, A 3170	-3163
Weiterbildung		
Dr. G. Holzapfel	GW 2, B 3170	-2021
Primarstufe		
Dr. P. Milhoffer	GW 2, A 3090	-3157

Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft

ProfessorInnen / Professoren

BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;

Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;
Wernerstraße 45, 2800 Bremen, Telefon 7 22 92
GW 2, A 2330, Telefon -3132

BUSCH, Dirk W., Dr. rer. pol., Professor;

Soziologie der Bildungsinstitutionen und Prozesse beruflicher
Sozialisation und Qualifikation;
Ulmenstraße 14, 2803 Weyhe bei Bremen, Telefon (0 42 03) 21 21
GW 2, A 2250, Telefon -3127/-3055

DIETZE, Lutz, Dr. jur., Dr. phil., Professor;

Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Bildungsrecht, insbesondere
Schul- und Hochschulrecht, Recht der beruflichen Bildung, Recht der
Erwachsenenbildung, Rehabilitationsrecht, Recht der Bildungsplanung,
ausländisches Bildungsrecht;
Brauereiweg 14, 2804 Lilienthal, Telefon 29/46 02
GW 2, A 3430, Telefon -3065/-2039 — **Forschungssemester** —

HAFERKORN, Hans Jürgen, Dr. phil., Professor;

Allgemeine Erziehungswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung
der Geschichte der Pädagogik;
Simon-Hermann-Post-Weg 25, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 34
GW 2, B 3100, Telefon -2039 — **Forschungssemester** —

ROTH, Leo, Dr. phil., Professor;

Erziehungswissenschaft, Theorie der Schule und des Unterrichts, Empiri-
sche Methoden und quantitative Verfahren der Schul- und Unterrichts-
forschung. Psychologie und Soziologie der Schule und Erziehung;
Vor Weyerdeelen 16, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 5 88
GW 2, B 3730, Telefon -2174/-2039 — **Forschungssemester** —

SCHIFF, Bernhard, Dr. phil., Professor;

Vergleichende Erziehungswissenschaft;
Hollige 46, 3030 Walsrode, Telefon (0 51 61) 58 63
GW 2, B 3500, Telefon -3178/-3058

SCHÖNWÄLDER, Hans-Georg, Dipl.-Hdl., Dr. phil., Professor;

Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildungsplanung und
Bildungsökonomie;
Ingelheimer Straße 39, 2800 Bremen, Telefon 50 24 11
GW 2, A 2190, Telefon -3078/-3055

STEMME, Fritz, Dr. phil., Professor;

Klinische Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychohygiene;
Riensberger Straße 51 b, 2800 Bremen, Telefon 23 40 65
GW 2, B 3180, Telefon -2149 – **Forschungssemester** –

STRAKA, Gerald A., Dr. phil., Dipl.-Hdl., Professor;

Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Evaluationsforschung in
Schule/Unterricht und Erwachsenenbildung unter besonderer Berücksich-
tigung von empirischen Methoden und statistischen Verfahren;
Brinkmannstraße 12, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 29 23
GW 2, A 3100, Telefon -2097/-3058

ZIECHMANN, Jürgen, Dr. phil., Professor;

Lernpsychologie; Curriculumplanung und -entwicklung für die Primarstufe;
Peter-Henlein-Straße 72, 2800 Bremen 33, Telefon 27 12 73
GW 2, A 2610, Telefon -3138/2039
Sprechzeiten: Do. 14.30–15.15 Uhr

Wissenschaftliches Personal

WOKITTEL, Horst, Dr. phil., Dipl.-Päd., Privatdozent;

Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten Theorie des Unterrichts
und Entwicklung didaktischer Systeme unter besonderer Berücksichtigung
mediengestützten Lernens;
Am Rüten 198, 2800 Bremen, Telefon 25 26 83
GW 2, A 3250, Telefon -3123

Studiengang – Diplom-Erziehungswissenschaft

Forschungsprojekte

Friedenserziehung – Frieden lernen?

12–101	S	Aggressivität als erzieherische Herausforderung EGW, DPO § 16, 1a Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufen SI, SII, 2 SWS Do 17–19, GW 2 B 3030	H.-J. Haferkorn
--------	---	---	-----------------

Lehrerarbeit

12–102		Forschungsworkshop Neu ausgewertete Befragungsergebnisse zur Arbeit von Lehrern sollen diskutiert und in den Zusammenhang der Forschungen auf diesem Gebiet gestellt werden EGW, DPO § 16, 1c, § 17, 1a, ac Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mo 13–15, MZH 6200	H.-G. Schönwälder
--------	--	---	-------------------

Lebenslange Bildung

12–103	S	Interaktion und Kommunikation im Alter DPO § 16, 1a, § 16,4 Eignung für höhere Semester, 2 SWS Di 13–15, GW 2 A 4021	G. A. Straka
12–104	S	Das Interview DPO § 16, 1b, § 16,4 Eignung für höhere Semester, 2 SWS Di 15–17, GW 2 A 3340	G. A. Straka

Grundlegende Veranstaltungen

12-105	K	Quantitative Verfahren in der erziehungswissenschaftlichen Forschung (Statistik I) EGW, DPO § 16, 1b Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, A 4250	G. A. Straka
12-106	K	Die sowjetische Bildungspolitik I (1917-1934) EGW, DPO § 17, 1ab EGW, DPO § 17, 1ab Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 3570	B. Schiff
12-107	K	Vorüberlegungen zu einer Theorie des Interesses als Bestandteil der Pädagogischen Psychologie EGW, DPO § 16,4 Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS Do 17-19, GW 2, A 2270	J. Ziechmann
12-108	K	Alltägliches Diagnostizieren als pädagogische Konfliktbewältigung – Voraussetzungen, Abläufe und Konsequenzen EGW, DPO § 16 1c, § 16,4 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 3540	E. Jürgens (LB)
OEL-643	S	Sozialisation und Personalisation – oder: Zur Vergesellschaftung des Menschen EGW, DPO § 16,4 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Do 15-17, GW 2, B 3030	H.-J. Haferkorn
12-109	K	Schulpraxisforschung EGW, DPO § 16, 1c, § 17, 1b, ba Eignung für höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mi 17-19, GW 2, A 2370	H.-G. Schönwälder

12-110 S	Ausgewählte Beispiele schulpraxis- naher Forschung unter Aspekten internationalen Vergleichs – mit Wochenendseminar – EGW, DPO § 16, 1b Eignung für höhere Semester, alle Schulstufen, 3 SWS Mi 17-20, GW 2, B 3200	B. Schiff
12-111 S	Schulpraxisforschung EGW, DPO § 16, 1c, § 17, 1b, ba Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mi 17-19, GW 2, A 4250	G. A. Straka
OEL-647 K	Wahrnehmung, Wahrheit, Denk- strukturen EGW, DPO § 16,4 Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, B 3230	P. Gabele

Spezielle Veranstaltungen

10-206 S	Bildung der Sinne (in Verbindung mit dem Seminar Heiner Boehncke: Kulturgeschichte der Sinne) EGW, DPO § 16, 1a, c Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS Mi 13-16, GW 2, A 2320	J. Beck H. Boehncke
12-113 K	Die Alternative zur Schule ist die Alternative in der Regelschule EGW, DPO § 17, 1a, aa Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mi 15-17, MZH 6200	H.-G. Schönwälder H. Scholz (LB)
12-114 K	Medienerziehung als fächerüber- greifende pädagogische Aufgabe EGW, DPO § 17, a, aa Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS Fr 17-20, GW 2, A 3570	H. Wokittel

12-115	K	Berufsperspektiven von (Diplom-) Pädagogen – gibt's die noch? EGW, DPO § 16,4 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 17-19, GW 2, B 3030	D. Busch
12-116	K	Problemstellungen und Ergebnisse der Hochschulbegabtenforschung (2. Versuch) EGW, DPO § 16,4 Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 15-17, GW 2, B 3030	D. Busch
12-117	K	Internationale Reformpädagogik 1900-1930 EGW, DPO § 17, 1ab Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 13-15, GW 2, B 3230	B. Schiff
12-118	K	Die Kunsterziehungsbewegung in der deutschen Reformpädagogik EGW, DPO § 16, 1a, § 17, 1ab Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, B 2740	B. Schiff
OEL-648	K	Allgemeine und allseitige Bildung EGW, DPO § 16, 1a Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS Mi 15-17, MZH 6320	P. Gabele
OEL-666		Pädagogisches Kolloquium: Resignation und Hoffnung. Bildung im Versuch der Selbstbehauptung EGW, DPO § 16, 1a Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 3 SWS Do 20-23 siehe Aushang in GW 2, A 2330	J. Beck

Weitere für den Studiengang anerkannte Veranstaltungen

3-306 AV	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten im Fach Mathematik EGW, DPO § 17, 1b, ba Eignung für mittlere Semester, alle Schulstufen, 4 SWS Mo 15-19, MZH 6200 Mi 8-12, MZH 6200	G. Becker H.-G. Schönwälder
OEL-615 EL	Eingangsphase Lehrerbildung Mathematik Eignung für Anfängerstudenten, alle Schulstufen, 4 SWS Di 10-15, MZH 6200	G. Becker H.-G. Schönwälder
11-222 K	Einführung in die Psychoanalyse für Pädagogen EGW, DPO § 16,4 Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS Mo 15-18, GW 2, B 1700	U. Hyams-Peter

BHW DISPO 2000.
Bei diesem
Bausparvertrag
hat die Zukunft
Zukunft.



BHW DISPO 2000. Die neue Freiheit beim Sparen und Bauen. Das ist mehr als ein gewöhnlicher Bausparvertrag. Sie erhalten hohe Guthabenzinsen und können – wenn's mal nicht reicht – in einem bestimmten Rahmen über Teile Ihres Guthabens verfügen. Aber das ist noch längst nicht alles! Mehr darüber im *BHW-Bauspar-Buch*. BHW Bausparkasse für den öffentlichen Dienst, Postfach 10 13 22, 3250 Hameln 1, Btx * 55 255 #

BHW
Die Bausparkasse mit Ideen

Beratungsstelle:
2800 Bremen, Bahnhofstraße 35, Fernruf (04 21) 17 02 11

Studiengang Kernbereich Primarstufe

Professorinnen / Professoren

- BRÜGELMANN, Hans, Dr. rer. soc., Professor;**
Anfangsunterricht mit Schwerpunkt Erstlese-/Erstschreiblehrverfahren;
Beim Rumpsmoore 35, 2803 Weyhe-Leeste, Telefon 89 27 67
Sportturm C 6170, Telefon -3607/-2142
- MATTHIES, Klaus, Professor;**
Kunstpädagogik – Visuelle Kommunikation einschl. der audiovisuellen Medien;
Horner Straße 92, 2800 Bremen, Telefon 70 08 54
GW 2, B 2791, Telefon -3149
- MILHOFFER, Petra, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz., Professorin;**
Erziehungswissenschaften mit dem besonderen Schwerpunkt Sozialisation / Politische Bildung im Elementar- und Primarbereich;
Lüninghauser Straße 110, 2804 Lilienthal, Telefon (0 47 92) 77 48
GW 2, A 3090, Telefon -2109
- RICHARD, Jörg, Dr. phil., Professor;**
Spielpädagogik unter Berücksichtigung des Rollenspiels mit dem Schwerpunkt Elementar- und Primarbereich;
Großbeerstraße 35, 2800 Bremen, Telefon 23 05 93
GW 2, B 2500, Telefon -2566
- SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;**
Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;
Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26
GW 2, B 1470, Telefon -3109 – **Forschungssemester** –
- SCHMITT, Rudolf, Dr. rer. soc., Dr. phil., Professor;**
Lehrerbildung für den Kernbereich Primarstufe mit dem Schwerpunkt Entwicklungspsychologie;
Mommensenstraße 16, 2800 Bremen 1, Telefon 44 26 26
Sportturm C 6210, Telefon -2963/-2142 – **Forschungssemester** –
- SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;**
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;
Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82
NW 1, N 323, Telefon -3560/-2965
- ZIECHMANN, Jürgen, Dr. phil., Professor;**
Lernpsychologie; Curriculumplanung und -entwicklung für die Primarstufe;
Peter-Henlein-Straße 72, 2800 Bremen 33, Telefon 27 12 73
GW 2, A 2610, Telefon -3138/-2039
Sprechzeiten: Do. 14.30–15.15 Uhr

Wissenschaftliches Personal

FORYTTA, Claus, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Deutschunterricht in der Primarstufe;
August-Bebel-Allee 98, 2800 Bremen 41, Telefon 46 61 12
GW 2, A 2360, Telefon -3234

HERMANN, Ulrich, Dr. phil., Akad. Rat;
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirischer Erziehungs-
wissenschaft und pädagogischer Psychologie, Unterrichtsforschung;
Franziusstraße 21, 2800 Bremen 1, Telefon 34 33 11
GW 2, B 3190, Telefon -2147

STELLJES, Helmut, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;
Mathematikunterricht in der Primarstufe;
Auf der Dohnhorst 10, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 8 78
GW 2, B 3270, Telefon -3424

STÖCKER, Hermann, Hochschulassistent;
Lernbereich Wirtschaft/Technik im Kernbereich Primarstufe;
Waterloostraße 49, 2800 Bremen, Telefon 53 11 52
GW 2, A 3150, Telefon -3166

Studiengang Primarstufe

Integrierte Eingangsphase
Lehrerbildung
Di 10–12 und 13–17, GW 2, A 3570

P. Milhoffer
H. Schwedes

Projekte:

Die Eisenbahn

1. Projektsemester

12–201	PP	Die Eisenbahn Lernbereich Sachunterricht/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Mi 15–17, Sportturm C 3140	J. Ziechmann W. Wöhleking (PL) H. Strümpfer (LB)
12–202	AV	Konkrete Didaktik des Sach- unterrichts Lernbereich Sachunterricht/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Do 15–17, GW 2, A 3570	J. Ziechmann
12–203	AV	Der offene Sachunterricht auf der Primarstufe Lernbereich Sachunterricht/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Mi 17–19, Sportturm C 3140	J. Ziechmann
12–204	AV	Soziokulturelle und anthropologische Voraussetzungen des Sachunter- richts an der Grundschule mit Unterrichtshospitationen und Unter- richtsdurchführung durch Studenten Lernbereich Sachunterrichts/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 4 SWS nach Vereinbarung in der Schule	J. Ziechmann W. Wöhleking
12–205	AV	Medien im offenen Sachunterricht auf der Primarstufe Lernbereich Sachunterrichts/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS nach Vereinbarung	H. Strümpfer (LB)

Balabong – Kinderlyrik und ästhetische Erziehung

2. Projektsemester

10–1200 PP	Poesie und Handlung Lernbereich Kunst/Musik/Sport, Deutsch, Ästhet. Erziehung Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Mi 17–19, GW 2, B 3850	C. Forytta H. Lemmermann K. Matthias M. Polzin
10–1231 AV	Moderne Kindergedichte Deutsch, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Mo 8.00–10.00, GW 2, A 3570	C. Forytta
10–1232 AV	„Kinderlyrik schreiben“ Deutsch, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Mo 10–12, GW 2, A 3570	C. Forytta H.-J. Stell (PL)
10–1233 AV	Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit, Gruppen 1 und 2 Deutschland, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 + 2 SWS Di 15–19, GW 2, A 2360	C. Forytta H.-J. Stell (PL)
10–1235 AV	Körperbewegung – Körpersprache – Körperausdruck Lernbereich Kunst/Musik/Sport, Deutsch, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstraße P, 2 SWS Do 15–17, Sportturm C 4180	M. Polzin
10–1236 AV	Planung von Unterrichtseinheiten Lernbereich Kunst/Musik/Sport, EGW, Deutsch, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P nach Vereinbarung	M. Polzin I. Dunajcsik- Klatt (PL)
11–324 AV	Spiele aus aller Welt Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 13–15, Sportturm Turnhalle	M. Polzin

10-1234 BE	Bewegung, Spiel und Sport in der Primarstufe (einschl. Anfänger- schwimmen) Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 4 SWS Do 8-10, 10-12, 12-13, Sportturm C 2280, Turnhalle und Schwimm- studio	M. Polzin
10-1201 AV	Vertonung von Kinderlyrik. Das Kinderlied im Primarbereich Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 4330	H. Lemmermann
10-1202 AV	Elementaria. Praktische Zugänge zur Musik Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 4430	H. Lemmermann M. Weichert (PL)
10-1203 AV	Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit Musik, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS nach Vereinbarung (siehe Aushang im Fachbereich 10)	H. Lemmermann M. Weichert (PL)
10-1228 AV	Lyrik und Bild Untersuchungen und Versuche Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 3 SWS Di 15-18, GW 2, B 3810	K. Matthies
10-1230 AV	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS nach Vereinbarung Kompaktseminar	K. Matthies U. Knoop (PL)
10-1229 AV	Lektürekurs: Theorie ästhetischer Erziehung Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufen P, SI, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, B 3810	K. Matthies

Einzelveranstaltungen

- | | | | |
|--------|----|---|---------------|
| 12-206 | S | Tao Te Puh: Referat, Hausarbeiten und Staatsexamen. Ein Colloquium inhaltlicher und formaler Fragen von Prüfungsarbeiten
Deutsch, EGW
Eignung für höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS
Mi 17-19, GW 2, A 3570 | H. Brügelmann |
| 12-207 | S | Wir machen Bücher für Schulanfänger – Analyse und Entwicklung von Lesematerialien für 5- bis 7jährige Kinder
Deutsch, EGW
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS
Mi 15-17, GW 2, A 3570 | H. Brügelmann |
| 12-208 | K | Anfangsunterricht im Lesen und Schreiben 1: Grundlagen und Methoden
Deutsch, EGW (U)
Eignung für alle Semesterstufen, Schulstraße P, 2 SWS
Fr 10-12, GW 2, A 3570 | H. Brügelmann |
| 12-209 | K | Spracherwerb im Vorschulalter: Erklärungsversuche, Diagnose und Förderung
Deutsch, EGW (U)
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS
Fr 13-15, GW 2, A 3570 | H. Brügelmann |
| 12-210 | AV | Auswertung einer Unterrichtseinheit
Deutsch
Eignung für höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS
nach Vereinbarung | C. Forytta |
| 12-211 | K | Alternative Kassetten für Kinder
Deutsch
Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS
Fr 8.30-10, GW 2, A 3570 | C. Forytta |

12-212	K	Grammatik in Situationen Ein Konzept für die Grundschule? Deutsch Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 3570	C. Forytta
12-213	K	Polytechnische Bildung und Erziehung (Geschichte und Gegenwart) Lernbereich Wirtschaft/Technik Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Do 8-10, GW 2, A 3570	H. Stöcker
12-214	K	Können, was der Computer kann (Computertechnik in der Grund- schule?) Lernbereich Wirtschaft/Technik Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Do 10-12, GW 2, A 3570	H. Stöcker
12-215	K	Computer: Geschichte und Zukunft eines Arbeits- und Herrschafts- mittels. Mit praktischen Übungen Lernbereich Wirtschaft/Technik Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, 2 SWS Mo 17-19, GW 2, A 3570	Chr. Köhler (LB)
12-216	K	Spiele und ihre Bedeutung für den mathematischen Anfangsunterricht EGW, Mathematik Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, 2 SWS Fr 15-17, GW 2, A 3570	H. Stelljes
12-217	K	Mathematik im 1. und 2. Schuljahr mit unterrichtspraktischen Erkundungen EGW, Mathematik Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, 5 SWS Fr 9-12 in der Schule und Fr 13-15, GW 2, B 3230	H. Stelljes
12-218	K	Verhaltensauffällige Schüler EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Di 8-10, GW 2, A 3570	U. Hermann

12-219	K	Kann man Kreativität lehren? EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Mo 13-15, GW 2, A 3570	U. Hermann
OEL 651		Erziehung zum positiven Selbst- konzept EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Fr 10-12, GW 2, B 3230	U. Hermann
OEL-660	K	Medientechnische Geräte und ihr Einsatz EGW Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS Fr 10-13, GW 2, A 4021	H. Steinforth
10-911	S	Curricularelemente des Mutter- sprachenunterrichts mit türkischen Schülern – Koordinationsprobleme in der Primarstufe EGW Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Mi 16-18 in einer Bremer Schule	K. Liebe-Harkort
12-220	K	Anfangsunterricht: Ästhetische Erziehung Lernbereich Anfangsunterricht Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, 4 SWS 3 Blöcke nach Vereinbarung	D. Pochciol (LB)
12-221	K	Anfangsunterricht: Sachunterricht Lernbereich Anfangsunterricht Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Mi 13-15, GW 2, A 2710	J. Ziechmann
12-222	K	„Dritte Welt“ – Tourismus – Vorurteile Lernbereich Sachunterricht, EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, 2 SWS Do 13-15, GW 2, A 3570	C. Ehlers (LB)

10-1406 S	<p>Theaterproduktion und Schreiben II mit Exkursion (nur für Teilnehmer von Seminar 1 und für Kultur- wissenschaftler) Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 4 SWS Mi 15-19, GW 2, B 3810</p>	J. Richard
12-202 AV	<p>Konkrete Didaktik des Sachunter- richts Lernbereich Sachunterricht/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Do 15-17, GW 2, A 3570</p>	J. Ziechmann
12-203 AV	<p>Der offene Sachunterricht auf der Primarstufe Lernbereich Sachunterricht/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS Mi 17-19, Sportturm C 3140</p>	J. Ziechmann
12-205 AV	<p>Medien im offenen Sachunterricht auf der Primarstufe Lernbereich Sachunterricht/EGW Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufen P, SI, 2 SWS nach Vereinbarung</p>	H. Strümpfer
10-1231 AV	<p>Moderne Kindergedichte Deutsch, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Mo 8-10, GW 2, A 3570</p>	C. Forytta
10-1232 AV	<p>„Kinderlyrik schreiben“ Deutsch, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P 2 SWS Mo 10-12, GW 2, A 3570</p>	C. Forytta
10-1235 AV	<p>Körperbewegung – Körper- sprache – Körperausdruck Lernbereich Kunst/Musik/Sport, Deutsch, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P 2 SWS Do 15-17, Sportturm C 4180</p>	M. Polzin

11–324 AV	Spiele aus aller Welt Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 2 SWS Di 13–15, Sportturm Turnhalle	M. Polzin
10–1234 BE	Bewegung, Spiel und Sport in der Primarstufe (einschl. Anfänger- schwimmen) Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 4 SWS Do 8–10, 10–12, 12–13, Sportturm C 2280 , Turnhalle und Schwimm- studio	M. Polzin
10–1201 AV	Vertonung von Kinderlyrik Das Kinderlied im Primarbereich Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Di 8–10, GW 2, A 4330	H. Lemmermann
10–1202 AV	Elementaria. Praktische Zugänge zur Musik Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 2 SWS Di 10–12, GW 2, A 4430	H. Lemmermann M. Weichert (PL)
10–1228 AV	Lyrik und Bild Untersuchungen und Versuche Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, 3 SWS Di 15–18, GW 2, B 3810	K. Matthies
10–1229 AV	Lektürekurs: Theorie ästhetischer Erziehung Lernbereich Kunst/Musik/Sport Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufen P, SI, 2 SWS Mi 13–15, GW 2, B 3810	K. Matthies

Examenskolloquium

- | | | |
|--------|--|--------------|
| 12-223 | Kolloquium für Examenskandidaten
Lernbereich Sachunterricht, EGW
Eignung für höhere Semester,
Schulstufen P, SI, 2 SWS
Di 20-23, 14tägig, GW 2, A 3570 | P. Milhoffer |
| 12-224 | Kolloquium für Examenskandidaten
Deutsch
Eignung für höhere Semester,
Schulstufe P, 2 SWS
Do 19-21, GW 2, A 2360 | C. Forytta |

Alles aus einer Hand

Ein- und mehrfarbige Prospekte · Kataloge
Broschüren, Bücher, Zeitschriften, Massen-
auflagen · Gestanzte und geprägte Druck-
sachen · Spezialdrucksachen · Formulare
für Industrie, Handel, Handwerk, Behörde
Kunstdrucke · Plakate bis zum Format A 1

ADVERTISING · DISPLAYS · FOTOSATZ · LITHOS



BUCH- UND OFFSETDRUCK
TELEFON (0 6104) 48 41

CONTEXT-VERLAG · 6053 OBERTSHAUSEN 1

Studiengang Sozialpädagogik

ProfessorInnen / Professoren

AMENDT, Gerhard, Dr. phil., Professor;

Theorie der Subkultur und klassenspezifischen Verkehrsformen;

2800 Bremen, Telefon 32 56 33

GW 2, A 3140, Telefon -2131/-2037

BAUER, Rudolph, Dr. phil., Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Theorie der Sozialadministration
und Devianztheorie;

Julius-Leber-Straße 171, 2800 Bremen 41

GW 2, A 3180, Telefon -3164/-3058

BLANDOW, Jürgen, Dr. phil., Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Dissozialität und sozialpädagogi-
scher Intervention (besonders therapeutische Verfahren);

Quelkhorner Landstraße 27, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 93) 6 42

GW 2, A 3110, Telefon -2148/-2256

BROCKMANN, Anna-Dorothea, Dr. phil., Professorin;

Stadt- und Regionalplanung (unter besonderer Berücksichtigung der
Methoden der Stadt- und Regionalplanung);

Fesenfeld 107, 2800 Bremen, Telefon 70 15 37

GW 2, A 3020, Telefon -2384/-2142 (z. Z. beurlaubt)

DIESENBACHER, Hartmut, Dr. phil., Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Professionalisierung in der
sozialen Arbeit;

Bgm.-Schoene-Straße 22, 2800 Bremen 1, Telefon 21 64 29

GW 2, A 3040, Telefon -2231/-2037 – **Forschungssemester** –

HEINSOHN, Gunnar, Dr. phil., Dr. rer. pol., Diplomsoziologe, Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Curriculumentwicklung und
Didaktik im Kleinkind- und Vorschul Sektor;

Beim Steinernen Kreuz 7, 2800 Bremen, Telefon 70 21 84

GW 2, A 3050, Telefon -3154/-2142

KEIL, Annelie, Dr. phil., Professorin;

Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt allgemeine Pädagogik
unter besonderer Berücksichtigung außerschulischer Sozialisation, Sozial-
pädagogik;

Landstraße 16, 2856 Sandstedt-Rechtebe, Telefon (0 42 96) 4 63

GW 2, A 3170, Telefon -3163/-3055

LEIBFRIED, Stephan, Assessor, Dr. rer. pol., Professor;
Sozialplanung unter Berücksichtigung der Staatstheorie und des öffentlichen Rechts;
Rockwinkeler Heerstraße 134, 2800 Bremen, Telefon 25 69 73
GW 2, A 2200, Telefon -2050/-3055

MARZAHN, Christian, Dr. phil., Professor;
Sozialpädagogik – Geschichte, Theorie und Praxis der Jugendhilfe;
Landweg 25, 2800 Bremen, Telefon 70 02 70
GW 2, A 3190, Telefon -3165, MZH 2400, Telefon -2736/-2711
Sprechzeiten: Mo. 14.00–16.00 Uhr

MERKEL, Johannes, Dr., Professor;
Vorschulerziehung mit dem Schwerpunkt Kindermedien;
Römer Straße 26, 2800 Bremen
GW 2, A 3090, Telefon -3157

Wissenschaftliches Personal

SOHN-RETHEL, Alfred, Dr. phil., Angest. in der Stellung eines Professors;
Erkenntnis- und Gesellschaftstheorie;
Georg-Gröning-Straße 128, 2800 Bremen 1; Telefon 34 55 24

Studiengang Sozialpädagogik

Eingangsphase

12-301	K	Einführung in die Sozialarbeit/ -pädagogik Eignung für Erstsemester, 2 SWS Do 15-17, MZH 6200	R. Bauer
12-302	K	Einführung in die Sozialpädagogik (Methodische Grundlagen) Eignung für Erstsemester, 2 SWS Mo 14-16, GW 2, B 3200	J. Merkel
11-008	K	Einführung in die Arbeitsmedizin (Vertiefungsveranstaltung) Eignung für Erstsemester, 2 SWS Di 14-16, GW 2, B 1580	R. Müller

Kurse

12-303	K	Sozialstruktur der Bundesrepublik Eignung für alle Semesterstufen, 4 SWS Do 16-19, GW 2, B 2900	St. Leibfried
--------	---	--	---------------

Kursergänzende Veranstaltungen

12-304		Kommunale Sozialverwaltung Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Di 10-12, NW 1, N 226	R. Bauer
12-305		Ken Wilbers „Halbzeit der Evolution“ Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Di 13-15, GW 2, A 3390	J. Merkel
12-306		Familiensoziologie und Frankfurter Schule Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS nach Vereinbarung	G. Heinsohn

Theorie – Praxis – Seminare

- | | | |
|--------|---|----------------------------|
| 12-309 | Familie und Gesundheit II
(theoretischer Schwerpunkt)
Eignung für mittlere Semester
2 SWS
Mo 9-11, GW 2, A 3390 | A. Keil |
| 12-310 | Familie und Gesundheit II
– Krankheit und Gesundheit als
Institution
(Erkundungsschwerpunkt)
Eignung für mittlere Semester
2 SWS
Mo 11-13, GW 2, A 3390 | Chr. Zenker (LB) |
| 12-327 | Medien in der Sozialarbeit
Identitätsbildung und „Neue
Medien“, II
Eignung für mittlere und höhere
Semester, 2 SWS
siehe Aushang FB 12 | B. Neuendorff-
Bub (LB) |

Projekte für Fortgeschrittene

Die Zukunft der Geschlechts- und Generationsbeziehungen

- | | | | |
|--------|-------|---|-------------|
| 12-311 | PP-AV | Heterosexuelle und homosexuelle
singles -Kulturen
Eignung für mittlere und höhere
Semester, 4 SWS
Mo 10-13 s.t., GW 2, B 3230 | G. Heinsohn |
| 12-312 | AV | Weiblich-Männlich
Soziale Gestaltungsprinzipien des
Lebendigen
Eignung für mittlere und höhere
Semester, 2 SWS
Mo 15-17, GW 2, A 3390 | A. Keil |
| 12-313 | AV | Psychologie des Kindeswunsches
und der Kindesablehnung
Eignung für mittlere und höhere
Semester, 2 SWS
Do 13-15 s.t., Zentralbereich B 0770 | G. Heinsohn |

Gesundheit als Pflicht

12-314	PP	Psychosomatische Interaktion Die Arzt-Patient-Interaktion Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Mi 13-15, Zentralbereich B 0780/770	A. Keil R. Vogt
12-315	AV	Krankheit, soziale Lage, Lebens- geschichte. Psychomatik als Lebensanalyse Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Do 10-12, Zentralbereich B 0780/0770	A. Keil
12-316	AV	Psychodrama als psychosomatische Interaktion Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Blockveranstaltung	Chr. Michelsen (LB)
11-010	AV	Sozial- und Gesundheitspolitik im Betrieb. Das Wirken von Sozial- therapeuten und Ärzten in der Arbeitswelt Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 1580	R. Müller

Vorprojekt zum Studienschwerpunkt

Krankheit und Gesundheit

12-317	PP	Grundlagen der Gesundheits- erziehung Eignung für höhere Semester, 2 SWS Mo 10-12, GW 2, B 1140	J. Blandow
12-318	AV	Krankheit – Störung – Konflikt Perspektiven verletzter Subjektivität Eignung für höhere Semester, 2 SWS Di 10-12, GW 2, A 2090	G. Amendt
12-319	AV	Lebenskrisen als Gesundheits- risiko I: Trennung und Verlust Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Mo 13-15, GW 2, B 1140	J. Blandow

Colloquien

12-320	Diplomandenkolloquium Sozialpolitik und Selbsthilfe im gesellschaftlichen Wandel Eignung für höhere Semester, 2 SWS Di 15-17, GW 2, B 2880	R. Bauer
12-321	Probleme der Methodik und der Themengewinnung Eignung für höhere Semester, 2 SWS Di 13-15, G W 2, A 2090	G. Amendt
9-340	Doktorandenkolloquium: Kontrollpolitik Eignung für höhere Semester Do 19-21, GW 2, B 2180	Chr. Marzahn St. Quensel

Übergreifende Veranstaltungen

10-410 K	Schock und Schöpfung: Jugendkultur und Jugendästhetik im 20. Jahrhundert Eignung für alle Semesterstufen 2 SWS Mo 16-18, GW 2, B 3200	Chr. Marzahn
12-322 K	Tschernobyl: Zum Problem von Trauma und Traumatisierung Eignung für alle Semesterstufen Mi 13-15, GW 2, A 3390	G. Amendt
12-323 K	Zur Psychodynamik des Arzt- Patienten-Verhältnisses Eignung für alle Semesterstufen Mi 10-12, GW 2, A 3390	G. Amendt
11-223 AV	„Frauenmärchen“ Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS Mo 18-21, GW 2, B 1700	J. Merkel Hyams-Peter
12-324 K	Krankheit und Herrschaft am Beispiel von Diagnose und Therapie der Epilepsie Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Blockveranstaltung	U. Schulz (LB)

12-325	AV	Ernährung und Kindheit Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS Di 10-12, siehe Aushang FB 12	J. Merkel
12-326	AV	Kleinkindsozialisation und Kindergarten Eignung für alle Semesterstufen nach Vereinbarung	M.-L. Wengert- Köppen (LB)
12-312	AV	Weiblich-Männlich Soziale Gestaltungsprinzipien des Lebendigen; Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Mo 15-17, GW 2, A 3390	A. Keil
OEL-658	K	Zur Psychologie der Gewalt Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS Mi 15-17, GW 2, B 1330	G. Vinnai
OEL-659	K	Beschädigtes Leben in der bürgerlichen Gesellschaft Adorno: Minima Moralia Eignung für alle Semesterstufen, 2 SWS Di 17-19, GW 2, A 3390	G. Vinnai
10-1111	K	Bildliche Symbolisierungsprozesse Ästhetisches Lernen in der technischen Welt Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS Do 15-19, GW 2, B 3850	R. Hampe
11-010	AV	Sozial- und Gesundheitspolitik im Betrieb. Das Wirken von Sozialtherapeuten und Ärzten in der Arbeitswelt Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Do 13-15, GW 2, B 1580	R. Müller
9-335	AV	Drogenpolitik in Bremen: Möglichkeiten einer Fortentwicklung II Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Do 17-19, GW 2, B 2180	Chr. Marzahn St. Quensel

Studiengang Weiterbildung

Professorinnen / Professoren

ALHEIT, Peter, Dr. Dr., Professor;

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Weiterbildung in nichtinstitutionellen Bereichen der Erwachsenenbildung und sozial-/erwachsenen-pädagogische Zielgruppenarbeit;
Ostertorsteinweg 72, 2800 Bremen
GW 2, A 2010, Telefon -2927

GERL, Herbert, Dr. phil., Professor;

Lehren und Lernen in der Weiterbildung;
Nordweg 8, 3100 Celle, Telefon (0 51 41) 88 13 01
GW 2, A 2020, Telefon -2898

GÖRS, Dieter, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Professor;

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Strukturen und Organisationsabläufe in Weiterbildungseinrichtungen unter besonderer Berücksichtigung ihrer Ökonomie, Verwaltung und Planung der didaktischen Organisation;
Gleiwitzer Straße 9, 4030 Ratingen, Telefon (0 21 02) 4 68 34
GW 2, A 2160, Telefon -2579/-2039

HINDRICHS, Wolfgang, Dr. phil., Professor;

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Arbeiterbildung;
Kapitän-König-Weg 5, 2800 Bremen 33, Telefon 25 25 88
GW 2, A 2380, Telefon -2929/-3057

HOLZAPFEL, Günther, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz., Professor;

Programm- und Unterrichtsplanung in der Weiterbildung;
Hasenhöft 27, 2820 Bremen 70, Telefon 65 28 14
GW 2, B 3170, Telefon -2021/-2037 — **Forschungssemester** —

KUHLENKAMP, Detlef, Dr. phil., Professor;

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Bildungsplanung und Bildungspolitik der Weiterbildung;
Ohmstraße 17, 2800 Bremen 33, Telefon 27 02 63
GW 2, A 2020, Telefon -2753/-2577

MADER, Wilhelm, Dr. phil., Professor;

Unterrichtspsychologie und Didaktik der Weiterbildung;
Gaußstraße 33, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 13 71 oder 29/13 71
GW 2, A 2110, Telefon -2042/-2037

SCHLUTZ, Erhard, Dr. phil., Professor;

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt allgemeine (soziokulturelle) Weiterbildung;

Hartungstraße 16, 2800 Bremen, Telefon 7 51 77

GW 2, A 2050, Telefon -3023/-2577

THOMSEN, Wilke, Dr. phil., Dipl.-Soz., Professor;

Weiterbildung mit Schwerpunkt Arbeitsmarktpolitik: Arbeits- und Berufsstrukturen;

Torgauer Straße 4, 2800 Bremen, Telefon 37 02 04

GW 2, A 2560, Telefon -2928/-3057

VOIGT, Wilfried, Dr. phil., Professor;

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt berufliche Weiterbildung;

Leher Heerstraße 165 C, 2800 Bremen 33, Telefon 25 38 20

GW 2, A 2050, Telefon -2727/-2039

WOLLENBERG, Jörg, Dr. phil., Professor;

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt politische Weiterbildung;

Fesenfeld 136, 2800 Bremen, Telefon 7 69 06

GW 2, A 2020, Telefon -3128/-2037 (z. Zt. beurlaubt)

Studiengang Weiterbildung

Diplom- und Zusatzstudium

Grundstudium

- | | | |
|--------|---|-------------------|
| 12-401 | <p>Einführungsveranstaltung für
Diplomstudenten
Lernfeld: Einführungsveranstaltung
Eignung für Erstsemester, 4 SWS
Di 9-13, GW 2, A 2150</p> | W. Voigt |
| 12-402 | <p>Einführungsveranstaltung für
Studenten des Zusatzstudiums
(ohne Hochschulabschluß)
Lernfeld: Studienpraxis und Kommu-
nikation an der Hochschule
Eignung für Erstsemester, 4 SWS
Mi 17-21, GW 2, A 2150</p> | W. Mader |
| 12-403 | <p>Berufsfelderkundung für Zusatz-
studenten (ohne Weiterbildungs-
praxis)
Lernfeld: Berufsfelderkundung
Eignung für Anfängerstudenten/-innen
2 SWS, 14tägig
Di 17-21, GW 2, A 3340</p> | R. Widderich (LB) |
| 12-404 | <p>Bildungspolitik in Wissenschaft und
Lernfeld: Theorien und Methoden der
Praxis
Lernfeld: Theorien und Methoden
der Erziehungs- und Sozial-
wissenschaften (I)
Eignung für Anfänger und mittlere
Semester, 4 SWS
Mo 17-21, GW 2, A 2150</p> | D. Kuhlenkamp |
| 12-405 | <p>Einführung in Methoden der
Sozialforschung
Lernfeld: Theorien und Methoden
der Erziehungs- und Sozialwissen-
schaften (I)
Eignung für Anfänger und mittlere
Semester, 4 SWS, 14tägig
Mi 13-17, GW 2, A 2090</p> | W. Thomssen |

- | | | |
|--------|--|---------------|
| 12-406 | Bildungsverständnis und Bildungsprozesse aus historischer und aktueller Sicht
Lernfeld: Grundkurs „Bildung und Gesellschaft“
Eignung für Anfänger und mittlere Semester, 4 SWS
Do 8-12, GW 2, B 1140 | D. Görs |
| 12-407 | Grundkurs Kommunikation und Lernen
Lernfeld: Grundkurs „Kommunikation und Lernen“
Eignung für Anfänger und mittlere Semester, 4 SWS
Fr 10-14, GW 2, A 2150 | E. Schlutz |
| 12-408 | Weiterbildung als Bildungsbereich und Berufsfeld
Lernfeld: Tätigkeitsfelder, Institutionen und Professionalisierung in der Weiterbildung
Eignung für Anfänger und mittlere Semester, 4 SWS
Di 15-19, GW 2, A 2150 | D. Kühlenkamp |
| 12-409 | Arbeit und Technik in der politischen Arbeiterbildung
Lernfeld: Ziele und Aufgabenverständnis in der Weiterbildung
Eignung für das Grundstudium, 2 SWS
Mo 10-12, GW 2, B 3030 | W. Hindrichs |

Hauptstudium

- | | | |
|--------|--|---------|
| 12-410 | Identitätslernen: Kindheit und Jugend im „Dritten Reich“
Lernfeld: Bedingungen und Formen von Lernsituationen und Lernprozessen; Lehrerverhalten in der Weiterbildung
Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS
Di 9-12, GW 2, B 3200 | H. Gerl |
|--------|--|---------|

- | | | |
|--------|---|--------------|
| 12-411 | <p>Inhalte, Methoden und Organisationsformen gewerkschaftlicher Bildungsarbeit
 Lernfeld: Didaktik der Weiterbildung
 Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS
 Mo 14-17, GW 2, A 2150</p> | W. Hindrichs |
| 9-414 | <p>Einführung in die Gewerkschaftssoziologie
 im Projekt: Perspektiven der Gewerkschaften und der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit
 Lernfeld: Politische, rechtliche und wirtschaftliche Bedingungen der Weiterbildung
 Eignung für höhere Semester, 3 SWS
 Di 10-13, GW 2, B 2750</p> | R. Zoll |
| 12-412 | <p>Motive der kritischen Theorie
 Lernfeld: Theorien und Methoden der Erziehungs- und Sozialwissenschaften (II)
 Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS
 Do 15-17, MZH 3570</p> | W. Thomssen |
| 12-425 | <p>Neue soziale Bewegungen als Lernorte im Projekt: Alternative Weiterbildung
 Lernfeld: Theorien und Methoden der Erziehungs- und Sozialwissenschaften (II)
 Eignung für höhere Semester, 2 SWS
 Do 8-10, GW 2, A 3390</p> | P. Alheit |
| 9-410 | <p>Methoden der qualitativen Sozialforschung mit praktischen Übungen II
 im Projekt: Perspektiven der Gewerkschaften und der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit
 Lernfeld: Theorien und Methoden der Erziehungs- und Sozialwissenschaften (II)
 Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS
 Blockseminare</p> | R. Zoll |

12-413	<p>Psychologische Theorien der Persönlichkeit I und ihre Anwendung Lernfeld: Theorien und Sozialgeschichte der Weiterbildung Eignung für mittlere und höhere Semester, 4 SWS Do 8-12, GW 2, B 1090</p>	W. Mader
12-426	<p>Bildung und Lebenswelt im Projekt: Alternative Weiterbildung Lernfeld: Theorien und Sozialgeschichte der Weiterbildung Eignung für höhere Semester, 2 SWS Do 17-19, GW 2, A 3390</p>	P. Alheit
12-414	<p>Organisationsformen und -bedingungen der Weiterbildung in Betrieben und Unternehmen Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS Mi 17-19, GW 2, 9 2090</p>	D. Görs
12-415	<p>Fragen der Organisation von Unterricht und Abschlußprüfungen im Projekt: Berufliche Weiterbildung Lernfeld: Organisation von Weiterbildung Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS, 14tägig Di 17-21, GW 2, B 3200</p>	H.-L. Endl (LB)
12-416	<p>Zum Zusammenhang von Weiterbildungstheorie, Lernprozeßgestaltung und identitätssförderndem Lernen im Projekt: Berufliche Weiterbildung Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS Do 17-20, GW 2, A 2320</p>	W. Voigt
12-417	<p>Plenum zum Projekt: Alternative Weiterbildung (nur für Projektmitglieder) Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung Eignung für höhere Semester, 4 SWS Fr 14-18, GW 2, A 2010</p>	P. Alheit

12-418 Frauen und Weiterbildung II im Projekt: Frauenleben und Frauenarbeit
Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung
Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS
Fr 9-11, GW 2, B 1140 I. Jahn (LB)

12-419 Kolloquium für Diplomanden
Eignung für höhere Semester, 1 SWS
Mi 13-15, 14tägig, GW 2, B 1630 H. Gerl

Projekttitel

12-416 Berufliche Weiterbildung
Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung
Eignung für mittlere und höhere Semester, 3 SWS
Do 17-20, GW 2, A 2320 W. Voigt

12-420 Gewerkschaftliche Bildungsarbeit
Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung
(Begleitveranstaltung zur Praxisphase)
Eignung für mittlere und höhere Semester, 4 SWS
Blockveranstaltungen: Beginn 26. 9. 86
15-20, MZH 6320 (weitere Termine s. Aushang) W. Hindrichs
D. Görs

12-417 Alternative Weiterbildung
Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung
Eignung für höhere Semester, 4 SWS
Fr 14-18, GW 2, A 2010 P. Alheit

12-418 Frauen und Weiterbildung
Lernfeld: Lernen in der Weiterbildung
Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS
Fr 9-11, GW 2, B 1140 I. Jahn (LB)

12-421 Frauen und Weiterbildungspraxis
(Begleitveranstaltung zum Praktikum)
im Projekt: Frauenleben und Frauenarbeit
Lernfeld: Organisation von Weiterbildung
Eignung für mittlere und höhere Semester, 2 SWS
Fr 11-13, GW 2, B 1140 E. Genreith (LB)

Kontaktstudium

12-422	Kontaktstudium Bremerhaven 4 SWS, nach Vereinbarung	H. Gerl
12-423	Tätigkeitsfeld Berufliche Weiterbildung 4 SWS, Di 17-21, GW 2, A 2090	W. Thomssen
12-424	Tätigkeitsfeld Soziokulturelle Weiterbildung 4 SWS Do 17-21, GW 2, A 2150	E. Schlutz

Fachbereichsübergreifende Lehrveranstaltungen

	Rhetorik (Sprecherziehung) Sprechtechnik: Sprechatmung, Artikulation, Korrektur von Sprechfehlern, 2 SWS	I. Bombeck
	Textsprechen Übungen zum freien Sprechen: Wie halte ich ein Referat. Referieren nach Stichworten, 2 SWS	I. Bombeck H. Paul
	Modelle des argumentativen Sprechens, Gesprächstechniken, Diskussionsübungen 2 SWS Zeit- und Raumangaben siehe GW 2, Raum A 2600 (Fachbereich 10)	H. Paul
10-1306	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften Übungen zur Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache Arbeit mit wissenschaftlichen Texten (Textverständnis/Textanalyse) 3 SWS Fr 13-16, GW 2, A 2090	U. Ziebarth

12-601	Plattdeutsch Im Seminar für niederdeutsche Sprache und Dichtung finden folgende Veranstaltungen statt: 1. Plattdeutsche Balladen und Märchen Mo 10-11 Uhr, MZH 6310 2. Pflege der plattdeutschen Sprache Mo 11-12 Uhr, MZH 6310	H. Struckhoff (LB)
12-602	Doktorandenstudium „Krise der Arbeitsgesellschaft“: Forschungs- ansätze in der Sozialgeschichte 2 SWS, nach Vereinbarung als Blockveranstaltung	W. Drechsel
12-603	Doktorandenstudium „Krise der Arbeitsgesellschaft“: Methoden- kolloquium 2 SWS Mo 18-22, 14täglich, GW 2, B 3200	P. Alheit W. Drechsel R. Drechsel H. Krüger-Müller

Studienführer und Vorlesungsverzeichnisse

druckt preiswert

CONTEXT-VERLAG

6053 Obertshausen 1, Fernsprecher (06104) 4841

Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot!

Namensregister

Abeling, Cornelia	216	Baumgärtel, Frank	278
Abraham, Winni	36	Bechert, Johannes	330, 331
Adler, Heinz	40	Beck, Johannes	81, 331, 468
Adradt, Günter	49	Beck-Christensen, Astrid	409
Aghasi, Saied H. M.	196	Becker, Gerhard	171
Ahlers, Margit	330	Behrens, Renate	207
Albers, Detlev	316	Beiß, Almut	48
Albrecht, Regina	52	Bender, Klaus	51
Alff, Wilhelm	260	Berger, Herbert	41
Alheit, Peter	494	Bergmann, Helga	230
Alpers, Werner	110	Bergmann, Klaus	42
Alsheimer, Peter	44	Berndt, Jörg	278, 451
Amendt, Gerhard	487	Berner, Heinrich	210
Ammerschubert-Schuldt	195	Berner, Susanne	36
Arndt, Fritz	108, 123	Beßlich, Philipp	108, 123
Arning, Friedhelm	48	Beyersmann, Detmar	23, 156
Arnold, Ludwig	171	Beyran, Dietrich	262
Arntz, Wolf	135	Bibow, Rüdiger	49
Artus, Hans-Gerd	409, 451	Bibow, Walter	36
Aufschnaiter, v. Stefan	81, 107, 110	Biesecker, Adelheid	11, 230
Augstein, Ernst	110	Biesecker, Bernd	196
		Billerbeck, Rudolf	218, 272
		Bislich, Roland	124
Babai, Amir	24	Bittner, Antje	108, 109
Badras, Ewjenia	24, 186	Blandow, Jürgen	467, 487
Bäumli, Christoph	39	Blank, Ellen	452
Bahrenberg, Gerhard	250, 251	Blanke	44
Bamberger, Marie-Luise	52	Bleck-Klatt, Astrid	49
Barnitzke, Sabine	52	Bleck-Neuhaus, Jörn	108, 110
Barrow, Logie	260, 331	Bleich, Harry, E.	195
Barth, Ulrich	24	Bleil, Ulrich	110, 208
Basar, Brenda	334	Bock, Helga	277
Batschat, Hans	35	Bodden, Heinrich	107, 108, 123
Bauckhage, Klaus	196, 197	Bödeker, Barbara	108
Bauer, Rudolf	487	Boehm, Ullrich	409, 441

Boehme, Harald	76	Dachwitz, Karin	54, 56
Boehncke-Rennschmid	334	Däubler, Wolfgang	23, 218
Böllinger, Lorenz	218	Dahle, Wendula	331
Böhnkost, Klaus-Jürgen	412	Damm, Reinhard	218
Bolt, Peter	230	Daniilidis, Georgios	24, 39
Bombeck, Inge	335	Dannehl, Manfred	196
Bornemann, Jens	124	Debusmann, Evelyne	57
Boseck, Siegfried	108, 110	Deichsel, Gabi	49, 50
Boss, Ursula	42	Deichsel, Wilfried	216
Boulboulle, Guido	376	Delhougne, Anke	56
Boy, Peter	273	Denneberg, Dieter	171
Braun, Harald	451	Derby-Schön, Linda	38
Braun, Siegfried	55, 272	Derleder, Peter	218
Breckhoff, Werner	390	Desch, Peter	196
Breunig, Hans-Joachim	156	Deutsch, Michael	172
Breunig-Lyriti, Vassiliki	195	Diehl, Horst	49, 107, 108, 110
Briese, S. Serpil	24	Dießenbacher, Hartmut	487
Britsch, Klaus	230	Dietrich, Helmut	43
Brock, Adolf	56	Dietze, Lutz	81, 468
Brockmann, Anna-Dor.	487	Dietzel, Anke	107
Brügelmann, Hans	476	Döbelin, Werner	39
Brüggemanan, Jürgen	277	Döhner, Otto	425
Brüggemeier, Gert	218	Döpp, Klemens	184
Brühl, Karl-Ludwig	50	Dombrowski, Heinz-Dieter	75, 172
Budach, Wolfgang	44	Dossow, Karl	38
Buddemeier, Heinz	376	Drechsel, Reiner	409, 441
Bünz, Margarete	38	Drechsel, Wiltrud	48, 81
Bürger, Peter	331	Dressel, Jochen	56
Buldtmann, Christa	35	Dreybrodt, Wolfgang	23, 108, 111
Bullerdiek, Jörn	52	Dröge, Franz	331
Busch, Dirk W.	81, 468	Drygalla, Anke	50
Cermak-Sassenrath	451	Dubbels, Rolf	53
Colneric, Ninon	221	Dubischar, Roland	218
Conert, Hansgeorg	23, 316	Dunowski, Angelika	135
Cordes, Hermann	135	Duwe, Gerd	376
Coy, Wolfgang	184	Dworatschek, Sebastian	49, 231

Eggeling, Willi	251	Gabel, Detlef	135, 156
Ehrenforth, Jörg	50	Gabele, Paul	81
Ehrenstein, v., Dieter	108, 111	Gallas, Helga	332
Eichwede, Wolfgang	260, 316	Gamst, Jens	172
Einemann, Edgar	56	Gebhardt, Hartwig	51, 52
Elsner, Gine	55	Gehring, Hermann	185
Emmerich, Wolfgang	331	Geiss, Imanuel	260
Engelke, Horst	24	Genthner, Klaus	196, 197
Engeln, Hannelotte	107, 108	Gerl, Herbert	494
Entrich, Hartmut	135	Gerlitz, Peter	297
Ernst, Wolfgang	156	Gerstenberger, Heide	231
Esters, Ernst-August	81, 332	Gessner, Volkmar	219
		Gessulat, Siegfried	426
		Gierschner, Brigitte	107
		Glause, Paul	317
Faehre, Angelika	52	Gniech, Gisla	278
Feest, Johannes	218	Göbbel, Narziss	335
Feldmann, Heinz	32, 36	Görs, Dieter	23, 494
Feuser, Georg	425	Golz, Joachim	195
Fischer, Gerhard	210	Gotthold, Jürgen	219
Fischer, H. Wolfgang	172	Grenzdörffer, Klaus	231
Fischer, Wolfgang-Chr.	411	Griesche, Heike	208
Flögel, Hans-Herbert	196	Grimme, L. Horst	136
Flohr, Hans	54, 136	Grisar, Theodora	52
Flores, Ursula	52	Gronau, Uwe	41
Forytta, Claus	477	Gronwald, Detlef	441
Franck, Reinhold	184	Grubitzsch, Helga	335
Francke, Robert	22, 218	Günther, Peter	47
Frank, Inge	467		
Franzbach, Martin	332	Haase, Brigitte	196
Freese, Hannelore	48	Haefner, Klaus	82, 185
Frenz, Peter	50	Hägermann, Dieter	260
Freyhold, v., Michaela	302	Häußermann, Hartmut	302
Friebel, Christoph	196	Haferkamp, Hans	272
Friederich, Jürgen	75, 184	Haferkorn, Hans-Jürgen	82, 468
Fritsching, Udo	196	Hagemann, Harald	230, 231
Fröleke, Hartmut	409, 411	Hahn, Manfred	54, 260, 302
Fütterer, Dieter	209		

Halm, Gerhard	41	Hoffmann, Bertold	186
Hanisch-Appeldorn, L.	48	Hoffmann, Klaus	36
Harders, Nikolaus	411	Hoffmann, Reinhard	22, 23, 219
Harjes-Badawi, Erika	39	Hoffmann, Rudolf-E.	172
Hart, Dieter	219	Holl, Karl	261
Haueisen, Dorothea	38	Holzapfel, Günther	467, 494
Haupt, Heinz-Gerhard	260	Homburg, Gerhard	409, 425
Heide, Holger	231	Hoppe, Bernhard	195
Heiden, a. d., Uwe	54, 186	Hoppe, Manfred	441
Heimbucher, Achim	57	Hoppe, Maritta	40
Heinsohn, Gunnar	487	Horneffer, Klaus	172
Heinz, Walter R.	278, 441	Hübner, Werner	82
Hellige, Hans-Dieter	75, 76	Huege, Christian	38
Hellwig, Regine	50	Hüller, Jürgen	330
Hempel, Ludwig	251	Hüttner, Manfred	231
Henning, H.-Jörg	279	Huffs Schmid, Jörg	231
Henning, Joachim	172	Huisken, Freerk	82, 411
Hermann, Ulrich	83, 477	Huppertz, Hermann	174
Herms, Dieter	332	Huß, Ingeborg	54
Herrlich, Elke	40	Hyams-Peter, Helge-Ulrike	441
Herrlich, Horst	172		
Herzberg, Gesine	40	Isbrecht, Klaus	107
Heseler, Heiner	54	Isenberg, Hansgeorg	56
Heuermann, Jens	196		
Heyser, Wolfgang	136	Jaeger, Hans-Wolf	332
Hickel, Rudolf	231	Jaeger, Martina	49
Hildebrandt, Armin	136	Jaeger, Nils	156
Hindrichs, Wolfgang	494	Jagodzinski, Wolfgang	272
Hinrichsen, Dietrich	172	Jander, Lothar	251
Hinz, Manfred	219	Jantzen, Wolfgang	425
Hirsch, Bernd Emil	196, 197	Jaroslawski, Halina	232
Hirsch, Martin	219	Jaroslawski, Ian	316
Hönerloh, Heinrich	109, 123	Jastorff, Bernd	156
Hoerder, Dirk	261, 332	Jeschkowsky, Petra	44
Hörmann, Günter	57	Jeske, Arnold	171
Hörmann-Skalla, Helga	57	Jöhnk, Antje	467
Hoffacker, Werner	38	Joerdens, Marion	108

Joerges, Christian	219	Krämer-Badoni, Thomas	302
Jonas, Berthold	451	Kramer, Helmut	219
Juling, Herbert	197	Krause, Detlef	272
Just, Eberhard	156	Krause, Ulrich	174
		Kreeb, Karl-Heinz	136
Kähler, Wolf-Michel	47	Kreowski, Hans-Jörg	171, 185
Kalmbach, Peter	22, 232	Kretschmann, Rudolf	425
Kamp, Christa	36	Kreye, Horst	332
Keil, Annelie	467, 487	Krieg-Brückner, Bernd	185
Kenter, Muhlis	195	Krogmann, Werner	332
Khalil, Tantawy	24	Krüger, Holger	376
Khoory, Roderich	53	Krüger, Marlis	302
Kinder, Hans-Peter	174	Krüger-Müller, Helga	442
Kirch-Grütter, Petra	50	Kruse, Peter	280
Kirschke, Heinz-Ulrich	47	Kück, Gerd-Rüdiger	36
Kirst, Gunter-Otto	136	Kühn, Wolfgang	195
Klaassen, Marianne	34, 35, 36	Kuhlenkamp, Detlef	494
Kleepe, Hilde	135	Kühl, Jörn	219
Kleinen, Günter	390	Kulp, Hans-Gerd	50
Kleinschmidt, Ursula	47	Kumpfer, Inge	52
Klemptner, Anette	40	Kurth, Ina	174
Klenke, Elke	53	Kurth, Ulrich	297
Kloft, Hans	261	Kurz, Heinz-Dieter	232
Klümper, Heinrich	197	Kutsch, Ulrike	52
Knappert, Wilhelm	195	Kutsupis, Sigrid	330
Knatz, Lothar	54		
Knieper, Rolf	219	Lackmann, Claudia	52
Knoll, Gerhard	335	Ladeur, Karl-Heinz	220
Knopf, Rainer	52	Laging, Klaus	40
Koch, Elke	39	Lamping, Ortrud	41
Koch, Hans-Albrecht	44	Lamprecht, Günther	47
Koch, Hans-Jürgen	216	Lange, Hellmuth	75, 112
Koch-Raphael, Erwin	390	Langnickel, Gerd	39
Koeppen, Christel	41	Larcher, v., Detlev	35
Kolster, Brigitte	51	Lautmann, Rüdiger	272
Koopmann, Beatrix	53	Lehmann, Christian	38
Kozlowski, Anke	32	Leibfried, Stephan	488

Leibfritz, Dieter	157	Mayer-Heinricy, Adalbert	107, 108, 111
Leithäuser, Gerhard	232	Mayr, Peter	197
Leithäuser, Thomas	279	Meese, Günther	42
Lemmermann, Heinz	390	Meinken, Ursula	411
Lemper, Alfons	232	Meinking, Annegret	39
Leppeck, Hildegard	40	Melching, Elfriede	277
Levin, Helga	51	Menk, Antje-Katrin	333
Libertin, Karin	49	Merkel, Johannes	488
Lichtenberg, Hagen	49, 220	Metscher, Thomas	54, 333
Liebe-Harkort, Klaus	332	Mews, Rüdiger	157
Lieberg, Andreas	390	Meyer, Harry	39
Lindenau, Volkmar	174	Meyer, Hartmut	48, 467
Litteck, Wolfgang	442	Meyer, Jürgen A. E.	220
Löhr, Klaus-Peter	185	Meyer, Kerstin	52
Lorenz, Wolfgang	250	Mielke-Lumm, Selma	40
Lott, Jürgen	277, 297	Milhoffer, Petra	467, 476
Lotz, Erika	108, 109	Miller, Heinrich	209
Ludwig, Karl-Heinz	261	Million, Daniele	49
Ludyk, Günter	108, 123	Milnera, Stanislav	411
Lübbing, Edo	56	Minke, Ekkehard	195
Lück, Manfred	40	Möller, Elke	50
Lüsebrink, Karin	303	Möller, Stephan	391
Luhede, Gerhard	195	Möppps, Emmy	52
Luks, Leonid	262	Moll, Ursula	50
Lutz-Kunisch, Birgit	35	Montforts, Franz-Peter	157
		Moraga, Claudio	185
Mader, Wilhelm	494	Mossakowski, Dietrich	136
Mävers, Hella	390	Mückenberger, Ulrich	221
Mävers, Klaus	390	Müller, Dieter H.	196, 197
Makhali, Rosemarie	52	Müller, Lutz	452
Manzel, Peter-Paul	210	Müller, Michael	376
Markus, Ernst-August	42	Müller, Peter J.	209
Marte, Gert	109, 123, 185	Müller, Rainer	412
Marzahn, Christian	32, 35, 488	Müller, Wilfried	75, 123
Maschke, Irmgard	50	Müller-Isenburg, Renate	317
Matthies, Klaus	376, 476	Münzner, Hans-Friedrich	174
Mayer, Udo	221	Mützelburg, Dieter	452

Nake, Frieder	185	Pouradier-Duteil, Françoise	335
Navarro, José M.	333	Preuß, Otmar	82, 333
Nehrkorn, Alexander	137	Preuss, Ulrich-K.	216, 220
Neufahrt, Wolfgang	49	Preuss, Volker	39
Niedderer, Hans	48, 82, 107, 111	Preuß-Kippenberg, Ingrid	467
Nieder, Peter	232	Prigge, Rolf	56
Niemeyer, Carmen	108	Quensel, Stephan	302
Noack, Cornelius	108, 111	Quinteros-Yanez, L.	221
Noltenius, Heide	34		
Nowaczyk, Norbert	210	Raters, Ernst	50
Nutbohm, Hans-Walter	376	Rath, Hans-Josef	195, 196, 197
		Rauner, Felix	409, 442
Oeljeklaus, Eberhard	174	Razavi, Mitra	24
Oetjen, Waltraud	52	Reby, Catherine	335
Olbers, Dirk	111	Reese, Georg	196
Ortmann, Hedwig	22, 442	Rehkugler, Heinz	232
Osius, Gerhard	174	Reich, Norbert	220
Ostendorf, Jens-Peter	391	Reichelt, Helmut	303
Osterland, Martin	55, 302	Reincke, Wilhelm	426
		Reinhold, Karl-Leonhard	135
Pätzold, Jürgen	210	Rensing, Ludger	137
Pahlke, Renate	53	Rettke, Ursula	49
Palma, Anibal	335	Richard, Jörg	333, 476
Pasternack, Gerhard	53, 54, 333	Richter, Dieter	334
Paul, Lothar	54, 333	Richter, Peter H.	23, 108, 111
Peitgen, Heinz-Otto	174	Riekens, Reinhard	157
Peter, Lothar	302	Rinken, Alfred	220
Petrat, Gerhard	82, 333	Ristau, Reinhard	196
Petrowsky, Werner	303	Röscherthaler, Gerd Volker	22, 157
Pfeiffer, Karlheinz	137	Rohr, Barbara	426
Pierk, Helga	109	Roos, Paul	75, 175
Pixa-Kettner, Ursula	425	Roth, Gerhard	54, 76, 137
Podewils, Gisela	50	Roth, Leo	468
Podolski, Hannelore	35, 39	Rothamel, Joachim	210
Polzin, Manfred	452	Roy, Marion	277
Popovic, Dobrivoje	108, 123	Roy, Sarbesh Chandra	109, 124
Porst, Hans-Eberhard	175		

Rudolph, Susanne	52	Schmitt, Rudolf	476
Rühlemann, Ingrid	48	Schmitz-Feuerhake, Inge	108, 112
Rüßmann, Helmut	54, 220	Schneelee, Michael	49, 50
Runge, Lena	44	Schodde, Klaus	32, 36
Ruß, Karl-Heinz	39	Schön, Marion	230
Ruthke, Herbert	195	Schöne, Armin	196, 198
Ryder, Peter	108, 111	Schönwalder, Hans-Georg	468
Sander, Karin	56	Schöttgen, Marion	35
Sandkühler, Hans-Jörg	53, 54, 303	Scholl, Hans-H.	196
Sautermeister, Gert	334	Schröder, Almuth	412
Schaefer, Heinz	232	Schröder, Dirk	49
Schäfer, Rüdiger	175	Schröder, Doerte	330
Schäfer, Wolfgang	316	Schröder, Renate	39
Schafmeister, Peter	303	Schroer, Wolfram	157
Schaper, Christel	50	Schürz, Manfred	56
Schaub-Dold, Margot	171	Schulke, Hans-Jürgen	452
Schauz, Karl	137	Schulte, Günther	196
Scheele, Klaus	451	Schulz, Gerhard	277
Scheer, Jens	108, 111	Schulz, Hermann	297
Schefold, Dian	220	Schulz, Horst	209
Schekerka, Ursula	55	Schulz, Marion	38
Schelb, Ronald	196	Schulz-Eckloff, Günter	157
Schenk, Irmbert	377	Schumacher, Karin	34
Schiff, Bernhard	468	Schumann, Karl-F.	221
Schikowsky, Ira	55	Schumann-Michael	55, 303
Schindler, Manfred	175	Schwarzwälder, Herbert	261
Schlaak, Ulrich	197	Schwedde, Hannelore	83, 107, 112, 476
Schlagheck, Ingrid	36	Schwegler, Helmut	54, 108, 112
Schlemm, Peter	196	Schweitzer-Stenner, R.	112
Schliwa, Werner	137	Schwier, Willi	195
Schlout, Werner	52, 138	Schwiering, Dieter	233
Schlüter, Anne	230	Schwill, Wolf-Dietrich	47
Schlutz, Erhard	495	Seehafer, Gisela	54
Schmidt, Eike	220	Seevers, Margret	52
Schmidt, Jörg	82, 261, 476	Segl, Monika	210
Schmidtke, Helmut	196	Seibt, Peter	22, 316
Schminck-Gustavus, Chr.U.	220		

Seifert, Anke	196	Tappe, Hartmut	196
Sell, Axel	233	Taubmann, Wolfgang	251
Sell-Maurer, Dorothea	53	Tawakkoli, Taghi	195
Senghaas, Dieter	22, 272	Teubner, Gunther	221
Shams, Rasul	233	Thal, Rosemarie	230
Siegert, Wolf	112	Thiemann, Wolfram	32, 157
Silber, Dieter Hans	107, 109, 124	Thoben, Klaus-Dieter	196
Silberer, Günter	233	Thöle, Jörg-Olaf	41
Simhan, Krishna	112	Thomssen, Wilke	495
Sittermann, Lilli	107	Thoss, Peter	221
Smetacek, Victor	138	Tiefensee, Hans-Joachim	39
Sobotta, Werner	124	Tiesler, Gerhart	280
Sohn-Rethel, Alfred	488	Timm, Jürgen	32, 34, 35
Speer, Birgit	196	Tin, Annegret	52
Spiess, Volkhard	210	Tretow, Sigrid	35
Spritzley, Helmut	412	Turowski, Gerd	251
Stadler, Michael	54, 279		
Stäblein, Gerhard	209, 251	Ubbelohde, Reiner	83
Staude, Wilfried	108, 112	Uhlenwinkel, Volker	196
Steiger, Otto	233	Ulrich, Hans-Dieter	43
Stein, Rudolf	279	Ulrich, Joachim	196
Steinberg, Hans-Josef	261	Ungerer, Dietrich	451
Steinforth, Harm	377		
Steinhaus, Bettina	54, 55, 56	Vater, Dietrich	335
Steinmüller, Wilhelm	186	Vergiehn, Joachim	41
Stelljes, Helmut	477	Vetter, Günter	83, 279
Stemme, Fritz	279, 469	Vicker, Michael Gordon	138
Stepanski, Manfred	196	Vinnai, Gerhard	83, 279
Sterzik, Jürgen	41	Visser, Andreas	195, 198
Stöcker, Hermann	477	Voegelin, Ludwig	39
Stöppler, Siegmur	230, 233	Voermanek, Erik	39
Stohrer, Wolf-Dieter	135, 157	Vogt, Roland	38
Straka, Gerald A.	467, 469	Vogt, Rolf	279
Streckert, Lise-Lotte	334	Voigt, Annemarie	35
Struckhoff, Heinrich	251	Voigt, Wilfried	495
Strümpfer, Helmut	251	Voß, Erika	50
Stuby, Gerhard	221		

Wagner, Karl-Heinz	334	Weyman, Ansgar	250, 273
Wagner, Wilfried	250, 261, 316	Wiezoreck-Heimann, W.	317
Wahsner, Roderich	55, 221	Wildgen, Wolfgang	54, 334
Waliczek, Gunda	230	Wilken, Ralf	35
Walla, Jens	197	Wilkening, Rüdiger	335
Walter, Gerlinde	40	Wille, Regina	158
Walter, Hubert	138	Willenberg, Brigitte	75, 108
Waltz, Matthias	334	Willers, Peter	32
Wanczek, Karl-Peter	158	Winter, Gerd	221
Wang, Hung-Kuang	195	Wirth, Margaret	317
Wapler, Gerald	47	Wischnewsky, Manfred B.	175
Warncke, Ernst-August	409	Witte, Harald	138
Warnken, Wolfgang	171	Wittkowsky, Alexander	76, 197, 198
Wasiljeff, Alexander	108, 124	Witzel, Gracielle	49
Watson, Ian	335	Woehle, Dieter	158
Weck, Manfred	335	Wohlmuth, Karl	233
Wedemeier, Ute	39	Wokittel, Horst	469
Wefer, Gerold	207, 209	Wollenberg, Jörg	495
Weger, Bernhard	53	Wolter, Gerd	391
Wehmeyer, Peter	35		
Wehner, Theo	280	Zacharias, Gerhard	303
Weibezahn, Roland	47	Ziebarth, Ursula	335
Weidemann, Gerhard	138	Ziechmann, Jürgen	469, 476
Weissinger, Dieter	195	Ziegler, Günter	39
Wenzel, Eva-Maria	35	Zierul, Marcel	196
Werner, Günther P.	195, 198	Zoll, Rainer	23, 317

Bellagenhinweis:

je 1 Doppelpostkarte der Frankfurter Allgemeinen Zeitung,
6000 Frankfurt 1, Handelsblatt GmbH, 4000 Düsseldorf 1 und
Dr. Steinfels Sprachreisen GmbH, 8501 Nürnberg-Rückersdorf

Abkürzungen

Allgemeine Abkürzungen zum Kapitel „Lehrveranstaltungen der Universität Bremen“

Die Abkürzungen hinter den VAK-Nummern bedeuten:

AV	=	Arbeitsvorhaben
BE	=	Blockeinheit
BK	=	Basiswissenkurs
BL	=	Blockveranstaltung
EX	=	Exkursion
K	=	Kurs
KO	=	Kolloquium
LB	=	Laborübung
P	=	Praktikum
PP	=	Projekt- bzw. Vorprojektenplenum
S	=	Seminar
SPF	=	Schwerpunktfach
T	=	Tutorium
U	=	Unterricht/Instrumentalunterricht
UE	=	Unterrichtseinheit
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung

Die Abkürzungen hinter dem Veranstalter bedeuten:

LB	=	Lehrbeauftragter
LfbA	=	Lehrkraft für besondere Aufgaben
NN	=	nomen nominandum (Name wird noch benannt)
PL	=	Praxislehrer
StHK	=	studentische Hilfskraft
T	=	Tutor
TM	=	Technischer Mitarbeiter
WM	=	Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Weitere allgemeine Abkürzungen:

BGW	=	Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche und wissenschaftstheoretische Bestandteile
D	=	Diplomstudiengang
EGW	=	Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen
L	=	Lehramtsstudiengang
SWS	=	Semesterwochenstunden

Weitere fachspezifische Abkürzungserläuterungen stehen jeweils zu Beginn der Lehrveranstaltungen der jeweiligen Fachbereiche.

Juristische Studienliteratur

Dietrich Reinicke/Klaus Tiedtke

Kaufrecht

einschl. Abzahlungsgeschäfte, AGB-Gesetz, Eigentumsvorbehalt, Factoring, finanzierter Kaufvertrag, Leasing, Pool-Vereinbarungen und Produzentenhaftung

2. Auflage 1985, 368 Seiten, kartoniert, DM 48,-
ISBN 3-472-01013-6

Dietrich Reinicke/Klaus Tiedtke

Gesamtschuld und Schuldsicherung

durch Bürgschaft, Hypothek, Grundschuld, Pfandrecht an beweglichen Sachen und Rechten

1981, 273 Seiten, kartoniert, DM 38,-

ISBN 3-472-01008-8

Sozialwissenschaften im Strafrecht

Fälle und Lösungen in Ausbildung und Prüfung
Herausgegeben von Winfried Hassemer

1984, 321 Seiten, kartoniert, DM 34,-

ISBN 3-472-01021-5

Sozialwissenschaften im öffentlichen Recht

Fälle und Lösungen in Ausbildung und Prüfung
Herausgegeben von Wolfgang Hoffmann-Riem

1981, 432 Seiten, kartoniert, DM 34,-

ISBN 3-472-01006-1

Sozialwissenschaften im Zivilrecht

Fälle und Lösungen in Ausbildung und Prüfung
Herausgegeben von Reiner Walz

1983, 315 Seiten, kartoniert, DM 29,80

ISBN 3-472-01019-3

Allgemeines Verwaltungs- und Verfassungsrecht

Eine Einführung in die Grundlagen des allgemeinen Verwaltungsrechts, des Verwaltungsverfahren, des Verwaltungsvollstreckungsrecht und des Verwaltungsprozeßrechts, von Albert von Mutius, Norbert Achterberg und Franz W. Brunn.

1986, ca. 320 Seiten, kartoniert, ca. DM 44,-

ISBN 3-472-32320-5

Gerd Winter

Das Recht der Hypotheken und Grundschulden

Sonderdruck aus Alternativkommentar zum BGB
1983, 164 Seiten, kartoniert, DM 19,80
ISBN 3-472-07036-6

Heilmann/Schlichting

Verfahrensgestaltung im Zivilprozeß

Praktische Fälle zur Richterausbildung
1984, 150 Seiten, kartoniert, DM 24,80
ISBN 3-472-04004-1

Regulierungsprobleme im Wirtschaftsrecht

Herausgegeben von Jürgen Simon unter
Mitarbeit von Georgios Magoulas, Christian
Kirchner, Wolfgang Voegeli, Martin Ahrens, Erhard
Tretner und Joachim Nocke.

1986, 176 Seiten, kartoniert, DM 48,-

ISBN 3-472-01023-1

Lehrbuch des öffentlichen Finanzrechts

Herausgegeben von Franz Klein.

1986, ca. 400 Seiten, kartoniert, ca. DM 48,-

ISBN 3-472-32319-1

Sozialgesetze

Textausgabe mit einer Einführung von Peter Krause
3. Auflage, ca. 1.100 Seiten, kartoniert, DM 48,-
ISBN 3-472-14288-X

Sozialhilferecht

BSHG-Textausgabe mit den wichtigsten Durchführungsverordnungen und einer systematischen Darstellung von Walter Schellhorn

2. Auflage 1986, ca. 180 Seiten, kartoniert, DM 9,80

ISBN 3-472-11150-X

Leo Kibler

Rechtssoziologie für die Rechtspraxis

Juristische Ausbildung und Prüfung
1984, 140 Seiten, kartoniert, DM 24,80

ISBN 3-472-04005-X

